

Tragbarer Projektor

NP905/NP901W

Bedienungshandbuch



Informationen über die drahtlose USB LAN:

In gewissen Ländern werden die Projektore der NP905/NP901W Produktreihen standardmässig ohne drahtlose USB LAN-Karte verteilt.

Wenn Sie den Projektor ohne drahtlose USB LAN-Karte kaufen und den Projektor über einen drahtlosen Anschluss benutzen wollen, müssen Sie die optional drahtlose USB LAN-Karte installieren.

Beim Modell ohne drahtlose USB-Karte ist eine Blindabdeckung angebracht.

- IBM ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von International Business Machines Corporation.
- Macintosh Mac OS X und PowerBook sind Warenzeichen von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.
- Bei Microsoft, Windows, Windows Vista und PowerPoint handelt es sich entweder um eingetragene Warenzeichen oder um Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist in den USA und/oder anderen Ländern ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Microsoft Corporation.
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standards Association.
- Alle Rechte vorbehalten. Corel, das Corel Logo, Ulead, das Ulead Logo, Ulead Photo Explorer, InterVideo und das InterVideo Logo sind Warenzeichen der Corel Corporation und/oder deren Tochterunternehmen.
- HQV ist ein eingetragenes Warenzeichen von Silicon Optix Inc.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- Trademark PJLink ist eine Marke, die für Markenrechte in Japan, den USA und in anderen Ländern und Gebieten gültig ist.
- MicroSaver ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Computer Products Group, einer Abteilung der ACCO Brands.
- Andere in diesem Bedienungshandbuch verwendeten Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber sein.

HINWEISE

- (1) Der Inhalt dieses Handbuchs darf ohne Erlaubnis weder teilweise noch vollständig nachgedruckt werden.
- (2) Änderung des Inhalts in diesem Handbuch ohne Vorankündigung vorbehalten.
- (3) Dieses Handbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt; sollten Sie dennoch Fragen zu einem Punkt haben, Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an uns.
- (4) Ungeachtet des Artikels (3), haftet NEC nicht für erhobene Ansprüche bei entgangenen Gewinnen oder anderen Angelegenheiten, die als Ursache der Projektorverwendung erachtet werden.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie sich dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den NEC NP905/NP901W Projektor benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch in greifbarer Nähe als spätere Referenz auf.

VORSICHT



Zum Ausschalten der Hauptspannung müssen Sie unbedingt den Netzstecker von der Netzsteckdose abziehen.
Die Netzsteckdose sollte so nahe wie möglich am Gerät installiert werden und jederzeit leicht zugänglich sein.

VORSICHT



UM EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG ZU VERMEIDEN, SOLLTEN SIE DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE BAUTEILE.
ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM SERVICEPERSONAL.



Dieses Symbol warnt den Benutzer vor unisolierter Spannung im Inneren des Gerätes, die einen elektrischen Schlag verursachen kann. Daher ist der Kontakt mit sämtlichen inneren Gerätebauteilen gefährlich.

Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, dass dem Gerät wichtige den Betrieb und die Wartung betreffende Informationen beigefügt sind.



Diese Informationen sollten zur Vermeidung von Störungen unbedingt sorgfältig gelesen und beachtet werden.

ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON FEUER- UND ELEKTROSCHLAGGEFAHR DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. VERWENDEN SIE DEN STECKER DIESES GERÄTES NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER STECKDOSE, IN DIE NICHT ALLE STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Geräuschemissionsverordnung: GSGV (nur für Deutschland):

Der Schalldruckpegel beträgt entsprechend ISO 3744 oder ISO 7779 weniger als 70 dB (A).

VORSICHT



Vermeiden Sie die Anzeige von Standbildern über einen längeren Zeitraum hinweg. Andernfalls könnten diese Bilder vorübergehend auf der Oberfläche des LCD-Feldes sichtbar bleiben. Setzen Sie in einem solchen Fall den Projektorbetrieb fort. Der statische Hintergrund von vorherigen Bildern verschwindet.

Entsorgung Ihres benutzten Gerätes



Die EU-weite Gesetzgebung, wie sie in jedem einzelnen Mitgliedstaat gilt, bestimmt, dass benutzte elektrische und elektronische Geräte mit dieser Markierung (links) getrennt vom normalen Haushaltsabfall entsorgt werden müssen.

Dies schließt Projektoren und deren elektrisches Zubehör oder ihre Lampen mit ein. Folgen Sie beim Entsorgen eines solchen Gerätes bitte den Anweisungen Ihrer örtliche Behörde und/oder konsultieren Sie den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Nach der Sammlung benutzter Geräte werden diese erneut verwendet und entsprechend den Umweltbestimmungen recycelt. Das trägt dazu bei, die Abfallmenge zu reduzieren sowie die negativen Auswirkungen beispielsweise des in der Lampe enthaltenen Quecksilbers auf die Gesundheit und die Umwelt möglichst gering zu halten.

Die Markierung auf elektrischen und elektronischen Geräten gilt nur für die gegenwärtigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

Installation

- Den Projektor unter folgenden Bedingungen nicht aufstellen:
 - auf einem instabilen Handwagen, Gestell oder Tisch.
 - in der Nähe von Wasser, in Badezimmern oder feuchten Räumen.
 - in direkter Sonneneinstrahlung, neben Heizungen oder Wärme ausstrahlenden Geräten.
 - in einer staubigen, rauchigen oder dampfhaltigen Umgebung.
 - auf einem Blatt Papier oder auf Kleidung, Wolldecken oder Teppichen.
- Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
 - Der Projektor muss von qualifiziertem Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muss entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Stellen Sie den Projektor in einer Horizontal-Position auf

Der Neigungswinkel des Projektors sollte nicht mehr als 10 Grad betragen, und der Projektor darf nur auf dem Tisch aufgestellt oder an der Decke installiert werden, da anderenfalls die Lebensdauer der Lampe drastisch verkürzt wird.



Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Feuer und Elektroschläge

- Um einen Hitzestau im Projektor zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass eine ausreichende Ventilation gewährleistet ist und die Lüftungsschlitze nicht blockiert sind. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zwischen Wänden und Projektor ein.
- Versuchen Sie nicht, den Lüftungsauslass auf der linken, vorderen Seite (von der Vorderseite aus gesehen) zu berühren, da dieser bei eingeschaltetem Projektor und kurz nach dem Ausschalten sehr heiß sein kann.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie Büroklammern oder Papierschnipsel in den Projektor eindringen können.
Versuchen Sie niemals selbst, in den Projektor gefallene Gegenstände zu entfernen. Keinesfalls Metallobjekte wie Drähte oder Schrauben in den Projektor einführen. Schalten Sie den Projektor sofort aus, wenn ein Gegenstand hineingerutscht ist, und lassen Sie den Gegenstand vom Kundendienst entfernen.
- Stellen Sie keinerlei Gegenstände auf dem Projektor.
- Berühren Sie während eines Gewitters nicht den Netzstecker. Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
- Der Projektor ist für den Betrieb mit einer Netzspannung von 100 - 240 V AC 50 / 60 Hz ausgelegt. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Gerätes, dass die Netzspannung diesen Vorgaben entspricht.
- Blicken Sie bei eingeschaltetem Projektor keinesfalls direkt in die Linse. Dies könnte schwere Augenschäden zur Folge haben.
- Halten Sie Gegenstände wie Lupen vom Lichtstrahl des Projektors fern. Der von der Linse projizierte Lichtstrahl ist äußerst intensiv. Daher können sämtliche Gegenstände, die in der Lage sind den Lichtstrahl umzuleiten, Gefahren wie Feuer oder Augenschäden verursachen.
- Decken Sie niemals bei eingeschaltetem Gerät die Linse mit der beiliegenden Kappe o. Ä. ab. Dies kann aufgrund der von der Lichtquelle abgestrahlten Wärme zum Schmelzen der Kappe und zu Verbrennungen der Hände führen.
- Stellen Sie keinerlei Gegenstände, die leicht durch Hitze beeinflusst werden, vor die Projektorlinse oder vor eine Projektor-Auslassöffnung.
Eine Nichtbeachtung dessen kann zu einem Schmelzen des Gegenstandes oder zu einer Verbrennung Ihrer Hand durch die Hitze führen, die von der Lichtausgabe und von der Auslassöffnung abstrahlt.
- Gehen Sie mit dem Netzkabel vorsichtig um. Ein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel kann einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
 - Verwenden Sie keine anderen Netzkabel als das mitgelieferte.
 - Biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig, und zerren Sie nicht an dem Kabel.
 - Verlegen Sie das Netzkabel nicht unterhalb des Projektors oder eines schweren Gegenstandes.
 - Decken Sie das Netzkabel nicht mit anderen weichen Materialien wie z. B. Wolldecken ab.
 - Erhitzen Sie das Netzkabel nicht
 - Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und beauftragen Sie durch NEC autorisiertes Servicepersonal mit der Instandsetzung des Projektors, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft:
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt oder ausgefranst ist.
 - Falls Flüssigkeit in den Projektor gelangt ist, oder wenn er Regen oder Wasser ausgesetzt war.
 - Falls der Projektor nicht normal arbeitet, obwohl Sie die in diesem Bedienungshandbuch beschriebenen Anleitungen befolgen.
 - Wenn der Projektor fallengelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
 - Wenn der Projektor eine eindeutige Leistungsveränderung aufweist, die einer Wartung bedarf.
- Trennen Sie das Netzkabel und alle anderen Kabel ab, bevor der Projektor transportiert wird.
- Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel ab, bevor das Gehäuse gereinigt oder die Lampe ausgetauscht wird.
- Wenn der Projektor für längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie ihn aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Wenn ein LAN-Kabel verwendet wird:
Schließen Sie es aus Sicherheitsgründen nicht an den Anschluss der Peripheriegeräte-Verbindung an, da sie eine zu hohe Spannung führen könnte.

VORSICHT

- Transportieren Sie Ihren Projektor immer nur mit Hilfe des Tragegriffs. Aber Sie müssen zuerst unbedingt den Tragegriff in Position verriegeln.
Siehe zum Verriegeln des Tragegriffs den Abschnitt "Verriegeln des Tragegriffs" auf Seite 5.
- Verwenden Sie den Kippfuß ausschließlich für den angegebenen Zweck. Eine falsche Verwendung wie z.B. das Benutzen des Kippfußes als Griff oder Aufhänger (von der Wand oder Zimmerdecke) kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.
- Versenden Sie die Softtasche nicht durch einen Paketdienst und verschiffen Sie sie nicht. Der Projektor im Inneren der Softtasche könnte dadurch beschädigt werden.
- Wählen Sie als Lüftermodus [HOCH], wenn Sie den Projektor mehrere Tage in Folge verwenden möchten. (Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN - OPTIONEN] → [GEBLÄSEMODUS] → [HOCH].)
- Das Netzkabel nicht von der Netzsteckdose oder dem Projektor abziehen, wenn der Projektor eingeschaltet ist. Anderenfalls könnte dies ein Schaden am AC IN-Anschluss des Projektors und (oder) am Anschlussstift des Netzkabels verursachen.
Zum Ausschalten der Wechselstromversorgung, während der Projektor eingeschaltet ist, ein Netzstreifen verwenden, der über einen Schalter und einen Unterbrecher verfügt.
- Der Projektor kann nach der Abschaltung während der Abkühlphase abgetrennt werden.
Versuchen Sie nicht, den Lüftungsauslass auf der linken Frontseite (von der Vorderseite aus gesehen) zu berühren, da dieser bei eingeschaltetem Projektor und nach dem Ausschalten sehr heiß werden kann.
- Schalten Sie die Wechselstromversorgung 60 Sekunden nach Einschalten der Lampe und während die POWER-Anzeige grün blinkt, nicht aus. Anderenfalls kann es zu einem frühzeitigen Lampenausfall kommen.

Vorsicht beim Umgang mit der optionalen Linse

Wenn Sie den Projektor mit der optionalen Linse versenden, entfernen Sie sie vor dem Versand. Die Linse und der Linsenumschalt-Mechanismus können Schäden enthalten, die durch unsauberen Umgang während des Transports entstanden sind.

- Fassen Sie den Projektor zum Tragen nie an der Linsenbaugruppe an.
- Dies kann dazu führen, dass sich der Fokusring aus der Fassung dreht und der Projektor herunterfällt.



Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Erhitzen Sie die Batterien nicht, nehmen Sie sie nicht auseinander und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.

Lampenaustausch

- Folgen Sie für den Austausch der Lampe allen Anweisungen auf Seite 125.
- Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn die Meldung [**DIE LAMPE HAT DAS ENDE IHRER LEBENSDAUER ERREICHT. BITTE TAUSCHEN SIE DIE LAMPE AUS.**] angezeigt wird. Wenn die Lampe über das Ende ihrer Lebensdauer hinaus weiter verwendet wird, kann die Birne platzen und Glassplitter können im Lampengehäuse verstreut werden. Berühren Sie die Splitter nicht, da Sie sich dabei verletzen könnten.

Sollte einmal eine Lampe zerplatzt sein, beauftragen Sie bitte Ihren Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

Eine Lampeneigenschaft:

Als Lichtquelle dient dem Projektor eine Hochdruck-Quecksilberlampe.

Zu den Eigenschaften der Lampe gehört es, dass ihre Helligkeit mit zunehmendem Alter teilweise abnimmt. Auch ein wiederholtes Ein- und Ausschalten der Lampe erhöht die Wahrscheinlichkeit einer geringeren Helligkeit.

⚠ ACHTUNG:

Stellen Sie beim Entnehmen der Lampe aus einem an der Decke montierten Projektor sicher, dass sich keine Personen unter dem Projektor aufhalten. Bei einer ausgebrannten Lampe könnten Glassplitter herausfallen.

Über den Modus Große Höhe

- Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß / 1600 Meter oder höher verwenden.

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß/1600 Meter ohne die Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein.

- Verwenden Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von ca. 5500 Fuß/1600 Meter mit der Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE], kann dies zu einer Unterkühlung der Lampe führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO].
- Wenn Sie den Projektor bei Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1600 Meter oder höher verwenden, kann dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer von optionalen Komponenten, wie beispielsweise der Lebensdauer der Lampe führen.

USB WLAN-Adapter

Vorkehrungen bei der Benutzung

Warnung

- Dieser USB WLAN-Adapter ist nicht geeignet für eine Verwendung in Anlagen und Geräten, die dem Schutz menschlichen Lebens dienen, wie medizinische Geräte oder in Anlagen und Einrichtungen der Nuklearindustrie, Luft- und Raumfahrteinrichtungen, Transportanlagen und -einrichtungen etc. oder in Anlagen und Einrichtungen, die einen hohen Zuverlässigkeitsgrad erfordern, . In solchen Fällen darf dieser USB WLAN-Adapter nicht eingesetzt werden.
- Verwenden Sie den USB WLAN-Adapter nicht in der Nähe von Herzschrittmachern.
- Verwenden Sie den USB WLAN-Adapter nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Dies könnte elektromagnetische Störungen an den medizinischen Geräten verursachen, was zum Tode führen kann.
- Bauen Sie den USB WLAN-Adapter nicht auseinander oder modifizieren Sie ihn in irgendeiner Weise. Dies könnte zu Feuer oder einem elektrischen Schlag führen.
- Verwenden Sie diesen USB WLAN-Adapter nicht an nassen oder feuchten Standorten, wie in Badezimmern oder in der Nähe von Luftbefeuchtern. Dies könnte zu Feuer, einem elektrischen Schlag oder zu Fehlfunktionen führen.

Vorsicht

Um Beschädigungen durch statische Aufladung zu vermeiden, leiten Sie jegliche statische Aufladung aus Ihrem Körper ab, bevor Sie den USB WLAN-Adapter berühren.

- Die Entladung statischer Elektrizität aus dem menschlichen Körper kann diesen USB WLAN-Adapter beschädigen. Berühren Sie einen Aluminium-Fensterrahmen, eine Türklinke oder irgendein anderes geerdetes Objekt aus Metall in Ihrer Nähe, bevor Sie den USB WLAN-Adapter berühren, um eine statische Aufladung zu neutralisieren.

Vorsicht

Die von diesem USB WLAN-Adapter verwendeten Radiowellen passieren das in normalen Häusern verwendete Holz oder Glas, jedoch keine Fensterscheiben mit integriertem Metallnetz. Die Radiowellen passieren ebenfalls keine mit Stahl verstärkten Gitter, kein Metall und keinen Beton, so dass dieser USB WLAN-Adapter nicht für die Datenübertragung durch Wände oder Böden aus diesen Materialien verwendet werden kann.

Erklärung zu Vorschriften der Aufsichtsbehörden:

Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den folgenden nationalen Vorschriften und die Inbetriebnahme kann unzulässig sein, falls bestimmte Einschränkungen gelten.

Hiermit erklärt NEC Display Solutions, Ltd., dass sich dieser/diese/dieses USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet". (BMWi)

Hiermit erklärt NEC Display Solutions, Ltd. die Übereinstimmung des Gerätes USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG. (Wien)

Sicherheitsmaßnahmen bei der Verwendung von Wireless-LAN-Produkten

Bei einem Wireless-LAN werden für den Datenaustausch zwischen Wireless-Accesspoints (Computer etc.) Radiowellen statt Kabel verwendet, was den Vorteil bietet, dass LAN-Verbindungen frei innerhalb des Ausbreitungsbereiches der Radiowellen hergestellt werden können.

Andererseits erreichen die Radiowellen unabhängig von Wänden oder anderen Hindernissen alle Stellen dieses Bereiches, woraus nachfolgende Probleme resultieren, wenn keine ausreichenden Sicherheitsmaßnahmen unter-
nommen werden.

- **Der Inhalt der Übertragungen kann abgehört werden**

Böswillige Drittparteien können die Radiowellen abhören und die in den Übertragungen enthaltenen Informationen einschließlich solch persönlicher Daten wie ID-Nummern, Passwörter, Kreditkartennummern, E-Mail-Nachrichten etc. entwenden.

- **Unerlaubtes Eindringen**

Böswillige Drittparteien können ohne Erlaubnis Zugriff auf persönliche oder firmeninterne Netzwerke erhalten und persönliche oder vertrauliche Daten entwenden, vorgeben, jemand anders zu sein und falsche Daten einschleusen, abgehörte Daten verändern, Computerviren einschleusen oder andererseits die Daten oder das System beschädigen etc.

Wireless-LAN-Karten und Wireless-Accesspoints ermöglichen in der Regel Sicherheitsmaßnahmen, die diese Probleme beherrschen. Die Durchführung der richtigen Sicherheitseinstellungen vor der Inbetriebnahme dieser Produkte kann das Risiko, dass solche Probleme auftreten reduzieren.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie sich über die potentiellen Probleme, die bei dem Betrieb des Produktes ohne Sicherheitseinstellungen auftreten können, vollständig in Kenntnis setzen und dann diese Einstellungen entsprechend Ihrer eigenen Entscheidungen und nach Ihrem eigenen Ermessen durchführen.

Der Betrieb des USB WLAN-Adapters unterliegt den Vorschriften der unten aufgeführten Länder und kann außerhalb des Landes, in dem er erworben wurde, unzulässig sein. Falls Sie den Projektor nicht in dem Land wo Sie ihn gekauft haben verwenden wollen, müssen Sie vor dem Export die drahtlose USB LAN Einheit aus dem Projektor entfernen.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Informationen	i
1. Einführung	1
1 Lieferumfang.....	1
2 Einführung in Ihren Projektor.....	2
Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung dieses Projektors.....	2
Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:.....	2
Zu diesem Bedienungshandbuch	3
3 Bezeichnung der Projektorteile.....	4
Vorder-/Oberseite	4
Rückseite	4
Unterseite.....	5
Tragen des Projektors.....	5
Ausstattung der Geräteoberseite	6
Ausstattung der Anschlussleiste	7
4 Bezeichnung der Bedienelemente der Fernbedienung	8
Einlegen der Batterie	9
Reichweite der drahtlosen Fernbedienung	9
Vorsichtsmaßnahmen für die Fernbedienung.....	9
2. Installation und Anschlüsse	10
1 Aufstellung des Projektionsbildschirmes und des Projektors	10
Auswahl des Aufstellungsortes (NP905).....	10
Auswahl des Aufstellungsortes (NP901W)	11
2 Durchführen der Anschlüsse	12
Anschluss Ihres PCs oder Macintosh-Computers	12
Anschluss eines externen Monitors	14
Anschluss Ihrer HDMI-kompatiblen Geräte	15
Anschluss Ihres DVD-Players mit Komponenten-Ausgang	16
Anschluss Ihres Videorekorders	17
Anschluss an ein Netzwerk.....	18
Anschluss des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels	21
3. Bildprojektion (Grundbetrieb)	22
1 Einschalten des Projektors.....	22
Hinweis zum Startbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm).....	23
2 Quellenauswahl.....	24
Auswahl der Computer- oder Videoquelle	24
3 Einstellung der Bildgröße und Bildposition	25
Einstellung des Fokus (Fokus-Ring).....	26
Zuletzt die Bildgröße einstellen (Zoom-Hebel).....	26
Einstellung des Kippfußes	27
4 Trapezverzerrungskorrektur	28
5 Automatische Optimierung des RGB-Bildes.....	30
Einstellung des Bildes mit Hilfe der Auto-Einstellung	30
6 Erhöhen und Senken der Lautstärke.....	30
7 Ausschalten des Projektors.....	31
8 Nach der Verwendung.....	32

4. Praktische Funktionen	33
1 Ausblenden von Bild und Ton.....	33
2 Einfrieren eines Bildes.....	33
3 Vergrößerung und Verschiebung eines Bildes.....	33
4 Änderung der Lampenbetriebsart.....	34
5 Inanspruchnahme der integrierten Hilfe	34
6 Verwendung einer USB-Maus.....	35
Menübetrieb mit der USB-Maus.....	35
7 Verwendung des im Lieferumfang enthaltenen Empfängers für die drahtlose Maus..	36
8 Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung (Eckenkorrektur).....	38
Eckenkorrektur.....	38
9 Zwei Bilder gleichzeitig anzeigen	41
Auswahl des BILD-IN-BILD oder NEBENEINANDER-MODUS [MODUS]	41
[POSITION]	42
10 Schutz vor unbefugter Verwendung des Projektors	43
Die Sicherheitsfunktion einschalten, indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird	43
Überprüfen, ob die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.....	46
Deaktivieren der Sicherheit.....	47
11 Einschränkung der Zugriffsrechte auf verfügbare Menüpunkte.....	48
12 Betrieb mit einem HTTP-Browser.....	51
Überblick.....	51
Vorbereitung vor der Verwendung	51
Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser	51
Struktur des HTTP-Servers.....	52
13 Projektion der Bildschirmdarstellung Ihres Computers mit dem Projektor über ein Netzwerk [NETZWERKPROJEKTOR].....	54
14 Verwendung des Projektors zur Bedienung Ihres Computers über ein Netzwerk [REMOTEDESKTOP]	58
 5. Verwendung des Viewers	 63
1 Alle Vorteile der Viewer-Funktion nutzen	63
Ausstattungsmerkmale	63
Einfache Handhabung	63
Einfaches Verwendungsprogramm (für Computer)	63
2 Speichern von Daten auf einem USB-Speichergerät	63
Verwendung von Ulead Photo Explorer 8.0.....	63
Mit Windows Explorer Dateien speichern	63
3 Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)	64
Dia-Projektion (Viewer).....	64
Verwendung des Viewer-Menüs.....	64
Projektion einer Filmdatei	65
Einstelloptionen für den Viewer	67
THUMBNAILS-Menü.....	68
Viewer beenden.....	68
4 Änderung des Hintergrund-Logos	69

6. Verwendung des Bildschirm-Menüs	70
1 Verwendung der Menüs	70
Verwendung des erweiterten und des Grundmenüs.....	71
Eingabe alphanummerischer Zeichen mit der Software-Tastatur.....	71
2 Menübaum.....	72
3 Menü-Elemente	74
4 Menü-Beschreibungen und Funktionen [QUELLE]	75
COMPUTER 1 und 2	75
HDMI.....	75
VIDEO.....	75
S-VIDEO	75
VIEWER.....	75
NETZWERK.....	75
EINGABELISTE	75
5 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINST.].....	78
[BILD].....	78
[BILD-OPTIONEN].....	81
[VIDEO].....	85
[AUDIO].....	86
6 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN].....	87
[GRUNDLEGENDES]	87
[MENÜ]	95
[INSTALLATION(1)].....	96
[INSTALLATION(2)].....	99
[OPTIONEN]	115
7 Menü-Beschreibungen und Funktionen [INFO.].....	117
[VERWENDUNGSDAUER].....	117
[QUELLE (1)]	118
[QUELLE (2)]	118
[VERKABELTES LAN].....	119
[DRAHTLOSES LAN (1)].....	119
[DRAHTLOSES LAN (2)]	120
[VERSION (1)]	120
[VERSION (2)]	120
8 Menü-Beschreibungen und Funktionen [RESET].....	121
Auf Werkseinstellung zurückstellen	121
 7. Wartung	 122
1 Reinigung oder Austausch des Filters.....	122
2 Reinigung des Gehäuses und der Linse	124
3 Austausch der Lampe.....	125

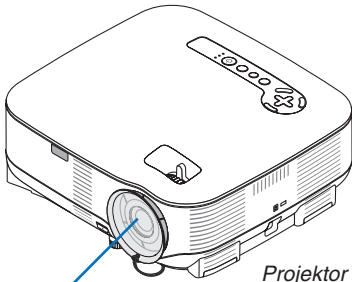
8. Anhang	128
① Fehlersuche.....	128
Anzeige-Meldungen	128
Allgemeine Störungen und Abhilfemaßnahmen	129
② Technische Daten.....	131
③ Gehäuseabmessungen	135
④ Bildschirmgröße und Projektionsentfernung.....	136
⑤ Pinbelegung des D-Sub-COMPUTER 1/2-Eingangsanschlusses.....	139
15-poliger Mini-D-Sub-Pinanschluss.....	139
⑥ Verzeichnis kompatibler Eingangssignale	140
⑦ PC-Steuercodes und Kabelanschluss	141
PC-Steuerbefehle	141
Kabelverbindung.....	142
PC-Steueranschluss (9-Pol. D-Sub)	142
⑧ Einsetzen und Auswerfen des USB WLAN-Adapters.....	143
⑨ Checkliste für die Fehlersuche	146
⑩ TravelCare-Führer	148

1. Einführung

1 Lieferumfang

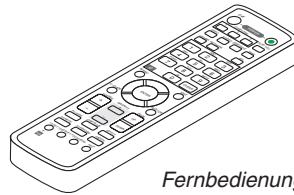
Vergewissern Sie sich, dass die Verpackung alle aufgeführten Teile enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Bitte bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial auf, falls Sie das Gerät einmal versenden müssen.

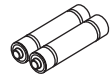


Projektor

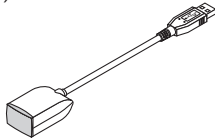
Linsenkappe
(24FU0141)



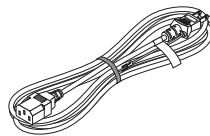
Fernbedienung
(7N900811)



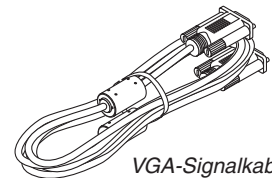
Batterien (AA x 2)



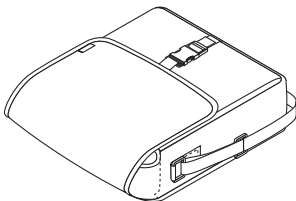
Empfänger für die drahtlose Maus
(7N900722)



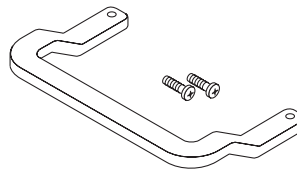
Netzkabel
(7N080204) US
(7N080011) EU



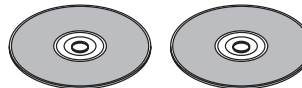
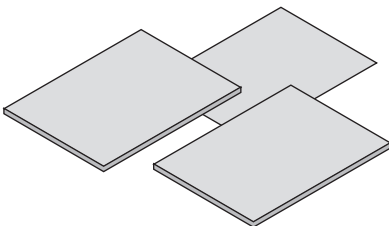
VGA-Signalkabel
(7N520052)



Tragetasche
(24BS7851)



Tragegriff (24FU0131)
Schraube (M4x2: 24V01221)



CD-ROM
Bedienungshandbuch und User Supportware
5 (7N951181)/(7N951133)

- Wichtige Informationen (7N8P8451)
- Schnellaufbau-Anleitung (7N8P8441)
- Wired and Wireless Network Setup Guide (nur Englisch) (7N8P8461)

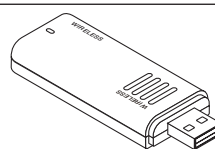
- Sicherheitsaufkleber

Nur für Nordamerika

Registrierungskarte
Befristete Garantie

Nur für Europa

Garantieschein



Installierter USB WLAN-Adapter
Nordamerika: NP01LM3
Europa: NP01LM2

② Einführung in Ihren Projektor

Dieses Kapitel stellt Ihnen den neuen NP905/NP901W Projektor vor und beschreibt dessen Funktionen und Bedienelemente.

Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung dieses Projektors.

Der NP905 ist ein hochentwickelter XGA-Projektor, der eine verbesserte Anzeige sicherstellt. Der NP901W ist ein WXGA-Projektor, der ein XGA-Breitbild produziert. Der NP905/NP901W ermöglicht Ihnen die Projektion von Bildern bis zu 300 Zoll (diagonal gemessen). Genießen Sie eine klare und scharfe Großbildanzeige von Ihrem PC, Ihrer Workstation oder Ihrem Macintosh-Computer, DVD-Player, Videorekorder, Ihrer Satellitenverbindung oder HDTV-Quelle und von Bildern auf Ihrem USB-Speichergerät. Der NP905/NP901W wartet mit verbesserten Sicherheitsoptionen auf, die von Projektordiebstahl abhalten, und er ermöglicht eine vollständige Projektorsteuerung über den PC-Steuerport (9-poliger D-Sub) und durch die LAN-Unterstützung. Mit der Eingangs- und Ausgangsflexibilität, der langen Lebensdauer der Lampe und einer Vollfunktionsfernbedienung können Sie mit dem NP905/NP901W eine überlebensgroße Anzeige über einen kompakten und einfach einzurichtenden sowie bedienungsfreundlichen Projektor genießen.

Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:

- **LCD-Projektor mit hoher Auflösung und hoher Helligkeit**

Hochauflösende Anzeige - UXGA-kompatibel, XGA (NP905)/WXGA (NP901W) natürliche Auflösung.

- **Direktausschaltung und Auto-Start**

Der Projektor verfügt über eine Funktion, die "Direktausschaltung" genannt wird. Mit dieser Funktion kann der Projektor ausgeschaltet werden (auch während der Projektion eines Bildes), indem ein Netzstreifen verwendet wird, der mit einem Schalter und einem Unterbrecher ausgestattet ist.

Mit der AUT. NETZ. EIN(AC)-Funktion müssen Sie nicht mehr die POWER-Taste auf der Fernbedienung oder dem Projektorgehäuse drücken.

- **Integrierter RJ-45-Anschluss für verdrahtete und drahtlose Netzfähigkeit**

Ein RJ-45-Anschluss und ein USB WLAN-Adapter gehören zur Standardausstattung*.

Mit einem Projektor mit USB WLAN-Adapter und der mitgelieferten Software auf der User Supportware 5 CD-ROM können Sie Präsentationen von einem beliebigen Standort im Raum aus durchführen, ohne dass eine physische Verbindung über ein Signalkabel zum PC erforderlich ist.

HINWEIS: In bestimmten Regionen und Ländern werden die Projektoren der Gerätereihe NP905/NP901W standardmäßig ohne drahtlose USB LAN-Karte vertrieben.

Wenn Sie den Projektor ohne drahtlose USB LAN-Karte kaufen und den Projektor über einen drahtlosen Anschluss verwenden wollen, müssen Sie die optionale drahtlose USB LAN-Karte installieren.

- **Die Standardfunktionen Netzwerkprojektor und Remotedesktop von Windows Vista können verwendet werden**

Ein mit Windows Vista betriebener Computer kann mit Hilfe des Projektors über ein Netzwerk fernbedient werden.

Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektor- und die Remotedesktop-Funktion von Windows Vista.

- **Eine ganze Reihe von Eingängen und Ausgängen und eine umfassende Anordnung von Systemsteuerschnittstellen**

Dieser Projektor unterstützt Eingangssignale an folgenden Anschlüssen: HDMI, 15-poliger D-Sub, Verbund und S-Video.

- **Wandfarbenkorrektur**

Integrierte Wandfarbenkorrektur-Voreinstellungen sorgen bei der Projektion auf nicht-weißem Projektionsmaterial (oder einer Wand) für eine anpassungsfähige Farbkorrektur.

- **Sieben Bild-Voreinstellungsmodi für benutzerdefinierbare Bild- und Farbeinstellungen**

Jeder Bild-Voreinstellungsmodus kann kundenspezifisch eingestellt und entsprechend den Kundeneinstellungen gespeichert werden.

- **Silicon Optix HQV-Technologie erzeugt überlegene Videoverarbeitung**

Die Technologie erzeugt überlegene Videoverarbeitung auf der Basis von Pixeln und bewegungsadaptiver Zeilenentflechtung und entfernt so für verkettete Signale typische, unerwünschte Bewegungsartefakte.

- **Schutz vor unbefugter Verwendung des Projektors**

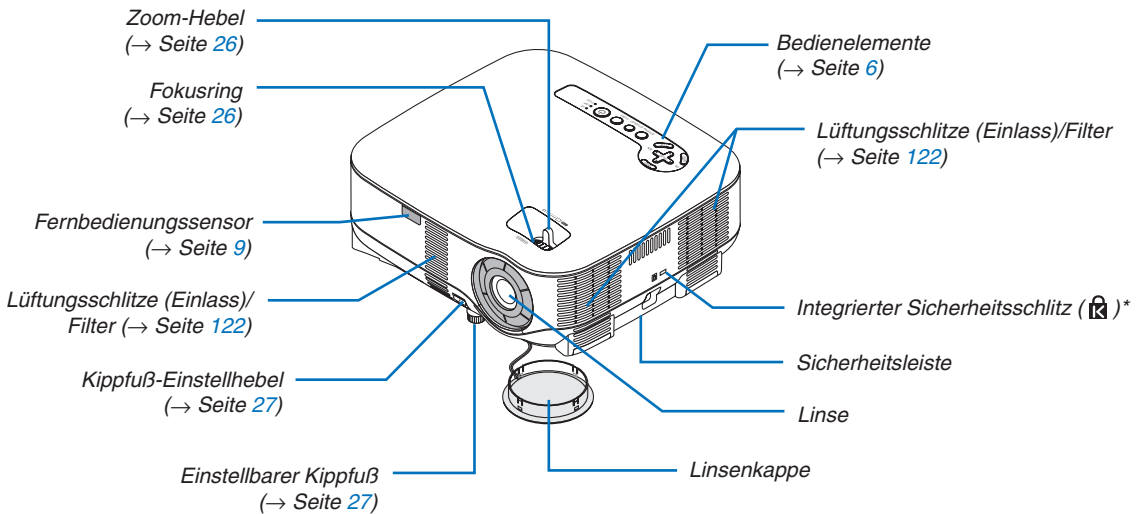
Verbesserte intelligente Sicherheitseinstellungen für Passwortschutz, Bedienfeld-Sperre und USB-Speicherkarten-Schutzschlüssel verhindern unbefugten Zugriff, unbefugte Einstellungen und dienen der Diebstahlabwehr.

Zu diesem Bedienungshandbuch

Der schnellste Weg für eine erfolgreiche Inbetriebnahme ist, sich bei den ersten Schritten Zeit zu nehmen und alles auf Anhieb richtig zu machen. Nehmen Sie sich die Zeit, sich mit diesem Bedienungshandbuch vertraut zu machen. Dies spart Ihnen später unter Umständen viel Zeit. Am Anfang eines jeden Kapitels finden Sie eine Übersicht über dessen Inhalt. Wenn das Kapitel für Sie nicht von Belang ist, können Sie es überspringen.

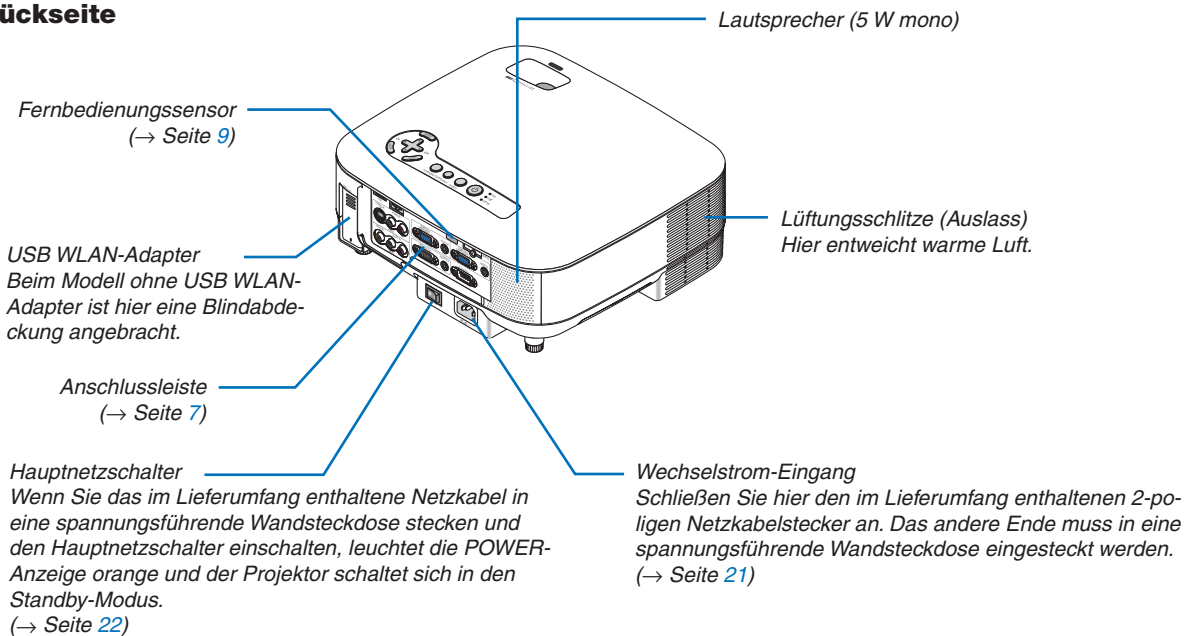
3 Bezeichnung der Projektorteile

Vorder-/Oberseite



* Dieser Sicherheitsschlitzz unterstützt das MicroSaver®-Sicherheitssystem.

Rückseite



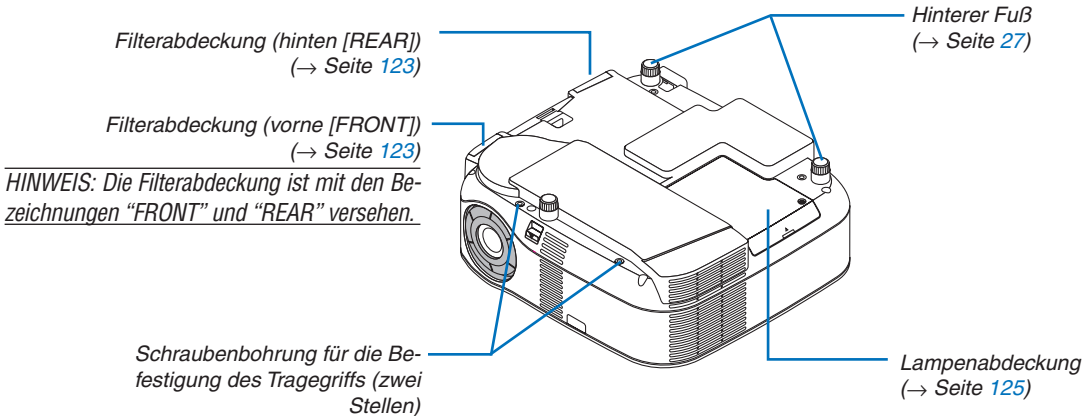
HINWEIS:

Wenn sich der Projektor im Standby*-Modus befindet oder eingeschaltet ist, strahlt die drahtlose USB LAN-Karte eine geringe Radiowellenstrahlung aus.

Wenn Sie den Projektor mit der drahtlosen USB LAN-Karte in einem Bereich verwenden, in der drahtloses LAN-Zubehör untersagt ist, nehmen Sie die drahtlose USB LAN-Karte bitte aus dem Projektor heraus. (→ Seite 143)

* Um die Ausstrahlung von Radiowellen durch die drahtlose USB LAN-Karte zu verhindern, wählen Sie [STROMSPAR] für [STANDBY-MODUS].

Unterseite



Tragen des Projektors

Tragen Sie den Projektor ausschließlich am Griff.

Stellen Sie vor dem Transport des Projektors sicher, dass sowohl das Netzkabel als auch alle anderen Anschlusskabel für Videoquellen abgetrennt sind.

Decken Sie die Linse mit der Linsenkappe ab, wenn Sie den Projektor transportieren oder nicht verwenden.

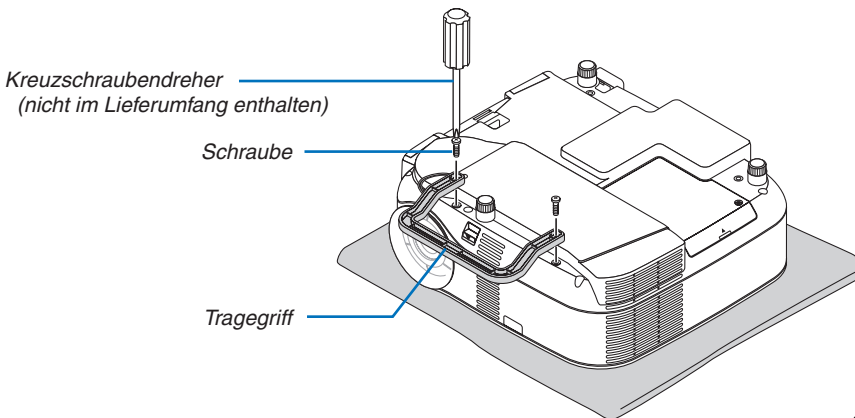
Befestigung des im Lieferumfang enthaltenen Tragegriffs

Sie können den Projektor transportieren, indem Sie den im Lieferumfang enthaltenen Tragegriff sicher am Projektor befestigen.

Den Tragegriff befestigen Sie mit Hilfe eines Kreuzschraubendrehers und den zwei im Lieferumfang enthaltenen Schrauben.

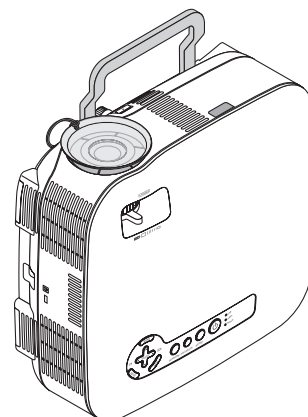
Legen Sie ein weiches Tuch auf die Arbeitsfläche, bevor Sie den Projektor umdrehen. Dies verhindert Kratzspuren auf der Oberseite.

Vergewissern Sie sich, dass der Tragegriff mit richtiger Ausrichtung wie unten dargestellt befestigt wird.

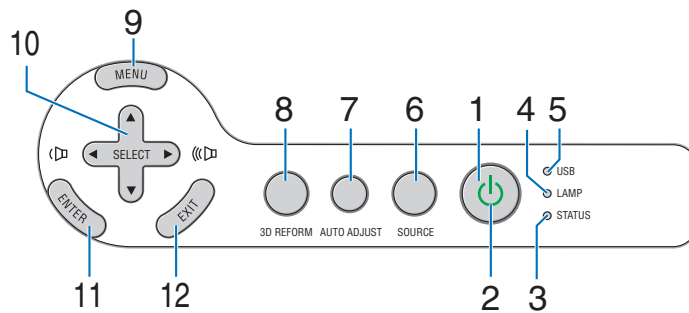


VORSICHT

- Wenn Sie den Projektor am Tragegriff transportieren möchten, vergewissern Sie sich, dass die zwei Befestigungsschrauben des Griffs fest am Projektorgehäuse sitzen.
- Bringen Sie vor einem Transport des Projektors die Linsenkappe an, um die Linsenoberfläche zu schützen.



Ausstattung der Geräteoberseite



1. POWER-Taste (⏻) (→ Seite 22, 31)

HINWEIS: Drücken Sie diese Taste zum Einschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang. Drücken Sie diese Taste zum Ausschalten des Projektors zweimal.

2. POWER-Anzeige (→ Seite 22, 31, 128)

3. STATUS-Anzeige (→ Seite 128)

4. LAMP-Anzeige (→ Seite 125, 128)

5. USB-Anzeige

Leuchtet, wenn ein USB-Speichergerät am USB-Anschluss angeschlossen wird.

HINWEIS: Die USB-Anzeige leuchtet nicht, wenn USB-Geräte anderer Art angeschlossen werden, wie z.B. eine USB-Maus.

6. SOURCE-Taste

7. AUTO ADJUST-Taste (→ Seite 30)

8. 3D REFORM-Taste (→ Seite 23, 38)

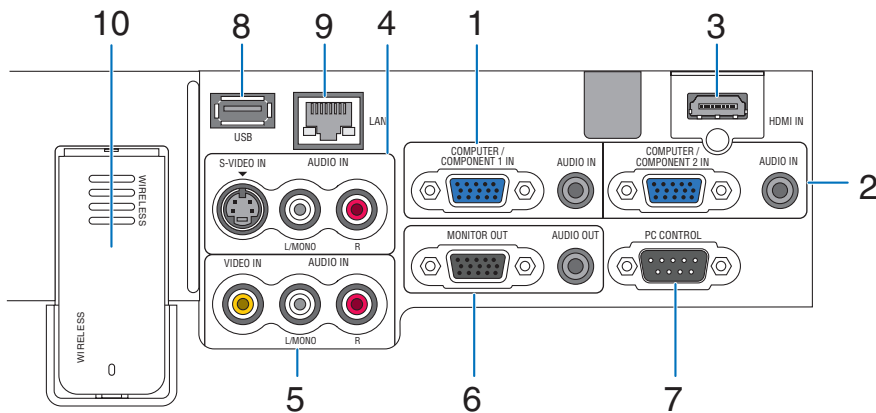
9. MENU-Taste

10. SELECT ▲▼◀▶ /Lautstärketasten

11. ENTER-Taste

12. EXIT-Taste

Ausstattung der Anschlussleiste

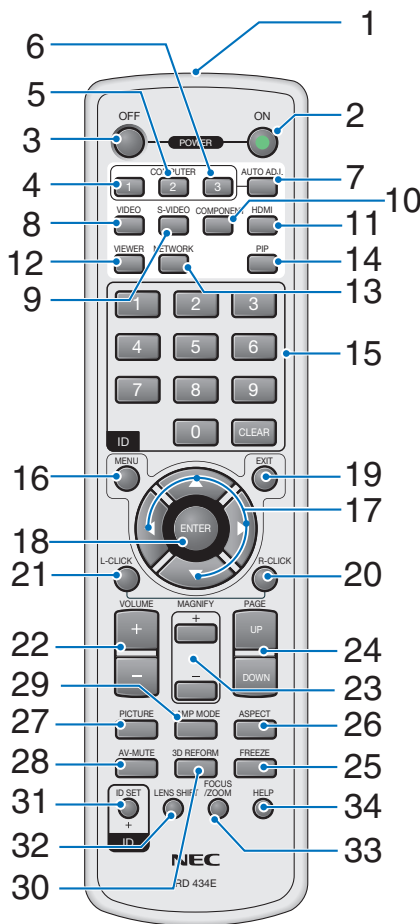


Das tatsächliche Aussehen der Anschlussleiste kann etwas von der Abbildung abweichen, was allerdings keinerlei Auswirkung auf die Leistung des Projektors hat.

1. **COMPUTER 1 IN/COMPONENT 1 IN-Anschluss (15-poliger Mini D-Sub)** (→ Seite 12, 16)
AUDIO IN (Stereo Mini-Buchse) (→ Seite 12, 16)
2. **COMPUTER 2 IN/COMPONENT 2 IN-Anschluss (15-poliger Mini D-Sub)** (→Seite 12, 16)
AUDIO IN (Stereo Mini-Buchse) (→ Seite 12, 16)
3. **HDMI IN (19-poliger HDMI Typ A)** (→Seite 13, 15)
4. **S-VIDEO IN-Anschluss (4-poliger Mini DIN)** (→ Seite 17)
AUDIO L/MONO, R (Cinch) (→ Seite 17)
5. **VIDEO IN-Anschluss (Cinch)** (→Seite 17)
AUDIO L/MONO, R (Cinch) (→ Seite 17)
6. **MONITOR OUT-Anschluss (15-poliger Mini D-Sub)** (→ Seite 14)
AUDIO OUT (Stereo Mini-Buchse) (→ Seite 14)
7. **PC CONTROL-Port (9-poliger D-Sub)** (→ Seite 141, 142)
Schließen Sie an diesem Port Ihren PC oder ein Steuersystem an, um Ihren Projektor über ein serielles Kabel zu steuern. Dadurch können Sie den Projektor über das serielle Kommunikationsprotokoll steuern. Um diesen Port verwenden zu können, ist ein handelsübliches RS232C-Crosskabel erforderlich. Sie können den Projektor auch mit Hilfe des Software-Programms PC Control Utility 3.0 steuern, das sich auf der im Lieferumfang enthaltenen User Supportware 5 CD-ROM befindet. Dafür müssen Sie zunächst die Software PC Control Utility 3.0 auf Ihrem PC installieren. Wenn Sie Ihr eigenes Steuerungsprogramm schreiben möchten, finden Sie die üblichen PC-Steuercodes auf Seite 141.
8. **USB-Port (Typ A)** (→ Seite 35)
9. **LAN-Port (RJ-45)** (→ Seite 18, 99)
10. **Drahtlose USB LAN-Karte** (→ Seite 143)

HINWEIS: An dieser Stelle ist bei Projektoren ohne USB WLAN-Adapter eine Blindabdeckung angebracht.

4 Bezeichnung der Bedienelemente der Fernbedienung



- 12. VIEWER-Taste (→ Seite 24, 63)
- 13. NETWORK-Taste (→ Seite 24)
- 14. PIP-Taste (→ Seite 42)
- 15. Zifferntasten/CLEAR-Taste (→ Seite 114)
- 16. MENU-Taste
- 17. SELECT ▲▼◀▶-Taste
- 18. ENTER-Taste
- 19. EXIT-Taste
- 20. MOUSE R-CLICK-Taste (→ Seite 37)
- 21. MOUSE L-CLICK-Taste (→ Seite 37)
- 22. VOLUME +/--Tasten (→ Seite 30)
- 23. MAGNIFY +/--Tasten (→ Seite 33)
- 24. PAGE UP/DOWN-Tasten (→ Seite 37)
- 25. FREEZE-Taste (→ Seite 33)
- 26. ASPECT-Taste (→ Seite 83)
- 27. PICTURE-Taste (→ Seite 78, 80)
- 28. AV-MUTE-Taste (→ Seite 33)
- 29. LAMP MODE-Taste (→ Seite 34)
- 30. 3D REFORM-Taste (→ Seite 28, 38)
- 31. ID SET-Taste (→ Seite 114)
- 32. LENS SHIFT-Taste (bei diesem Modell nicht verfügbar)
- 33. FOCUS/ZOOM-Taste (bei diesem Modell nicht verfügbar)
- 34. HELP-Taste (→ Seite 34)

1. Infrarot-Sender

2. POWER ON-Taste (→ Seite 22)

HINWEIS: Halten Sie die POWER ON-Taste zum Einschalten des Projektors mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

3. POWER OFF-Taste (→ Seite 31)

HINWEIS: Drücken Sie zum Ausschalten des Projektors zweimal die POWER OFF-Taste.

4. COMPUTER 1-Taste (→ Seite 24)

5. COMPUTER 2-Taste (→ Seite 24)

6. COMPUTER 3-Taste

(bei diesem Modell nicht verfügbar)

7. AUTO ADJ.- Taste (→ Seite 30)

8. VIDEO-Taste (→ Seite 24)

9. S-VIDEO-Taste (→ Seite 24)

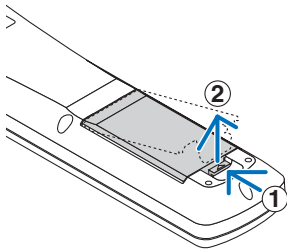
10. COMPONENT-Taste (→ Seite 24)

(bei diesem Modell nicht verfügbar)

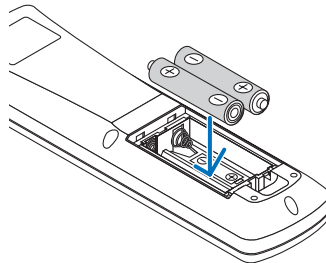
11. HDMI-Taste (→ Seite 24)

Einlegen der Batterie

1 Drücken Sie die Sperrklinke und entfernen Sie die Batterieabdeckung.

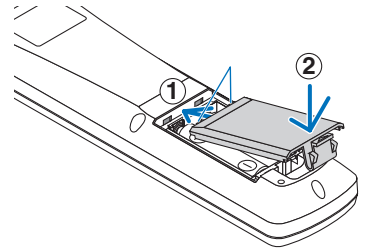


2 Legen Sie neue Batterien (AA) ein. Achten Sie auf die ordnungsgemäße Ausrichtung der Batteriepole (+/-).



3 Schließen Sie die Batterieabdeckung, bis sie einrastet.

HINWEIS: Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.

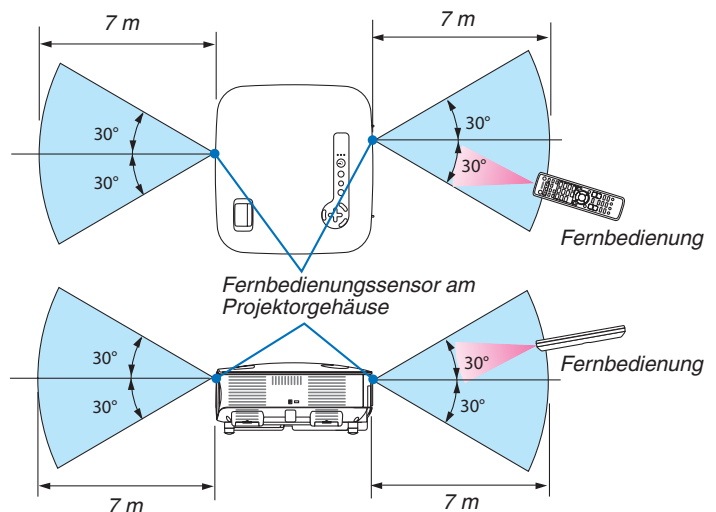


Reichweite der drahtlosen Fernbedienung

HINWEIS: Die tatsächliche Reichweite kann sich etwas von der in der Abbildung aufgeführten unterscheiden.

TIPP: Sie können festlegen, welcher Fernbedienungssensor auf dem Projektor im drahtlosen Modus arbeiten soll. Die Optionen sind: vorne, hinten oder beides. (→ Seite 113)

- Das Infrarot-Signal der Fernbedienung hat innerhalb eines Einstrahlwinkels von 60° bei freier Sichtlinie zum Sensor am Projektorgehäuse eine Reichweite von bis zu 7 m.
- Der Projektor reagiert nicht, wenn sich zwischen der Fernbedienung und dem Sensor Gegenstände befinden oder wenn helles Licht auf den Sensor fällt. Auch schwache Batterien können den ordnungsgemäßen Betrieb des Projektors verhindern.



Vorsichtsmaßnahmen für die Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Luftfeuchtigkeit.
- Erhitzen Sie die Batterien nicht, nehmen Sie sie nicht auseinander und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu verwenden.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.

2. Installation und Anschlüsse

Dieses Kapitel beschreibt die Aufstellung des Projektors und den Anschluss von PCs, Video- und Audioquellen.



Die Aufstellung und Bedienung Ihres Projektors ist denkbar einfach.

Bevor Sie den Projektor jedoch in Betrieb nehmen, sind folgende Vorkehrungen erforderlich:

- 1 Stellen Sie einen Projektionsbildschirm und den Projektor auf.
- 2 Schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Videogerät am Projektor an. Siehe die Seiten 12 - 20.
- 3 Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel an. Siehe Seite 21.

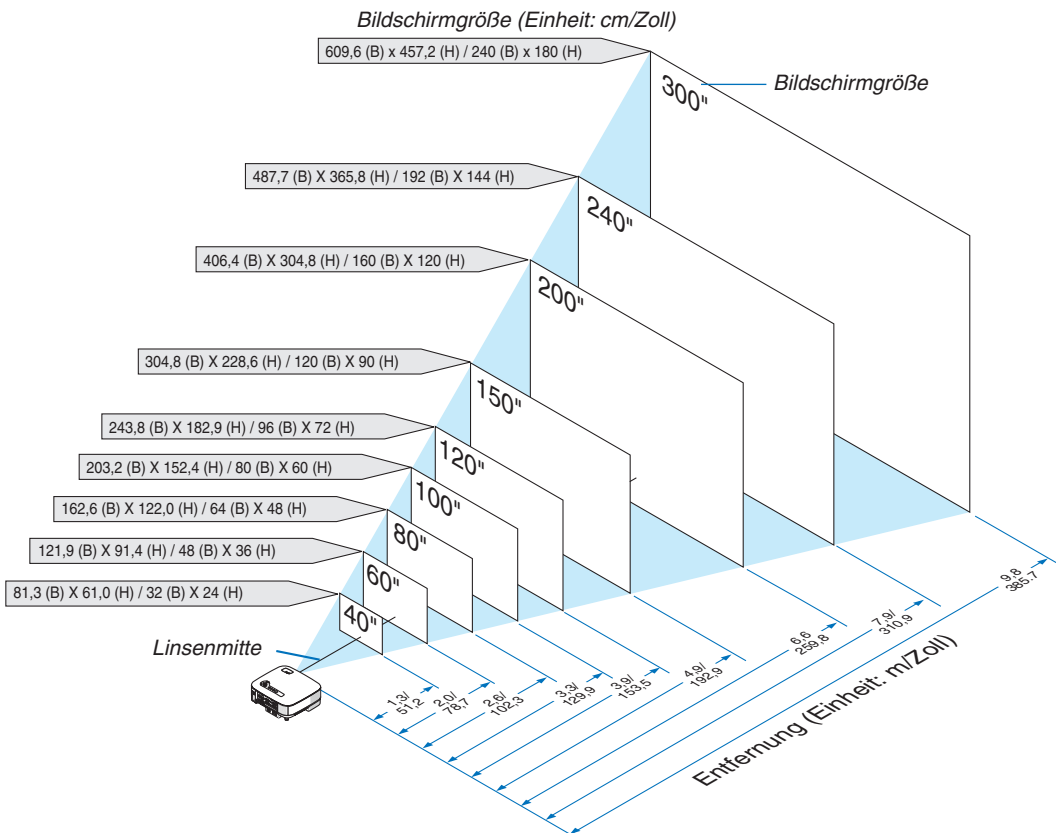
HINWEIS: Stellen Sie vor dem Transport des Projektors sicher, dass sowohl das Netzkabel als auch alle anderen Kabel abgetrennt sind. Decken Sie die Linse mit der Linsenkappe ab, wenn Sie den Projektor transportieren oder nicht verwenden.

1 Aufstellung des Projektionsbildschirmes und des Projektors

NP905

Je weiter der Projektor vom Projektionsbildschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale liegt bei 0,53 m (21 Zoll), wenn der Projektor ca. 0,73 m (29 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale liegt bei 7,62 m (300 Zoll), wenn der Projektor ca. 9,8 m (386 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Nehmen Sie die nachstehende Zeichnung als Richtlinie.

Auswahl des Aufstellungsortes



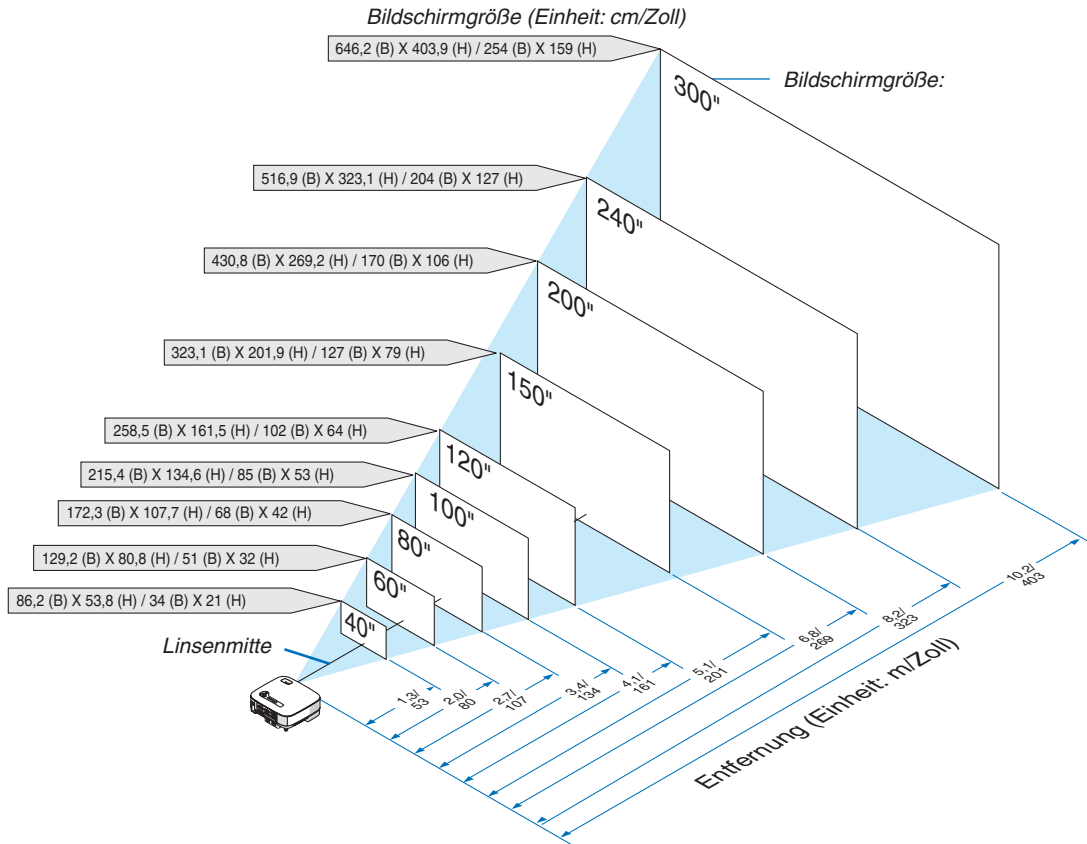
TIPP: Die oben angegebenen Bildschirmgrößen sind Zwischenwerte zwischen Tele (minimaler Anzeigebereich) und Breit (maximaler Anzeigebereich). Das Bildformat kann mit der Zoom-Einstellung bis zu einem Maximum von 10 % eingestellt werden.

Für "Bildschirmgröße und Projektionsentfernung" siehe Seite 136.

NP901W

Je weiter der Projektor vom Projektionsbildschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale liegt bei 0,51 m (20 Zoll), wenn der Projektor ca. 0,66 m (26 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale liegt bei 7,62 m (300 Zoll), wenn der Projektor ca. 10,2 m (403 Zoll) von der Wand oder dem Projektionsbildschirm entfernt aufgestellt ist. Nehmen Sie die nachstehende Zeichnung als Richtlinie.

Auswahl des Aufstellungsortes



TIPP: Die oben angegebenen Bildschirmgrößen sind Zwischenwerte zwischen *Tele* (minimaler Anzeigebereich) und *Breit* (maximaler Anzeigebereich). Das Bildformat kann mit der Zoom-Einstellung bis zu einem Maximum von 10 % eingestellt werden. Hinsichtlich "Bildschirmgröße und Projektionsentfernung" siehe Seite 136.

2 Durchführen der Anschlüsse

Anschluss Ihres PCs oder Macintosh-Computers

HINWEIS: Bei Verwendung eines Notebooks muss dieses vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen werden, wenn sich der Projektor im Standby-Modus befindet.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde.

** Wenn sich das Bild während des Fernbedienungsbetriebs ausschaltet, liegt dies möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Power Management-Software aktiviert ist.*

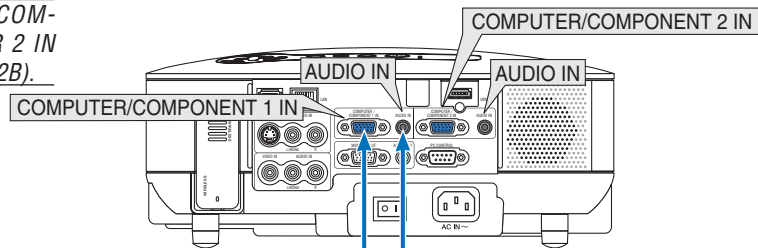
Aktivieren des externen Displays des Computers

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebook-PCs ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird.

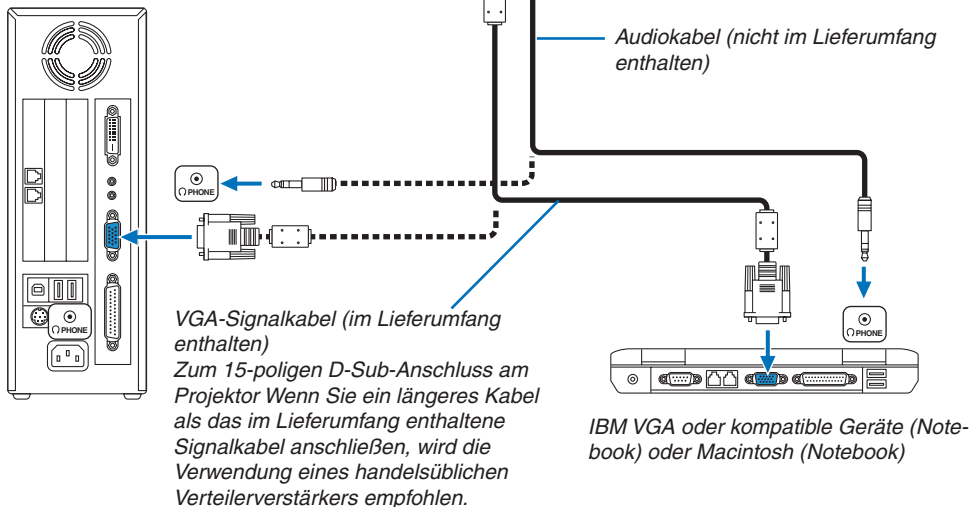
Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Kombination von Funktionstasten aktiviert/deaktiviert.

Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination "Fn"-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

HINWEIS: Die Anschlüsse COMPUTER 1 IN und COMPUTER 2 IN unterstützen Plug & Play (DDC2B).



HINWEIS: Verwenden Sie bei älteren Macintosh-Modelle für den Anschluss an dessen Videoport einen handelsüblichen Stiftadapter (nicht im Lieferumfang enthalten).



- Schalten Sie zuerst den Computer und den Projektor aus, bevor Sie die Anschlüsse durchführen.
- Verringern Sie die Lautstärke am Computer, bevor Sie ein Audiokabel an die Kopfhörerbuchse am Computer anschließen. Nachdem Sie den Computer am Projektor angeschlossen haben, können Sie den Tonpegel am Computer und den Projektor entsprechend Ihren Vorstellungen einstellen.
- Wir empfehlen Ihnen den Anschluss eines Audiokabels an einen Audioausgangsanschluss (Minibuchse), falls vorhanden.

2. Installation und Anschlüsse

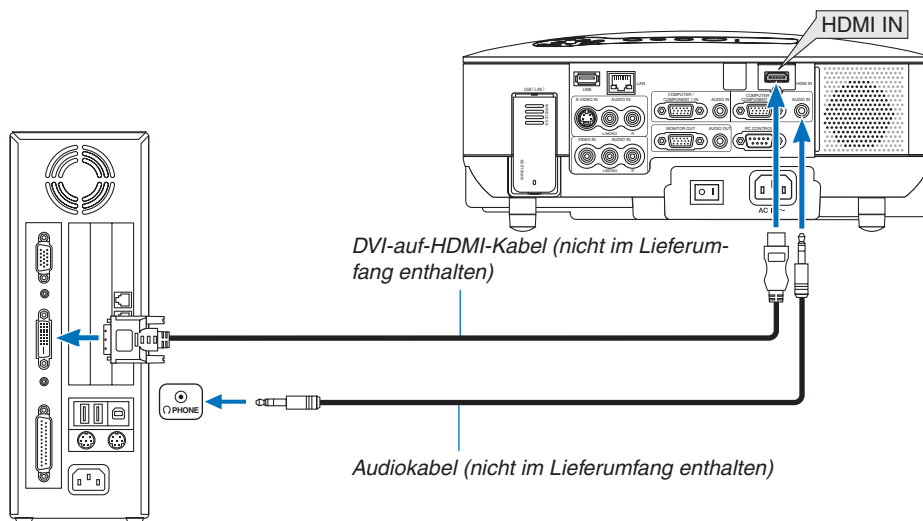
HINWEIS: Der NP905/NP901W ist nicht mit Video-decodierten Ausgängen der NEC ISS-6020- oder ISS-6010-Schalter kompatibel.

HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild nicht richtig angezeigt, wenn eine Video- oder S-Video-Quelle über einen handelsüblichen Abtastumwandler wiedergegeben wird.

Das liegt daran, dass der Projektor in der Standard-Einstellung ein Videosignal als Computersignal bearbeitet. Verfahren Sie in einem solchen Fall wie folgt.

* *Wenn bei der Anzeige eines Bildes unten und oben schwarze Streifen zu sehen sind oder ein dunkles Bild nicht richtig angezeigt wird: Projizieren Sie ein Bild, um den Bildschirm auszufüllen, und drücken Sie anschließend die AUTO ADJ.-Taste auf der Fernbedienung oder die AUTO ADJ.-Taste am Projektorgehäuse.*

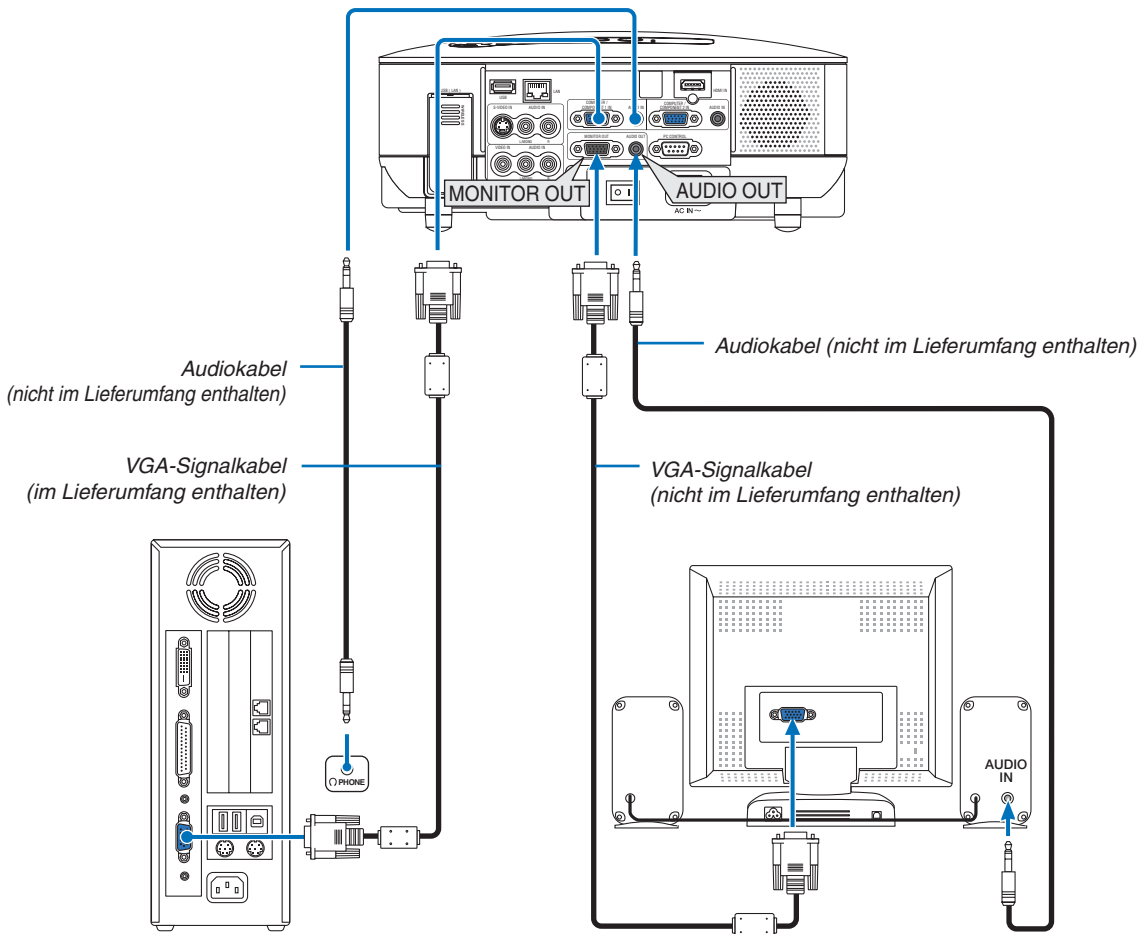
- Wenn Sie über einen PC mit einem DVI-Ausgang verfügen, verwenden Sie ein handelsübliches DVI-auf-HDMI-Kabel, um den PC mit dem HDMI IN-Anschluss am Projektor zu verbinden. Es ist nur das digitale Signal verfügbar. Verbinden Sie den AUDIO-Ausgang des PCs mit der COMPUTER/COMPONENT 2 AUDIO IN Stereo-Minibuchse und wählen Sie im Menü [HDMI-EINSTELLUNGEN] → [AUDIO-SELECT] → [COMPUTER 2]. (→ Seite 116)



HINWEIS: Bei Ansicht eines digitalen DVI-Signals

- Verwenden Sie ein DVI auf HDMI-Kabel mit einer Länge von 2m oder weniger.
- Schalten Sie den Projektor und den PC ab, bevor Sie das DVI-auf-HDMI-Kabel anschließen.
- Um ein digitales DVI-Signal zu projizieren: Verbinden Sie die Kabel, schalten Sie den Projektor ein und wählen Sie den HDMI-Eingang aus. Schalten Sie zuletzt den PC ein.
Sollten Sie dies nicht tun, kann dies dazu führen, dass der Digitalanschluss der Grafikkarte nicht aktiviert und somit kein Bild angezeigt wird. Sollte dies passieren starten Sie Ihren PC neu.
- Manche Graphikkarten haben sowohl analogen RGB (15-poliger D-Sub) und DVI (oder DFP-Anschlüsse). Die Verwendung eines 15-poligen D-Sub-Konnektors kann dazu führen, dass über den Digitalanschluss der Grafikkarte kein Bild angezeigt wird.
- Stecken Sie das DVI-auf-HDMI-Kabel nicht ab, während der Projektor läuft. Wenn das Signalkabel abgesteckt und dann wieder eingesteckt wurde, kann es sein, dass ein Bild nicht korrekt angezeigt wird. Sollte dies passieren starten Sie Ihren PC neu.
- Der HDMI IN-Konnektor akzeptiert VGA (640 x 480), SVGA (800 x 600), XGA (1024 x 768), 1152 x 864, SXGA (1280 x 1024 @ bis 60Hz), und SXGA+ (1400 x 1050 @ 60Hz).

Anschluss eines externen Monitors



Sie können einen separaten, externen Monitor an Ihren Projektor anschließen, um sich während der Bildprojektion auf dem Monitor gleichzeitig das analoge RGB- oder Komponenten-Bild anzeigen zu lassen.

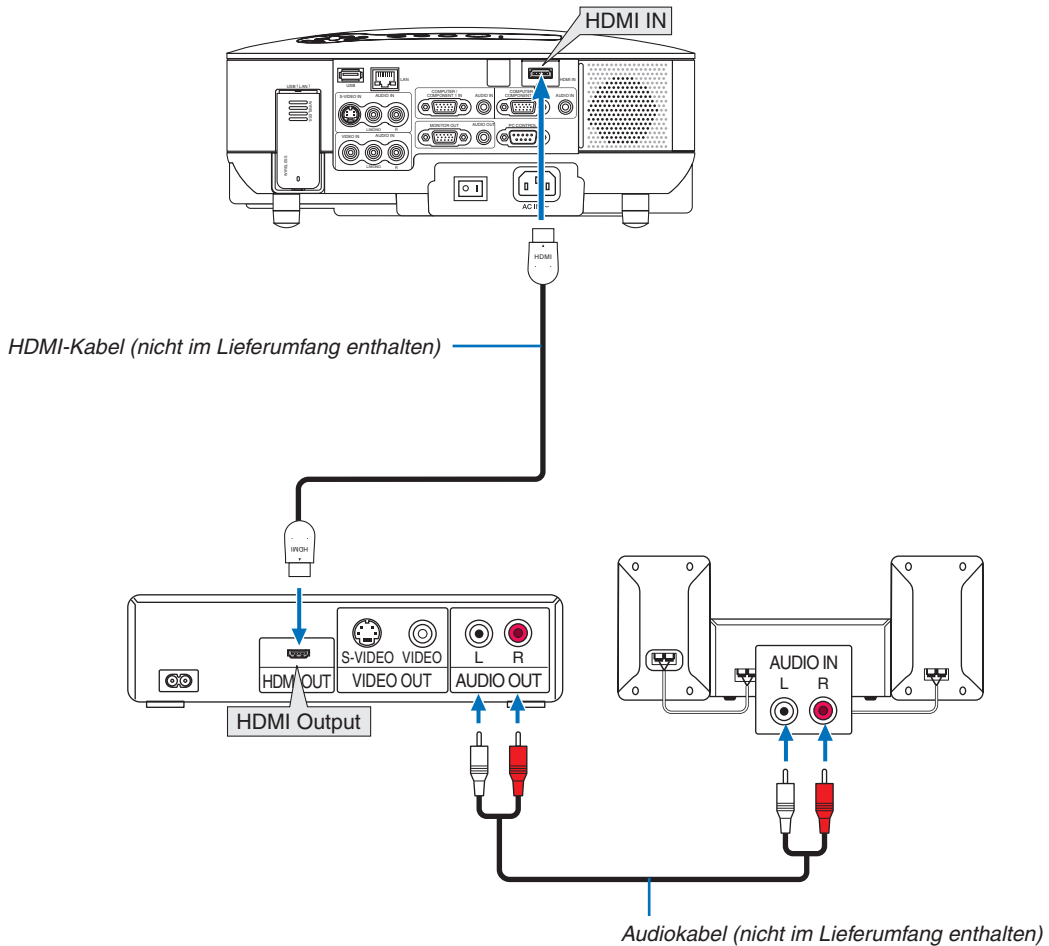
HINWEIS:

- Ein Daisychain-Anschluss ist nicht möglich.
- Der MONITOR OUT-Anschluss gibt kein Video und Ton (Digitalsignal) über den HDMI IN-Anschluss aus.
- Bei Anschluss eines Audiogerätes wird der Projektor-Lautsprecher des Projektors deaktiviert.
- Wenn [NORMAL] für [STANDBY-MODUS] ausgewählt wurde, wird vom MONITOR OUT-Anschluss das letzte abgebildete Video-Signal wiedergegeben und von der AUDIO OUT-Buchse das letzte Audio-Signal. Die Lautstärkeeinstellung bleibt auf ihrem vorherigen Wert.
- Die Auswahl von [STROMSPAR] als [STANDBY-MODUS] verhindert während des Standby-Modus die Ausgabe eines Video-Signals vom MONITOR OUT-Anschluss. Dies deaktiviert auch die AUDIO OUT-Buchse.

Anschluss Ihrer HDMI-kompatiblen Geräte

Sie können den HDMI-Ausgang Ihres DVD-Players, Harddisk-Players oder Notebooks am HDMI IN-Anschluss Ihres Projektors anschließen.

HINWEIS: Der HDMI IN-Anschluss unterstützt Plug & Play (DCC2B).



HINWEIS: Verwenden Sie ein HDMI-Anschlusskabel für HIGH SPEED (HDMI Ver1.3a Kategorie 2 Kabel).

TIPP: Für Benutzer von Audio-Video-Geräten mit HDMI-Stecker:

Wählen Sie „Enhanced“ statt „Normal“, wenn der HDMI-Ausgang die Option bietet zwischen „Enhanced“ und „Normal“ zu wählen. Dies sorgt für verbesserten Bildkontrast und detailliertere Darstellung dunkler Bereiche.

Für weitere Information zu den Einstellungen beziehen Sie sich auf das Handbuch des anzuschließenden Audio-Video-Gerätes.

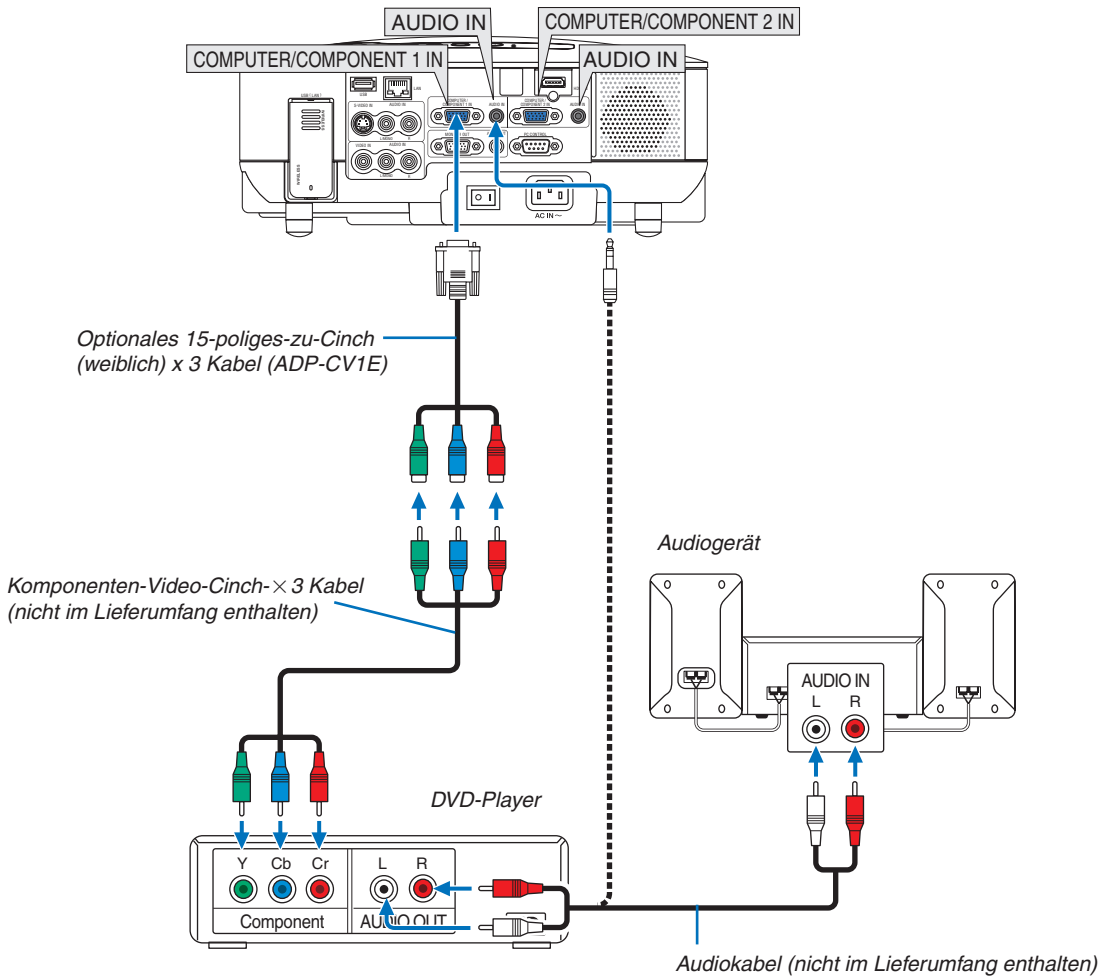
- Wenn Sie den HDMI IN-Konnektor des Projektors mit dem DVD-Player verbinden, kann der Videolevel des Projektors in Übereinstimmung mit dem Videolevel des DVD-Players eingestellt werden. Wählen Sie im Menü [HDMI-EINSTELLUNGEN] → [VIDEO-LEVEL] und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.
- Akzeptierte Signale sind 480p, 720p, 1080i, und 1080p.
- Wenn der Ton des HDMI-Eingangs nicht hörbar ist, wählen Sie im Menü [HDMI-EINSTELLUNGEN] → [AUDIO-SELECT] → [HDMI].

Was ist HDCP/HDCP-Technik?

HDCP ist eine Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection. High bandwidth Digital Content Protection (HDCP) ist ein System zum Schutz vor illegalem Kopieren von Videodaten, die über ein Digital Visual Interface (DVI) gesendet werden.

Sollten es Ihnen nicht möglich sein, Bildmaterial über den HDMI-Eingang anzusehen, heißt dies nicht zwangsläufig, dass der Projektor nicht korrekt funktioniert. Durch die Einführung von HDCP kann es Fälle geben, in denen ein bestimmter Inhalt durch HDCP geschützt ist und aufgrund einer Entscheidung/Intention der HDCP-Gemeinschaft (Digital Content Protection, LLC) nicht angezeigt wird.

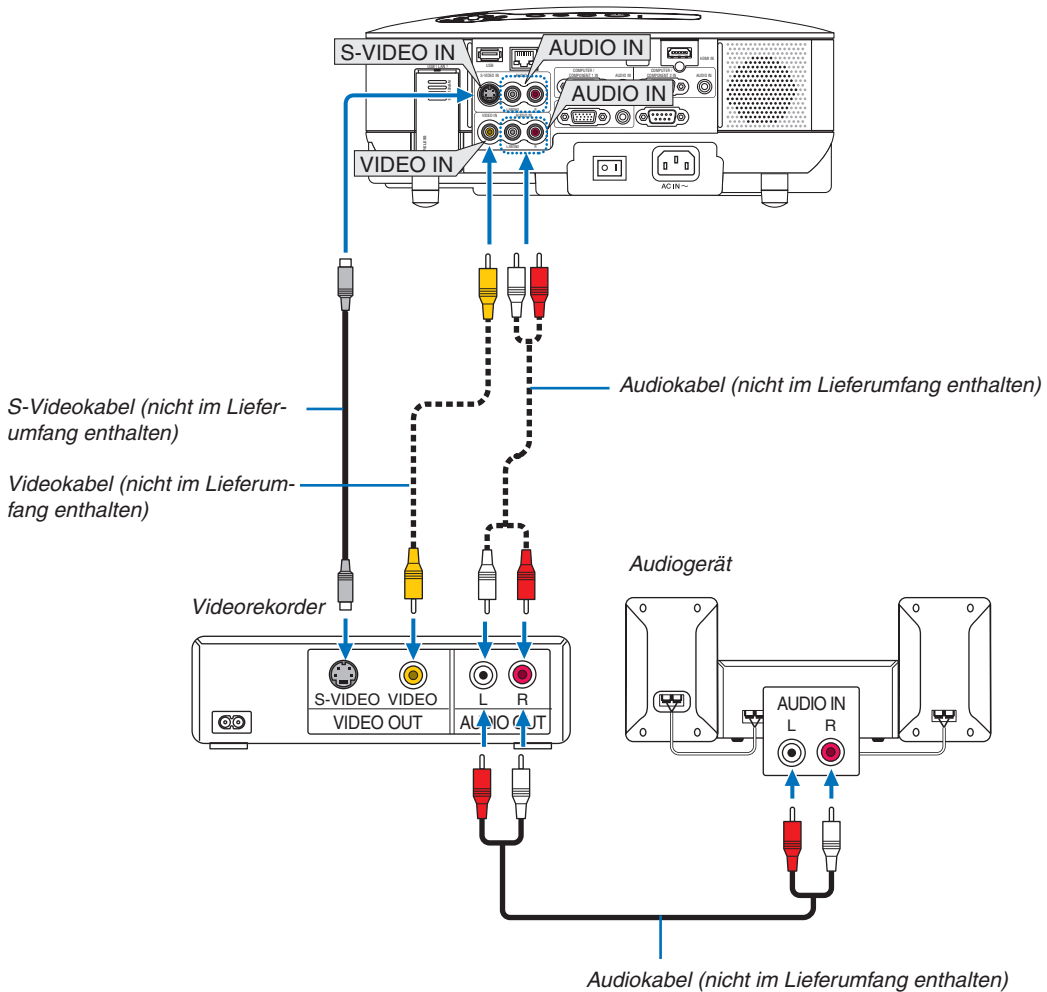
Anschluss Ihres DVD-Players mit Komponenten-Ausgang



TIPP: Ein Komponenten-Signal wird automatisch angezeigt. Sollte dies nicht der Fall sein, wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [OPTIONEN] → [SIGNALAUSWAHL] → [COMPUTER 1 (oder 2)] → [KOMponentEN] aus.

HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikation des Video-Ausgangs Ihres DVD-Players entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch Ihres DVD-Players.

Anschluss Ihres Videorekorders



HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikation des Video-Ausgangs Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch Ihres Videorekorders.

HINWEIS: U. u. wird ein Bild nicht ordnungsgemäß angezeigt, wenn eine Video- oder S-Video-Quelle über einen Abtastumwandler im Schnellvorlauf oder Schnelrücklauf wiedergegeben wird.

Anschluss an ein Netzwerk

Der NP905/NP901W verfügt standardmäßig über einen LAN-Port (RJ-45), mit dem über ein LAN-Kabel ein LAN-Anschluss ermöglicht wird. Mit dem USB WLAN-Adapter ist auch eine drahtlose LAN-Verbindung möglich. Zur Einrichtung einer LAN-Verbindung müssen Sie dem Projektor eine IP-Adresse zuweisen. Hinsichtlich der Einstellung des Netzwerkmodus siehe Seite 99. (Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN].)

HINWEIS: Nicht alle NEC-Modelle verfügen standardmäßig über eine USB WLAN-Einheit. Wenn Sie solch einen Projektor kaufen, ist eine optionale USB WLAN-Einheit erforderlich, um Präsentationen über eine drahtlose Verbindung durchzuführen.

Mit dem LAN-Anschluss sind zwei Funktionen verfügbar: Projektorsteuerung und Bildübertragung.

Projektorsteuerung

Mit dem verdrahteten oder drahtlosen LAN-Anschluss können Sie den Projektor über das Netzwerk mit Hilfe des Computers steuern (Strom ein/aus, Eingangsauswahl, usw.) und Informationen vom Projektor empfangen. Die nachfolgend aufgeführten drei Verfahren stehen zur Verfügung:

- * Verwendung der HTTP-Server-Funktion am Projektor (→ Seite 51)
- * Verwendung von PC Control Utility 3.0 von der im Lieferumfang enthaltenen User Supportware 5 CD-ROM
- * Verwendung von Image Express Utility 2.0 von der im Lieferumfang enthaltenen User Supportware 5 CD-ROM

Bildübertragung (unter Verwendung von Windows Vista)

Ein mit Windows Vista betriebener Computer kann mit Hilfe des Projektors über ein Netzwerk fernbedient werden. Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektor- und die Remotedesktop-Funktion von Windows Vista. (→ Seite 54, 58)

Bildübertragung (unter Verwendung der User Supportware 5 CD-ROM)

Mit dem verdrahteten oder drahtlosen LAN-Anschluss können Sie Bilder und Dias von einem PC zu einem Projektor übertragen und diese anschließend auf dem Bildschirm projizieren. Die nachfolgend aufgeführten zwei Verfahren stehen zur Verfügung:

- * Verwendung von Image Express Utility 2.0 von der im Lieferumfang enthaltenen User Supportware 5 CD-ROM
- * Verwendung von Ulead Photo Explorer 8.0 von der im Lieferumfang enthaltenen User Supportware 5 CD-ROM

Mit der am Projektor angeschlossenen USB-Maus können Sie den Desktop-Bildschirm auf Ihrem Windows-PC bedienen, der am LAN oder drahtlosen LAN angeschlossen ist.

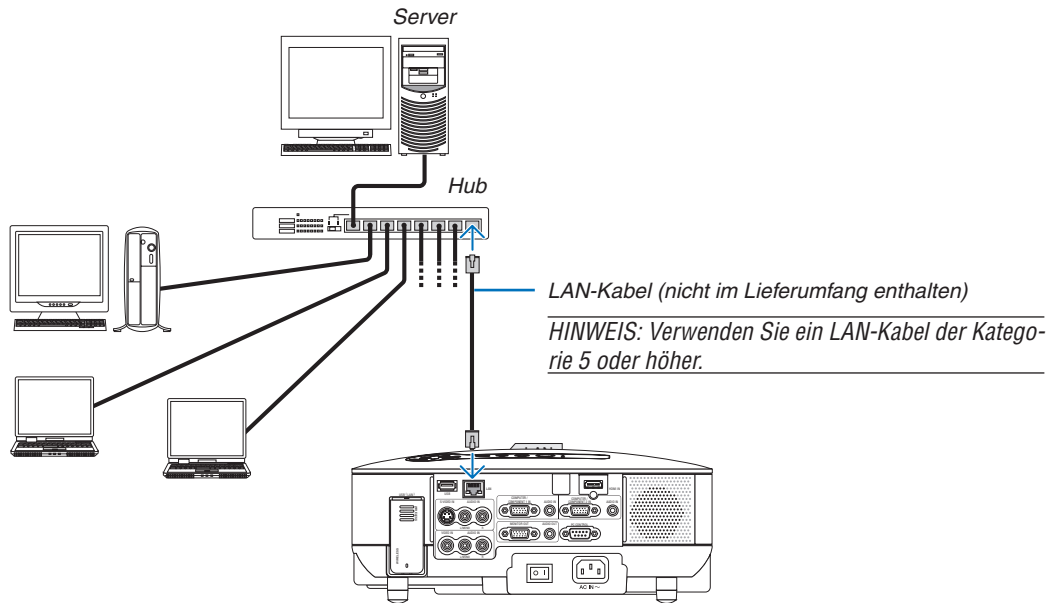
- * Verwendung von Desktop Control Utility 1.0 von der im Lieferumfang enthaltenen User Supportware 5 CD-ROM

TIPP: Fünf Windows Software-Programme (Image Express Utility 2.0, Desktop Control Utility 1.0, Ulead Photo Explorer 8.0, Viewer PPT Converter und PC Control Utility 3.0) sowie ein Macintosh Software-Programm (Image Express Utility 2 für Mac OS X) sind auf der im Lieferumfang enthaltenen Projektor-User Supportware 5 CD-ROM enthalten. Lesen Sie hinsichtlich der Funktionen und Bedienung die Benutzer-Handbücher (PDF), die auf der gleichen CD-ROM enthalten sind.

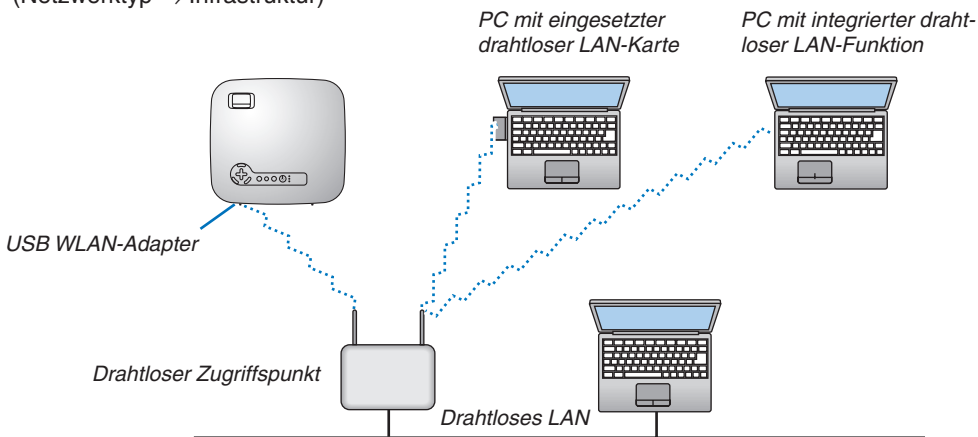
- Das Verfahren zum Anschluss des Projektors an das Netzwerk (drahtloses LAN/ verdrahtetes LAN) ist in der beiliegenden "Wired and Wireless Network Setup Guide (nur Englisch)" beschrieben.
- Das Verfahren zum Verbindungsaufbau von Windows Vista mit dem Netzwerk (drahtloses LAN/ verdrahtetes LAN) ist in der Dokumentation von Windows Vista beschrieben.

Beispiel eines LAN-Anschlusses

(A) Beispiel eines verdrahteten LAN-Anschlusses



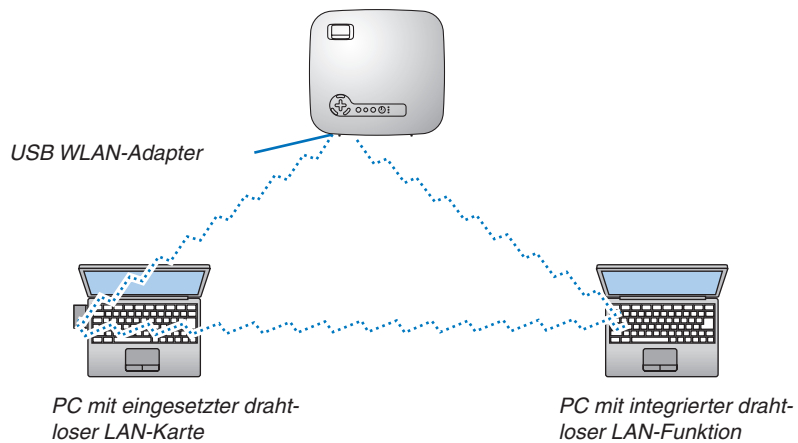
(B) Beispiel eines drahtlosen LAN-Anschlusses
(Netzwerktyp → Infrastruktur)



Für die Verbindung mittels drahtlosem LAN über einen drahtlosen Zugriffspunkt müssen Sie den Infrastrukturmodus wählen.

Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [KABELLOS] → [ERWEITERT] → [ANSCHLUSS] → [NETZWERKTYP] → [INFRASTRUKTUR] AUS.

(C) Beispiel eines drahtlosen LAN-Anschlusses (Netzwerktyp → Ad Hoc)



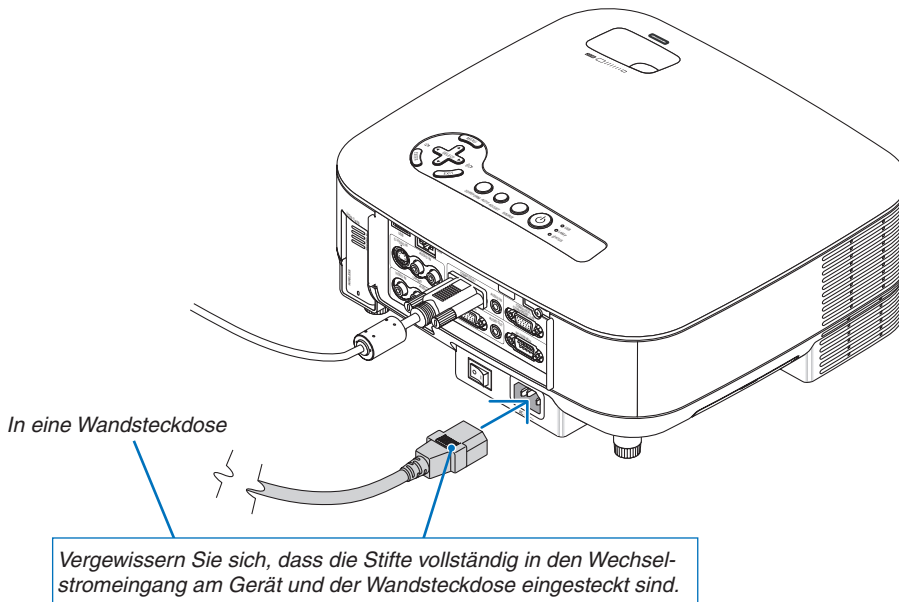
Um die direkte Kommunikation (d. h. Partner-zu-Partner) zwischen PCs und Projektoren zu aktivieren, müssen Sie den Ad Hoc-Modus auswählen.

Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [KABELLOS] → [ERWEITERT] → [ANSCHLUSS] → [NETZWERKTYP] → [AD HOC] aus.

Der Ad Hoc-Modus entspricht der Norm IEEE802.11.

Anschluss des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels

Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel am Projektor an. Schließen Sie zunächst den dreipoligen Stecker des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels am AC IN-Eingang des Projektors und anschließend den anderen Stecker an einer Wandsteckdose an.



Informationen zur direkten Stromausschaltung

Der Projektor verfügt über eine Funktion, die "Direktausschaltung" genannt wird. Mit dieser Funktion kann der Projektor ausgeschaltet werden (auch wenn ein Bild projiziert wird), indem ein Netzstreifen verwendet wird, der mit einem Schalter und einem Unterbrecher ausgestattet ist.

⚠ ACHTUNG:

Versuchen Sie nicht, den Lüftungsauslass auf der linken Vorderseite (von vorne aus gesehen) zu berühren, da dieser bei eingeschaltetem Projektor und nach dem Ausschalten sehr heiß werden kann.

⚠ ACHTUNG:

Ziehen Sie das Netzkabel nicht aus der Wandsteckdose oder dem Projektor, solange der Projektor eingeschaltet ist. Andernfalls könnten der AC IN-Anschluss des Projektors und (oder) der Stiftstecker des Netzkabels beschädigt werden.

TIPP: Verwenden Sie ein Stromkabel mit Schalter und Unterbrecher, um die Wechselstromversorgung bei eingeschaltetem Projektor auszuschalten.

TIPP: Der Projektor kann während seiner Abkühlphase nach dem Ausschalten vom Netz abgetrennt werden.

3. Bildprojektion (Grundbetrieb)

Dieses Kapitel beschreibt das Einschalten des Projektors und das Projizieren eines Bildes auf den Projektionsbildschirm.

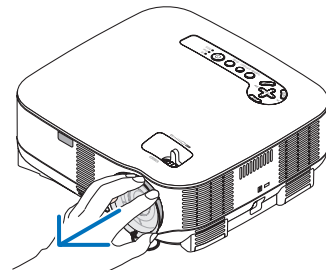
1 Einschalten des Projektors

HINWEIS:

- Der Projektor verfügt über zwei Netzschalter: Hauptschalter und POWER-Taste (POWER ON und OFF auf der Fernbedienung).
- Stellen Sie vor dem Anschließen oder Abtrennen des im Lieferumfang enthaltenen Netzkabels sicher, dass sich der Hauptschalter in der Aus-Position (O) befindet. Anderenfalls könnte der Projektor beschädigt werden.
- Der Projektor verfügt über eine Funktion, um ihn vor der Verwendung durch Unbefugte zu schützen. Registrieren Sie für die Verwendung dieser Funktion ein Schlüsselwort. (→ Seite 43)

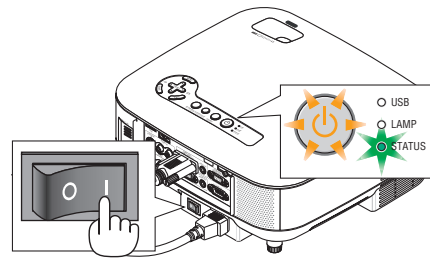
1. Entfernen Sie die Linsenkappe.

- Versuchen Sie nicht, die Linsenkappe durch Ziehen an der Schnur abzunehmen. Anderenfalls könnte ein Schaden verursacht werden.



2. Drücken Sie zum Einschalten der Hauptstromversorgung zum Projektor den Hauptschalter in die Ein-Position (I).

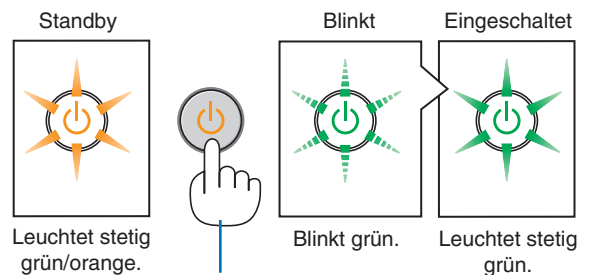
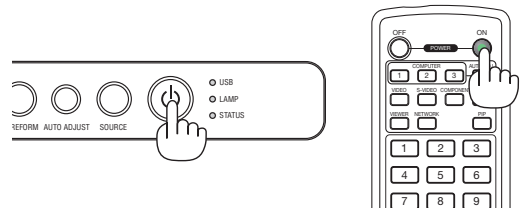
- Der Projektor schaltet sich in den Standby-Modus. Im Standby-Modus leuchtet die POWER-Anzeige orange und die STATUS-Anzeige grün auf.



3. Nachdem Sie sichergestellt haben, dass sich der Projektor im Standby-Modus befindet, drücken Sie die POWER- oder POWER (ON)-Taste für mindestens 2 Sekunden, sobald die STATUS-Anzeige erlischt und die POWER-Anzeige anfängt zu blinken.

Wenn die POWER-Anzeige stetig grün leuchtet, ist der Projektor betriebsbereit.

- Stellen Sie nach dem Einschalten Ihres Projektors sicher, dass die Computer- oder Videoquelle eingeschaltet ist und die Linsenkappe entfernt wurde.



Halten Sie diese Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

(→ Seite 128)

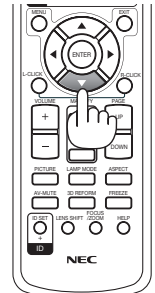
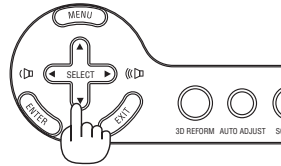
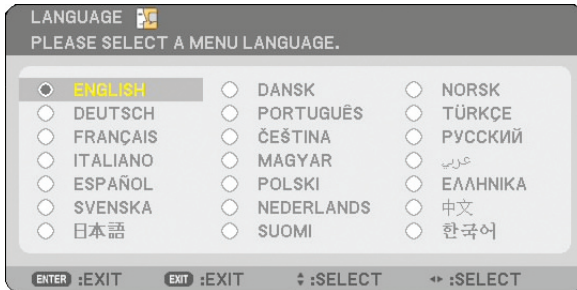
HINWEIS: Wenn kein Signal anliegt, wird entweder ein blauer, ein schwarzer oder ein Logo-Bildschirm angezeigt.

Hinweis zum Startbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)

Beim ersten Einschalten des Projektors wird das Startmenü eingeblendet. In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit, aus 21 Menüsprachen eine Sprache auszuwählen.

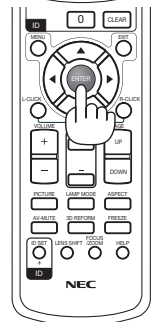
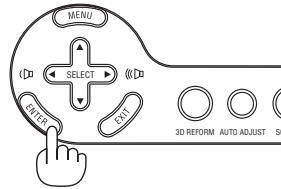
Verfahren Sie zur Auswahl einer Menüsprache bitte wie folgt:

1. Wählen Sie mit der SELECT ▼-Taste eine der 21 Sprachen als Menüsprache aus.



2. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Auswahl durchzuführen.

Danach können Sie mit dem Menü-Betrieb fortfahren. Wenn Sie wollen, können Sie die Menüsprache später auswählen. (→ [SPRACHE] auf Seite 94)



HINWEIS:

- Der Projektor kann für einen Zeitraum von 60 Sekunden nicht ausgeschaltet werden, nachdem die Lampe eingeschaltet wurde und während die POWER-Anzeige grün blinkt.
- Wenn Sie den Projektor unmittelbar nach dem Ausschalten der Lampe oder bei hoher Umgebungstemperatur einschalten, laufen die Kühlgebläse für einen Moment, und anschließend wird das Bild auf dem Bildschirm angezeigt.
- Unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors kann das Bild flimmern. Dies ist normal. Warten Sie 3 bis 5 Minuten, bis sich die Lampe stabilisiert hat.

- Wenn die Lampenbetriebsart auf Eco eingestellt ist, leuchtet die LAMP-Anzeige grün.
- Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen schaltet sich der Projektor nicht ein.
 - Wenn die interne Temperatur des Projektors zu hoch ist, erkennt der Projektor diese abnormal hohe Temperatur. Unter diesen Umständen schaltet sich der Projektor zum Schutz des internen Systems nicht ein. Warten Sie in einem derartigen Fall, bis die internen Komponenten abgekühlt sind.
 - Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, schaltet sich der Projektor nicht ein. In diesem Fall muss die Lampe ausgetauscht werden. (→ Seite 125)
 - Wenn die Lampe nicht leuchtet und die STATUS-Anzeige sechsmal hintereinander blinkt, müssen Sie eine volle Minute warten. Schalten Sie den Projektor nach Ablauf dieser Zeit noch einmal ein.

HINWEIS: Den Hauptschalter aus- und wieder einschalten

Warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie das Gerät wieder einschalten, nachdem Sie es ausgeschaltet haben.

Das Gleiche gilt, wenn Sie einen Schalterstreifen mit Unterbrecher verwenden.

Falls Sie dies unterlassen, bekommt der Projektor eventuell keinen Strom (die Standby-LED leuchtet nicht).

In diesem Fall können Sie das Stromkabel aus- und wieder einstecken. Schalten Sie den Hauptschalter ein.

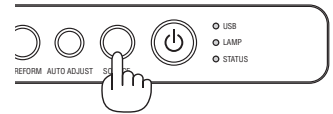
2 Quellenauswahl

Auswahl der Computer- oder Videoquelle

Automatische Signalerkennung

Halten Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt. Der Projektor sucht nach der nächsten verfügbaren Eingangsquelle. Bei jedem Drücken der SOURCE-Taste für mindestens 1 Sekunde ändert sich die Eingangsquelle wie folgt: "COMPUTER 1/2", "HDMI", "VIDEO" (VCR), "S-VIDEO", "VIEWER" (bei USB-Speichergerät) oder "NETZWERK" (LAN-Port [RJ-45] oder installierte USB WLAN-Karte).

Drücken Sie zur Anzeige der ausgewählten Quelle die ENTER-Taste.

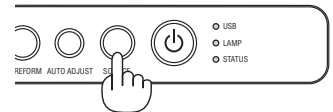


Automatisches Erfassen des Signals

Wenn Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt halten, sucht der Projektor nach der nächsten verfügbaren Eingangsquelle. Jedes Mal, wenn Sie die SOURCE-Taste mindestens 1 Sekunde lang gedrückt halten, wird die Eingangsquelle wie folgt umgeschaltet:

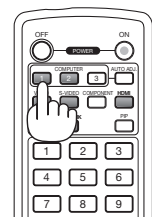
COMPUTER1 → COMPUTER2 → HDMI → VIDEO → S-VIDEO → VIEWER → COMPUTER1 → ...

Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, wird der Eingang übersprungen. Lassen Sie die Taste los, sobald die zu projizierende Eingangsquelle angezeigt wird.



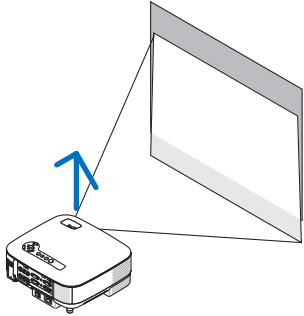
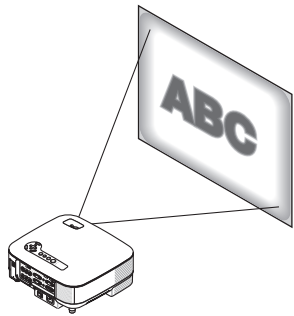
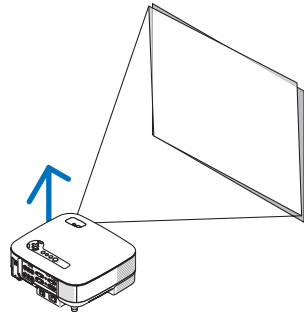
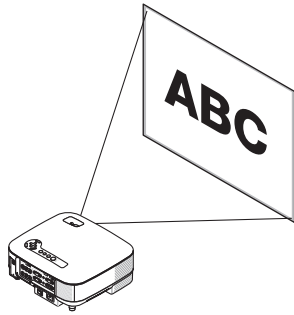
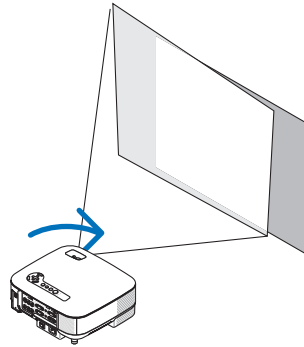
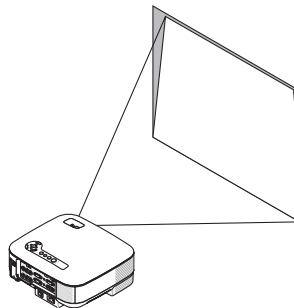
Verwendung der Fernbedienung

Drücken Sie eine der COMPUTER 1/2-, HDMI-, VIDEO-, S-VIDEO-, VIEWER- oder NETWORK-Tasten.



3 Einstellung der Bildgröße und Bildposition

Verwenden Sie den verstellbaren Kippfuß-Hebel, Zoom-Hebel oder Fokusring, um die Bildgröße und Bildposition einzustellen.

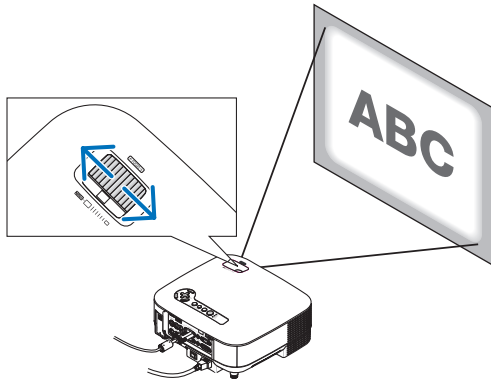
<p>Einstellung des Projektionswinkels (Höhe eines Bildes) [Kippfuß]</p>  <p>(→ Seite 27)</p>	<p>Einstellung des Fokus [Fokus-Ring]</p> 
<p>Einstellung des linken und rechten Winkels eines Bildes [Hinterer Fuß]</p> 	<p>Feineinstellung der Bildgröße [Zoom-Hebel]</p> 
	<p>Einstellung der Trapezkorrektur [Trapez] *</p> 

* HINWEIS: Informationen zur Trapezverzerrung finden Sie unter “4 Trapezverzerrungskorrektur” auf Seite 28.

* In den oben stehenden Abbildungen wurden die Kabel für eine bessere Übersicht weggelassen.

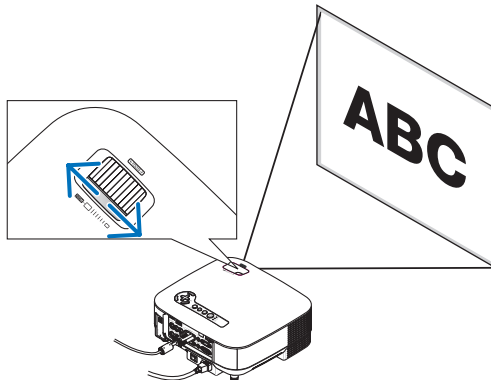
Einstellung des Fokus (Fokus-Ring)

- *Drehen Sie am Fokus-Ring, um die Fokus-Einstellung durchzuführen.*



Zuletzt die Bildgröße einstellen (Zoom-Hebel)

- *Drehen Sie am Zoom-Hebel, um die Bildgröße auf dem Bildschirm einzustellen.*



Einstellung des Kippfußes

1. Heben Sie die Vorderkante des Projektors an.



ACHTUNG:

Berühren Sie während der Kippfuß-Einstellung nicht die Lüftungsschlitze, da sie während des Projektorbetriebs und während der Abkühlphase nach dem Ausschalten heiß werden können.

2. Schieben Sie den verstellbaren Kippfuß-Hebel vorne am Projektor nach oben, um den verstellbaren Kippfuß auszuziehen (Maximalhöhe).

3. Senken Sie die Vorderseite des Projektors auf die gewünschte Höhe.

4. Lassen Sie den Kippfuß-Einstellhebel los, um den einstellbaren Kippfuß zu arretieren.

Die Vorderseite des Projektors kann um ungefähr 10 Grad (nach oben) geneigt werden.

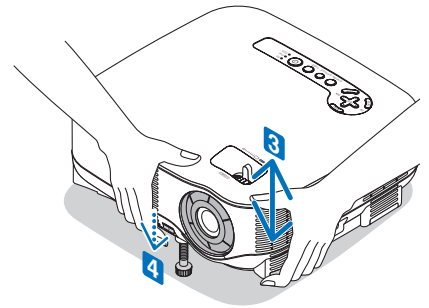
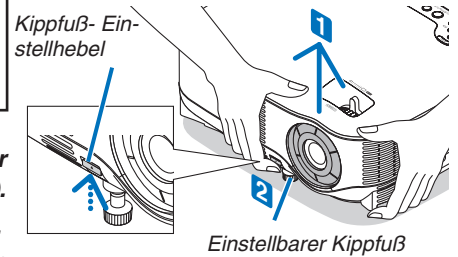
TIPP: Hinsichtlich der Bedienung des [TRAPEZ]-Bildschirms siehe "4 Trapezverzerrungskorrektur" auf Seite 28.

HINWEIS: Ihre "Trapez"-Korrekturdaten können durch Gedrückthalten der 3D REFORM-Taste für mindestens 2 Sekunden zurückgestellt werden.



ACHTUNG:

Verwenden Sie den Kippfuß ausschließlich für den dafür vorgesehenen Zweck. Ein Missbrauch wie z. B. die Verwendung des Kippfußes als Griff oder Aufhänger (für die Wand- oder Deckenmontage) kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.



Die Höhe des hinteren Fußes kann bis auf 13 mm/0,5 Zoll eingestellt werden.

Drehen Sie den hinteren Fuß auf die gewünschte Höhe, um das Bild an die Projektionsoberfläche anzupassen; die vertikale Distanz von der Unterseite des Tisches oder Bodens aus sollte allerdings 13 mm/0,5 Zoll betragen, um den Projektor auf der ebenen Fläche horizontal auszurichten.

4 Trapezverzerrungskorrektur

Wenn der Projektor nicht exakt vertikal zum Bildschirm ausgerichtet ist, tritt eine Trapezverzerrung auf. Um dieses Problem zu lösen, können Sie die "Trapez"-Funktion anwenden - eine digitale Technologie, mit der die Trapezverzerrung eingestellt werden kann, um ein klares, rechteckiges Bild zu erzielen.

Das folgende Verfahren erklärt, wie der [TRAPEZ]-Bildschirm vom Menü aus bedient wird, um Trapezverzerrungen zu korrigieren.

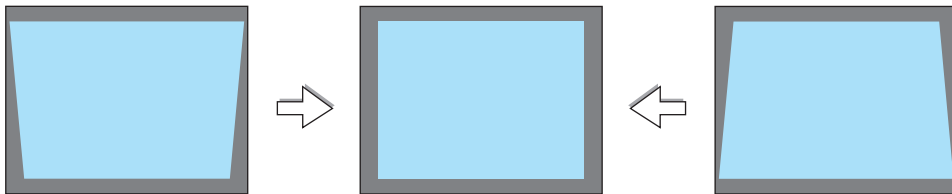
Wenn der Projektor in einem bestimmten Winkel im Verhältnis zum Bildschirm aufgestellt wird, stellen Sie die Horizontal-Option des Trapez-Menüs so ein, dass die Ober- und Unterkante des projizierten Bildes parallel sind.

Automatische Trapezkorrektur

Die automatische Trapezkorrektur korrigiert vertikale Verzerrungen eines projizierten Bilds auf dem Bildschirm. Kein besonderer Betrieb erforderlich. Stellen Sie den Projektor auf eine ebene Fläche.

Wenn Sie die automatische Trapezkorrektur-Funktion verwenden möchten, müssen Sie zuerst [AUTO TRAPEZ] unter [TRAPEZ] im Menü auswählen.

Manuelle Trapezkorrektur



1. Drücken Sie die 3D REFORM-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

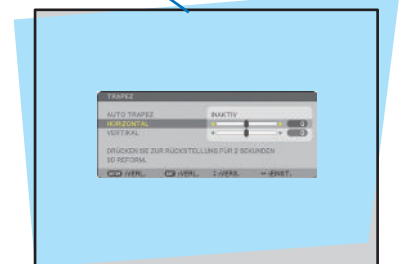
Auf dem Projektionsbildschirm wird der Trapez-Bildschirm eingeblendet.



Bildschirmrahmen
Projizierter Bereich

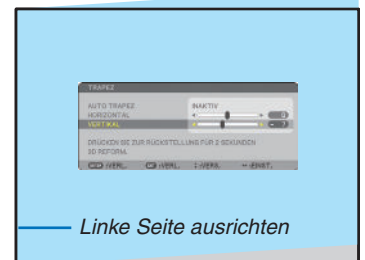
2. Drücken Sie die SELECT ▼-Taste, um [VERTIKAL] auszuwählen, und verwenden Sie anschließend SELECT ◀ oder ▶, damit die linke und rechte Seite des projizierten Bildes parallel sind.

* Stellen Sie die vertikale Trapezverzerrung ein.



3. Richten Sie die linke (oder rechte) Seite des Bildschirms an der linken (oder rechten) Seite des projizierten Bildes aus.

- Verwenden Sie als Grundlage die kürzere Seite des projizierten Bildes.
- Verwenden Sie im Beispiel rechts die linke Seite als Grundlage.



Linke Seite ausrichten

4. Drücken Sie die SELECT ▲-Taste, um [HORIZONTAL] auszuwählen, und verwenden Sie anschließend SELECT ◀ oder ▶, damit die obere und untere Seite des projizierten Bildes parallel sind.

- Stellen Sie die horizontale Trapezverzerrung ein.

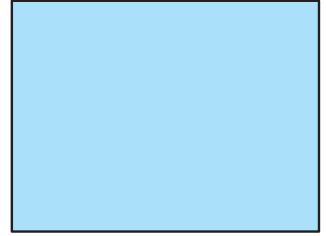


5. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 4, um die Trapezverzerrung zu korrigieren.

6. Drücken Sie nach der Trapezkorrektur die EXIT-Taste.

Der Trapez-Bildschirm wird ausgeblendet.

- Drücken Sie für eine erneute Trapezkorrektur die 3D REFORM-Taste, um den Trapez-Bildschirm einzublenden, und wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte 1 bis 6.



HINWEIS:

- Wenn der Projektionswinkel dem der letzten Verwendung entspricht, werden die vorherigen Korrektur-Einstellwerte aus dem Speicher aufgerufen.
Wenn Sie die vorherigen Korrektoreinstellwerte nach Änderung des Projektionswinkels verwenden möchten, wählen Sie [AKTIV] unter [AUTO TRAPEZ] im Menü aus.
(→ Seite 87)
- Wenn Schritt 2 ausgeführt wird, stellen Sie die Position des Bildes so ein, dass der Bildschirm kleiner ist als der projizierte Bereich.
- Drücken Sie zum Zurückstellen der 3D Reform-Korrekturwerte die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang.
- Bei jedem Drücken der 3D REFORM-Taste ändern sich die Menüpunkte wie folgt: TRAPEZ → ECKENKORREKTUR → KEINE → TRAPEZ → ...

Hinsichtlich weiterer Informationen bezüglich [ECKENKORREKTUR] siehe Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung (Eckenkorrektur) auf Seite 38.

- Die Eckenkorrektur-Einstellung steht während der Trapez-Einstellung nicht zur Verfügung. Halten Sie für die Ausführung der Eckenkorrektur die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt, um die Trapezkorrektur-Einstellwerte zurückzustellen. Die Trapez-Einstellung steht während der Eckenkorrektur-Einstellung nicht zur Verfügung. Halten Sie für die Ausführung der Trapez-Einstellung die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt, um die Trapezkorrektur-Einstellwerte zurückzustellen.
 - Bei Verwendung der 3D Reform-Funktion ist das Bild möglicherweise leicht verschwommen, da die Korrektur elektronisch ausgeführt wird.
-

5 Automatische Optimierung des RGB-Bildes

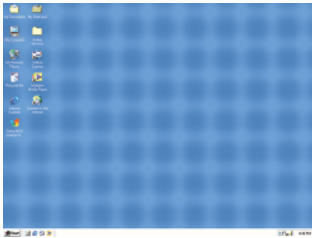
Einstellung des Bildes mit Hilfe der Auto-Einstellung

Automatische Optimierung des RGB-Bildes

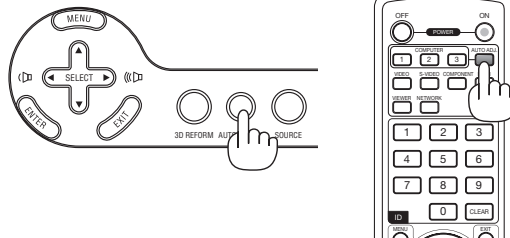
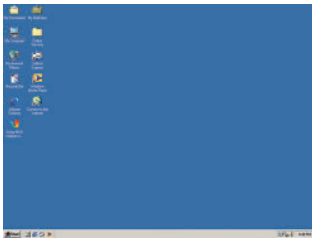
Drücken Sie zur automatischen Optimierung des RGB-Bildes die AUTO ADJUST-Taste.

Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

[Schlechtes Bild]



[Normales Bild]



HINWEIS:

- Einige Signale brauchen eine Weile, bis sie angezeigt werden, oder sie werden u. U. falsch angezeigt.
- Die Auto-Einstellfunktion kann nicht für Komponenten, Videosignale verwendet werden.
- Falls das RGB-Signal nicht mit der Auto-Einstellungsfunktion optimiert werden kann, sollten Sie es mit der manuellen Einstellung versuchen. (→ Seite 81)

6 Erhöhen und Senken der Lautstärke

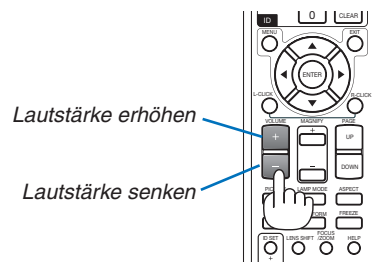
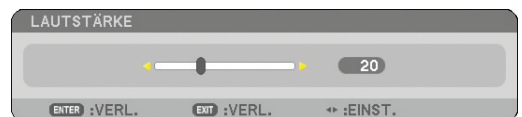
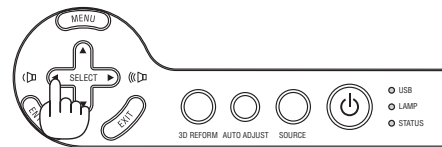
Sie können die Lautstärke des Lautsprechers und den Pegel der AUDIO OUT-Buchse (Stereo-Mini) am Projektor regeln.

Eine andere Möglichkeit zum Einstellen der Lautstärke ist die Verwendung des Menüs.

Wählen Sie [EINST.] → [AUDIO] → [LAUTSTÄRKE] aus dem Menü.

HINWEIS:

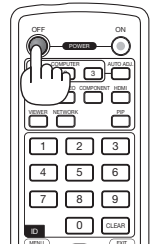
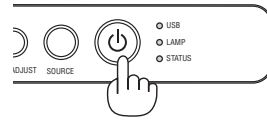
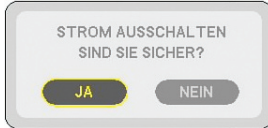
- Wenn ein Bild durch Drücken der MAGNIFY (+)-Taste vergrößert oder das Menü angezeigt wird, ist eine Lautstärke-Steuerung mit der SELECT ◀ oder ▶-Taste nicht möglich.



7 Ausschalten des Projektors

Ausschalten des Projektors:

1. Drücken Sie die **POWER-Taste** am Projektorgehäuse oder die **POWER OFF-Taste** auf der Fernbedienung. Die Meldung [STROM AUSSCHALTEN / SIND SIE SICHER?] wird eingeblendet.

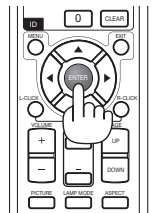
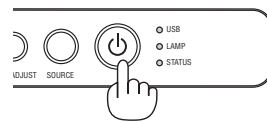


2. Drücken Sie die **ENTER-Taste**.

Nachdem der Projektor ausgeschaltet wurde, laufen die Lüfter für eine Zeit lang weiter (Abkühl-Phase).

Die Lüfter stellen ihren Betrieb ein, wenn der Projektor ausgeschaltet wird und sich in den Standby-Modus schaltet.

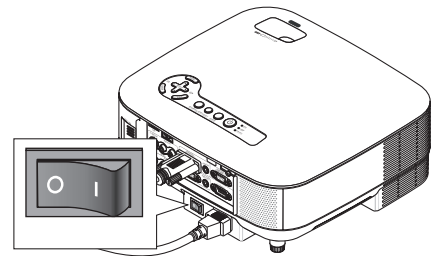
Im Standby-Modus leuchtet die **POWER-Anzeige** orange und die **STATUS-Anzeige** grün auf.



3. Nachdem Sie sich versichert haben, dass sich der Projektor im **Standby-Modus** befindet, schalten Sie den **Hauptnetzschalter** aus. Die **Netzanzeige** erlischt.

Informationen zur direkten Stromausschaltung

Der Projektor verfügt über eine Funktion, die "Direktausschaltung" genannt wird. Mit dieser Funktion kann der Projektor ausgeschaltet werden (auch wenn ein Bild projiziert wird), indem ein Netzstreifen verwendet wird, der mit einem Schalter und einem Unterbrecher ausgestattet ist.



VORSICHT

- Ziehen Sie das Netzkabel nicht aus der Wandsteckdose oder dem Projektor, solange der Projektor eingeschaltet ist. Anderenfalls könnten der AC IN-Anschluss des Projektors und (oder) der Stiftstecker des Netzkabels beschädigt werden. Verwenden Sie ein Stromkabel mit Schalter und Unterbrecher, um die Wechselstromversorgung bei eingeschaltetem Projektor auszuschalten.
- Schalten Sie die Wechselstromversorgung nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Einstellungen oder Änderungen und dem Schließen des Menüs aus. Anderenfalls könnten die durchgeführten Anpassungen und Einstellungen verloren gehen und die Standardeinstellungen wiederhergestellt werden.

TIPP: Der Projektor kann während seiner Abkühlphase nach dem Ausschalten vom Netz abgetrennt werden.

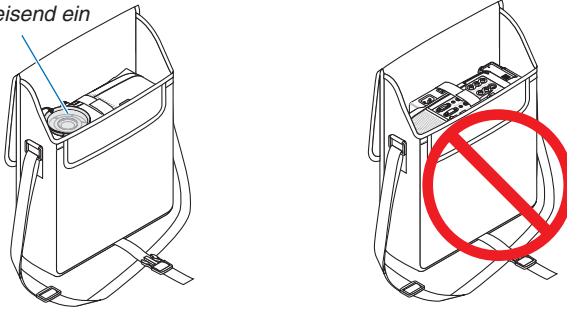
8 Nach der Verwendung

Vorbereitung: Stellen Sie sicher, dass die Hauptstromversorgung ausgeschaltet ist.

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Trennen Sie alle sonstigen Kabel ab.
3. Ziehen Sie die einstellbaren Kippfüße ein, falls diese ausgefahren sind.
4. Decken Sie die Linse mit der Linsenabdeckung ab.
5. Legen Sie den Projektor und dessen Zubehörteile in die im Lieferumfang enthaltene Softtrageetasche.

Legen Sie den Projektor mit der Linse nach obenweisend in die Softtrageetasche, wie unten dargestellt. Dadurch wird die Linse vor Schäden bewahrt.

Legen Sie den Projektor mit der Linse nach obenweisend ein



HINWEIS: Wenn der Projektor in die Softtrageetasche gelegt wird, schieben Sie der Kippfuß und die hinteren Füße ein. Anderenfalls kann der Projektor beschädigt werden.

⚠ VORSICHT:

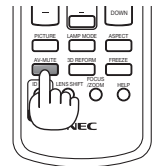
Vorsicht beim Einpacken des Projektors in die Tasche direkt nach dessen Benutzung. Das Projektorgehäuse ist heiß.

4. Praktische Funktionen

1 Ausblenden von Bild und Ton

Mit der AV-MUTE-Taste können Sie das Bild und den Ton vorübergehend ausblenden. Zum Wiedereinblenden von Bild und Ton drücken Sie die Taste bitte erneut.

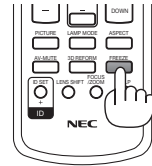
HINWEIS: Auch wenn das Bild ausgeblendet wird, bleibt die Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm erhalten.



2 Einfrieren eines Bildes

Drücken Sie zum Einfrieren eines Bildes die FREEZE-Taste. Drücken Sie diese Taste zur Freigabe der Bewegung erneut.

HINWEIS: Das Bild wird eingefroren, aber das Originalvideo wird weiter wiedergegeben.



3 Vergrößerung und Verschiebung eines Bildes

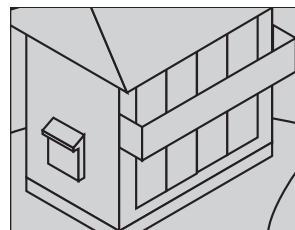
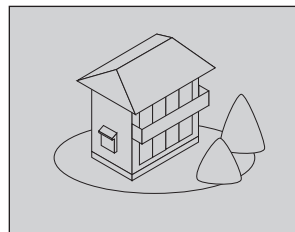
Sie können einen beliebigen Bildbereich auf bis zu 400 Prozent vergrößern.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Drücken Sie die MAGNIFY (+)-Taste.

Bei jedem Drücken der MAGNIFY (+)-Taste wird das Bild vergrößert.

* Das Bild kann auf bis zu 400 % vergrößert werden

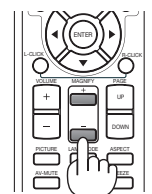
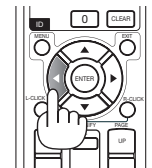
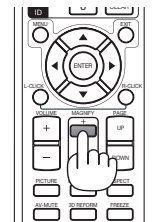


2. Drücken Sie die SELECT ▲▼◀▶-Taste.

Der Bereich des vergrößerten Bildes wird verschoben.

3. Drücken Sie die MAGNIFY (-)-Taste.

Bei jedem Drücken der MAGNIFY (-)-Taste wird das Bild verkleinert.

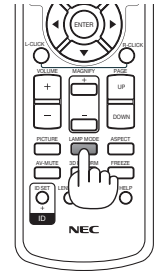


4 Änderung der Lampenbetriebsart

Der Betrieb im Eco-Modus verlängert die Lebensdauer der Lampe.

Verfahren Sie wie folgt, um in den [ECO]-Modus zu wechseln:

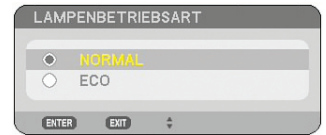
1. Drücken Sie die **LAMP MODE-Taste**, um den [LAMPENBETRIEBSART]-Bildschirm aufzurufen.
2. Wählen Sie mit der **SELECT ▲- oder ▼-Taste** den [ECO]-Modus aus.
3. Drücken Sie die **ENTER-Taste**.



Drücken Sie die **EXIT-Taste**, um den Modus zu beenden.

Um von [ECO] zu [NORMAL] zu wechseln, gehen Sie zurück zu Schritt 2 und wählen Sie [NORMAL]. Wiederholen Sie Schritt 3.

Lampenbetriebsart	Beschreibung	Status der LAMP-Anzeige
NORMAL-MODUS	Dies ist die Standardeinstellung (100 % Helligkeit).	Aus
ECO-MODUS	Wählen Sie diesen Modus aus, um die Lebensdauer der Lampe zu verlängern (ca. 80 % Helligkeit Lichtausgang)	Leuchtet stetig grün



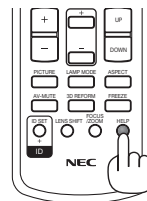
HINWEIS:

- Der Projektor befindet sich nach dem Einschalten der Lampe und während des grünen Blinkens der POWER-Anzeige stets noch eine Minute lang im [NORMAL-MODUS]. Der Zustand der Lampe bleibt unverändert, auch wenn während dieser Zeit [LAMPENBETRIEBSART] verändert wird.
- [LAMPENBETRIEBSART] wird automatisch auf [ECO-MODUS] eingestellt, wenn der Projektor länger als eine Minute lang einen blauen, schwarzen oder Logo-Bildschirm anzeigt.
Wenn ein Signal erfasst wird, schaltet sich der Projektor wieder in den [NORMAL-MODUS].

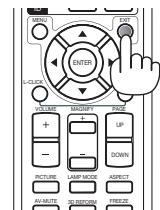
5 Inanspruchnahme der integrierten Hilfe

Sie können die Hilfe-Inhalte in den Sprachen Englisch, Deutsch und Japanisch anzeigen lassen.

1. Drücken Sie die **HELP-Taste auf der Fernbedienung**.
 - Wenn keine Menüs eingeblendet werden, wird der "Verwendung der Hilfe"-Bildschirm angezeigt.
 - Wenn Menüs eingeblendet werden, wird der Bildschirm angezeigt, der die Funktion des hervorgehobenen Punktes erklärt.
2. Verwenden Sie die **SELECT ▲ - oder ▼ -Taste**, um durch den Anzeigebereich zu scrollen.
3. Drücken Sie die **EXIT-Taste**.
 - Die Hilfe wird ausgeblendet.



Hilfe aufrufen



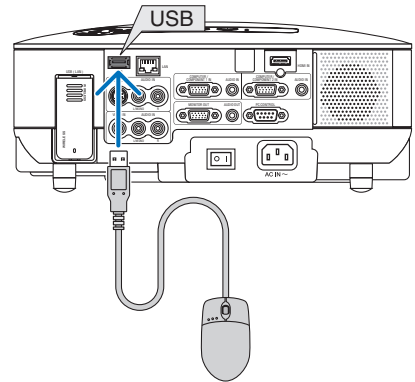
Hilfe verlassen

6 Verwendung einer USB-Maus

Die Verwendung einer USB-Maus ermöglicht einen homogenen Betrieb. Sie können eine handelsübliche USB-Maus verwenden.

Die folgenden Menüpunkte können über die USB-Maus gesteuert werden:

- VIEWER
- NETZWERK
- EINGABELISTE
- WERKZEUGE
- SICHERHEITSEINST.
- NETZWERK-EINSTELLUNGEN
- ECKENKORREKTUR



HINWEIS: Wir können nicht garantieren, dass der USB-Anschluss des Projektors sämtliche auf dem Markt erhältliche USB-Mäuse unterstützt.

Menübetrieb mit der USB-Maus

Maus-Cursor

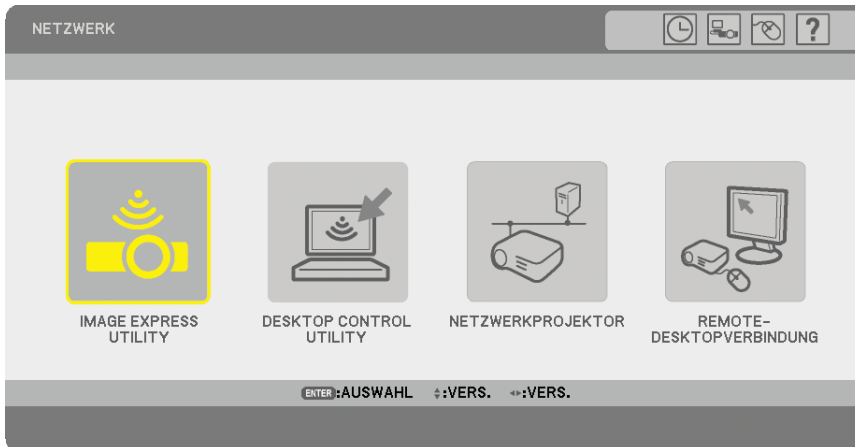
Wenn Sie eine USB-Maus an den Projektor anschließen, erscheint auf dem Projektionsbildschirm ein Maus-Cursor.

Der Cursor verschwindet, wenn die USB-Maus 10 Sekunden lang nicht verwendet wird.

Einstellungs- und Eingabeanzeige

Sie können einen Menüpunkt auswählen und mit der linken Maustaste anklicken, um Einstellungen und Eingaben durchzuführen.

Mit der mittleren Taste kann im Menü oder in der Hilfe ein Scrollbalken verwendet werden.



Symbole oben rechts im Menü:



- Klicken Sie auf das [Uhr]-Symbol, um das Menü [VOREINST. DATUM, ZEIT] aufzurufen.
- Klicken Sie auf das [Netzwerk]-Symbol, um das Menü [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] aufzurufen. (→ Seite 99)
- Klicken Sie auf das [Maus]-Symbol, um das [MAUS]-Menü aufzurufen.
- Klicken Sie auf das [?]-Symbol, um sich die Hilfe zum ausgewählten Menüpunkt anzeigen zu lassen.

7 Verwendung des im Lieferumfang enthaltenen Empfängers für die drahtlose Maus

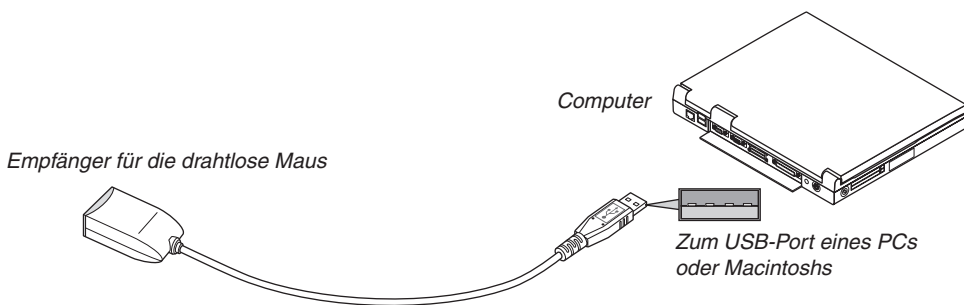
Der Maus-Fernbedienungsempfänger ermöglicht Ihnen die Bedienung der Mausfunktionen Ihres Computers über die Fernbedienung. Dies ist insbesondere bei mit dem Computer erstellten Präsentationen praktisch.

Anschluss des Empfängers für die drahtlose Maus an Ihrem Computer

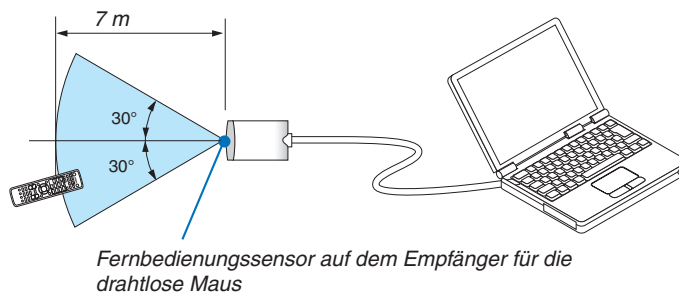
Falls Sie die drahtlose Mausfunktion verwenden möchten, schließen Sie den Empfänger für die drahtlose Maus und den Computer an.

Der Maus-Empfänger kann direkt am USB-Port (Typ A) des Computers angeschlossen werden.

HINWEIS: Je nach Art des Anschlusses und dem auf Ihrem Computer installierten Betriebssystem müssen Sie Ihren Computer möglicherweise neu starten oder bestimmte Computer-Einstellungen ändern.



Bedienung des Computers über den Empfänger für die drahtlose Maus



Anschluss über den USB-Port

Der Maus-Empfänger kann nur verwendet werden, wenn das Betriebssystem Windows 98/ME/XP* oder Windows 2000, Windows Vista oder Mac OS X 10.0.0 oder neuer auf Ihrem Computer installiert ist.

* *HINWEIS: Falls sich der Maus-Cursor in der Version SP1 oder einer älteren Version von Windows XP nicht richtig bewegt, verfahren Sie wie folgt:*

Löschen Sie das Kontrollfeld für die verbesserte Zeiger-Präzision unter dem Mausgeschwindigkeitsschieber im Maus-Eigen-schaften-Dialogfeld [Zeigeroptionen-Registerkarte].

- *Bei PowerPoint für Macintosh funktionieren die PAGE UP- und DOWN-Tasten nicht.*

HINWEIS: Warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie den Maus-Empfänger nach dem Abtrennen wieder anschließen und umgekehrt. Der Computer kann den Maus-Empfänger u. U. nicht identifizieren, wenn er mehrmals hintereinander angeschlossen und abgetrennt wird.

Bedienung Ihrer Computer-Maus über die Fernbedienung

Sie können Ihre Computer-Maus von der Fernbedienung aus bedienen.

Mit der PAGE UP/DOWN-Tastekönnen Sie den Fenster-Anzeigebereich durchlaufen oder sich das vorherige oder nächste Dia in PowerPoint auf Ihrem Computer anzeigen lassen.

Die SELECT ▲▼◀▶-Taste.....bewegt den Maus-Cursor auf Ihrem Computer.

Die MOUSE L-CLICK-Tastefungiert als linke Maustaste.

Die MOUSE R-CLICK-Taste.....fungiert als rechte Maustaste.

HINWEIS:

- Wenn Sie den Computer bei eingeblendetem Menü mit der SELECT ▲▼◀▶ -Taste bedienen, werden das Menü und der Mauszeiger betroffen. Schließen Sie das Menü und führen Sie die Mausbedienung erneut durch.
 - Bei PowerPoint für Macintosh funktionieren die PAGE UP- und DOWN-Tasten nicht.
-

Informationen über den Ziehen-Modus:

Wenn die MOUSE L-CLICK- oder R-CLICK-Taste 2 oder 3 Sekunden lang gedrückt wird, wird der Ziehen-Modus aktiviert und der Ziehen-Vorgang kann einfach durch Drücken der SELECT ▲▼◀▶ -Taste ausgeführt werden. Um das Objekt abzulegen, müssen Sie die MOUSE L-CLICK-Taste (oder R-CLICK-Taste) drücken. Um den Modus zu beenden, müssen Sie die MOUSE R-CLICK-Taste (oder L-CLICK-Taste) drücken.

TIPP: Unter Windows können Sie die Zeigergeschwindigkeit im Maus-Eigenschaften-Dialogfeld ändern. Hinsichtlich weiterer Informationen siehe die Anwenderdokumentation oder die Online-Hilfe im Lieferumfang Ihres Computers.

8 Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung (Eckenkorrektur)

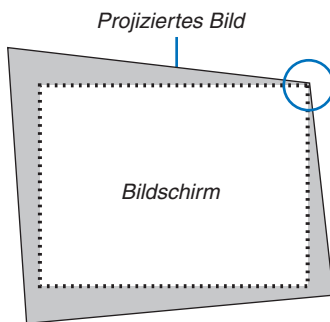
Korrigieren Sie die Trapezverzerrungen (trapezförmig) mit Hilfe der 3D Reform-Funktion, um den oberen und unteren Bildschirmteil sowie die linke und rechte Bildschirmseite so zu verlängern oder zu verkürzen, dass das projizierte Bild rechteckig ist.

Eckenkorrektur

1. Um die aktuellen Einstellungen zurückzustellen, halten Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Damit werden die aktuellen [TRAPEZ]- oder [ECKENKORREKTUR]-Einstellungen gelöscht.

2. Projizieren Sie ein Bild so, dass der Bildschirm kleiner als der Rasterbereich ist.
3. Suchen Sie sich eine der Ecken aus und richten Sie die Ecke des Bildes an einer Ecke des Bildschirms aus.



In der Zeichnung wird die rechte obere Ecke abgeglichen.

TIPP:

NP905: Wenn [BREITBILD-BILDSCHIRM] unter [BILDSCHIRMTYP] ausgewählt wurde, werden am Bildschirm Zeilen mit der Angabe "16:9" angezeigt. Klicken Sie auf die äußeren Ecken.

NP901W: Wenn [4:3-BILDSCHIRM] unter [BILDSCHIRMTYP] ausgewählt wurde, werden am Bildschirm Zeilen mit der Angabe "4:3" angezeigt. Klicken Sie auf die äußeren Ecken.

4. Drücken Sie die 3D REFORM-Taste zweimal.

Nun wird der Eckenkorrektur-Einstellbildschirm angezeigt.



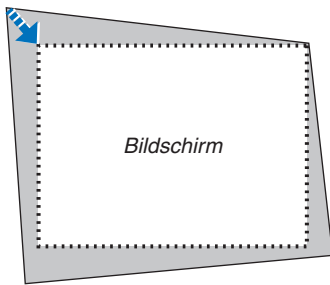
TIPP: Wenn Sie [TRAPEZ] einstellen, steht [ECKENKORREKTUR] nicht zur Verfügung. Sollte dies der Fall sein, halten Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die [TRAPEZ]-Einstellungen zurückzustellen.



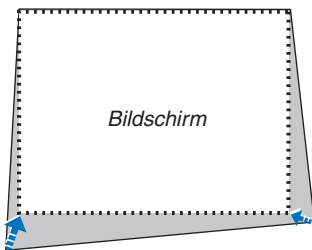
Die Abbildung zeigt an, dass das Symbol für oben links (▲) ausgewählt wurde.

5. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste ein Symbol (▲) aus, das in die Richtung zeigt, in die Sie den projizierten Bildrahmen verschieben möchten.
6. Drücken Sie die ENTER-Taste.

7. Verschieben Sie den Rahmen des projizierten Bildes mit der **SELECT ▲▼◀▶**-Taste wie im Beispiel dargestellt.

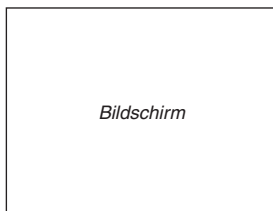


8. Drücken Sie die **ENTER**-Taste.



9. Wählen Sie mit der **SELECT ▲▼◀▶**-Taste ein anderes Symbol aus, das in die Richtung zeigt.

Wählen Sie im Eckenkorrektur-Einstellbildschirm [VERLASSEN] oder drücken Sie die **EXIT**-Taste auf der Fernbedienung.



Nun wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt.



10. Drücken Sie zum Hervorheben von [OK] die **SELECT ◀- oder ▶-**Taste und drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Damit ist die Eckenkorrektur abgeschlossen.

Wenn Sie [AUFHEBEN] auswählen, erscheint wieder der Einstellbildschirm (Schritt 3), ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

Wenn Sie [RESET] auswählen, wird die Werkseinstellung wieder hergestellt.

Wenn Sie [RÜCKGÄNGIG] auswählen, verlassen Sie die Funktion, ohne dass die Änderungen gespeichert werden.

HINWEIS: Zum Zurückstellen der 3D Reform-Korrekturwerte drücken Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang.

HINWEIS: Während der 3D Reform-Einstellung stehen [BILDFORMAT] und [BILDSCHIRM] unter Umständen nicht zur Verfügung. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie bitte zuerst die 3D Reform-Daten zurück und führen Sie anschließend die einzelnen Einstellungen durch. Wiederholen Sie danach die 3D Reform-Einstellung. Durch eine Änderung der [BILDFORMAT]- und/oder der [BILDSCHIRM]-Einstellung wird die [3D REFORM]-Funktion u. U. auf ihren einstellbaren Bereich begrenzt.

Die einstellbaren Bereiche für 3D Reform sind wie folgt:

	HORIZONTAL	VERTIKAL
ECKENKORREKTUR	Max. ca. +/- 40°	Max. ca. +/- 30°
TRAPEZ		

* Unter den nachfolgenden Bedingungen wird der maximale Winkel erreicht:

- Das Bild wird als Breitbild projiziert (Zoom-Hebel auf Maximum).

HINWEIS:

- Selbst wenn der Projektor eingeschaltet ist, finden die zuletzt vorgenommenen Korrekturwerte Anwendung.
- Das Einschalten des Projektors führt zu einer Rückstellung der vorherigen Korrektur-Einstellwerte und korrigiert erneut die Verzerrung, falls der Projektionswinkel seit der letzten Verwendung verändert wurde.
Wenn der Projektionswinkel dem der letzten Verwendung entspricht, werden die vorherigen Korrektur-Einstellwerte aus dem Speicher aufgerufen.
- Der Bereich der Perspektivkorrektur entspricht nicht dem maximalen Neigungswinkel des Projektors.

HINWEIS: Bei Verwendung der 3D Reform-Funktion ist das Bild möglicherweise leicht verschwommen, da die Korrektur elektronisch ausgeführt wird.

9 Zwei Bilder gleichzeitig anzeigen

Der Projektor verfügt über eine Funktion, mit der zwei unterschiedliche Signale gleichzeitig dargestellt werden können. Ihnen stehen zwei Modi zur Verfügung: BILD-IN-BILD-Modus und Nebeneinander-Modus.

Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [GRUNDLEGENDES] → [PIP/SIDE BY SIDE] aus.



Im [PIP/SIDE BY SIDE] Menüpunkt stehen die folgenden drei Optionen zur Auswahl: MODUS, POSITION und QUELLE.

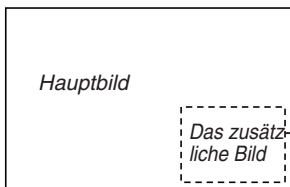
Wählen Sie mit der SELECT ▲ oder ▼-Taste [MODUS], [POSITION] oder [QUELLE] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Auswahl des BILD-IN-BILD oder NEBENEINANDER-MODUS [MODUS]

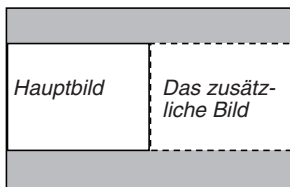
Mit dieser Funktion können Sie zwei Modi auswählen: BILD-IN-BILD und Nebeneinander.

Wählen Sie mit der SELECT ▲ oder ▼-Taste [BILD-IN-BILD] oder [NEBENEINANDER] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

BILD-IN-BILD: Mit dieser Option können Sie im Hauptbild ein zusätzliches Bild einblenden lassen.



NEBENEINANDER: Mit dieser Option können zwei Bilder nebeneinander angezeigt werden.



HINWEIS:

- Das Hauptbild wird auf der linken Seite und das zusätzliche Bild auf der rechten Seite angezeigt.
- Das Haupt-Bildsignal unterstützt den COMPUTER 1 IN/COMPONENT 1 IN und den COMPUTER 2 IN/COMPONENT 2 IN-Anschlüsse.
Das Nebenbildsignal unterstützt die VIDEO IN und S-VIDEO IN-Anschlüsse.
- Das Haupt-Bild unterstützt ein RGB-Signal mit einer Auflösung von 1280 x 1024 Pixeln oder weniger.

Zwei Bilder ansehen

1. Drücken Sie die PIP-Taste auf der Fernbedienung.

Der PIP/SIDE BY SIDE QUELLE-bildschirm wird angezeigt.



2. Wählen Sie mit der SELECT ▲ oder ▼-Taste die Quelle und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Der BILD-IN-BILD oder NEBENEINANDER-Bildschirm wird angezeigt, abhängig davon, was im [MODUS] Einstellbildschirm ausgewählt wurde.



3. Drücken Sie die PIP-Taste erneut, um zum Normalbildschirm (einfaches Bild) zurückzukehren.

TIPP:

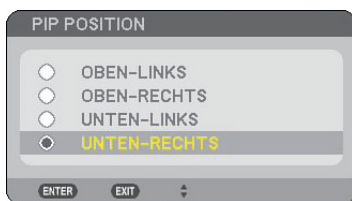
- Durch Auswahl einer anderen Quelle kehren Sie zum Normalbildschirm zurück.
- Die Auswahl einer Quelle, die für das Hauptbild oder das zusätzliche Bild nicht unterstützt wird führt dazu, dass Sie zum Normalbildschirm zurückkehren.

[POSITION]

Mit dieser Option können Sie die Position wählen, an der im Hauptbild ein zusätzliches Bild eingeblendet wird.

HINWEIS:

- Die Voreinstellung lautet auf [UNTEN-RECHTS].



Verwenden Sie die Taste SELECT ▲ oder ▼, um eine Auswahl für die Position des zusätzlichen Bilds zu treffen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Optionen sind: OBEN-LINKS, OBEN-RECHTS, UNTEN-LINKS und UNTEN-RECHTS.

Die folgenden Justierungen und Einstellungen sind nur für das Hauptbild verfügbar.

- Bild und Ton einstellen
- Ein Bildformat für den Bildschirm einstellen. (→ Seite 83)

Die folgenden Funktionen sind sowohl für das Hauptbild als auch für das zusätzliche Bild verfügbar.

- Stummschalten von Bild und Ton
- Einfrieren eines Bildes
- Vergrößerung eines Bildes

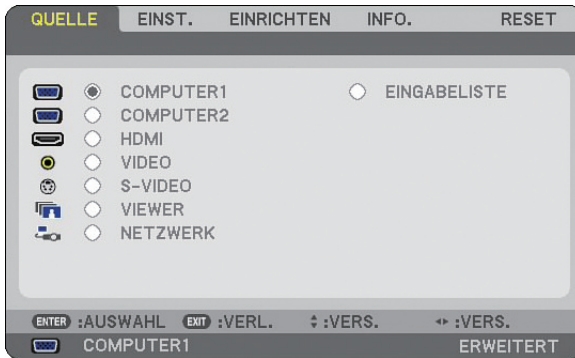
10 Schutz vor unbefugter Verwendung des Projektors

Die Zuweisung eines Schlüsselwortes verhindert die Verwendung des Projektors durch Unbefugte.

Die Sicherheitsfunktion einschalten, indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird

1. Drücken Sie die **MENU-Taste**.

Das Menü wird eingeblendet.

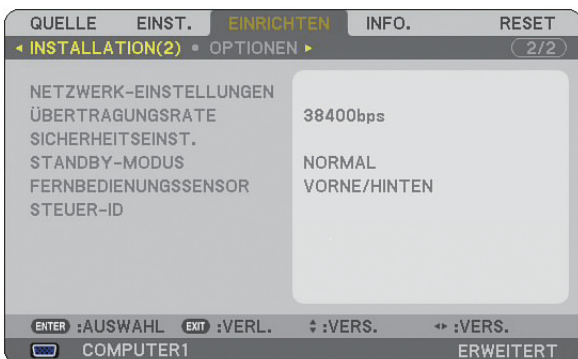


2. Drücken Sie zum Hervorheben des **[EINRICHTEN]-Untermenüs** einmal die **SELECT ►-Taste**, und drücken Sie anschließend **DIE ENTER-TASTE**.

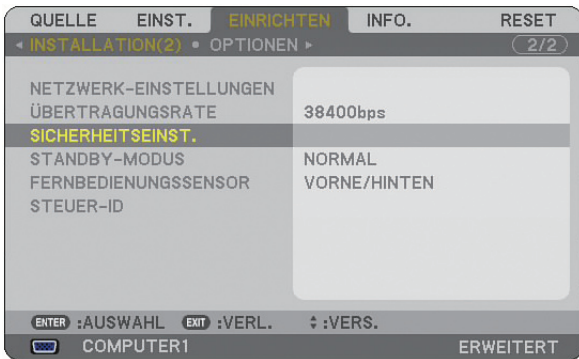
Die **Seiten-Registerkarte [GRUNDLEGENDES]** wird hervorgehoben.



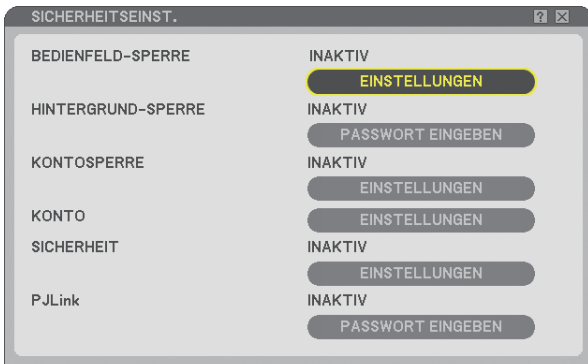
3. Drücken Sie zum Hervorheben der **Seiten-Registerkarte [INSTALLATION (2)]** dreimal die **SELECT ►-Taste**.



4. Drücken Sie die Taste **SELECT ▼** drei Mal, um **[SICHERHEITSEINST.]** hervorzuheben.

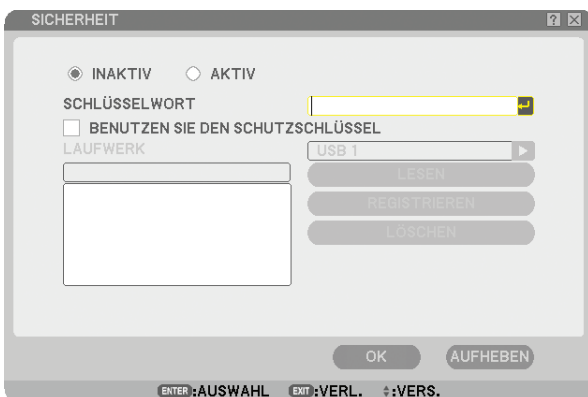


5. Drücken Sie die **ENTER-Taste**, um das Menü **[SICHERHEITSEINST.]** aufzurufen.



6. Drücken Sie vier Mal die Taste **SELECT ▼**, um **[SICHERHEITSEINST.]** hervorzuheben, und drücken Sie die Taste **ENTER**.

Der Bildschirm für die Sicherheit wird eingeblendet.

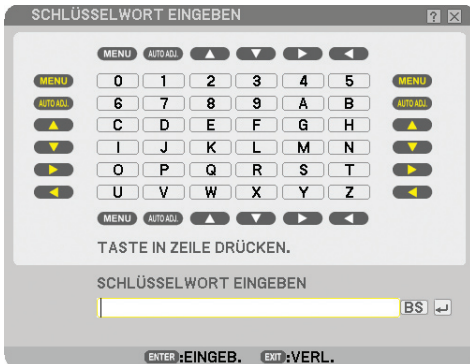


7. Drücken Sie zum Hervorheben des Schlüsselwort-Eingabefeldes zunächst einmal die **SELECT ▼**-Taste und anschließend die **ENTER**-Taste.


Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

8. Geben Sie über die Software-Tastatur ein alphanumerisches Schlüsselwort ein.

Führen Sie für die Eingabe von z. B. "1234" die nachfolgend aufgeführten Schritte 8-1 bis 8-4 aus.

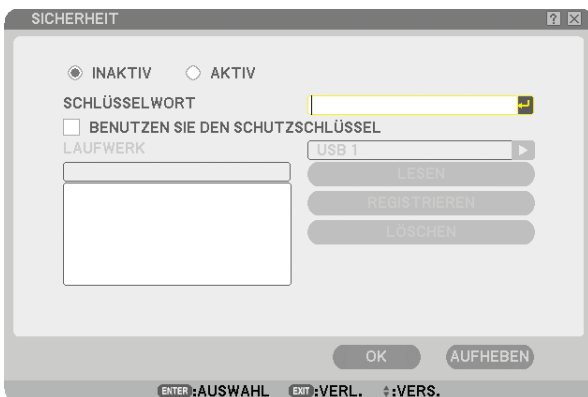


HINWEIS:

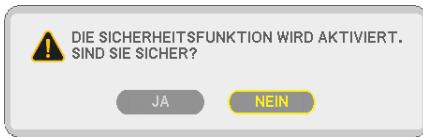
- Wenn Sie Ihre USB-Maus verwenden, können Sie jede Zahl oder jeden Buchstaben anklicken.
- BS: Löschen Sie das Zeichen vor dem Cursor oder heben Sie hervor.
- : Bestätigen Sie das Schlüsselwort und schließend Sie die Software-Tastatur.
- Das Schlüsselwort muss zwischen ein und zehn Zeichen lang sein.
- Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

Geben Sie ein Schlüsselwort über die Fernbedienung ein.

- 8-1. Drücken Sie die MENU-Taste und die AUTO ADJ.-Taste, um "1" einzugeben.
Die Anzeige "❖" erscheint im Schlüsselwort-Eingabefeld.
 - 8-2. Drücken Sie die MENU-Taste und die SELECT ▲-Taste, um "2" einzugeben.
Die Anzeige "❖❖" erscheint im Schlüsselwort-Eingabefeld.
 - 8-3. Drücken Sie die MENU-Taste und die SELECT ▼-Taste, um "3" einzugeben.
Die Anzeige "❖❖❖" erscheint im Schlüsselwort-Eingabefeld.
 - 8-4. Drücken Sie die MENU-Taste und die SELECT ►-Taste, um "4" einzugeben.
Die Anzeige "❖❖❖❖" erscheint im Schlüsselwort-Eingabefeld.
 - 8-5. Drücken Sie die ENTER-Taste.
9. Drücken Sie zum Hervorheben von [INAKTIV] einmal die SELECT ▲-Taste und anschließend zum Hervorheben von [AKTIV] die SELECT ►-Taste.



10. Drücken Sie zum Hervorheben von [OK] die SELECT ▼-Taste und anschließend die ENTER-Taste.
Der Bildschirm für das Bestätigen des Vorgangs wird eingeblendet.



11. Drücken Sie zum Hervorheben von [JA] die SELECT ◀ -oder ▶-Taste und drücken Sie die ENTER-Taste.
Die Sicherheitsfunktion wird aktiviert, sobald der Projektor das nächste Mal eingeschaltet wird.

Überprüfen, ob die Sicherheitsfunktion aktiviert ist

Durch kurzes Aus- und Wiedereinschalten des Projektors können Sie überprüfen, ob die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.

1. Drücken Sie die POWER-Taste.

Die [STROM AUSSCHALTEN / SIND SIE SICHER?]-Meldung erscheint.

Drücken Sie die ENTER-Taste oder die POWER- oder die POWER OFF-Taste erneut.

Die Lampe schaltet sich aus und die POWER-Anzeige blinkt orange. Bitte warten Sie, bis das Blinken der POWER-Anzeige in ein stetiges Leuchten übergeht.

2. Drücken Sie den Hauptnetzschalter (POWER) in die Aus-Position (O), wenn die POWER-Anzeige stetig orange leuchtet.

Der Projektor schaltet sich aus.

3. Drücken Sie den Hauptnetzschalter (POWER) in die Ein-Position (I).

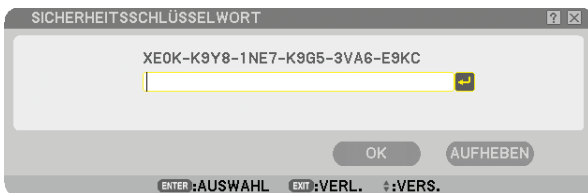
Die POWER-Anzeige leuchtet orange. Der Projektor befindet sich im Standby-Zustand.

4. Halten Sie die POWER-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

Der Projektor schaltet sich ein. Unten im Bildschirm wird die Meldung [DER PROJEKTOR IST GESPERRT! GEBEN SIE IHR SCHLÜSSELWORT EIN.] eingeblendet.

5. Drücken Sie die MENU-Taste.

Der Schlüsselwort-Eingabebildschirm wird eingeblendet.



6. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

7. Verfahren Sie zur Eingabe von "1234" auf die gleiche Weise, wie in den Schritten 1 bis 8 im Abschnitt "Die Sicherheitsfunktion einschalten, indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird" beschrieben.

Bei jeder Zahleneingabe erscheint ein "X" (Sternchen). Das Schlüsselwort erscheint in Form von Sternchen; das tatsächliche Schlüsselwort bleibt also verborgen.

8. Heben Sie nach der Eingabe Ihres Schlüsselwortes [OK] hervor und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird ausgeblendet. Jetzt können Sie Ihren Projektor bedienen.

Deaktivieren der Sicherheit

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird eingeblendet.

HINWEIS: Gleich nachdem der Projektor eingeschaltet wurde und die Meldung "Der Projektor ist gesperrt! Geben Sie Ihr Schlüsselwort ein." unten am Bildschirm angezeigt wurde, wird durch Drücken der MENU-Taste das Schlüsselwort-Eingabefeld eingeblendet. Wenn zu diesem Zeitpunkt die MENU-Taste gedrückt wird, erscheint das Menü.

2. Drücken Sie zum Hervorheben von [EINRICHTEN] die SELECT ►-Taste und anschließend die ENTER-Taste.

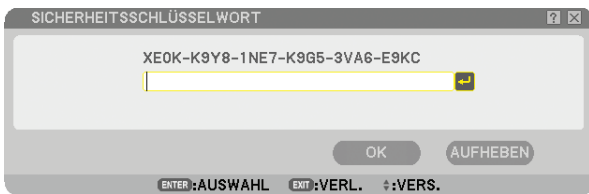
Die Seiten-Registerkarte [GRUNDLEGENDES] wird hervorgehoben.

3. Drücken Sie zum Hervorheben der Seiten-Registerkarte [INSTALLATION (2)] zweimal die SELECT ►-Taste.

4. Drücken Sie die Taste SELECT ▼ drei Mal, um [SICHERHEITSEINST.] hervorzuheben, und drücken Sie die ENTER-Taste.

5. Drücken Sie vier Mal die Taste SELECT ▼, um [SICHERHEIT] - [EINSTELLUNGEN] hervorzuheben, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Schlüsselwort-Eingabebildschirm wird eingeblendet.



6. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.

7. Verfahren Sie zur Eingabe von "1234" auf die gleiche Weise, wie in den Schritten 1 bis 8 im Abschnitt "Die Sicherheitsfunktion einschalten, indem zum ersten Mal ein Schlüsselwort vergeben wird" beschrieben.

Bei jeder Zahleneingabe erscheint ein "*" (Sternchen). Das Schlüsselwort erscheint in Form von Sternchen; das tatsächliche Schlüsselwort bleibt also verborgen.

8. Heben Sie nach der Eingabe Ihres Schlüsselwortes [OK] hervor und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird ausgeblendet. Der Bildschirm für die Sicherheit wird eingeblendet.

9. Heben Sie [AKTIV] hervor und drücken Sie zum Hervorheben von [INAKTIV] die SELECT ◀-Taste.

10. Drücken Sie zum Hervorheben von [OK] die SELECT ▼-Taste und anschließend die ENTER-Taste.

Die Sicherheitsfunktion wird deaktiviert, sobald der Projektor das nächste Mal eingeschaltet wird.

HINWEIS: Vergessen Sie nicht Ihr Schlüsselwort. Falls Sie Ihr Schlüsselwort doch einmal vergessen sollten, können Sie unter Nachweis des Eigentümerrechts bei NEC oder Ihrem Händler Ihren Freigabecode erfragen.

11 Einschränkung der Zugriffsrechte auf verfügbare Menüpunkte

Mit der Benutzerkonto-Funktion können Sie den Zugriff auf verfügbare Menüpunkte auf der Benutzerebene verwalten.

Der Projektor verfügt über zwei Menümodi: ERWEITERTES MENÜ und GRUNDMENÜ.

ERWEITERTES MENÜ... In diesem Menümodus stehen sämtliche verfügbaren Menüs und Befehle zur Verfügung. Benutzer mit einem ADMINISTRATOR-Konto oder der Berechtigung für das erweiterte Menü können auf das erweiterte Menü zugreifen.

GRUNDMENÜ..... In diesem Grundmenü ist nur das Minimum der Menüs und Befehle enthalten. Benutzer mit einem Konto für das Grundmenü können nur auf das Grundmenü zugreifen.

Hinsichtlich der verfügbaren Einstellungen im erweiterten Menü und im Grundmenü siehe Seite 49.

HINWEIS:

- *Ab Werk wurde ein ADMINISTRATOR-Konto ohne voreingestelltes Passwort eingerichtet. Dadurch wird es dem Benutzer ermöglicht, die Kontenverwaltung aufzurufen, ohne ein Passwort eingeben zu müssen.*
-

Anmeldung

Anmelden am Projektor

Wenn ein Benutzer registriert wurde, wird beim Versuch einer Einblendung des Menüs der Anmeldebildschirm angezeigt, in dem der Benutzer aufgefordert wird, den Benutzer auszuwählen und das Passwort einzugeben.

HINWEIS: Sobald ein Benutzer am Projektor angemeldet ist, kann sich kein anderer Benutzer am Gerät anmelden.

1. Geben Sie einen Benutzernamen ein.

2. Geben Sie das registrierte Passwort ein, wenn Sie eines haben.

3. Wählen Sie [OK].

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, fragen Sie Ihren Administrator. Falls Ihr Administrator das Passwort vergessen hat, wenden Sie sich an NEC oder Ihren Händler. Unter Nachweis des Eigentümerrechts bei NEC oder Ihrem Händler können Sie Ihren Freigabecode (24 Zeichen lang) erfragen.

Abmeldung

Abmelden vom Projektor

Durch das Abmelden vom Projektor wird ein unbefugter Betrieb des Projektors verhindert.

1. Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [GRUNDLEGENDES] → [ABMELDEN] aus.

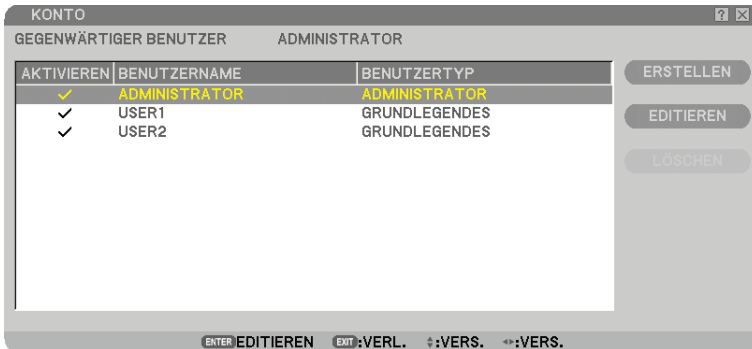
2. Wählen Sie [JA].

Erstellen oder Hinzufügen eines Benutzers

1. Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION (2)] → [SICHERHEITSEINST.] aus.

2. Wählen Sie [KONTO] → [EINSTELLUNGEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [KONTO] wird eingeblendet.



3. Wählen Sie [ERSTELLEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [KONTO] wird eingeblendet.



4. Geben Sie einen Benutzernamen, Benutzertyp und ein Passwort ein.

- Ein Benutzername darf aus höchstens 16 alphanummerischen Zeichen bestehen (Groß-/Kleinschreibung wird beachtet).
- Für den Benutzertyp gibt es zwei Optionen: [ERWEITERT] und [GRUNDLEGENDES].
- Geben Sie mit Hilfe der Softwaretastatur ein Passwort in das Eingabefeld für das neue Passwort ein.

Ein Passwort kann aus maximal zehn alphanummerischen Zeichen bestehen. Wird hier kein Passwort vergeben, wird der Benutzer ohne Passwort registriert.

- Nachdem Sie Ihr Passwort eingegeben haben, sollten Sie das gleiche Passwort auf dem Eingabeschirm [PASSWORT BESTÄTIGEN] erneut eingeben.
- Notieren Sie sich Ihr Passwort.

5. Versehen Sie das Kontrollkästchen [AKTIVIEREN] mit einem Häkchen.

Das Konto wird zur Verfügung gestellt.

6. Wählen Sie [OK].

Damit ist das Hinzufügen eines Benutzers abgeschlossen.

HINWEIS: Es können bis zu 12 Benutzernamen vergeben werden.

Bearbeiten eines Benutzers (Ändern der Kontoeinstellungen)

1. Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION (2)] → [SICHERHEITSEINST.] aus.

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass ein Benutzer mit einem Administratorkonto die Änderungen an den Kontoeinstellungen vornimmt.

2. Wählen Sie [KONTO] → [EINSTELLUNGEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [KONTO] wird eingeblendet.

3. Wählen Sie den Namen eines Benutzers, dessen Einstellungen Sie bearbeiten möchten.

4. Wählen Sie [EDITIEREN].

Der [EDITIEREN]-Bildschirm wird eingeblendet.

Geben Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie die ENTER-Taste.

Falls kein Passwort konfiguriert wurde, können Sie einfach auf die ENTER-Taste drücken, ohne ein Passwort einzugeben.

5. Ändern Sie die Einstellungen und wählen Sie [OK].

Löschen eines Benutzers

1. Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION (2)] → [SICHERHEITSEINST.] aus.

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass ein Benutzer mit einem Administratorkonto das Löschen der Kontoeinstellungen vornimmt.

2. Wählen Sie [KONTO] → [EINSTELLUNGEN].

Der Bildschirm mit den Einstellungen für den Menüpunkt [KONTO] wird eingeblendet.

3. Wählen Sie den Namen eines Benutzers, dessen Einstellungen Sie löschen möchten.

4. Wählen Sie [LÖSCHEN].

Der Bildschirm [LÖSCHEN] wird eingeblendet.

Geben Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Bildschirm für das Bestätigen des Vorgangs wird eingeblendet.

5. Wählen Sie [JA].

Damit ist das Löschen des Benutzers abgeschlossen.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, fragen Sie Ihren Administrator. Falls Ihr Administrator das Passwort vergessen hat, wenden Sie sich an NEC oder Ihren Händler. Unter Nachweis des Eigentümerrechts bei NEC oder Ihrem Händler können Sie Ihren Freigabecode (24 Zeichen lang) erfragen.

12 Betrieb mit einem HTTP-Browser

Überblick

Durch Verwendung von HTTP-Server-Funktionen können Sie den Projektor von einem Webbrowser aus bedienen, ohne dass dafür eine spezielle Software installiert werden muss. Für den Webbrowser benötigen Sie "Microsoft Internet Explorer 4.x" oder eine neuere Version. (Dieses Gerät verwendet "JavaScript" und "Cookies", und der Browser muss so eingestellt sein, dass er diese Funktion akzeptiert. Das Einstellverfahren kann je nach Browser-Version variieren. Lesen Sie dazu die Hilfe-Dateien und die anderen Informationen im Lieferumfang Ihrer Software.)

Der Zugriff auf die HTTP-Server-Funktionen erfolgt durch Angabe von

`http:// <IP-Adresse des Projektors> /index.html`

im URL-Eingabefeld.

HINWEIS:

- Die Display- oder Tastenreaktion kann verlangsamt werden oder die Bedienung wird je nach Einstellung Ihres Netzwerks möglicherweise nicht akzeptiert. Sollte dies der Fall sein, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator. Der Projektor reagiert möglicherweise nicht, wenn seine Tasten mehrmals hintereinander in schnellen Intervallen gedrückt werden. Sollte dies der Fall sein, warten Sie einen Moment und versuchen Sie es erneut. Wenn der Projektor immer noch nicht reagiert, schalten Sie den Projektor aus und wieder ein.
 - Verwenden Sie nicht die HTTP-Server-Funktionen und das PC Control Utility 3.0, das sich auf der mitgelieferten Supportware 5 CD-ROM befindet. Wenn beides gleichzeitig verwendet wird, könnte ein Anschlussfehler oder eine langsame Reaktion die Folge sein.
-

Vorbereitung vor der Verwendung

Führen Sie die Netzwerkanschlüsse durch, richten Sie Ihren Projektor ein und überprüfen Sie, ob alles vollständig ist, bevor der Browserbetrieb aktiviert wird. (→ [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] auf Seite 99)

Der Betrieb mit einem Browser, der einen Proxyserver verwendet, ist u. U. nicht möglich; dies hängt vom Proxyserver-Typ und dem Einstellverfahren ab. Obwohl der Typ des Proxyservers einen bedeutenden Faktor darstellt, ist es möglich, dass die gegenwärtig eingestellten Punkte nicht angezeigt werden; dies hängt von der Cache-Leistung ab, und der vom Browser eingestellte Inhalt wird möglicherweise nicht im Betrieb reflektiert. Es ist empfehlenswert, keinen Proxyserver zu verwenden, solange dies vermeidbar ist.

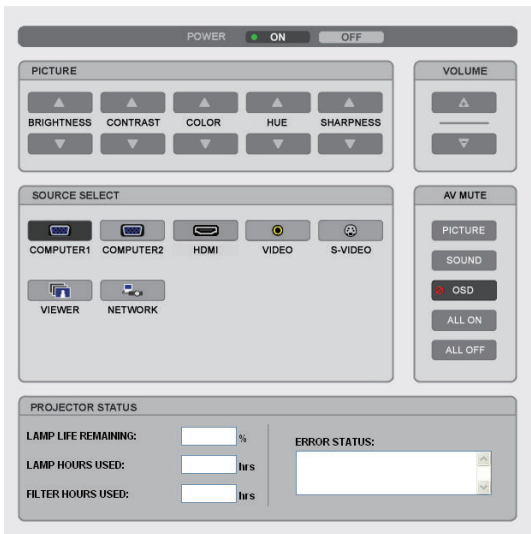
Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser

Hinsichtlich der aktuellen Adresse, die als Adresse oder im URL-Feld eingegeben wird, wenn der Betrieb des Projektors über einen Browser erfolgt, kann der Host-Name wie vorhanden verwendet werden, wenn der Host-Name mit der IP-Adresse des Projektors von einem Netzwerk-Administrator im Domain-Namen-Server registriert oder in der "HOSTS"-Datei des verwendeten Computers eingestellt wurde.

Beispiel 1: Wenn der Host-Name des Projektors auf "pj.nec.co.jp" eingestellt wurde, wird
`http://pj.nec.co.jp/index.html`
als Adresse oder im URL-Eingabefeld angegeben.

Beispiel 2: Wenn die IP-Adresse des Projektors "192.168.73.1" lautet, erhalten Sie Zugriff auf
HTTP-Server-Funktion durch Angabe von
`http://192.168.73.1/index.html`
als Adresse oder im URL-Eingabefeld.

Struktur des HTTP-Servers



POWER: Regelt die Stromversorgung des Projektors.
 ON (AKTIV).....Strom wird eingeschaltet.
 OFF (INAKTIV)Strom wird ausgeschaltet.

VOLUME (LAUTSTÄRKE): Regelt die Lautstärke des Projektors.
 ▲ Erhöht den Lautstärke-Einstellwert.
 ▼ Verringert den Lautstärke-Einstellwert.

AV-MUTE: Steuert die Ausblendfunktion des Projektors.
 PICTURE ON (BILD AKTIV)Blendet Video aus.
 PICTURE OFF (BILD INAKTIV).....Hebt die Ausblendung von Video auf.
 SOUND ON (TON AKTIV)Blendet den Ton aus.
 SOUND OFF (TON INAKTIV).....Hebt die Ausblendung des Tons auf.
 OSD ON (OSD AKTIV)Blendet die Bildschirmanzeige aus.
 OSD OFF (OSD INAKTIV).....Hebt die Ausblendung der Bildschirmanzeige auf.
 ALL ON (ALLE AKTIV)Blendet alle Video-, Audio- und Bildschirm-Anzeigefunktionen aus.
 ALL OFF (ALLE INAKTIV)Hebt die Ausblendung aller Video-, Audio- und Bildschirm-Anzeigefunktionen auf.

PICTURE (BILD): Regelt die Videoeinstellung des Projektors.
 BRIGHTNESS (HELLIGKEIT) ▲ ... Erhöht den Helligkeits-Einstellwert.
 BRIGHTNESS (HELLIGKEIT) ▼ ... Verringert den Helligkeits-Einstellwert.
 CONTRAST (KONTRAST) ▲ Erhöht den Kontrast-Einstellwert.
 CONTRAST (KONTRAST) ▼ Verringert den Kontrast-Einstellwert.
 COLOR (FARBE) ▲ Erhöht den Farbe-Einstellwert.
 COLOR (FARBE) ▼ Verringert den Farbe-Einstellwert.
 HUE (FARBTON) ▲ Erhöht den Farbton-Einstellwert.
 HUE (FARBTON) ▼ Verringert den Farbton-Einstellwert.
 SHARPNESS (BILDSCHÄRFE) ▲ Erhöht den Bildschärfe-Einstellwert.
 SHARPNESS (BILDSCHÄRFE) ▼ Verringert den Bildschärfe-Einstellwert.

- Die regelbaren Funktionen variieren je nach am Projektor eingehenden Signal. (→ Seite 80)

SOURCE SELECT (QUELLEN AUSWAHL): Wechselt den Eingangsanschluss des Projektors.

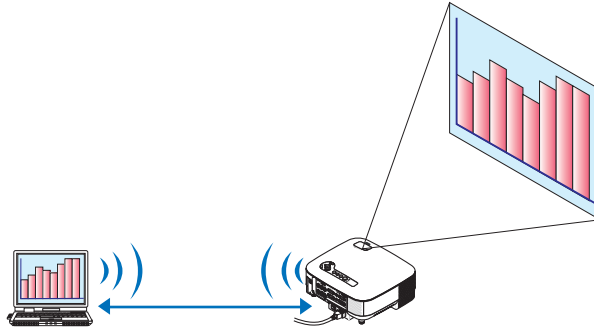
- COMPUTER 1 Wechselt zum COMPUTER 1 IN-Anschluss.
- COMPUTER 2 Wechselt zum COMPUTER 2 IN-Anschluss.
- HDMI Wechselt zum HDMI IN-Anschluss.
- VIDEO Wechselt zum VIDEO IN-Anschluss.
- S-VIDEO Wechselt zum S-VIDEO IN-Anschluss.
- VIEWER Schaltet zu den Daten auf dem USB-Speichergerät um.
- NETWORK Wechselt zum LAN-Signal.

PROJECTOR STATUS (PROJEKTOR STATUS): Zeigt den Zustand des Projektors an.

- LAMP LIFE REMAINING
(VERBL. LAMPENBETR.-DAUER) Zeigt die verbleibende Lebensdauer der Lampe in Prozent an.
- LAMP HOURS USED
(VERSTR. LAMPENBETR.-STD.) Zeigt an, wie viele Stunden die Lampe in Betrieb gewesen ist.
- FILTER HOURS USED
(VERSTR. FILTERBETR.-STD.) Zeigt an, wie viele Stunden der Filter in Betrieb gewesen ist.
- ERROR STATUS
(FEHLER STATUS) Zeigt den Status der Fehler an, die während des Projektorbetriebs aufgetreten sind.

13 Projektion der Bildschirmdarstellung Ihres Computers mit dem Projektor über ein Netzwerk [NETZWERKPROJEKTOR]

Ein mit Windows Vista betriebener Computer kann mit Hilfe des Projektors über ein Netzwerk fernbedient werden. Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektor- und die Remotedesktop-Funktion von Windows Vista. Durch Auswahl des am selben Netzwerk wie Ihr PC angeschlossenen Projektors kann die Darstellung des PC-Bildschirms über das Netzwerk auf die Leinwand projiziert werden. Die Notwendigkeit einer Verbindung über ein VGA-Kabel entfällt somit.



Der Projektor unterstützt die Netzwerkprojektor- und die Remotedesktop-Funktion von Windows Vista.

Betriebssystem-Umgebung

Unterstützte Betriebssysteme	Windows Vista Home Premium (32-Bit-Version) Windows Vista Business (32-Bit-Version) Windows Vista Ultimate (32-Bit-Version) Windows Vista Enterprise (32-Bit-Version) <i>(Hinweis) Diese Funktionen stehen bei Windows Vista Home Basic nicht zur Verfügung.</i>
Systemvoraussetzungen	Die von Microsoft empfohlenen Systemvoraussetzungen für den Betrieb von Windows Vista sollten erfüllt sein.
Netzwerkumgebung	Eine verkabelte LAN- oder WLAN-Umgebung mit Unterstützung von TCP/IP ist erforderlich.
Farbqualität	High Color (16 Bit) True Color (24 Bit und 32 Bit) * Einstellungen mit 256 oder weniger Farben stehen nicht zur Verfügung.

Einstellung des Projektors auf den Netzwerkprojektor-Eingangsmodus

1. Drücken Sie bei eingeschaltetem Projektor die SOURCE-Taste.

Nun wird das Auswahlfenster für den Signaleingang angezeigt.

Eine andere Weise, das Eingabeauswahlfenster zu öffnen, ist das Drücken der NETWORK-Taste auf der Fernbedienung. Der NETWORK-Bildschirm wird eingeblendet. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.



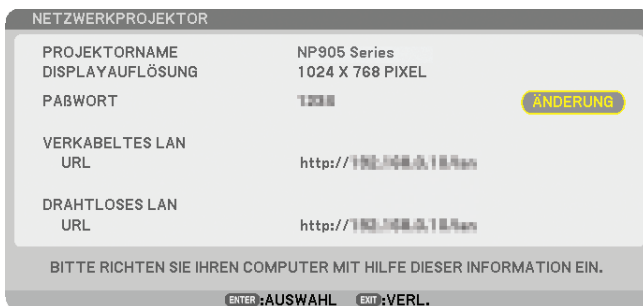
2. Drücken Sie die **SELECT** ▼- oder ▲-Taste, um [NETZWERK] auszuwählen, und drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Im Bildschirm wird das Menü [NETZWERK] angezeigt.



3. Wählen Sie aus dem Menü [NETZWERK] die Option [NETZWERKPROJEKTOR].

Es wird [PROJEKTORNAME/DISPLAYAUFLÖSUNG/PABWORT/URL] angezeigt.

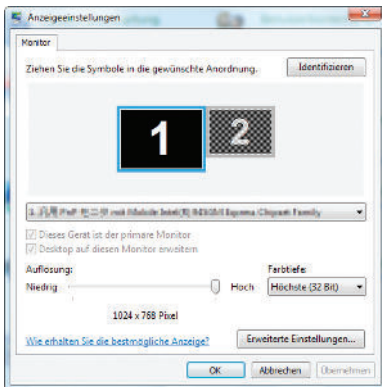


TIPP:

- Wählen Sie [ÄNDERUNG] und drücken Sie auf **ENTER**, um das Standardpasswort "1234" zu ändern. Der Eingabebildschirm [PASSWORT EINGEBEN] wird eingeblendet. Geben Sie bitte ein Zahlenpasswort ein. Das Passwort darf aus höchstens acht Zeichen bestehen. Das neu im Projektor gespeicherte Passwort wird beim nächsten Einloggen auf dem [NETZWERKPROJEKTOR] -Schirm eingeblendet

Änderung der Auflösung des Windows Vista-Bildschirms auf die Informationen von [DISPLAYAUFLÖSUNG] im NETZWERKPROJEKTOR-Bildschirm.

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
3. **Klicken Sie auf die unter [Bildschirmauflösung anpassen] angezeigte Option [Darstellung und Anpassung].**
4. **Verwenden Sie den [Auflösung]-Schieberegler, um die Auflösung auf die unter [DISPLAYAUFLÖSUNG] im NETZWERKPROJEKTOR-Bildschirm angezeigte Auflösung zu ändern.**



5. **Klicken Sie auf [OK].**

Die Meldung "Möchten Sie diese Anzeigeeinstellungen behalten?" wird eingeblendet.

6. **Klicken Sie auf [Ja].**

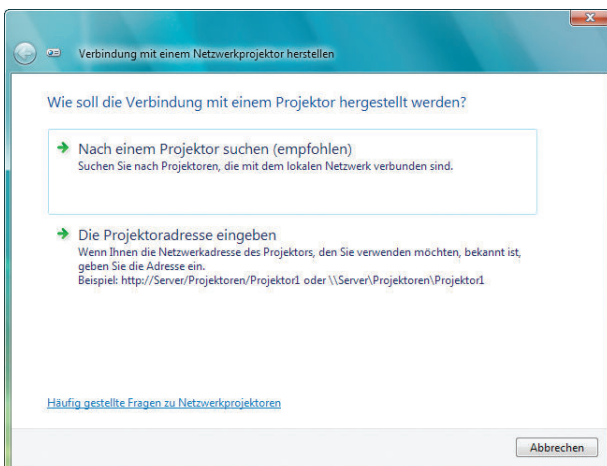
Die Auflösung des Windows Vista-Bildschirms wird auf die unter [DISPLAYAUFLÖSUNG] im NETZWERKPROJEKTOR-Bildschirm angezeigte Auflösung geändert.

Projizieren eines Bildes über den Netzwerkprojektor

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Alle Programme].**
3. **Klicken Sie auf [Zubehör].**
4. **Klicken Sie auf [Verbindung mit Netzwerkprojektor].**

Wenn die Meldung [Berechtigung zum Herstellen einer Verbindung mit einem Netzwerkprojektor] eingeblendet wird, klicken Sie auf [Ja].

Das Fenster "Verbindung mit einem Netzwerkprojektor herstellen" wird eingeblendet.



5. Klicken Sie auf [→ Nach einem Projektor suchen (empfohlen)].

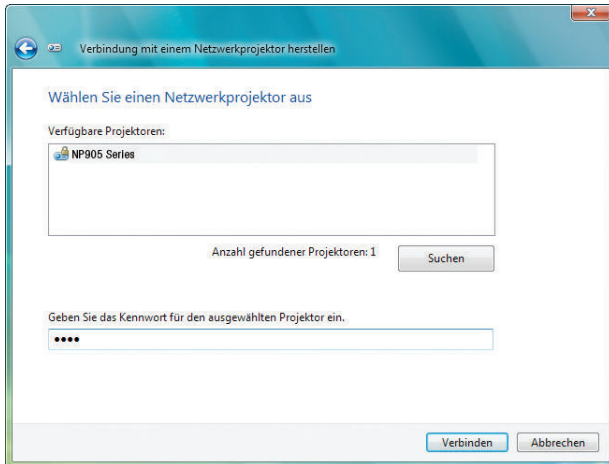
Im Dialogfeld "Verfügbare Projektoren" wird der Name Ihres Projektormodells angezeigt.

6. Klicken Sie auf den Namen Ihres Projektormodells.

Unten im Fenster wird die Meldung für das Passwort des ausgewählten Projektors eingeblendet.

7. Überprüfen Sie das Passwort in der Darstellung, die vom Projektor projiziert wird.

8. Geben Sie das Passwort in das durch das Verfahren unter Schritt 7 aufgerufene Eingabefeld ein.



9. Klicken Sie auf [Verbinden].

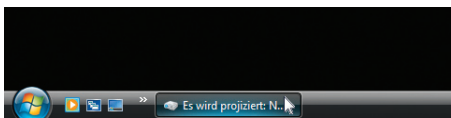
Die Netzwerkprojektor-Funktion ist nun aktiviert und die Bildschirmdarstellung von Windows Vista wird vom Projektor projiziert.

HINWEIS: Wenn die Netzwerkprojektor-Funktion aktiviert ist, wird die Hintergrundfarbe des Desktops auf Schwarz umgeschaltet. Sobald die Netzwerkprojektor-Funktion deaktiviert wird, wird die ursprüngliche Hintergrundfarbe des Desktops wieder hergestellt.

Anmerkung: Wenn der Projektor im Verlauf von Schritt 5 nicht gefunden wird, klicken Sie auf [Die Projektoradresse eingeben]. Geben Sie anschließend die "Netzwerkadresse" (Eingabebeispiel: <http://10.32.97.61/lan>) und das "Projektorpasswort" (Eingabebeispiel: 82291627) ein, die/das auf dem vom Projektor projizierte Bild angezeigt wird.

Beenden des Betriebs als Netzwerkprojektor

1. Klicken Sie [Es wird projiziert: Ihr Projektormodellname] in der Windows Vista-Taskleiste.



2. Klicken Sie auf [Trennen].

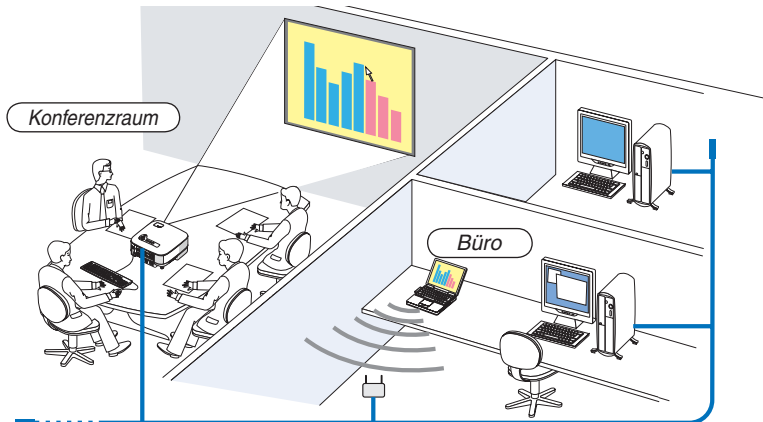
Die Netzwerkprojektor-Funktion wird beendet.



3. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü einzublenden. Wählen Sie im Menü einen anderen Eingangsanschluss als [NETZWERK].

14 Verwendung des Projektors zur Bedienung Ihres Computers über ein Netzwerk [REMOTEDESKTOP]

- Durch Auswahl eines am selben Netzwerk wie der Projektor angeschlossenen PCs kann die Darstellung des PC-Bildschirms über das Netzwerk auf die Leinwand projiziert werden.
Danach können Sie Windows Vista auf dem am Netzwerk angeschlossenen PC über die am Projektor angeschlossene Tastatur bedienen.
- Über die Remotedesktop-Funktion lässt sich ein entfernt vom Projektor aufgestellter PC fernbedienen.



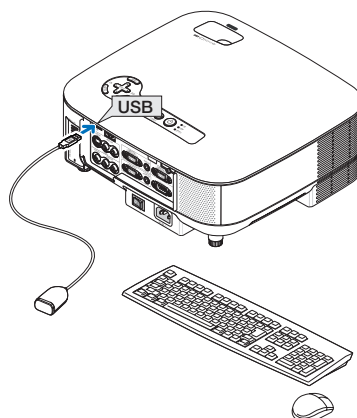
HINWEIS:

- Die verfügbaren Versionen von Windows Vista werden auf Seite 54 aufgeführt. Windows Vista Home Premium ist für die REMOTEDESKTOP-Funktion nicht verfügbar.
- In diesem Benutzer-Handbuch wird diese Funktion am Beispiel von Windows Vista beschrieben, aber die Folgenden arbeiten auch mit Windows XP.
Windows XP Professional Service Pack 2 oder neuer
- Für die Verwendung der Remotedesktop-Funktion ist eine USB-Tastatur erforderlich.
- Die Remotedesktop-Funktion kann nur über eine Tastatur benutzt werden. Die Verwendung einer kabellosen Maus zusammen mit einer kabellosen Tastatur ist am Besten.
Verwenden Sie eine im Handel erhältliche kabellose Tastatur, eine kabellose Maus und einen kabellosen USB-Empfänger.
Verwenden Sie eine im Handel erhältliche USB-Tastatur und -Maus.
- Es es nicht möglich eine USB-Tastatur mit eingebautem USB-Hub für diesen Projektor zu verwenden.
- Es es nicht möglich eine drahtlose Tastatur oder Maus mit Bluetooth-Unterstützung für diesen Projektor zu verwenden.

Bereiten Sie eine im Handel erhältliche kabellose Tastatur vor (mit der US-Tastenanordnung).

HINWEIS: Wir können nicht garantieren, dass der USB-Anschluss des Projektors sämtliche im Handel erhältliche USB-Tastaturen unterstützt.

Schließen Sie den USB-Empfänger am USB-Anschluss (Typ A) des Projektors an. Nehmen Sie alle notwendigen Einstellungen an Ihrer kabellosen Tastatur und Maus vor.



Einrichtung eines Passwortes für ein Benutzerkonto unter Windows Vista

TIPP: Falls schon ein Passwort für das Konto konfiguriert wurde, können die Schritte 1 bis 9 ausgelassen werden.

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
3. **Klicken Sie auf die unter [Benutzerkonten] angezeigte Option [Benutzerkonten hinzufügen/entfernen].**
4. **Klicken Sie bei Anzeige von [Benutzerkontensteuerung] auf [Fortsetzen].**
5. **Klicken Sie auf [Administrator].**
6. **Klicken Sie auf [Passwort erstellen].**
7. **Geben Sie das Passwort im Feld [Neues Passwort] ein.**
8. **Geben Sie dasselbe Passwort wie unter Schritt 7 im Feld [Neues Passwort bestätigen] ein.**
9. **Klicken Sie auf [Passwort erstellen].**

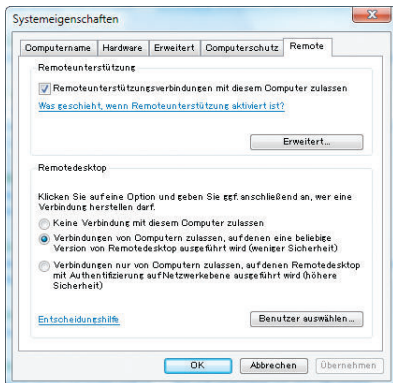
Das Administratorkonto steht jetzt unter [Passwortschutz].

Einrichtung des Remotezugriffs

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
3. **Klicken Sie auf [System und Wartung].**
4. **Klicken Sie auf die unter [System] angezeigte Option [Remotezugriff zulassen].**
5. **Klicken Sie bei Anzeige von [Benutzerkontensteuerung] auf [Fortsetzen].**

Das Fenster [Systemeigenschaften] wird eingeblendet.

6. **Klicken Sie im Feld Remotedesktop auf [Verbindungen von Computern zulassen, auf denen eine beliebige Version von Remotedesktop ausgeführt wird (weniger Sicherheit)] und klicken Sie auf [OK].**

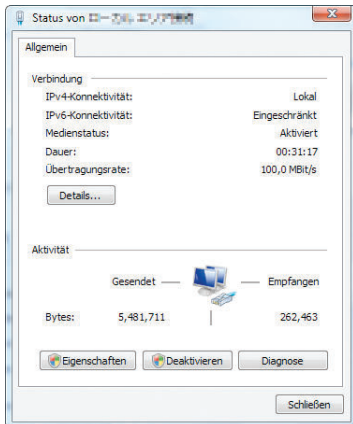


Überprüfung der IP-Adresse von Windows Vista

1. **Klicken Sie auf dem Desktop von Windows Vista auf [Start].**
2. **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
3. **Klicken Sie auf die unter [Netzwerk und Internet] angezeigte Option [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].**

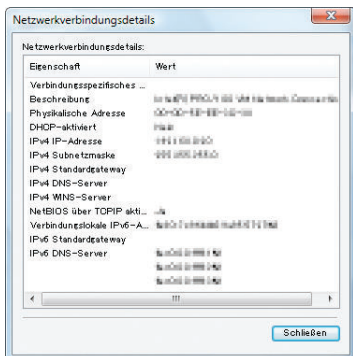
4. Klicken Sie auf die im blauen Bereich rechts im Fenster [LAN-Verbindung] angezeigte Option [Status anzeigen].

Das Fenster [Status der LAN-Verbindung] wird eingeblendet.



5. Klicken Sie auf [Details...].

Schreiben Sie sich die als "IPv4 IP-Adresse" angezeigten Werte auf (xxx.xxx.xxx.xxx).



6. Klicken Sie auf [Schließen].

7. Klicken Sie oben rechts im Fenster auf [X].

Das System kehrt zum Desktop zurück.

Starten des Remotedesktops

1. Drücken Sie bei eingeschaltetem Projektor die SOURCE-Taste.

Nun wird das Auswahlfenster für den Signaleingang angezeigt.

Eine andere Möglichkeit, das Eingangsauswahl-Fenster zu öffnen, ist durch Drücken der NETWORK-Taste auf der Fernbedienung. Der NETWORK-Bildschirm wird eingeblendet. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.



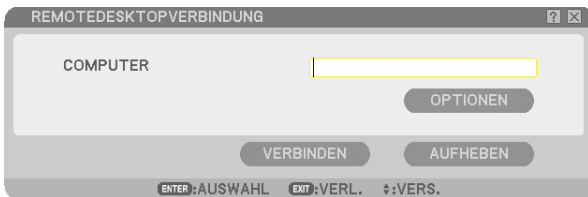
2. Drücken Sie die **SELECT** ▼- oder ▲-Taste, um [NETZWERK] auszuwählen, und drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Das Menü [NETZWERK] wird angezeigt.



3. Vom [NETZWERK] Menü ausgehend, benützen Sie die drahtlose Tastatur um [REMOTEDESKTOPVERBINDUNG] einzugeben.

Das Fenster [REMOTEDESKTOPVERBINDUNG] wird eingeblendet.



TIPP:

Einrichtung der [OPTIONEN] unter REMOTEDESKTOP

Durch Klicken auf [OPTIONEN] wird der [LEISTUNG]-Bildschirm angezeigt.

Wenn Sie die [OPTIONEN] einrichten, können Sie während der Remotedesktop-Verwendung den Desktop-Hintergrund anzeigen lassen oder die Fenster-Animation-Funktion aktivieren. Dadurch werden allerdings die Reaktionen der Anzeige oder Maus verlangsamt.

Wenn die Reaktionen der Anzeige oder der Maus langsamer sind, versuchen Sie Folgendes :

DESKTOPHINTERGRUND: Löschen Sie das Häkchen, um den Desktop-Hintergrund monochrom anzeigen zu lassen.

MENÜ- UND FENSTERANIMATION: Löschen Sie das Häkchen, um die Menü- und Fenster-Animation zu deaktivieren.

DESIGNS: Löschen Sie das Häkchen, um die Themen zu deaktivieren.

FENSTERINHALT BEIM ZIEHEN ANZEIGEN: Löschen Sie das Häkchen, um beim Ziehen nur den Rahmen der Fenster anzeigen zu lassen.

4. Bedienen Sie die drahtlose Tastatur um IP Adresse von Windows Vista einzugeben und klicken Sie [VERBINDEN].

In der vom Projektor projizierten Darstellung wird der Anmeldebildschirm von Windows Vista angezeigt.

5. Über die drahtlose Tastatur geben Sie Ihr Benutzerpasswort ein und drücken Sie [Enter].

Die Remotedesktop-Funktion wird aktiviert.

In der vom Projektor projizierten Darstellung wird der Desktop von Windows Vista angezeigt.

Melden Sie den Computer ab.

Benützen Sie die mit dem Projektor verbundene drahtlose Tastatur, um Windows Vista zu steuern.

HINWEIS: Wenn eine Projektion über die Remotedesktop-Funktion erfolgt, wechselt die Hintergrundfarbe des Desktops zu Schwarz.

Beenden des Remotedesktops

1. **Verwenden Sie die Tastatur zur Betätigung der Schaltfläche [Start] auf dem vom Projektor projizierten Desktopbildschirm.**



2. **Klicken Sie rechts im Startmenü auf [X].**

Die Remotedesktop-Funktion wird deaktiviert.

3. **Drücken Sie die SOURCE-Taste des Projektors, um ein anderes Eingangssignal als [NETZWERK] auszuwählen.**

Wenn Sie die Fernbedienung verwenden, drücken Sie bitte eine andere Taste als die NETWORK-Taste.

5. Verwendung des Viewers

① Alle Vorteile der Viewer-Funktion nutzen

Ausstattungsmerkmale

Mit der Viewer-Funktion können Sie Bilder oder Filmdateien von einem USB-Speichergerät mit dem Projektor anzeigen lassen. Selbst wenn kein Computer verfügbar ist, können Präsentationen mit dem Projektor allein durchgeführt werden. Diese Funktion eignet sich sowohl zur Durchführung von Präsentationen auf Meetings und im Büro als auch für die Wiedergabe von Bildern, die mit digitalen Kameras aufgenommen wurden.

Einfache Handhabung

- Präsentationen können durch Einsetzen eines USB-Speichergerätes (nicht im Lieferumfang enthalten) ausgeführt werden
- Einfache Dia-Umschaltung
- Fernbedienungsbetrieb
- Springen zur Dia-Liste oder einem beliebigen Dia
- Anzeigen einer Filmdatei

Einfaches Verwendungsprogramm (für Computer)

- Bedienung von Ulead Photo Explorer 8.0SE durchführbar.
- Steuerbildschirm zur Anzeige von Dia-Listen und zur Editierung

TIPP:

- Um den Viewer verwenden zu können, müssen Sie zunächst auf Ihrem PC Präsentationsmaterialien erstellen (JPEG-, BMP-, GIF*1-, PNG*1-, Index*2 und MPG (MPEG2)-Dateien).
- Ein Bild mit einer Breite oder Höhe von mehr als 4000 Pixel kann nicht angezeigt werden.
- Die folgenden Bildformate können nicht angezeigt werden:
Progressiv-JPEG, Interlace-GIF, Animations-GIF, Interlace-PNG und Kanal-PNG.
Hinsichtlich der Erstellung der Präsentationsmaterialien mit Hilfe von Ulead Photo Explorer 8.0 siehe die im Lieferumfang enthaltene "NEC Anwender-Supportware 5 User's Guide" oder die Online-Hilfe im Ulead Photo Explorer 8.0.
^{*1} Sowohl das PNG- als auch das GIF-Format unterstützt nur Non-Interlaced-Bilder.
^{*2} Die "Index"-Datei ist eine Datei, die mit Ulead Photo Explorer 8.0 oder Viewer PPT Convert 3.0 erstellt wird - Programme, die im Lieferumgang der NEC User Supportware 5 CD-ROM enthalten ist.
Hinsichtlich der Installation von Ulead Photo Explorer 8.0 auf Ihrem Computer siehe die im Lieferumfang enthaltene "User Supportware 5 User's Guide".
- Bei dem für den VIEWER verfügbaren Videoformat handelt es sich um MPEG2MP@ML.
- Ein Spielfilm mit einer Anzeigegröße von mehr als 720 x 576 Pixels (Breite x Höhe) kann nicht wiedergegeben werden.
- Filmdateien, die unter Verwendung eines nicht durch diesen Projektor unterstützten Kompakt-/Erweiterungsformates konvertiert wurden, können nicht wiedergegeben werden.
In einem solchen Fall wird kein Symbol angezeigt, das eine Wiedergabe ermöglichen würde.
Bei dem für den VIEWER verfügbaren Audioformat handelt es sich um MPEG-1 Ebene 1 und 2.
^{*} Lineare PCM and AC-3 Audioformate sind für VIEWER nicht verfügbar.

HINWEIS:

- Verwenden Sie im Handel erhältliche USB-Speichergeräte.
 - Wir können nicht garantieren, dass der USB-Anschluss des Projektors sämtliche im Handel erhältliche USB-Speichergeräte unterstützt.
 - Der Projektor unterstützt keine NTFS-formatierten USB-Speichergeräte.
Verwenden Sie ausschließlich USB-Speichergeräte, die mit dem FAT32-, FAT16- oder FAT-Dateisystem formatiert wurden.
Informationen zur Formatierung Ihres USB-Speichergerätes entnehmen Sie bitte der Dokumentation oder Hilfe Ihres Windows-Systems.
-

② Speichern von Daten auf einem USB-Speichergerät

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Sie Daten auf Ihrem USB-Speichergerät speichern können.

Verwendung von Ulead Photo Explorer 8.0

Installieren Sie Ulead Photo Explorer 8.0 von Ihrer User Supportware 5 CD-ROM auf Ihrem Computer. Verwenden Sie Ulead Photo Explorer 8.0, um Grafikdaten auf Ihrem Computer zu erstellen, und speichern Sie die Dateien auf einem USB-Speichergerät.

Die mit Ulead Photo Explorer 8.0 / Viewer PPT Converter 3.0 erstellten Dateien sind im Index-Format und werden im Ordner [PRÄSENTATION] gespeichert.

Hinsichtlich weiterer Einzelheiten zu Ulead Photo Explorer 8.0 siehe die im Lieferumfang enthaltene "Setup-Anleitung für verdrahtetes und drahtloses Netzwerk", die "Grundlegende Bedienungsanleitung (PDF)" auf der Anwender-Supportware 5 CD-ROM und die Hilfe-Datei von Ulead Photo Explorer 8.0.

Mit Windows Explorer Dateien speichern

Unterstützte Formate für den Viewer sind JPEG, BMP, PNG, GIF, Index und MPG.

3 Bedienung der Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)

In diesem Abschnitt wird das Verfahren zu Anzeige einer erstellten Diashow oder eines erstellten Spielfilms beschrieben.

Dia-Projektion (Viewer)

Vorbereitung: Speichern Sie JPEG- oder BMP-Dateien (JPEG-, BMP-, Non-Interlaced-GIF- oder Non-Interlaced-PNG-Dateien) auf einem an Ihren Computer angeschlossenen USB-Speichergerät.

Drücken Sie zum Starten des Viewers die SOURCE-Taste auf dem Projektorgehäuse, um [VIEWER] auszuwählen. (→ Seite 24)

Der Viewer-Bildschirm wird eingeblendet. (Ein werkseitig gespeichertes Dia wird angezeigt.)

- Sie können die VIEWER-Taste auf der Fernbedienung [VIEWER] für die Auswahl verwenden.

Verwendung des Viewer-Menüs

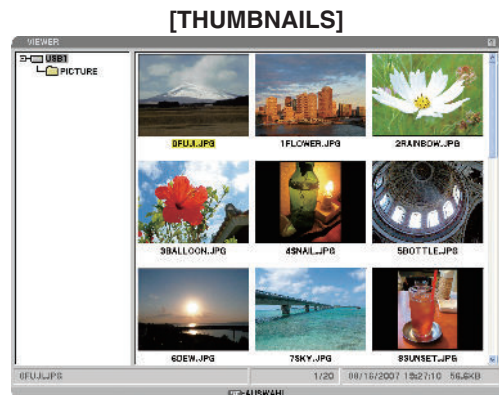
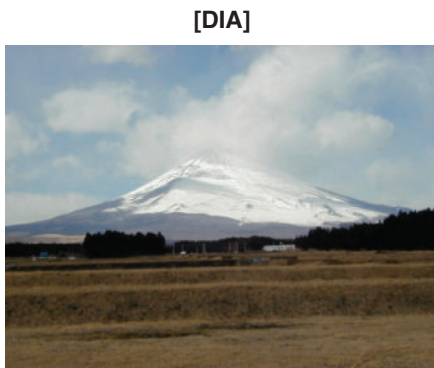
1. **Schließen Sie ein USB-Speichergerät am USB-Anschluss des Projektors an. Die USB-Anzeige leuchtet auf.**
2. **Drücken Sie die VIEWER-Taste auf der FERNBEDIENUNG oder wählen Sie [VIEWER] aus der Quellenliste aus. Ein auf dem USB-Speichergerät gespeichertes Bild wird angezeigt.**

HINWEIS: Wenn im Menü OPTIONEN der Punkt [THUMBNAILS ANZEIGEN] eingeschaltet ist, wird der Bildschirm mit den Miniaturdarstellungen angezeigt. (→ Seite 67)

HINWEIS: Durch Drücken der EXIT-Taste während der Wiedergabe einer Präsentation wird der Bildschirm mit den Thumbnails eingeblendet.

Dia und Thumbnail

Wird die Option VIEWER ausgewählt, wird einer der beiden Bildschirme angezeigt. Der eine zeigt die Dias, der andere die Thumbnails.

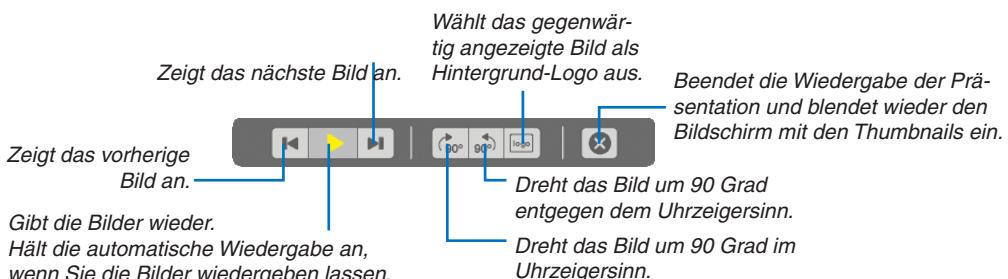


TIPP: Um von [DIA] zu [THUMBNAILS] umzuschalten, drücken Sie bitte die EXIT-Taste.

Steuerungsleiste

Wird während der Wiedergabe einer Präsentation die MENU-Taste gedrückt, wird die Steuerungsleiste angezeigt, über die Sie die Präsentation bedienen können. Drücken Sie die EXIT-Taste, um die Steuerungsleiste zu schließen.

Die Steuerungsleiste enthält die folgenden Symboltasten:



Projektion einer Filmdatei

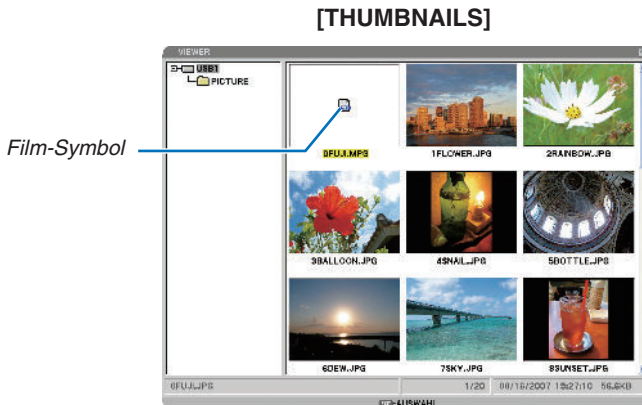
Vorbereitung: Speichern Sie MPG-Dateien auf einem in Ihren PC eingesteckten USB-Speicherstick.

Um eine Filmdatei anzeigen zu lassen:

1. Drücken Sie die **SOURCE**-Taste, um eine Auswahl zu treffen [VIEWER].

Der Viewer-Bildschirm wird eingeblendet. (Ein werkseitig gespeichertes Dia wird angezeigt.)

2. Wählen Sie ein Filmdatei-Symbol im [THUMBNAILS] Bildschirm und drücken Sie die **ENTER**-Taste.



TIPP: Um aus dem Film-Bildschirm zu [THUMBNAILS] zurückzukehren, drücken Sie die **EXIT**-Taste.

HINWEIS:

- Wenn Sie eine nicht-unterstützte Datei auswählen wird die Nachricht "Diese Datei kann nicht wiedergegeben werden" angezeigt und der VIEWER kehrt zur Bildvorschau zurück.
- Wenn Sie während der Wiedergabe einer Filmdatei die Quelle wechseln stoppt die Wiedergabe.
- Wenn Sie während der Wiedergabe einer Filmdatei eine andere Taste als die ENTER-Taste drücken stoppt die Wiedergabe und der VIEWER kehrt evtl. zur Bildvorschau zurück.
- Wenn Sie die Wiedergabe einer Filmdatei starten während der Projektor ans Netzwerk angeschlossen ist, wird dieser vom Netzwerk getrennt.
- Wenn Sie ein USB-Speichergerät mit langsamer Lesegeschwindigkeit verwenden ist es möglich, dass die Filmdatei nicht korrekt abspielt.
- Wenn Sie das USB-Speichergerät während der Wiedergabe einer Filmdatei entfernen oder einstecken kann sich evtl. ein Fehler mit dem VIEWER ergeben.

Betrieb über die Tasten der Fernbedienung während der Wiedergabe eines Films:

ENTER Drücken Sie während der Wiedergabe diese Taste, um die Wiedergabe zu pausieren. Drücken Sie während der Film gestoppt ist diese Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Drücken Sie während des Schnellvorlaufs oder Rücklaufs diese Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

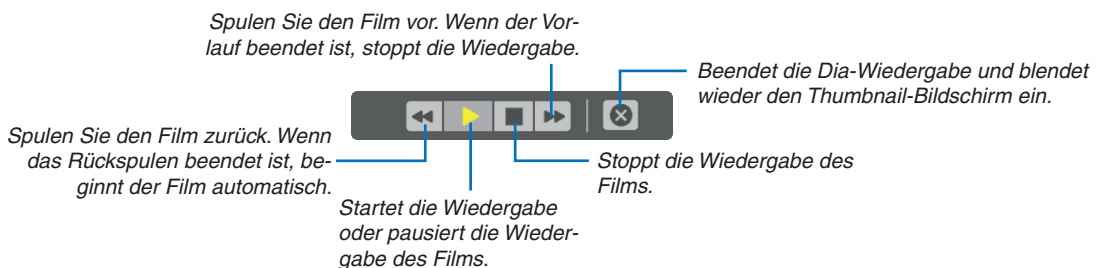
Drücken Sie während der Film gestoppt ist diese Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

EXIT Drücken Sie diese Taste, um zur Bildvorschau zurückzukehren.

Steuerungsleiste

Wird während der Dia-Wiedergabe die **MENU**-Taste gedrückt, wird die Steuerungsleiste angezeigt, über die Sie die Filmdateien bedienen können. Drücken Sie die **EXIT**-Taste, um die Steuerungsleiste zu schließen.

Die Steuerungsleiste enthält die folgenden Symboltasten:



Bildschirm mit Thumbnails



Hervorheben Zeigt den ausgewählten Ordner oder das ausgewählte Laufwerk an.

Ordner-Liste Zeigt die auf dem USB-Speichergerät gespeicherten Ordner an.

Informationen Zeigt die Informationen der ausgewählten Datei oder des ausgewählten Ordners an.

Ordner: Ordnername, Anzahl der Dateien, Erstellungsdatum (Monat/Tag/Jahr), Erstellungszeitpunkt (Stunde:Minute:Sekunde)

Datei: Dateiname, Nummer des Dias/Anzahl der anzuzeigenden Dias in einem Ordner, Erstellungsdatum (Monat/Tag/Jahr), Erstellungszeitpunkt (Stunde:Minute:Sekunde), Dateigröße

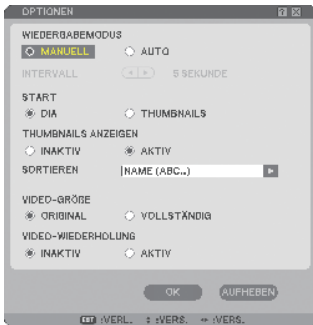
Anzahl der Dateien Zeigt die Anzahl der anzuzeigenden Dias im ausgewählten Ordner an. Maximal können in einem Verzeichnis etwa 250 Bilder als Dias erkannt werden.

Name des Thumbnails/der Datei Zeigt die im Ordner vorhandenen Thumbnails und Namen an.

Cursor Zeigt das ausgewählte Dia an.

Bildlaufleiste Zeigt Ordner oder Dateien an, die nicht im Fenster sichtbar sind.

Einstelloptionen für den Viewer



WIEDERGABEMODUS:

MANUELL Ein Dia wird manuell wiedergegeben, wenn die Viewer-Quelle ausgewählt wurde.

AUTO Die Dias werden automatisch wiedergegeben, wenn die Viewer-Quelle ausgewählt wurde.

INTERVALL:

Legt die Intervallzeit zwischen 5 und 300 Sekunden fest.

START:

Legt fest, welches Startmenü nach der Auswahl der Viewer-Quelle angezeigt werden soll.

THUMBNAILS ANZEIGEN:

Beim Auswählen der Viewer-Quelle wird eine Liste mit Thumbnails der auf dem USB-Speichergerät gespeicherten Grafikdateien angezeigt, wenn die Option [AKTIV] ausgewählt wurde. Beim Auswählen der Viewer-Quelle wird eine Liste mit Symbolen der auf dem USB-Speichergerät gespeicherten Grafikdateien angezeigt, wenn die Option [INAKTIV] ausgewählt wurde.

SORTIEREN:

Ordnet die Dias oder Thumbnails nach Namen, Erweiterung, Datum und Größe neu an.

HINWEIS: Diese Einstellung ist für die folgenden Ordner nicht verfügbar:

** Für Ordner, die unter Verwendung der "Output Viewer"-Funktion von Ulead Photo Explorer 8.0 oder unter Verwendung des Viewer PPT Converter 3.0 erstellt wurden.*

VIDEO-GRÖßE:

ORIGINAL Gibt die Filmdatei in ihrer wirklichen Auflösung wieder.

VOLLSTÄNDIG Gibt die Filmdatei in Vollbildschirmgröße wieder und behält das ursprüngliche Seitenverhältnis bei.

VIDEO-WIEDERHOLUNG:

INAKTIV Wenn der Film das Ende erreicht, stoppt die Wiedergabe.

AKTIV Wenn der Film das Ende erreicht, beginnt die Wiedergabe erneut.

OK/AUFHEBEN:

Wählen Sie zum Schließen des Optionen-Menüs [OK] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Wählen Sie zum Schließen des Optionen-Menüs ohne Speichern der Änderungen [AUFHEBEN] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

THUMBNAILS-Menü

Das THUMBNAILS-Menü wird eingeblendet, wenn Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken. Um das THUMBNAILS-Menü zu schließen, drücken Sie die EXIT-Taste.



Das THUMBNAILS-Menü beinhaltet die folgenden Befehle:

- WIEDERGABE Startet die Wiedergabe automatisch oder manuell je nach Einstellung der Optionen. Dies ermöglicht Ihnen das Vorrücken zum nächsten Dia, wenn [MANUELL] in [WIEDERGABEMODUS] ausgewählt wurde.
- LOGO Ersetzt das Standard-Hintergrundlogo mit einem anderen Logo im JPEG-, BMP-, Non Interlaced-GIF- oder Non Interlaced-PNG-Format.
- OPTIONEN Zeigt die Viewer-Einstelloptionen an.

Viewer beenden

Um den Viewer zu beenden, schalten Sie zu einem neuen Eingang, wie z. B. COMPUTER 1, COMPUTER 2, HDMI, VIDEO, S-VIDEO oder NETZWERK.

* Es gibt zwei Möglichkeiten für das Umschalten zu einem anderen Eingang:

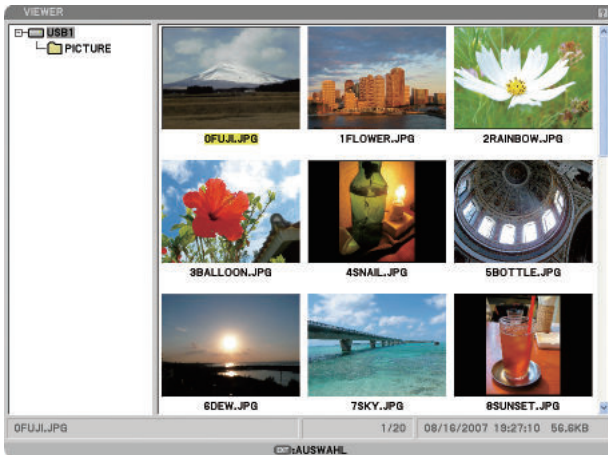
- Drücken Sie die COMPUTER 1-, COMPUTER 2-, HDMI-, VIDEO, S-VIDEO- oder NETWORK-Taste auf der Fernbedienung.
- Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung, um das Viewer-Menü anzeigen zu lassen. Drücken Sie erneut die MENU-Taste, um das Hauptmenü anzeigen zu lassen, und wählen Sie den Eingang aus dem [QUELLE]-Untermenü aus.

4 Änderung des Hintergrund-Logos

Mit Hilfe der Viewer-Funktion können Sie das standardmäßige Hintergrund-Logo ändern.

HINWEIS: Die Datei darf höchstens 256 KB groß sein. Die maximale Dateiauflösung liegt bei 1024 x 768 beim NP905 und 1280 x 800 beim NP901W. Andere Dateiformate als JPEG, BMP, Non Interlaced-GIF oder Non Interlaced-PNG stehen nicht zur Verfügung.

Vorbereitung: Speichern Sie JPEG- oder BMP-Dateien (JPEG-, BMP-, Non Interlaced-GIF- oder Non Interlaced-PNG-Dateien) auf einem am USB-Port Ihres Projektors angeschlossenen USB-Speichergerät.



HINWEIS: Um anstelle des Thumbnails-Bildschirms (rechte Fensterseite) den Verzeichnisbaum (linke Fensterseite) hervorzuheben, drücken Sie die EXIT-Taste. Um den Thumbnails-Bildschirm erneut hervorzuheben, drücken Sie die ENTER-Taste.

1. Wählen Sie mit Hilfe der **SELECT ▲▼◀▶**-Taste eine Datei (ein Dia) als Hintergrund-Logo für die Anzeige des Thumbnail-Bildschirms aus.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das **THUMBNAILS**-Menü einzublenden.



3. Wählen Sie mit der **SELECT ▼**-Taste [**LOGO**] und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste.

Ein Dialogfeld zur Bestätigung wird eingeblendet.

4. Wählen Sie mit der **SELECT ◀**-Taste [**JA**] und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste. Die Änderung des Hintergrund-Logos ist damit abgeschlossen.

* Wenn Sie das Standard-„NEC-Projector“-Bild (jpg) des Hintergrundes einmal geändert haben, können Sie das alte Logo selbst mit Hilfe von [RESET] nicht mehr als Hintergrund-Logo verwenden. Um das Standard-„NEC-Projector“-Bild wieder als Hintergrund-Logo zu verwenden, wiederholen Sie bitte die oben beschriebenen Schritte.

Die Standard-„NEC-Projector“-Bilddatei (jpg) ist auf der beiliegenden User Supportware 5 CD-ROM enthalten (NP905: /Logo/necpj_bb_x.jpg und NP901W: necpj_bbwx.jpg).

6. Verwendung des Bildschirm-Menüs

1 Verwendung der Menüs

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Menüs die **MENU-Taste** auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.



HINWEIS: Befehle wie ◀▶, ENTER, EXIT am unteren Bildrand zeigen die Schaltflächen an, die für die Bedienung zur Verfügung stehen.

2. Drücken Sie die **SELECT** ◀-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü einzublenden.
3. Drücken Sie die **ENTER**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den obersten Menüpunkt auf der ersten Registerkarte hervorzuheben.
4. Wählen Sie mit der **SELECT** ▲▼-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse die einzustellende oder einzugebende Option aus.
Mit den **SELECT** ◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse können Sie die gewünschte Registerkarte auswählen.
5. Drücken Sie die **ENTER**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü-Fenster einzublenden.
6. Stellen Sie mit den **SELECT** ▲▼◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse einen Wert ein oder schalten Sie die ausgewählte Option ein oder aus.
Die Einstellungen bleiben bis zur nächsten Änderung gespeichert.
7. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 6, um weitere Menüpunkte einzustellen, oder drücken Sie die **EXIT**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um die Menü-Anzeige auszuschalten.

HINWEIS: Wenn ein Menü oder eine Meldung angezeigt wird, können die Informationen einiger Zeilen je nach Signal und Einstellungen verloren gehen.

8. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü zu schließen.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie die **EXIT**-Taste.

Verwendung des erweiterten und des Grundmenüs

Der Projektor verfügt über zwei Menümodi: ERWEITERTES MENÜ und GRUNDMENÜ.

ERWEITERTES MENÜ... In diesem Menümodus stehen sämtliche verfügbaren Menüs und Befehle zur Verfügung. Benutzer mit einem ADMINISTRATOR-Konto oder der Berechtigung für das erweiterte Menü können auf das erweiterte Menü zugreifen.

GRUNDMENÜ..... In diesem Grundmenü ist nur das Minimum der Menüs und Befehle enthalten. Benutzer mit einem Konto für das Grundmenü können nur auf das Grundmenü zugreifen.

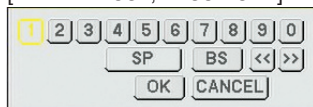
Hinsichtlich der verfügbaren Einstellungen im erweiterten Menü und im Grundmenü siehe Seite 49.

HINWEIS:

- Ab Werk wurde ein ADMINISTRATOR-Konto ohne voreingestelltes Passwort eingerichtet. Dadurch wird es dem Benutzer ermöglicht, die Kontenverwaltung aufzurufen, ohne ein Passwort eingeben zu müssen.
- Wenn Sie Ihre USB-Maus verwenden, können Sie jede Zahl oder jeden Buchstaben anklicken.
BS: Löschen Sie das Zeichen vor dem Cursor oder heben Sie hervor.
OK/[]: Bestätigen Sie das Passwort und schließend Sie die Software-Tastatur.

Eingabe alphanummerischer Zeichen mit der Software-Tastatur

[IP-ADRESSE, PASSWORT]



[USERNAME, PROJEKTORNAME]



[PASSWORT oder SCHLÜSSELWORT]



1 bis 0 und Zeichen

..... Für die Eingabe des Passwortes oder Schlüsselwortes.

MODUS..... Wählt einen der drei Modi für Zahlen, Buchstaben oder Sonderzeichen.

SP..... Fügt ein Leerzeichen ein.

BS..... Löscht das vorherige Zeichen.

<< Kehrt zum vorherigen Zeichen zurück.

>> Rückt zum nächsten Zeichen vor.

OK..... Führt die Auswahl aus.

CANCEL Löscht die Auswahl.

Wenn Sie die Fernbedienung verwenden:

1. Drücken Sie die MENU-, AUTO ADJ-, SELECT ▲-, SELECT ▼-, SELECT ►- oder SELECT ◀-Taste, um ein Zeichen in der Zeile auszuwählen.

Beispiel: Drücken Sie die SELECT ▲-Taste, um "C" einzugeben.

2. Drücken Sie die MENU-, AUTO ADJ-, SELECT ▲-, SELECT ▼-, SELECT ►- oder SELECT ◀-Taste, um ein Zeichen in der Spalte auszuwählen.

Beispiel: Drücken Sie die MENU-Taste, um "C" einzugeben.

EXIT Löscht ein Zeichen.

ENTER Bestätigt Ihre Eingabe und schließt das Eingabefenster.

Wenn Sie die Maus verwenden:

Zeigen Sie auf ein Zeichen und klicken Sie darauf.

[BS] Löscht ein Zeichen.

[] Bestätigt Ihre Eingabe und schließt das Eingabefenster.

6. Verwendung des Bildschirm-Menüs

2 Menübaum

Grundmenü-Punkte werden im schattierten Bereich angezeigt.

Werkseinstellungen werden im grau schattierten Bereich angezeigt.

Menü		Optionen				
QUELLE		COMPUTER 1, COMPUTER 2, HDMI, VIDEO, S-VIDEO, VIEWER, NETZWERK, EINGABELISTE				
EINST.	BILD	MODUS EINSTELLEN	STANDARD, PROFESSIONELL			
		VOREINSTELLUNG	1 bis 7	ALLGEMEINES	REFERENZ	HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, FILM, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM.
			EINZELHEITEN-EINSTELLUNG		GAMMAKORREKTUR	DYNAMISCH, NATÜRLICH, SCHWARZ-DETAIL
					FARBTEMPERATUR	5000, 6500, 7800, 8500, 9300, 10500
			WEISSABGLEICH		KONTRAST RGB, HELLGHEIT RGB	
		KONTRAST				
		HELLIGKEIT				
		BILDSCHÄRFE				
		FARBE				
		FARBTON				
	RESET					
	BILD-OPTIONEN	TAKT				
		PHASE				
		HORIZONTAL-POSITION				
		VERTIKAL-POSITION				
		ÜBERTASTUNG	0%, 5%, 10%			
		BILDFORMAT	RGB		5:4, 4:3, 16:9, 16:10, 15:9	
			BREITBILD-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO		4:3, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, ZOOM	
	BREITBILD-BILDSCHIRM (KOMPONENTEN)/VIDEO/S-VIDEO		4:3 FENSTER, LETTERBOX, BREITBILD-BILDSCHIRM, 4:3 FÜLLEN			
	AUFLÖSUNG	AUTO, NATÜRLICH				
	VIDEO	RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	WILLKÜRLICHE RAUSCHUNTERDRÜCKUNG, MOSQUITO-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG, BLOCK-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG			
		VERKNÜPFUNG TRENNEN	AUTO, VIDEO, FILM			
		3D-Y/C-TRENNUNG	INAKTIV, AKTIV			
	AUDIO	LAUTSTÄRKE, TIEFEN, HÖHEN, BALANCE, 3D-SURROUND (INAKTIV, AKTIV)				
	EINRICHTEN	GRUNDLEGENDES	TRAPEZ	AUTO TRAPEZ, HORIZONTAL, VERTIKAL		
			ECKENKORREKTUR			
			PIP/SIDE BY SIDE	MODUS, POSITION, QUELLE		
WANDFARBE			INAKTIV, SCHWARZE TAFEL, GRAUE TAFEL, HELLGELB, HELLGRÜN, HELL BLAU, HIMMELBLAU, HELLROSA, PINK			
LAMPENBETRIEBSART			NORMAL, ECO			
AUSSCHALT-TIMER			INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00			
WERKZEUGE			PROGRAMM-TIMER, ECKENKORREKTUR, EINGABELISTE, [VOREINST. DATUM, ZEIT], [MAUS], [HILFE]			
ABMELDEN						
SPRACHE			ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, SVENSKA, SUOMI, NORSK, NEDERLANDS, TÜRKÇE, POLSKI, РУССКИЙ, ΕΛΛΗΝΙΚΑ, MAGYAR, PORTUGÊS, ČEŠTINA, العربية, DANSK, 日本語, 한국어, 中文			
MENÜ			FARBAUSWAHL	FARBE, MONOCHROM		
		QUELLENANZEIGE	AKTIV, INAKTIV			
		MELDUNGSANZEIGE	AKTIV, INAKTIV			
		ZEITANZEIGE	AKTIV, INAKTIV			
		ID-ANZEIGE	AKTIV, INAKTIV			
		MENÜ-ANZEIGEZEIT	MANUELL, AUTO 5 SEK., AUTO 15 SEK., AUTO 45 SEK.			
		HINTERGRUND	BLAU, SCHWARZ, LOGO			
		MELDUNG IM FILTER	INAKTIV, .100[H], .200[H], .500[H], .1000[H]			
		CLOSED CAPTION	INAKTIV, CAPTION 1-4, TEXT 1-4			

6. Verwendung des Bildschirm-Menüs

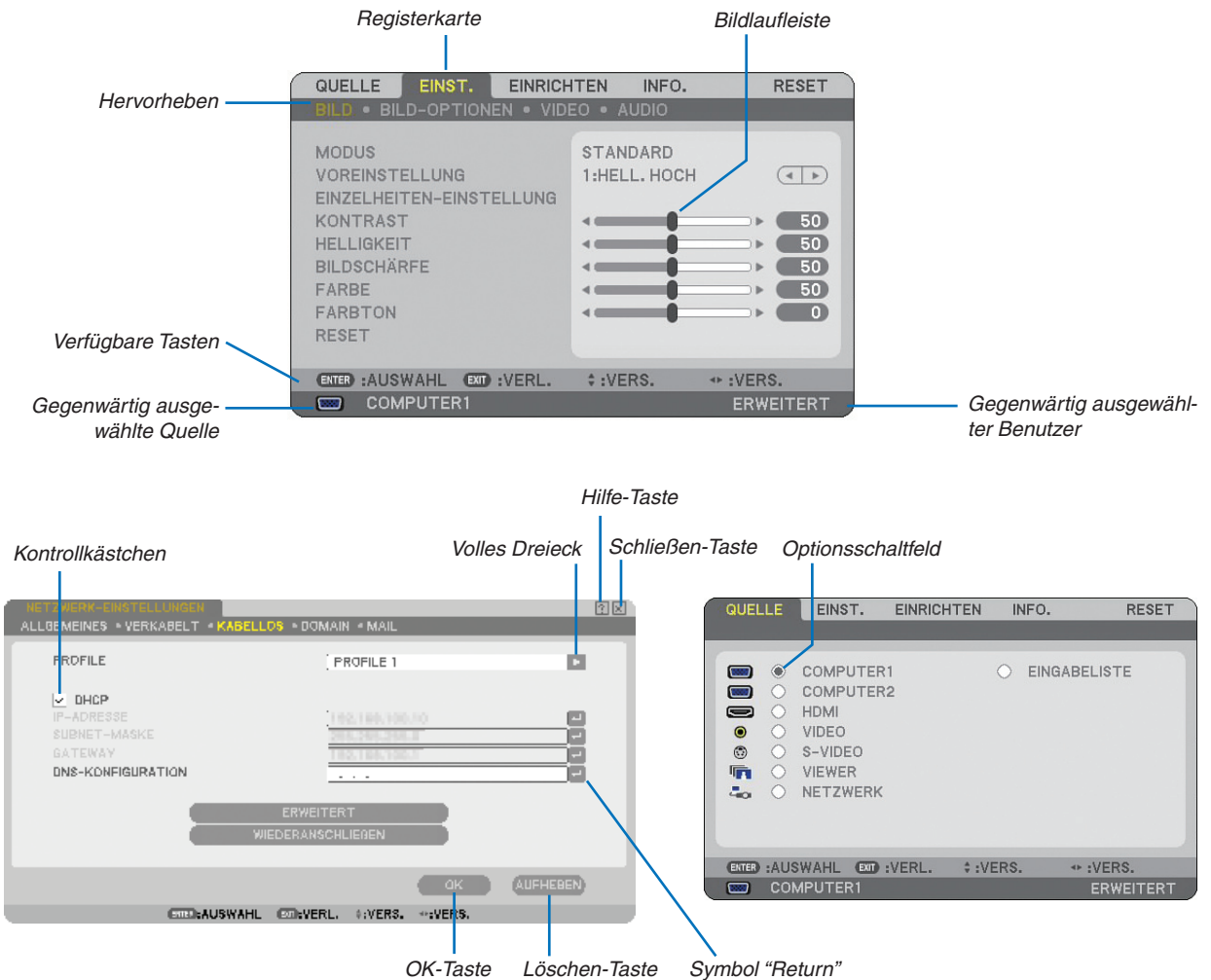
Menü		Optionen		
EINRICHTEN	INSTALLATION (1)	AUSRICHTUNG	FRONTPROJEKTION, DECKENRÜCKPROJEKTION, RÜCKPROJEKTION, DECKENFRONTPROJEKTION	
		BILDSCHIRM	BILDSCHIRMTYP: 4:3-BILDSCHIRM, BREITBILD-BILDSCHIRM* ¹ / POSITION* ²	
		GEOMETRISCHE KORREKTUR	INAKTIV, 1, 2, 3	
		MULTI-SCREEN COMP.	MODUS, KONTRAST, HELLIGKEIT	
	INSTALLATION (2)	NETZWERK-EINSTELLUNGEN	ALLGEMEINES	PROJEKTORNAME, VERKABELTES LAN, DRAHTLOSES LAN
			VERKABELT	PROFILE, DHCP, IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, DNS-KONFIGURATION, WIEDERANSCHLIESSEN
			KABELLOS	PROFILE, DHCP, IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, DNS-KONFIGURATION, ERWEITERT, WIEDERANSCHLIESSEN
			DOMAIN	HOST-NAME, DOMAIN-NAME
			MAIL	ALARM-MAIL, ABSENDER-ADRESSE, SMTP-SERVERNAME, EMPFÄNGER-ADRESSE 1-3, TEST-EMAIL
		ÜBERTRAGUNGSRATE	4800 BPS, 9600 BPS, 19200 BPS, 38400 BPS	
		SICHERHEITSEINST.	BEDIENFELD-SPERRE, HINTERGRUND-SPERRE, KONTOSPERRE, KONTO, SICHERHEIT, PJLink	
		STANDBY-MODUS	NORMAL / STROMSPAR	
	FERNBEDIENUNGS-SENSOR	VORNE / HINTEN, VORNE, HINTEN		
	STEUER-ID	STEUER-ID-NUMMER, STEUER-ID		
	OPTIONEN	AUTO-EINSTELLUNG	INAKTIV, NORMAL, FEIN	
		AUT. NETZ. EIN(AC)	INAKTIV, AKTIV	
		AUT. NETZ. AUS	INAKTIV, 0:05, 0:10, 0:20, 0:30	
		GEBLÄSEMODUS	AUTO, HOCH, GROSSE HÖHE	
		WAHL DER STANDARDQUELLE	LETZTE, AUTO, COMPUTER1, COMPUTER2, HDMI, VIDEO, S-VIDEO, VIEWER, NETZWERK	
		SIGNALAUSWAHL	COMPUTER1	RGB/KOMPONENTEN, RGB, KOMPONENTEN
COMPUTER2			RGB/KOMPONENTEN, RGB, KOMPONENTEN	
FARBSYSTEM		VIDEO, S-VIDEO		
HDMI-EINSTELLUNGEN		VIDEO-LEVEL, AUDIO-SELECT		
OUT-ANSCHLUSS		LETZTE, COMPUTER1, COMPUTER2		
INFO.	VERWENDUNGSDAUER	VERBL. LAMPENBETR.-DAUER, VERSTR. LAMPENBETR.-STD., VERSTR. FILTERBETR.-STD.		
	QUELLE(1)	EINGANGSANSCHLUSS, SIGNALTYP, VIDEOTYP, QUELLENBEZEICHNUNG, EINGANGSNUMMER		
	QUELLE(2)	HORIZONTALE FREQUENZ, VERTIKALE FREQUENZ, SYNCH.-TYP, SYNCH.-POLARITÄT, SCAN-TYP		
	VERKABELTES LAN	IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, MAC-ADRESSE		
	DRAHTLOSES LAN (1)	IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, MAC-ADRESSE, AUTHENTIFIZIERUNG		
	DRAHTLOSES LAN (2)	SSID, NETZWERKTYP, WEP/WPA, KANAL, SIGNALPEGEL		
	VERSION(1)	PRODUCT, SERIAL NUMBER, LAN UNIT TYPE, LAN UNIT VERSION		
VERSION(2)	IRMWARE, DATA, FIRMWARE2, DATA2			
RESET	AKTUELLES SIGNAL, ALLE DATEN, ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE), LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN, FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN			

HINWEIS:

*¹ Standard-BILDSCHIRMTYP ist 4:3-BILDSCHIRM beim NP905 und BREITBILD-BILDSCHIRM beim NP901W.

*² POSITION steht beim NP901W nicht zur Verfügung.

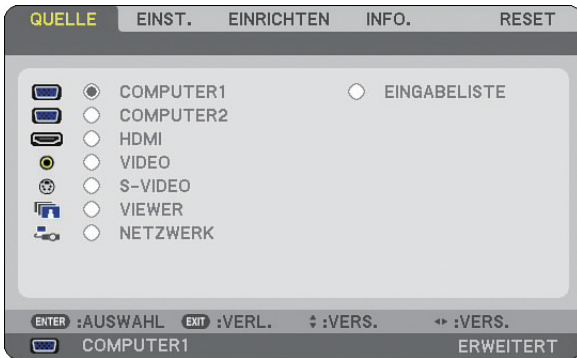
3 Menü-Elemente



Menüfenster oder Dialogfelder verfügen normalerweise über die folgenden Elemente:

- Hervorheben Zeigt das ausgewählte Menü oder die ausgewählte Option an.
- Volles Dreieck Zeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein hervorgehobenes Dreieck zeigt an, dass die Option aktiviert ist.
- Registerkarte Zeigt eine Gruppe von Funktionen in einem Dialogfeld an. Die Auswahl einer beliebigen Registerkarte bringt deren Seite nach vorn.
- Optionsschaltfeld .. Mit dieser runden Schaltfläche wird die entsprechende Option im Dialogfeld ausgewählt.
- Kontrollkästchen.... Markieren Sie das Kästchen mit einem Häkchen, um diese Option zu aktivieren.
- Bildlaufleiste Zeigt die Einstellungen oder Einstellrichtung an.
- OK-Taste..... Drücken Sie diese Taste zur Bestätigung Ihrer Einstellung. Anschließend wird zum vorherigen Menü zurückgeschaltet.
- Löschen-Taste Drücken Sie diese Taste, um Ihre Einstellung zu löschen. Anschließend wird zum vorherigen Menü zurückgeschaltet.
- Schließen-Taste Klicken Sie auf diese Taste, um die Änderungen zu speichern und das Fenster zu schließen (nur USB-Maus).
- Hilfe-Taste..... Zeigt an, dass für diese Funktion Hilfestellungen zur Verfügung stehen (nur USB-Maus). Drücken Sie die HELP-Taste auf der Fernbedienung, um die Hilfe anzeigen zu lassen.
- Symbol "Return" ... Zeigt an, dass die Software-Tastatur verfügbar ist.

4 Menü-Beschreibungen und Funktionen [QUELLE]



COMPUTER 1 und 2

Wählt das Signal des am COMPUTER 1- oder COMPUTER 2-Eingangsanschluss angeschlossenen Computers aus.

NOTE: Wenn das Komponenten-Eingangssignal an den COMPUTER 1 IN/COMPONENT 1 IN oder COMPUTER 2 IN/COMPONENT 2 IN-Anschluss angeschlossen wird, wählen Sie [COMPUTER 1] bzw. [COMPUTER 2].

HDMI

Wählt das am HDMI IN-Anschluss angeschlossene HDMI-kompatible Gerät aus.

VIDEO

Wählt das Gerät aus, das an Ihrem VIDEO-Eingang angeschlossen ist - Videorekorder, DVD-Player oder Dokumentenkamera.

S-VIDEO

Wählt das Gerät aus, das an Ihrem S-VIDEO-Eingang angeschlossen ist - Videorekorder oder DVD-Player.

HINWEIS: Ein Rahmen kann für kurze Zeit einfrieren, wenn das Video einer Video- oder S-Videoquelle im Schnellvorlauf- oder Schnellrücklauf-Modus wiedergegeben wird.

VIEWER

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Präsentationen von einem USB-Speichergerät mit Filmen, gespeicherten Bildern und Dias vorführen, die mit dem exklusiv für NEC entwickelten, auf der CD-ROM enthaltenen Programm, Ulead Photo Explorer 8.0 erstellt wurden. Hinsichtlich der Installation von Ulead Photo Explorer 8.0 für NEC siehe die im Lieferumfang enthaltene "NEC Wired and Wireless Network Setup Guide".

(→ Seite 63 "5. Verwendung des Viewers")

NETZWERK

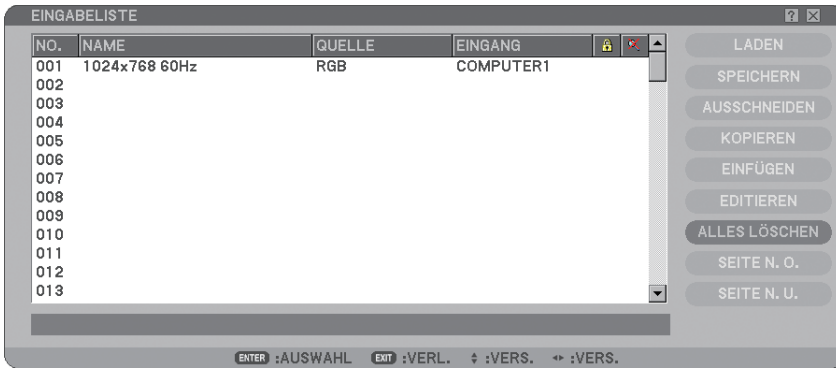
Wählt ein Eingangssignal vom LAN-Anschluss (RJ-45) oder von der installierten drahtlosen LAN-Karte.

Wurden für eine über ein Netzwerk angeschlossene Quelle keine Einstellungen durchgeführt, wird das Menü [NETZWERK] angezeigt. (→ Seite 99)

EINGABELISTE

Zeigt eine Liste mit Eingangssignalen an. (→ Seite 76)

[EINGABELISTE]



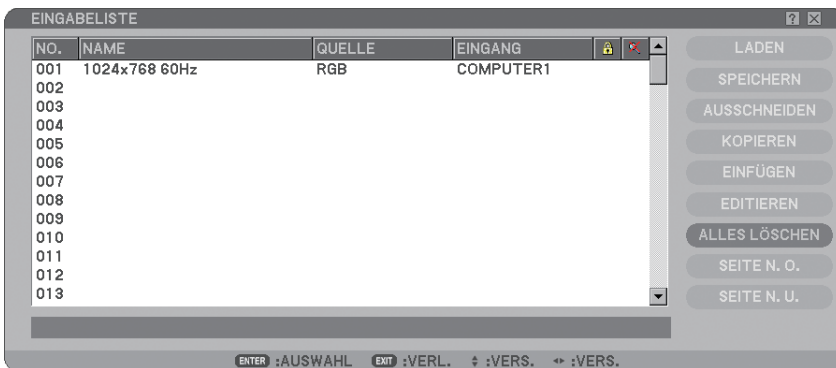
Verwendung der Eingabeliste

Werden für eine Quelle irgendwelche Einstellungen durchgeführt, werden diese Änderungen automatisch in der Eingabeliste gespeichert. Die (Einstellwerte der) registrierten Signale können so bei Bedarf aus der Eingabeliste geladen werden.

Es können jedoch höchstens 100 Einstellmuster in der Eingabeliste gespeichert werden. Wenn 100 Einstellmuster in der Eingabeliste gespeichert sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt und es können keine weiteren Muster mehr gespeichert werden. In diesem Fall sollten Sie nicht mehr benötigte (Einstellwerte für) Signale löschen.

Eingabe des gegenwärtig projizierten Signals in die Eingabeliste

1. Lassen Sie sich die Eingabeliste anzeigen.
2. Wählen Sie mit der **SELECT ▲** oder **▼**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse eine beliebige Zahl aus.
3. Wählen Sie mit der **SELECT ►**-Taste [**SPEICHERN**] aus und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste.



In der [EINGABELISTE] können Signale editiert werden.

LADEN Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Signals aus der Liste.

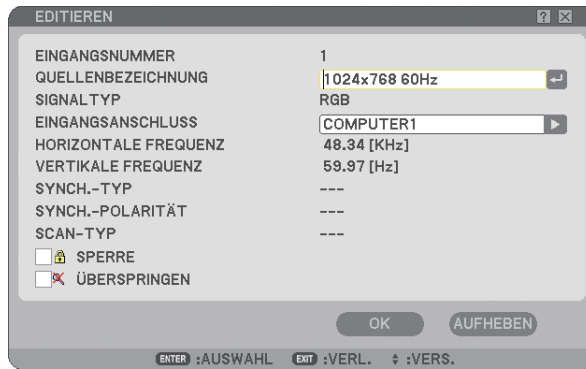
SPEICHERN Ermöglicht Ihnen das Speichern des gegenwärtig projizierten Signals.

AUSSCHNEIDEN.... Ermöglicht Ihnen, ein ausgewähltes Signal aus der Liste zu entfernen und im "Clipboard" des Projektors abzulegen.

KOPIEREN Ermöglicht Ihnen, ein ausgewähltes Signal aus der Liste zu kopieren und im "Clipboard" des Projektors abzulegen.

EINFÜGEN..... Ermöglicht Ihnen das Einfügen des im "Clipboard" abgelegten Signals in eine andere Zeile der Liste.

EDITIEREN..... Ermöglicht Ihnen, die Optionen QUELLENBEZEICHNUNG, EINGANGSANSCHLUSS, SPERRE und ÜBERSPRINGEN abzuändern.



QUELLENBEZEICHNUNG:

Geben Sie eine Signalbezeichnung ein. Die Signalbezeichnung kann aus bis zu 18 alphanummerischen Zeichen bestehen.

EINGANGSANSCHLUSS:


Ändern Sie den Eingangsanschluss.

SPERRE:

Führen Sie die Einstellung so durch, dass das ausgewählte Signal bei der Ausführung von [ALLES LÖSCHEN] nicht gelöscht werden kann. Nach der Ausführung von [SPERRE] können die Änderungen nicht gespeichert werden.

ÜBERSPRINGEN:

Führen Sie die Einstellung so durch, dass das ausgewählte Signal während der Auto-Suche übersprungen wird.

Wählen Sie nach Beendigung der Einstellung zunächst OK und drücken Sie anschließend ENTER. Wählen Sie zum Beenden ohne Speichern der Einstellung Aufheben. Wählen Sie [QUELLENBEZEICHNUNG] und drücken Sie ENTER, um das Quellenbezeichnung-Bearbeitungsfenster anzeigen zu lassen. In diesem Fenster können Sie die Quellenbezeichnung ändern. Drücken Sie zum Einblenden der Software-Tastatur, über die Sie alphanummerische Zeichen eingeben können .

ALLES LÖSCHEN ... Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Löschen aller in der Eingabeliste registrierten Signale.

SEITE N.O./SEITE N.U. ... Ermöglicht es Ihnen, zur nächsten bzw. zur vorherigen Seite zu springen.

Die nachfolgenden Tasten stehen für die gegenwärtig projizierten Signale nicht zur Verfügung:

- 1) Die AUSSCHNEIDEN- und EINFÜGEN-Tasten (CUT und PASTE) auf dem [EINGABELISTE]-Bildschirm
- 2) Die EINGANGSANSCHLUSS-Taste auf dem [EDITIEREN] -Bildschirm

HINWEIS: Wenn alle Signale in der [EINGABELISTE] gelöscht sind, wird auch das gegenwärtig projizierte Signal - mit Ausnahme der gesperrten Signale - gelöscht.

5 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINST.]



[BILD]



[MODUS]

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, wie die Einstellungen für [EINZELHEITEN-EINSTELLUNG] von [VOREINSTELLUNG] für die einzelnen Eingänge gespeichert werden sollen.

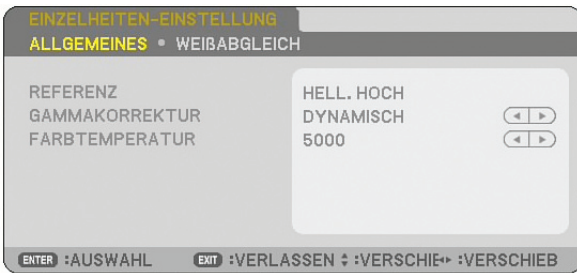
STANDARD Speichert die Einstellungen der einzelnen Punkte von [VOREINSTELLUNG] (Voreinstellung 1 bis 7).

PROFESSIONELL... Speichert alle Einstellungen von [BILD] für die einzelnen Eingänge.

[VOREINSTELLUNG]

Diese Option ermöglicht Ihnen, einen neutralen Farbton für Gelb, Cyan oder Magenta einzustellen. Es sind sieben Werkseinstellungen für verschiedene Bildtypen verfügbar, und Sie können kundenspezifischen Einstellungen durchführen.

[EINZELHEITEN-EINSTELLUNG]



Diese Option versorgt Sie mit zwei Seiten von Menüs, die detailliertere Einstellungen enthalten.

[ALLGEMEINES]

Auswahl der Referenz-Einstellung [REFERENZ]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Verwendung der Farbkorrektur oder der Gammawerte als Referenzdaten, um die unterschiedlichen Bildarten zu optimieren. Sie können eine der folgenden 7 Einstellungen auswählen.

- HELL. HOCH Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.
- PRÄSENTATION Wird zum Erstellen einer Präsentation mit Hilfe einer PowerPoint-Datei empfohlen.
- VIDEO Wird für herkömmliche Bilder wie z. B. Fernsehbilder empfohlen.
- FILM Wird für Filme empfohlen.
- GRAFIK Wird für Grafiken empfohlen.
- sRGB Standard-Farbwerte
- DICOM SIM..... Wird für DICOM-Simulationsformat empfohlen.

HINWEIS:

- DICOM steht für *Digital Imaging and Communications in Medicine*.
 - Hierbei handelt es sich um einen vom American College of Radiology (ACR) und National Electrical Manufacturers Association (NEMA) entwickelten Standard.
- Der Standard spezifiziert, wie Digitalbilddaten von System zu System verschoben werden können.*
-

Auswahl des Gammakorrektur-Modus [GAMMAKORREKTUR]

Die einzelnen Modi werden empfohlen für:

- DYNAMISCH.....Erstellt ein Bild mit hohen Kontrasten.
- NATÜRLICH Natürliche Reproduktion des Bildes
- SCHWARZ-DETAIL.....Verstärkt die Details in den dunklen Bildteilen.

Einstellung der Farbtemperatur [FARBTEMPERATUR]

Diese Option ermöglicht die Auswahl der gewünschten Farbtemperatur.

HINWEIS:

- Wenn [PRÄSENTATION] oder [HELL. HOCH] unter [REFERENZ] ausgewählt wurde, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
 - Wenn die [WEISSABGLEICH]-Einstellungen geändert worden sind, spiegelt der Farbtemperaturwert nicht die tatsächliche Temperatur wieder.
-

[WEISSABGLEICH]

Einstellung des Weißabgleichs [WEISSABGLEICH]

Mit diesen Tasten können Sie den Weißabgleich einstellen. Die Einstellung des Kontrastes für jede einzelne Farbe (RGB) dient der Einstellung des Bildschirm-Weißpegels. Die Einstellung der Helligkeit für jede einzelne Farbe (RGB) dient der Einstellung des Bildschirm-Schwarzpegels.

[KONTRAST]

Stellt die Intensität des Bildes entsprechend dem eingehenden Signal ein.

[HELLIGKEIT]

Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.

[BILDSCHÄRFE]

Steuert das Detail des Bildes für Video (bei RGB- und Digitalsignalen nicht verfügbar).

[FARBE]

Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel (bei RGB- und Digitalsignalen nicht verfügbar).

[FARBTON]

Variiert den Farbpegel von +/- Grün bis +/- Blau. Der Rot-Pegel wird als Bezugswert herangezogen. Diese Einstellung gilt nur für Video-, Komponenten- und TV-Standard-Eingänge (bei RGB- und Digitalsignalen nicht verfügbar).

Eingangssignal	KONTRAST	HELLIGKEIT	BILDSCHÄRFE	FARBE	FARBTON
Computer/HDMI (RGB)	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein
Computer/HDMI (Komponenten)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Video, S-Video	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Viewer, Netzwerk	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein

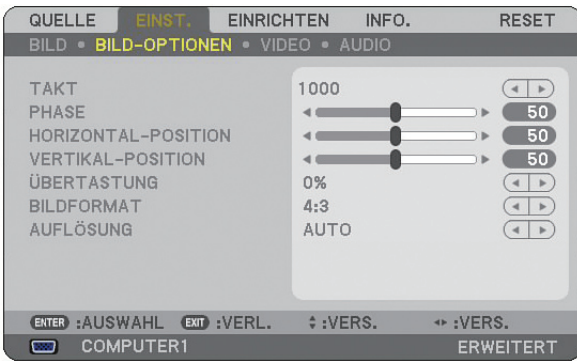
Ja = einstellbar, Nein = Nicht einstellbar

[RESET]

Die Einstellungen und Justierungen bei [BILD] werden nicht zurück auf die Werkseinstellungen gestellt, mit Ausnahme des Folgenden: Voreingestellte Nummern und [Referenz] im [EINZELHEITEN-EINSTELLUNG]-Bildschirm, wenn [STANDARD] unter [MODUS] eingestellt wurde.

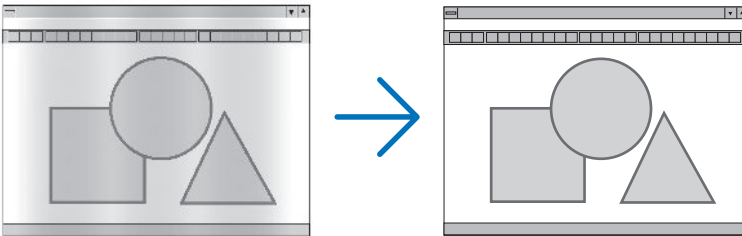
Die Einstellungen und Justierungen, die unter [EINZELHEITEN-EINSTELLUNG] im [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm gegenwärtig nicht markiert sind, werden nicht zurückgestellt.

[BILD-OPTIONEN]



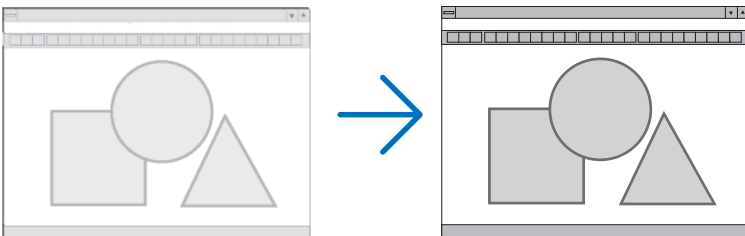
Einstellung des Taktes und der Phase [TAKT/PHASE]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Einstellung von [TAKT] und [PHASE].



TAKT Verwenden Sie diesen Punkt für die Feineinstellung des Computerbildes oder zum Beseitigen von möglicherweise auftretenden Vertikalstreifen. Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden.

Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

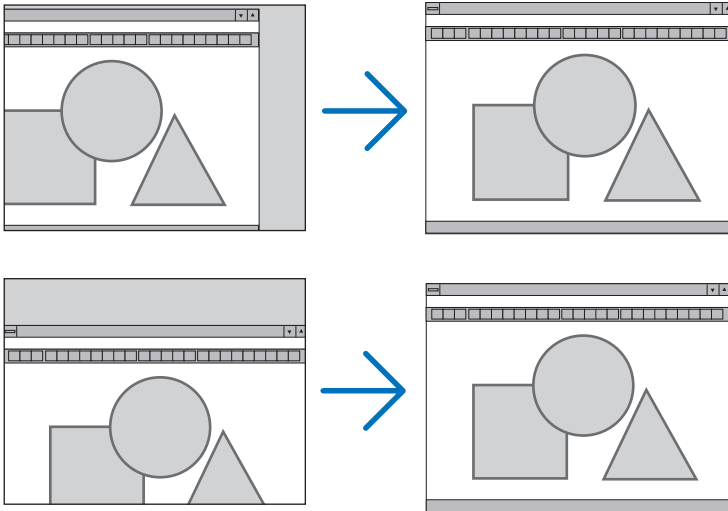


PHASE Verwenden Sie diesen Punkt für die Einstellung der Taktphase oder zum Beseitigen von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.)

Verwenden Sie [PHASE] erst nach Beendigung von [TAKT].

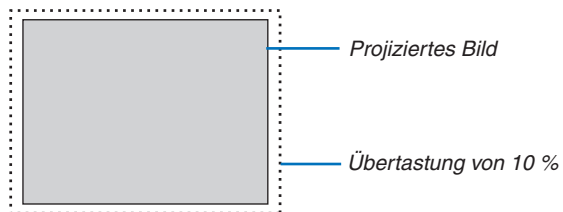
Einstellung der Horizontal/Vertikal-Position [HORIZONTAL-POSITION/VERTIKAL-POSITION]

Stellt die Lage des Bildes horizontal und vertikal ein.



Auswahl des Übertastungsprozentsatzes [ÜBERTASTUNG]

Wählen Sie für das Signal einen Übertastungsprozentsatz (0 %, 5% und 10 %) aus.



HINWEIS: Wenn [NATURLICH] unter [AUFLOSUNG] eingestellt wurde, ist es nicht möglich [ÜBERTASTUNG] zu wählen.

Auswahl des Bildformates [BILDFORMAT]

Bildschirmtyp 4:3-BILDSCHIRM (VIDEO)



Bildschirmtyp BREITBILD-BILDSCHIRM (VIDEO)



RGB



Mit dieser Funktion können Sie das optimale Bildformat für die Wiedergabe einer Quelle auswählen. Wenn als Quelle der Bildschirmtyp 4:3-BILDSCHIRM ausgewählt wurde, wird die folgende Auswahl angezeigt:

Für VIDEO

- 4:3 Standard 4:3-Format
- LETTERBOX Verkleinertes Bild, um das echte Bildformat mit schwarzen Balken oben und unten am Bildrand anzuzeigen
- BREITBILD-BILDSCHIRM .. Links und rechts gedehnt mit schwarzen Balken oben und unten am Bildrand
- ZOOM Links und rechts gedehnt Die linke und rechte Seite werden abgeschnitten. Nur für das Bildformat 4:3 verfügbar.

Wenn als Quelle der Bildschirmtyp BREITBILD-BILDSCHIRM ausgewählt wurde, wird die folgende Auswahl angezeigt:

Für VIDEO

- 4:3 FENSTER Verkleinertes Bild, um das echte Bildformat mit schwarzen Balken am linken und rechten Bildschirmrand anzuzeigen
- LETTERBOX Standard 16:9-Format
- BREITBILD-BILDSCHIRM .. Links und rechts gedehnt, um das echte Bildformat anzuzeigen
- 4:3 FÜLLEN Gedehnt, um das Bild im 16:9-Bildformat anzuzeigen

Für RGB

- 4:3 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 4:3
- 5:4 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 5:4
- 16:9 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 16:9
- 16:10 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 16:10
- 15:9 Für ein Videosignal mit einem Seitenverhältnis von 15:9

HINWEIS:

- Bei Quellen mit schwarzen Balken oben und unten kann die Bildposition vertikal eingestellt werden. (→ Seite 97)
- Wenn [NATÜRLICH] ausgewählt wurde, stehen [ÜBERTASTUNG] und [BILDFORMAT] nicht zur Verfügung.

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder zur Erregung der Aufmerksamkeit an einem öffentlichen Ort, z. B. in einem Café oder in einem Hotel, eine Komprimierung oder Dehnung des Bildes mit den Funktionen unter [BILDFORMAT] oder [BILDSCHIRM] als Verletzung bestehender und gesetzlich geschützter Urheberrechte ausgelegt werden kann.

NP905

VIDEO

Eingang Signal	4:3 	DEHNEN 	LETTERBOX
Bildschirm Typ	4:3 	BREITBILD-BILDSCHIRM 	ZOOM
4:3-BILD- SCHIRM			
BREITBILD- BILDSCHIRM	4:3 FENSTER 	4:3 FÜLLEN 	LETTERBOX

RGB (HDMI eingeschlossen)

Eingang Signal	4:3	5:4	16:9	16:10	15:9
Bildschirm Typ					
4:3-BILD- SCHIRM	4:3	5:4	16:9	16:10	15:9
BREITBILD- BILDSCHIRM	4:3	5:4	16:9	16:10	15:9

NP901W

VIDEO

Eingang Signal	4:3	LETTERBOX	DEHNEN	4:3
Bildschirm Typ				
4:3-BILD- SCHIRM	4:3	LETTERBOX	BREITBILD-BILDSCHIRM	ZOOM
BREITBILD- BILDSCHIRM	4:3 FENSTER	LETTERBOX	BREITBILD-BILDSCHIRM	ZOOM

RGB (HDMI eingeschlossen)

Eingang Signal	4:3	5:4	16:9	16:10	15:9
Bildschirm Typ					
4:3-BILD- SCHIRM	4:3	5:4	16:9	16:10	15:9
BREITBILD- BILDSCHIRM	4:3	5:4	16:9	16:10	15:9

Typische Auflösungen und Bildformate für Computerbildschirme.

	AUFLÖSUNG	BILDFORMAT
VGA	640 x 480	4:3
SVGA	800 x 600	4:3
XGA	1024 x 768	4:3
SXGA	1280 x 1024	5:4
WXGA	1280 x 768	15:9
WXGA	1280 x 800	16:10
UXGA	1600 x 1200	4:3

Auswahl der Auflösung [AUFLÖSUNG]

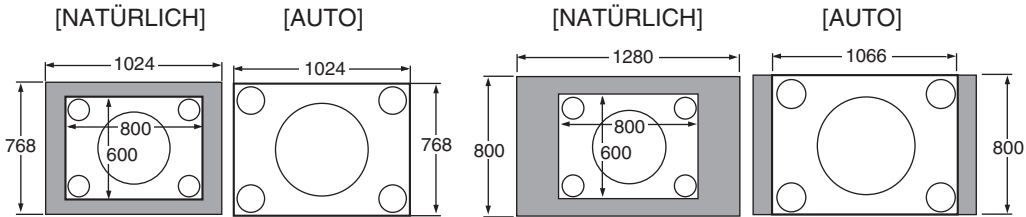
[AUTO]: Zeigt ein RGB-Signal so an, dass es dem Bildschirm in der natürlichen Auflösung des Projektors (NP905: 1024 x 768 Pixel/NP901W: 1280 x 800 Pixel) angepasst wird.

[NATÜRLICH]: Zeigt ein RGB-Signal in seiner wirklichen Auflösung an.

Beispiel: Wenn unter Verwendung des NP905/NP901W eine Quelle mit 800 x 600 Pixel ausgewählt wurde:

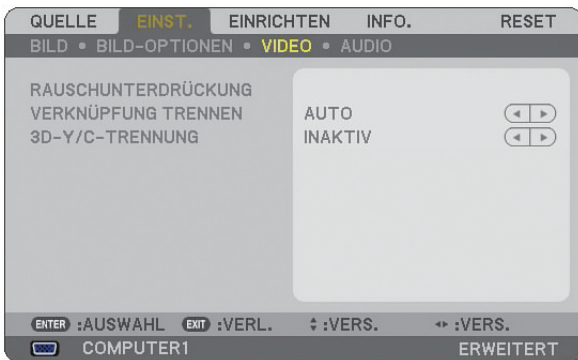
NP905

NP901W



- Wenn [NATÜRLICH] ausgewählt wurde, steht [ÜBERTASTUNG] und [BILDFORMAT] nicht zur Verfügung.
- [AUFLÖSUNG] ist unter den folgenden Bedingungen nicht verfügbar:
 - Wenn [BILDSCHIRMTYP] auf eine Auflösung, anders als die natürliche Auflösung des Projektors, eingestellt ist.
 - Wenn ein anderes Signal als RGB ausgewählt wurde.
 - Wenn ein Signal mit einer höheren Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors angezeigt wird.

[VIDEO]



Verwendung der Rauschunterdrückung [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG]

Diese Funktion dient der Reduzierung von Bildrauschen.

WILLKÜRliche RAUSCHUNTERDRÜCKUNG Reduziert flackerndes statistisches Bildrauschen.

MOSQUITO-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG Reduziert Mosquito-Rauschen, das bei DVD-Wiedergabe an den Bildkanten auftritt.

BLOCK-RAUSCHUNTERDRÜCKUNG Reduziert Block-Rauschen oder mosaikartige Muster, wenn aktiviert.

Auswahl des progressiven Konversions-Punktsprungverfahrens [VERKNÜPFUNG TRENNEN]

Mit dieser Funktion können Sie ein Punktsprung- bis progressives Umwandlungsverfahren für Videosignale wählen.

AUTO Bestimmt automatisch das geeignete Punktsprung- bis progressives Umwandlungsverfahren.

VIDEO Aktiviert ein normales Punktsprung- bis progressives Umwandlungsverfahren.

FILM Aktiviert das automatische Erfassungsverfahren für Filmsignale. Dies ist die empfohlene Option für Filme.

HINWEIS: Diese Funktion steht bei RGB-Signalen nicht zur Verfügung.

Die 3D-Separation ein- oder ausschalten [3D-Y/C-TRENNUNG]

Wenn Sie ein Bild über einen VIDEO-Eingang projizieren, aktivieren Sie bitte diese Parameter, um die bestmögliche Bildqualität zu erzielen.

INAKTIV Die 3D-Trennung wird ausgeschaltet.

AKTIV Die 3D-Trennung wird eingeschaltet.

HINWEIS: Nur verfügbar mit NTSC 3.58-Videosignalen.

[AUDIO]



Tonsteuerung [LAUTSTÄRKE/TIEFEN/HÖHEN/BALANCE]

Stellt die Lautstärke, den Tiefen- und Höhenpegel, die Balance links und rechts des Projektorlautsprechers sowie AUDIO OUT (Stereo-Minibuchse) ein.

Aktivierung von 3D-Surround [3D-SURROUND]

Schaltet den 3D-Surround-Effekt ein oder aus.

Wenn die AUDIO OUT-Stereo-Minibuchse des Projektors an ein externes Gerät angeschlossen wird, kann die Toneinstellung des externen Gerätes je nach Tiefen-, Höhen- und 3D Surround-Einstellung zu einer verzerrten oder knackenden Tonausgabe führen. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie die Einstellungen des Projektors zurück auf die Werkseinstellungen (TIEFEN: 0, HÖHEN: 0, 3D SURROUND: INAKTIV).

6 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN]



[GRUNDLEGENDES]



Auswahl des Trapez-Modus [TRAPEZ]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle oder automatische Korrektur von Trapezverzerrungen. Die Auswahl dieses Punktes führt zur Anzeige des Trapez-Einstellungsmenüs. Durch Ankreuzen von [AUTO TRAPEZ] wird die automatische Trapez-Funktion eingeschaltet. Die Änderungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Projektors gespeichert. Sie können vertikale Trapezverzerrungen auch manuell vom Menü aus korrigieren. (→ Seite 28) Um dies zu tun, wählen Sie [INAKTIV] auf dem [AUTO TRAPEZ] Bildschirm.

HINWEIS: Wenn [ECKENKORREKTUR] oder [GEOMETRIC CORRECTION] ausgewählt wurde, steht der Posten [TRAPEZ] nicht zur Verfügung.

Auswahl des Eckenkorrektur-Modus [ECKENKORREKTUR]



Mit dieser Option können Sie die Trapezverzerrung korrigieren.

Die Auswahl dieses Punktes führt zur Anzeige des Eckenkorrektur-Einstellbildschirm. (→ Seite 38)

HINWEIS: Wenn [TRAPEZ] oder [GEOMETRIC CORRECTION] ausgewählt wurde, steht der Posten [ECKENKORREKTUR] nicht zur Verfügung.

Verwendung der PIP/SIDE BY SIDE-Funktion [PIP/SIDE BY SIDE]

Mit dieser Funktion können zwei unterschiedliche Signale gleichzeitig angezeigt werden. (→ Seite 41)

MODUS:

Mit dieser Funktion können Sie zwei Modi auswählen: BILD-IN-BILD und NEBENEINANDER.

BILD-IN-BILD: Mit dieser Option können Sie im Hauptbild ein zusätzliches Bild einblenden lassen.

Nebeneinander: Mit dieser Option können zwei Bilder nebeneinander angezeigt werden.

POSITION:

Wenn [BILD-IN-BILD] unter [MODUS] eingestellt wird, können Sie die Position wählen, an der im Hauptbild ein zusätzliches Bild eingeblendet werden soll.

Die Optionen sind: oben-links, oben-rechts, unten-links und unten-rechts.

HINWEIS: Die [POSITION] kann nicht ausgewählt werden, wenn [NEBENEINANDER] ausgewählt wurde.

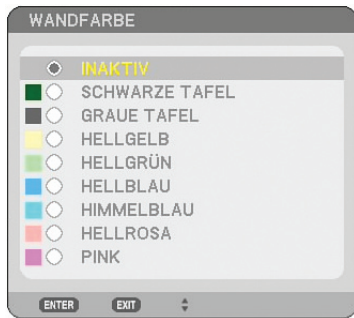
QUELLE:

Mit dieser Option können Sie das Signal eines zusätzlichen Bildes auswählen.

Die Optionen sind: INAKTIV, VIDEO und S-VIDEO.

Wenn [INAKTIV] ausgewählt wurde, wird der PIP/SIDE BY SIDE-modus beendet und erneut der normale Bildschirm angezeigt.

Verwendung der Wandfarben-Korrektur [WANDFARBE]



Diese Funktion ermöglicht eine schnelle, anpassungsfähige Farbkorrektur bei Verwendung eines Bildschirmmaterials, dessen Farbe nicht Weiß ist.

Die nachfolgend aufgeführten neun Optionen stehen zur Verfügung.

Einstellung des Lampenmodus auf Normal oder Eco [LAMPENBETRIEBSART]

Diese Funktion ermöglicht die Auswahl zwischen zwei Lampen-Helligkeitsmodi: Normal- und Eco-Modus. Der Betrieb im Eco-Modus verlängert die Lebensdauer der Lampe. Die Auswahl des Eco-Modus reduziert das Gebläsegeräusch verglichen mit dem im Normal-Modus.

Lampenbetriebsart	Beschreibung	Status der LAMP-Anzeige
NORMAL-MODUS	Dies ist die Standardeinstellung (100 % Helligkeit).	Aus
ECO-MODUS	Wählen Sie diesen Modus aus, um die Lebensdauer der Lampe zu verlängern (ca. 80 % Helligkeit Lichtausgang).	Leuchtet stetig grün

HINWEIS: Falls es im Normal-Modus zu einer Überhitzung des Projektors kommt, wird in einigen Fällen zum Schutz des Projektors automatisch der Eco-Modus als Lampen-Modus eingestellt. Dieser Modus wird "erzwungener Eco-Modus" genannt.

Wenn sich der Projektor im erzwungenen Eco-Modus befindet, lässt die Bildhelligkeit etwas nach. Wenn die LAMP-Anzeige stetig grün leuchtet, wird dadurch angezeigt, dass sich die Lampe im Eco-Modus befindet.

Wenn der Projektor wieder seine normale Betriebstemperatur erreicht hat, wird als Lampen-Modus wieder der Normal-Modus eingestellt.

Im erzwungenen Eco-Modus hat eine Änderung der [LAMPENBETRIEBSART]-Einstellung keinen Einfluss auf die aktuelle Lampenbetriebsart.

Verwendung des Programm-Timers [AUSSCHALT-TIMER]

1. Wählen Sie die gewünschte Zeit zwischen 30 Minuten und 16 Stunden aus: AUS, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00.
2. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die verbleibende Zeit wird heruntergezählt.
4. Wenn bis auf Null heruntergezählt wurde, schaltet sich der Projektor aus.

HINWEIS:

- Wählen Sie zum Löschen der voreingestellten Zeit [INAKTIV] für Voreingestellte Zeit oder schalten Sie den Projektor aus.
- Wenn bis zum Ausschalten des Projektors noch 3 Minuten verbleiben, wird unten auf dem Bildschirm die Meldung [PROJEKTOR SCHALTET SICH IN 3 MINUTEN AUS] angezeigt.

[WERKZEUGE]



Verwendung des Programm-Timers [PROGRAMM-TIMER]



Diese Option schaltet den Projektor ein/aus und ändert die Videosignale automatisch an einem bestimmten Zeitpunkt.

HINWEIS:

- Bevor Sie den Programm-Timer einstellen, sollten Sie sicherstellen dass die Funktion [VOREINST. DATUM, ZEIT] gewählt ist. (→ Seite 93)
- Stellen Sie sicher, dass der Projektor in STANDBY-MODUS und der Hauptschalter eingeschaltet ist.
- Der Projektor hat eine eingebaute Uhr. Die Uhr wird etwa zwei Wochen weiter arbeiten, nachdem der Hauptschalter abgeschaltet ist. Wenn der Stromzufuhr des Projektors mehr als zwei Wochen ausgeschaltet ist, hört die eingebaute Uhr auf zu arbeiten.

Einen neuen Programm-Timer einstellen

1. Auf dem **PROGRAMM-TIMER** Schirm, die **SELECT ▲** oder **▼** Taste verwenden um **[EINSTELLUNGEN]** zu wählen und die **ENTER** Taste betätigen.



Der **[PROGRAMMLISTE]** Schirm wird angezeigt.

HINWEIS: Wenn der Programm-Timer eingeschaltet ist, kann die **[PROGRAMMLISTE]** nicht bearbeitet werden.

2. Wählen Sie eine leere Programmnummer und betätigen Sie die **ENTER** Taste.



Der **[EDITIEREN]** Schirm wird angezeigt.

3. Machen Sie die notwendigen Einstellungen für jedes Item.



- ACTIVEin Häkchen um das Programm zu aktivieren.
- TAG.....Wahl der Wochentage für das Programm. Um das Programm von Montag bis Freitag auszuführen, wählen Sie [MO-FR]. Um das Programm jeden Tag auszuführen, wählen Sie [JEDEN TAG].
- ZEITStellen Sie die Zeit ein um das Programm auszuführen. Geben Sie die Zeit in 24-Stunden-format ein.
- FUNKTIONWahl einer auszuführenden Funktion. Wenn Sie [NETZSTROM] wählen, können Sie den Projektor über [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] ein- oder ausschalten. Wenn Sie [QUELLE] wählen, können Sie eine Videoquelle über [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] aktivieren.

ERWEITERTE EINSTELLUNGENAktivieren/deaktivieren Sie den Netzstrom oder wählen Sie die Art der Videoquelle des gewählten Items unter [FUNKTION].

WIEDERHOLUNG.....Ein Häkchen um das Programm andauernd zu wiederholen. Ein Häkchen setzen um dieses Programm nur einmal in der Woche auszuführen.

4. [OK] wählen und die ENTER Taste betätigen.

Die Einstellungen sind so beendet.

Sie kehren zum [PROGRAMMLISTE] Schirm zurück.

HINWEIS:

- Sie können bis zu 30 verschiedene Timerparameter einstellen.
 - Wenn [PROGRAMM-TIMER] eingeschaltet ist, wird die Einstellung von [STANDBY-MODUS] ignoriert.
 - Der Programm-Timer wird nach eingestellter Zeit und nicht programmgemäss ausgeführt.
 - Sobald das Programm, das nicht mit einem Häkchen vor [WIEDERHOLUNG] versehen wird, ausgeführt wird, wird das Häkchen im [ACTIV] Kästchen automatisch gelöscht und das Programme wird deaktiviert.
 - Wenn die Ein- und Ausschaltzeit die gleichen sind, hat die Auschalteinstellung Vorrang.
 - Wenn zwei verschiedene Quellen für die gleiche Zeit eingestellt sind, hat die höhere Programmmzahl Vorrang.
 - Die Einsschalteinstellung wird nicht ausgeführt solange die Ventilatoren in Betrieb sind oder im Falle eines Fehlers.
 - Wenn die Ausschalteneinstellung abgelaufen ist in einer Situation wo es ist nicht möglich ist den Strom auszuschalten, wird die Ausschalteneinstellung nicht ausgeführt bis der Strom ausgeschaltet werden kann.
 - Programme ohne Häkchen im Kästchen [ACTIV] oder [EDITIEREN] Schirm wird nicht ausgeführt auch wenn der Programm-Timer aktiviert ist.
 - Wenn der Projektor eingeschaltet wird mit Hilfe des Programm-Timers und Sie den Projektor ausschalten möchten, können Sie die Ausschaltzeit einstellen oder den Projektor manuell ausschalten damit er nicht für längere Zeit eingeschaltet bleibt.
-

Den Programm-Timer aktivieren

1. Wählen Sie [AKTIV] auf dem [PROGRAMM-TIMER] Schirm und betätigen Sie die ENTER Taste.

[AKTIV] wird eingeschaltet.

2. Die EXIT Taste betätigen.

Der [PROGRAMM-TIMER] Schirm wechselt zum [WERKZEUGE] Schirm.

HINWEIS:

- Wenn Sie [INAKTIV] wählen, wird der Programm-Timer ausgeschaltet, auch wenn ein Programm des [PROGRAMMLISTE] Schirms abgehakt ist.
 - Wenn der Programm-Timer eingeschaltet ist, kann die [PROGRAMMLISTE] nicht bearbeitet werden. Um die Programme zu bearbeiten, müssen Sie zuerst [INAKTIV] wählen um den Programm-Timer auszuschalten.
-

Die programmierten Einstellungen ändern

1. Wählen Sie im [PROGRAMMLISTE] Schirm ein Programm zum Bearbeiten und betätigen Sie die ENTER Taste.

2. Ändern Sie die Einstellungen auf dem [EDITIEREN] Schirm.

3. [OK] wählen und die ENTER Taste betätigen.

Die programmierten Einstellungen werden geändert.

Sie kehren zum [PROGRAMMLISTE] Schirm zurück.

Die Reihenfolge der Programme ändern

1. Wählen Sie im [PROGRAMMLISTE] Schirm ein Programm zum abändern und betätigen Sie die **SELECT ▶** Taste.
2. Betätigen Sie die **SELECT ▼** Taste um [▲] oder [▼] zu wählen.
3. Betätigen Sie die **ENTER** Taste einige Male und wählen Sie eine Zeile um das Programm dorthin zu bringen.
Die Reihenfolge der Programme wird geändert.

Programme lösche

1. Wählen Sie im [PROGRAMMLISTE] Schirm ein Programm zum Löschen und betätigen Sie die **SELECT ▶** Taste.
2. Betätigen Sie die **SELECT ▼** Taste um [LÖSCHEN] zu wählen.
3. Die **ENTER** Taste betätigen.
Der Bestätigungsschirm wird angezeigt.
4. [JA] wählen und die **ENTER** Taste betätigen.
Das Programm wird gelöscht.

Das Programm wird nun endgültig gelöscht.

Verwendung von [ECKENKORREKTUR]

(→ Seite 38)

Verwendung von [EINGABELISTE]

(→ Seite 76)

Einstellung des aktuellen Datums und der aktuellen Uhrzeit [VOREINST. DATUM, ZEIT]

Sie können die aktuelle Uhrzeit, den Monat, den Tag und das Jahr einstellen.

HINWEIS: Der Projektor verfügt über eine integrierte Uhr. Die Uhr arbeitet noch für etwa 2 Wochen, nachdem die Stromversorgung ausgeschaltet wurde. Wenn die Hauptstromversorgung für 2 Wochen oder länger ausgeschaltet bleibt, wird die integrierte Uhr gelöscht. Falls die integrierte Uhr gelöscht wurde, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit neu ein. Die integrierte Uhr läuft während des Standby-Modus weiter.

ZEITZONE: Wählen Sie Ihre Zeitzone aus.

SOMMERZEIT: Setzen Sie hier ein Häkchen, um die Uhr an die Umstellungen für die Sommerzeit anzupassen.

INTERNET-ZEITSERVER: Markieren Sie das Kontrollfeld mit einem Häkchen, um die Uhr mit einem Zeitgeber im Internet zu synchronisieren. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die im Projektor integrierte Uhr beim Start des Projektors und alle 24 Stunden mit einem Zeitserver im Internet abgeglichen.

AKTUALISIERUNG-Taste: Gleichet die im Projektor integrierte Uhr sofort ab.

Die **AKTUALISIERUNG-Taste** steht nur zur Verfügung, wenn die Option **INTERNET-ZEITSERVER** aktiviert wurde.

Einstellung des Maus-Zeigers, der Taste und der Empfindlichkeit [MAUS]

Diese Option ermöglicht Ihnen eine Änderung Ihrer USB-Maus-Einstellungen. Die Maus-Einstellfunktion ist nur für die USB-Maus verfügbar. Wählen Sie eine beliebige Einstellung aus:

MAUS-TASTE..... [RECHTSHÄNDER] oder [LINKSHÄNDER]

MAUS-EMPFINDLICHKEIT..... [SCHNELL], [MITTEL] oder [LANGSAM]

Verwendung der [HILFE]

(→ Seite 34)

Abmeldung des Projektors [ABMELDEN]

Diese Funktion ermöglicht das Abmelden des Projektors, ohne ihn auszuschalten.
Durch das Abmelden des Projektors wird ein nicht autorisierter Betrieb des Projektors verhindert.
Um den Projektor abzumelden, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Drücken Sie die **MENU-Taste** und heben Sie mit Hilfe der Taste **SELECT** ▶ die Option [EINRICHTEN] hervor.



2. Heben Sie mit Hilfe der Taste **SELECT** ▼ oder **ENTER** die Option [GRUNDLEGENDES] hervor.



3. Heben Sie mit Hilfe der Taste **SELECT** ▼ die Option [ABMELDEN] hervor und drücken Sie die **ENTER-Taste**.

Die Meldung [PROJEKTOR ABMELDEN./SIND SIE SICHER?] wird eingeblendet.

4. Wählen Sie [JA] und drücken Sie die **ENTER-Taste**, um den Projektor abzumelden und das Menü zu schließen; anschließend wird der Anmeldungs Bildschirm angezeigt.

HINWEIS:

- Wenn Sie stattdessen [NEIN] wählen und die **ENTER-Taste** drücken, kehrt das Gerät zum Abmeldungs Bildschirm von Schritt 2 zurück.

Um den Projektor anzumelden, wählen Sie einen Benutzernamen, geben Ihr Passwort ein, wählen [OK] und drücken die **ENTER-Taste**.

Der Anmeldungs Bildschirm wird geschlossen. Damit ist das Anmeldeverfahren abgeschlossen.

HINWEIS:

Der Anmeldungs Bildschirm wird standardmäßig wie folgt dargestellt:

BENUTZERNAME → ADMINISTRATOR

PASSWORT → Keine Einstellung

Hinsichtlich der Eingabe eines Benutzernamens und Vergabe eines Passworts siehe "Einschränkung der Zugriffsrechte auf verfügbare Menüpunkte" auf Seite 49.

Auswahl der Menüsprache [SPRACHE]

Für die Bildschirm-Anweisungen können Sie eine von 21 Sprachen wählen.

[MENÜ]



Auswahl der Menü-Farbe [FARBAUSWAHL]

Sie können zwischen zwei Optionen für die Menüfarbe wählen: Farbig und monochrom.

Ein-/Ausschalten von Quellenanzeige, Meldung und Zeit [QUELLENANZEIGE], [MELDUNGSANZEIGE], [ZEITANZEIGE], [ID-ANZEIGE]

- QUELLENANZEIGE Diese Option schaltet die Eingangsbezeichnungsanzeige wie z.B. Computer 1, Computer 2, Computer , Komponenten, Video und Kein Eingang, die in der oberen rechten Bildschirmcke angezeigt wird, ein oder aus.
- MELDUNGSANZEIGE Diese Option aktiviert oder deaktiviert die Anzeige von Meldungen. Selbst wenn [INAKTIV] ausgewählt wurde, wird die folgende Meldung angezeigt.
 - “Der Projektor ist gesperrt.” Wenn die Projektor-Sicherheit deaktiviert wurde, wird die Meldung ausgeblendet.
- ZEITANZEIGE Diese Option blendet die aktuelle Uhrzeit oben links im Bildschirm ein oder aus.
- ID-ANZEIGE Diese Option aktiviert bzw. deaktiviert die ID-Nummer, die beim Drücken der ID SET-Taste auf der Fernbedienung angezeigt wird.

HINWEIS: Die Quelle und die aktuelle Uhrzeit werden für den unter [MENÜ-ANZEIGEZEIT] spezifizierten Zeitraum angezeigt. Wenn [MANUELL] unter [MENÜ-ANZEIGEZEIT] ausgewählt wird, werden immer die Quelle und die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

Auswahl der Menü-Anzeigezeit [MENÜ-ANZEIGEZEIT]

Über diese Option können Sie vorgeben, wie lange der Projektor nach der letzten Tastenbetätigung wartet, bis er das Menü ausblendet. Die wählbaren Optionen sind [MANUELL], [AUTO 5 SEK.], [AUTO 15 SEK.] und [AUTO 45 SEK.]. [AUTO 45 SEK.] ist die Werkseinstellung.

Auswahl einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund [HINTERGRUND]

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen blauen/schwarzen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist blau. Mit Hilfe der Viewer-Funktion können Sie den Logo-Bildschirm ändern. (→ Seite 63)

HINWEIS:

- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.
- Wenn HINTERGRUND-SPERRE in [SICHERHEITSEINST.] eingeschaltet ist, kann der Hintergrund nicht verändert werden.
- Bei Auswahl des HDMI IN-Eingangs ohne anliegendem Signal wird unabhängig davon, ob unter [HINTERGRUND] im Menü die Option [LOGO] ausgewählt wurde, der blaue Bildschirm angezeigt.

Auswahl des Zeitintervalls für Meldungen im Filter [MELDUNG IM FILTER]

Mit dieser Option können Sie die Intervallzeit für die Anzeige der Meldungen im Filter auswählen. Reinigen Sie den Filter, wenn die Meldung “Bitte Filter reinigen” angezeigt wird. (→ Seite 122)

Es sind fünf Optionen verfügbar: Inaktiv, 100[H], 200[H], 500[H], 1000[H]

Die Standardeinstellung ist 500[H].

HINWEIS: Die Meldung zur Reinigung des Filters wird beim Ein- oder Ausschalten des Projektors eine Minute lang angezeigt. Um die Meldung zu deaktivieren, drücken Sie bitte eine beliebige Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung.

HINWEIS: Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

Einstellung von Closed Caption [CLOSED CAPTION]

Diese Option stellt verschiedene Closed Caption-Modi ein, mit denen Sie Text auf dem projizierten Video- oder S-Video-Bild einblenden können.

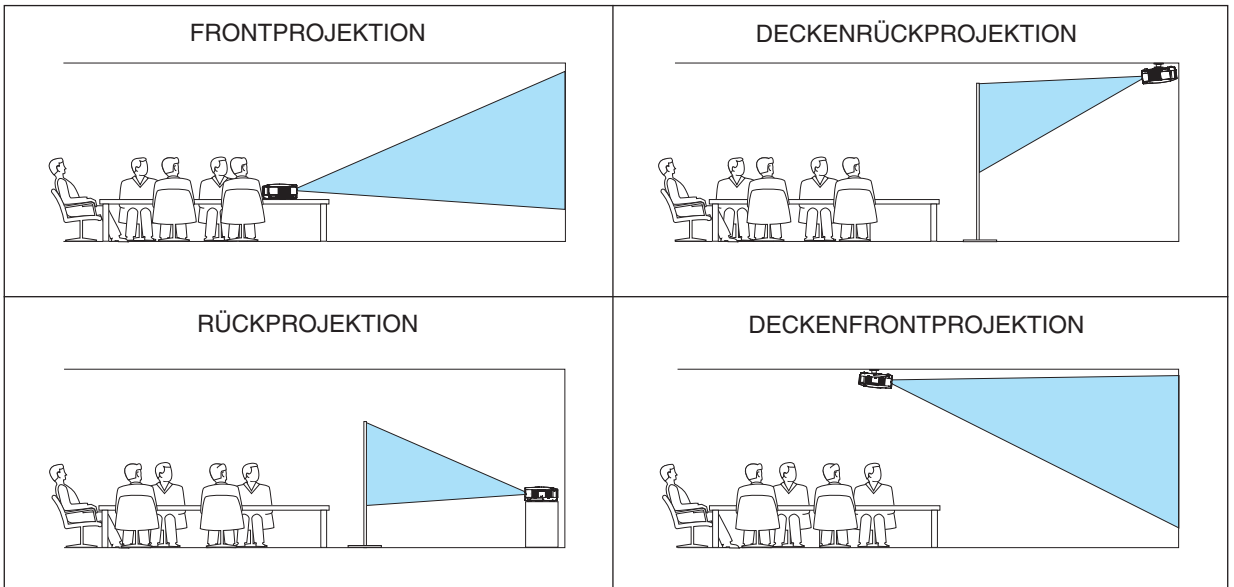
- INAKTIV Dadurch wird der Closed Caption-Modus beendet.
- CAPTION 1-4 Text wird eingeblendet.
- TEXT 1-4 Text wird im Vollbildschirm angezeigt.

[INSTALLATION (1)]



Auswahl der Projektor-Ausrichtung [AUSRICHTUNG]

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Die Optionen sind: Frontprojektion, Deckenrückprojektion, Rückprojektion und Deckenfrontprojektion.



Auswahl des Bildformates und der Bildposition für den Bildschirm [BILDSCHIRM]

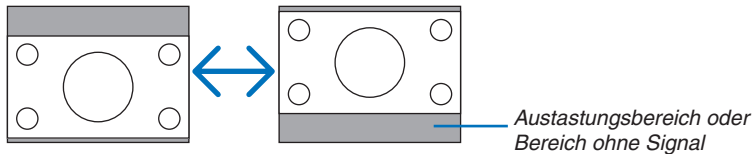
Bildschirmtyp WÄHLEN Sie eine der zwei Optionen: Wählen Sie für den von Ihnen verwendeten Bildschirm entweder 4:3-BILDSCHIRM oder BREITBILD-BILDSCHIRM. Siehe auch [BILDFORMAT].

(→ Seite 83)

POSITION Mit dieser Funktion können Sie die Vertikal-Position des Bildes einstellen, wenn BREITBILD-BILDSCHIRM als Bildschirmtyp ausgewählt wurde.

(nur NP905)

Wurde BREITBILD-BILDSCHIRM ausgewählt, erscheinen über und unter dem Bild schwarze Bereiche ohne Signal.



HINWEIS: Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn als [BILDSCHIRMTYP] [BREITBILD-BILDSCHIRM] ausgewählt wurde.

HINWEIS:

- Überprüfen Sie nach der Änderung des Bildschirmtyps die [BILDFORMAT]-Einstellung im Menü. (→ Seite 83)
- NP905: [POSITION] steht nicht zur Verfügung, wenn [4:3-BILDSCHIRM] als [BILDSCHIRMTYP] oder wenn [LETTERBOX] als [BILDFORMAT] ausgewählt wird.

Verwendung der geometrischen Korrektur [GEOMETRISCHE KORREKTUR]

Diese Option fragt im Projektorspeicher registrierte geometrische Daten ab.

Drei Voreinstellungen geometrischer Daten sind registriert. Um diese Option zu inaktivieren wählen Sie [INAKTIV].

HINWEIS:

- Die [TRAPEZ] und [ECKENKORREKTUR]-Einstellungen sind nicht verfügbar, wenn die geometrischen Daten verwendet werden.
- Um die geometrischen Daten zu löschen, halten Sie die 3D REFORM-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
- Bei Verwendung der [GEOMETRISCHE KORREKTUR]-Funktion ist das Bild möglicherweise leicht verschwommen, da die Korrektur elektronisch ausgeführt wird.

Verwendung der Multi-Screen Compensation [MULTI-SCREEN COMP.]

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen von mehreren, parallel angeordneten Projektoren projizierte Bilder abzugleichen.

MODUS..... INAKTIV: Schalten Sie diese Funktion ab um zur normalen Helligkeit zurückzukehren.

AKTIV: Schalten Sie diese Funktion ein um den Bildschirm dunkler zu machen. Die [HELLIGKEIT] und der [KONTRAST] kann eingestellt werden.

KONTRAST Stellt den hellen Teil des Bildes ein.

HELLIGKEIT Stellt den dunklen Teil des Bildes ein.

Einstellen

1. Erstellen Sie schwarz-weiße Bilder, so dass die Bilder auf dem Computer-Bildschirm angezeigt werden können.

2. Zeigen Sie das schwarze Bild auf dem Computer-Bildschirm an und projizieren Sie das Bild vom Projektor.

3. [MULTI-SCREEN COMP.] → [MODUS] → [AKTIV] auswählen.

4. Stellen Sie den dunklen Teil der Bilder ein.

Drücken Sie die SELECT-▼-Taste um die [HELLIGKEIT] auszuwählen und nutzen Sie SELECT ◀ oder ▶ um den schwarzen Teil eines anderen Projektors anzugleichen.

5. Zeigen Sie den weißen Bildschirm auf dem Computerbildschirm an.

Projizieren Sie das Bild mit Hilfe von zwei oder mehr Projektoren.

6. Stellen Sie den hellen Teil der Bilder ein.

Drücken Sie die SELECT-▼-Taste um den [KONTRAST] auszuwählen und nutzen Sie SELECT ◀ oder ▶ um den weißen Teil eines anderen Projektors anzugleichen.

Eine Bewegung des Schiebers in Richtung [+] (plus) kann die weißen Teile des Bildes verändern. Sollte dies passieren, bewegen Sie den Schieber Richtung [-] (minus) um die Helligkeit einzustellen.

TIPP:

- Bei Verwendung mehrerer Projektoren können Sie die [STEUER-ID]-Funktion verwenden um einen einzelnen Projektor oder alle Projektoren mit der Fernbedienung zu steuern. (→ Seite 114)
- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

[INSTALLATION (2)]

[NETZWERK-EINSTELLUNGEN]

Mit dieser Funktion können Sie verschiedene Einstellpunkte justieren, wenn der Projektor in Ihrem Netzwerk verwendet wird.

Wichtig

- Wenden Sie sich hinsichtlich dieser Einstellungen an Ihren Netzwerk-Administrator.
- In bestimmten Regionen und Ländern werden die Projektoren der Gerätereihe NP905/NP901W standardmäßig ohne drahtlose USB LAN-Karte vertrieben. Wenn Sie den Projektor ohne drahtlose USB LAN-Karte kaufen und über einen drahtlosen Anschluss verwenden wollen, müssen Sie die optionale drahtlose USB LAN-Karte installieren.

Tipps für die Einrichtung eines LAN-Anschlusses

Zum Konfigurieren des Projektors für Netzwerkkommunikation über den LAN-Anschluss (RJ-45) oder den WLAN-Adapter, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Registerkarte [VERKABELT] zur Aktivierung des LAN-Anschlusses (RJ-45) oder die Registerkarte [KABELLOS] zur Aktivierung des WLAN-Adapters.
2. Wählen Sie auf der [VERKABELT]-Registerkarte oder der [KABELLOS]-Registerkarte eine Nummer aus der [PROFILE]-Liste für Ihre LAN-Einstellungen aus.

Es können jeweils zwei Einstellungen für den LAN-Anschluss bzw. den WLAN-Adapter gespeichert werden.

3. Aktivieren oder deaktivieren Sie [DHCP] auf der [VERKABELT]- oder der [KABELLOS]-Registerkarte, spezifizieren Sie die IP-Adresse, die Subnet-Maske, das Gateway und die DNS-Konfiguration. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 102, 103)

Abrufen der Einstellungen aus dem Speicher:

Wählen Sie nach Auswahl der [VERKABELT]-Registerkarte oder der [KABELLOS]-Registerkarte die Nummer aus der [PROFILE]-Liste aus.

Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 102, 103)

Anschluss eines DHCP-Servers:

Wählen Sie auf der [VERKABELT]-Registerkarte oder der [KABELLOS]-Registerkarte [DHCP] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Eine Kontrollmarkierung wird aktiviert. Wählen Sie erneut und drücken Sie die ENTER-Taste. Das Kontrollkästchen wird deaktiviert.

Wenn eine IP-Adresse ohne Hilfe eines DHCP-Servers eingestellt wird, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen für [DHCP]. (→ Seite 102, 103)

Einstellung ausschließlich für das drahtlose LAN (NETZWERKTYP und WEP/WPA):

1. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [PROFILE] und anschließend [PROFILE 1] ODER [PROFILE 2].
2. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [ERWEITERT] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Das [ERWEITERT]-Menü wird angezeigt.
(→ Seite 104, 105)

Auswahl eines drahtlosen LAN-Zugangspunktes:

1. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [PROFILE] und danach [PROFILE 1] ODER [PROFILE 2].
2. Wählen Sie auf der [KABELLOS]-Registerkarte [ERWEITERT] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.
3. Wählen Sie im Erweiterten Menü [ANSCHLUSS] → [SEITENÜBERSICHT] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.
4. Wählen Sie eine SSID aus, auf die Sie Zugriff haben.

Heben Sie für die Auswahl einer SSID [SSID] hervor, wählen Sie mit SELECT ► [OK] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Wenn Sie [SEITENÜBERSICHT] nicht verwenden, geben Sie einfach ein SSID und [INFRASTRUKTUR] oder [AD HOC] ein. (→ Seite 104)

6. Verwendung des Bildschirm-Menüs

Um Fehlermeldungen oder Informationen über die verbleibende Lebensdauer der Lampe per E-Mail zu erhalten:

1. Wählen Sie auf der [MAIL]-Registerkarte [ALARM-MAIL] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Eine Kontrollmarkierung wird aktiviert.
2. Stellen Sie [ABSENDER-ADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] und [EMPFÄNGER-ADRESSE] ein. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.
(→ Seite 107)

Ausführung von [EINFACHER ANSCHLUSS] mit Hilfe von Image Express Utility 2.0:

[EINFACHER ANSCHLUSS] ist ein Modus, der die unangenehmen LAN-Einstellungen abkürzen kann, wenn das Programm Image Express Utility 2.0 verwendet wird und PC sowie Projektor über eine drahtloses LAN angeschlossen werden.

Das Programm Image Express Utility 2.0 ist auf der beiliegenden User Supportware 5 CD-ROM enthalten. Für die Verwendung von [EINFACHER ANSCHLUSS] wählen Sie [KABELLOS] → [PROFILE] → [EINFACHER ANSCHLUSS]. (→ Seite 103)

HINWEIS: Diese Funktion kann verwendet werden, wenn als Betriebssystem Windows XP verwendet wird und die Befugnisse eines "Computer-Administrators" haben. Falls es sich beim Betriebssystem um Windows Vista handelt, werden Sie u. U. zur Eingabe des Administrator-Anmeldepasswortes aufgefordert.

[ALLGEMEINES]


NETZWERK-EINSTELLUNGEN	
ALLGEMEINES • VERKABELT • KABELLOS • DOMAIN • MAIL	
PROJEKTORNAME	NP905 Serie
VERKABELTES LAN	
IP-ADRESSE	192.168.0.10
SUBNET-MASKE	255.255.255.0
GATEWAY	192.168.0.1
MAC-ADRESSE	00-00-10-F8-00-0A
DRAHTLOSES LAN	
IP-ADRESSE	---
SUBNET-MASKE	---
GATEWAY	---
MAC-ADRESSE	00-00-00-00-00-00

OK AUFHEBEN

ENTER:AUSWAHL EXIT:VERL. +:VERS. -:VERS.

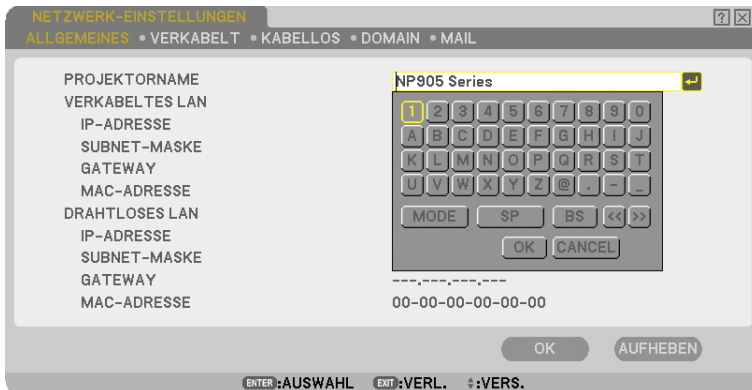
Auf dieser Seite können Sie einen einzigartigen Projektornamen vergeben und den aktuellen Status der LAN-Einstellungen überprüfen.

[PROJEKTORNAME]

Geben Sie einen einzigartigen Projektornamen ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur einzublenden, und geben Sie den Namen ein. Sie können bis zu 16 alphanummerische Zeichen oder Symbole eingeben. Wählen Sie nach Eingabe eines Namens [OK] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

HINWEIS: Der [PROJEKTORNAME] bleibt erhalten, selbst wenn Sie über das Menü einen [RESET] durchführen.

Verwendung der Software-Tastatur



1 bis 0 und

Zeichen..... Für die Eingabe des Passwortes oder Schlüsselwortes.

MODE Wählt einen der drei Modi für Zahlen, Buchstaben oder spezielle Zeichen.

SP Fügt ein Leerzeichen ein.

BS Löscht das vorherige Zeichen.

<< Kehrt zum vorherigen Zeichen zurück.

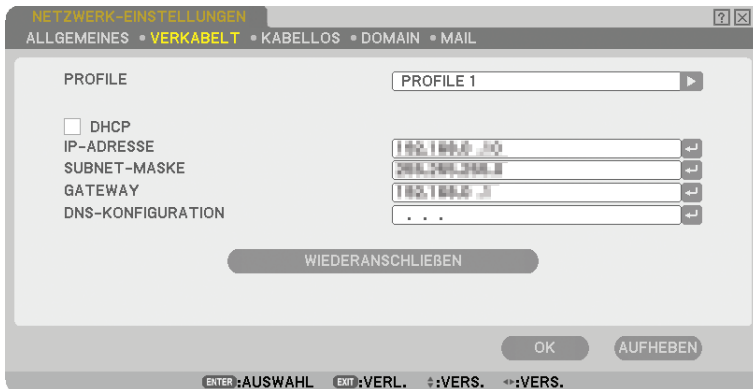
>> Rückt zum nächsten Zeichen vor.

OK Führt die Auswahl durch.

CANCEL Löscht die Auswahl.

(→ Seite 71)

[VERKABELT]



PROFILE (für LAN-Port [RJ-45]):

Bis zu zwei Einstellungen für den LAN-Port (RJ-45) können im Speicher des Projektors gespeichert werden. Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] und führen Sie anschließend die Einstellungen für [DHCP] und die übrigen Optionen durch.

Wählen Sie danach [OK] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Dadurch werden die Einstellungen im Speicher abgelegt.

Abrufen der Einstellungen aus dem Speicher:


Nachdem Sie die [VERKABELT]-Registerkarte gewählt haben, wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] aus der Liste [PROFILE].

Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.

DHCP:

Wenn diese Option aktiviert wird, wird dem Projektor vom DHCP-Server automatisch eine IP-Adresse zugeordnet.

Wenn diese Option deaktiviert wird, können Sie die IP-Adresse oder die Subnet-Masken-Nummer registrieren lassen, die Sie von Ihrem Netzwerk-Administrator erhalten haben.

IP-ADRESSE Stellen Sie Ihre IP-Adresse ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur anzeigen zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

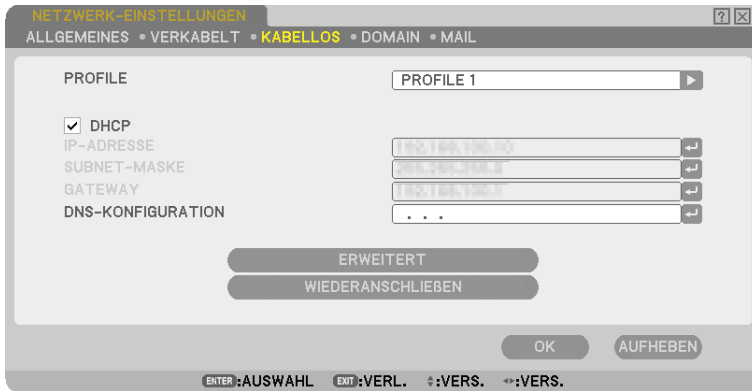
SUBNET-MASKE Stellen Sie Ihre Subnet-Masken-Nummer ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur anzeigen zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

GATEWAY Stellen Sie das Standard-Gateway des an Ihrem Projektor angeschlossenen Netzwerks ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur anzeigen zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

DNS-KONFIGURATION Geben Sie die IP-Adresse des am Projektor angeschlossenen DNS-Servers im Netzwerk ein. 12 numerische Zeichen werden verwendet.

WIEDERANSCHLIESSEN Verwenden Sie diese Taste, um erneut zu versuchen, den Projektor an einem Netzwerk anzuschließen. Versuchen Sie dies, wenn Sie [PROFILE] verändert haben.

[KABELLOS]



PROFILE (für den USB WLAN-Adapter):

Wählen Sie für das Ausführen eines drahtlosen LANs mit Hilfe von Image Express Utility 2.0 [EINFACHER ANSCHLUSS] aus.

Im Speicher des Projektors können bis zu zwei Einstellungen für den USB WLAN-Adapter gespeichert werden. Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] und führen Sie anschließend die Einstellungen für [DHCP] und die übrigen Optionen durch.

Wählen Sie danach [OK] und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste. Dadurch werden die Einstellungen im Speicher abgelegt.

Abrufen der Einstellungen aus dem Speicher:


Nachdem Sie die [KABELLOS] Registerkarte gewählt haben, wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] aus der Liste [PROFILE].

Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.

DHCP:

Markieren Sie das Kontrollkästchen, um dem Projektor vom DHCP-Server automatisch eine IP-Adresse zuzuordnen.

Löschen Sie diese Kontrollmarkierung, um die vom Netzwerk-Administrator erhaltene IP-Adresse oder Subnet-Masken-Nummer registrieren zu lassen.

IP-ADRESSEStellen Sie Ihre IP-Adresse ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur anzeigen zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

SUBNET-MASKEStellen Sie Ihre Subnet-Masken-Nummer ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur anzeigen zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

GATEWAYStellen Sie das Standard-Gateway des an Ihrem Projektor angeschlossenen Netzwerks ein. Drücken Sie , um die Software-Tastatur anzeigen zu lassen, und geben Sie 12 numerische Zeichen ein.

DNS-KONFIGURATIONGeben Sie die IP-Adresse des am Projektor angeschlossenen DNS-Servers im Netzwerk ein. Zwölf numerische Zeichen werden verwendet.

ERWEITERTZeigt das Erweiterte Menü an, das die verschiedenen Einstellung für den drahtlosen LAN-Anschluss (NETZWERKTYP und SICHERHEIT) enthält. Siehe dazu später das Erweiterte Menü.

WIEDERANSCHLIESSENVerwenden Sie diese Taste, um erneut zu versuchen, den Projektor an einem Netzwerk anzuschließen. Versuchen Sie dies, wenn Sie [PROFILE] verändert haben.

HINWEIS: Wenn Sie unter [PROFILE] die Option [EINFACHER ANSCHLUSS] auswählen, können Sie für DHCP und die dazugehörigen Punkte keine Einstellungen durchführen, außer für [KANAL] unter [ERWEITERT].

[ERWEITERT]-Menü

[ANSCHLUSS] (nur bei drahtloser Verwendung erforderlich)



SEITENÜBERSICHT:

Zeigt eine Liste von verfügbaren SSIDs für das drahtlose LAN vor Ort an. Wählen Sie eine SSID aus, auf die Sie Zugriff haben.

Heben Sie für die Auswahl einer SSID [SSID] hervor, wählen Sie mit SELECT ► [OK] aus, und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

- 📶 : Drahtloser Zugriffspunkt
- 📶🖨 : Ad Hoc-PC
- 🔑 : WEP oder WPA aktiviert

SSID (Netzwerkname):

Geben Sie einen Identifizierer (SSID) für das drahtlose LAN ein, wenn [INFRASTRUKTUR] oder [AD HOC] in [NETZWERKTYP] ausgewählt wurde. Die Kommunikation ist nur mit einem Gerät möglich, dessen SSID mit der SSID für das drahtlose LAN übereinstimmt. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 32 alphanumerischen Zeichen bestehen (Groß-/Kleinschreibung beachten).

NETZWERKTYP:

Wählen Sie das Kommunikationsverfahren für die Verwendung eines drahtlosen LANs aus.

INFRASTRUKTUR ... Diese Option können Sie wählen, wenn Sie über einen drahtlosen Zugriffspunkt mit einem oder mehreren über ein verkabeltes oder drahtloses LAN-Netzwerk angeschlossenen Gerät(en) kommunizieren.

AD HOC Wählen Sie diese Option, wenn das drahtlose LAN verwendet wird, um mit den Computern im Nutzer-zu-Nutzer-Modus direkt zu kommunizieren. Hierbei handelt es sich um ein Verfahren, das mit dem drahtlosen Standard IEEE802.11 übereinstimmt.

HINWEIS: Wenn der Ad Hoc-Modus aktiviert ist, ist nur 802.11b als Kommunikationsverfahren verfügbar. Die Datenübertragungsgeschwindigkeit im Ad Hoc-Modus ist auf 11 Mbps begrenzt.

KANAL:

Wählen Sie einen Kanal aus. Verfügbare Kanäle variieren je nach Land und Region.

TIPP: Wenn Sie [INFRASTRUKTUR] auswählen, stellen Sie sicher, dass sich der Projektor und Ihr Zugriffspunkt auf dem gleichen Kanal befinden; wenn Sie [AD HOC] auswählen, stellen Sie sicher, dass sich der Projektor und Ihr Computer auf dem gleichen Kanal befinden.

[SICHERHEIT] (nur bei drahtloser Verwendung erforderlich)



SICHERHEITSTYP

Wählen Sie den Verschlüsselungsmodus für die sichere Übertragung.

Wenn unter [SICHERHEITSTYP] die Option [WEP] oder [DEAKTIVIEREN] ausgewählt wurde:

Wählen Sie diese Option je nach dem, ob ein WEP (Wired Equivalent Privacy)-Schlüssel für die Verschlüsselung verwendet wird oder nicht. Bestimmen Sie für eine Verschlüsselung den WEP-Schlüssel.

DEAKTIVIEREN Aktiviert die Verschlüsselungsfunktion nicht. Ihre Kommunikation könnte von einer anderen Person überwacht werden.

WEP (64BIT)..... Verwendet für eine sichere Übertragung die 64-Bit-Datenlänge.

WEP (128BIT)..... Verwendet für eine sichere Übertragung die 128-Bit-Datenlänge. Diese Option erhöht die Privatsphäre und die Sicherheit im Vergleich zur 64-Bit-Datenlängen-Verschlüsselung.

WPA-PSK, WPA-EAP, WPA2-PSK, WPA2-EAP

..... Diese Optionen bieten höhere Sicherheit als WEP.

Beziehen Sie sich für die Einstellung auf "Handbuch für die WPA-Einstellungen", zu finden auf der mitgelieferten "Bedienungshandbuch" CD-ROM.

HINWEIS:

- Die WEP-Einstellungen müssen denen der Kommunikationsgeräte wie PC oder Zugangspunkt in Ihrem drahtlosen Netzwerk entsprechen.
- Wenn Sie WEP verwenden, verringert sich die Bildübertragungsgeschwindigkeit.
- [WPA-PSK], [WPA-EAP], [WPA2-PSK] und [WPA2-EAP] sind nicht verfügbar, wenn [AD HOC] unter [NETZWERKTYP] gewählt wurde.

SCHLÜSSEL-AUSWAHL:

Wählen Sie einen der vier unten stehenden WEP-Schlüssel aus, wenn [64BIT] oder [128BIT] unter [SICHERHEITSTYP] ausgewählt wurde.

SCHLÜSSEL 1-4:

Geben Sie den Verschlüsselungsschlüssel ein, wenn [64BIT] oder [128BIT] unter [SICHERHEITSTYP] ausgewählt wurde.

Bis zu 5 Zeichen können bei 64 bit eingegeben werden und bis zu 13 Zeichen bei 128 bit.

Der Schlüssel kann auch in Hexadezimalziffern eingestellt werden.

Drücken Sie die [HEX]-Taste, um zu [ASCII] zu wechseln und den Schlüssel in ASCII-Ziffern einzugeben. Mit dieser Taste können Sie zwischen [ASCII] und [HEX] umschalten.

* Geben Sie 0x (numerisch bzw. alphabetisch) rechts vor Ihrem Schlüsselcode ein.

* Hexadezimal bedeutet 0 bis 9 und A bis F.

* Wenn eine Hexadezimalziffer eingestellt wird, können bei 64 bit bis zu 10 Zeichen und bei 128 bit bis zu 26 Zeichen eingegeben werden.

Verwendung der Software-Tastatur zur Eingabe des Schlüssels

1. Wählen Sie [SCHLÜSSEL 1], [SCHLÜSSEL 2], [SCHLÜSSEL 3] oder [SCHLÜSSEL 4] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet.



2. Wählen Sie mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste einen Schlüssel aus, und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.
3. Wählen Sie nach der Eingabe des WEP-Schlüssels mit der SELECT ▲▼◀▶-Taste [OK] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Software-Tastatur wird ausgeblendet.

Wenn unter [SICHERHEITSTYP] die Option [WPA-PSK], [WPA-EAP], [WPA2-PSK] oder [WPA2-EAP] ausgewählt wurde:

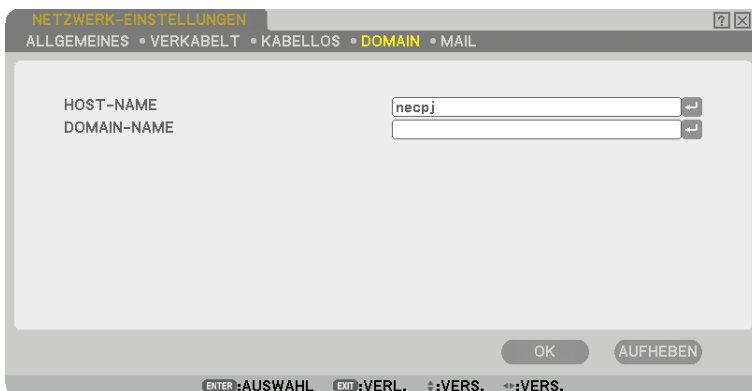
VERSCHLÜSSELUNGSTYP: Wählen Sie [TKIP] oder [AES].

SCHLÜSSEL: Geben Sie den Chiffrierungsschlüssel ein. Die Länge des Schlüssels muss mindestens acht und darf höchstens 63 Zeichen umfassen.

[AUTHENTIFIZIERUNG] (nur bei drahtloser Verwendung erforderlich)

Für die Verwendung von WPA-EAP oder WPA2-EAP ist diese Einstellung erforderlich. Beziehen Sie sich für die Einstellung auf "Handbuch für die WPA-Einstellungen", zu finden auf der mitgelieferten "Bedienungshandbuch" CD-ROM.

[DOMAIN]



HOST-NAME Geben Sie einen Hostnamen ein. Die Signalbezeichnung kann aus bis zu 15 alphanumerischen Zeichen bestehen.

DOMAIN-NAME Geben Sie den Domain-Namen des am Projektor angeschlossenen Netzwerkes ein. Die Signalbezeichnung kann aus bis zu 60 alphanumerischen Zeichen bestehen.

[MAIL]

NETZWERK-EINSTELLUNGEN
ALLGEMEINES • VERKABELT • KABELLOS • DOMAIN • MAIL

ALARM-MAIL
ABSENDER-ADRESSE
SMTP-SERVERNAME
EMPFÄNGER-ADRESSE 1
EMPFÄNGER-ADRESSE 2
EMPFÄNGER-ADRESSE 3

TEST-EMAIL

OK AUFHEBEN

ENTER: AUSWAHL EXIT: VERL. ↵: VERS. ⇐: VERS.

ALARM-MAIL:

Wenn dieses Kontrollkästchen markiert wird, wird die Alarm-Mail-Funktion aktiviert.

Diese Funktion informiert Ihren Computer über eine Fehlermeldung per E-Mail, wenn ein drahtloses oder verdrahtetes LAN verwendet wird. Die Fehlermeldung wird angezeigt, wenn die Projektorlampe das Ende der Lebensdauer erreicht hat oder wenn ein Fehler im Projektor aufgetreten ist.

Beispiel einer Meldung, die vom Projektor gesendet wurde:

Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Bitte tauschen Sie die Lampe aus.

Projektorname: X X X X

Verstr. Lampenbetr.-Std.: xxxx [H]

ABSENDER-ADRESSE:

Geben Sie die Absender-Adresse ein. Verwenden Sie die Software-Tastatur. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 60 alphanummerischen Zeichen und Symbolen bestehen. Hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe "Verwendung der Software-Tastatur" im Anhang.

SMTP-SERVERNAME:

Geben Sie den am Projektor anzuschließenden SMTP-Servername ein. Die Signalbezeichnung kann aus bis zu 60 alphanummerischen Zeichen bestehen.

EMPFÄNGER-ADRESSE 1 bis 3:

Geben Sie die Empfänger-Adresse ein. Die Signal-Bezeichnung kann aus bis zu 60 alphanummerischen Zeichen und Symbolen bestehen.

TEST-EMAIL:

Senden Sie eine Test-E-Mail, um zu überprüfen, ob Ihre Einstellungen ordnungsgemäß sind.

HINWEIS:

- Falls Sie in einem Test eine falsche Adresse eingegeben haben, erhalten Sie möglicherweise keine Alarm-Mail. Sollte dies der Fall sein, überprüfen Sie bitte, ob die Empfänger-Adresse ordnungsgemäß eingegeben wurde.
- Sofern nicht [ABSENDER-ADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] oder [EMPFÄNGER-ADRESSE 1-3] ausgewählt wurde, steht [TEST-EMAIL] nicht zur Verfügung.
- Heben Sie unbedingt [OK] hervor und drücken Sie die ENTER-Taste, bevor [TEST-EMAIL] ausgeführt wird.

HINWEIS: Um die Mail-Alarm-Funktion mit einem WLAN-Anschluss zu verwenden, wählen Sie [INFRASTRUKTUR] als [NETZWERKTYP].

Auswahl der Übertragungsrate [ÜBERTRAGUNGSRATE]

Diese Funktion stellt die Baudrate des PC-Steuerports (9-poliger D-Sub) ein. Datenraten von 4800 bis 38400 bps werden unterstützt. Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für das anzuschließende Gerät geeignete Baudrate (je nach Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert). Die Auswahl von [RESET] im Menü hat keinen Einfluss auf die von Ihnen ausgewählte Kommunikationsgeschwindigkeit.

Sicherheitseinstellung [SICHERHEITSEINST.]



Deaktivierung der Gehäuse-Tasten [BEDIENFELD-SPERRE]

Diese Option schaltet die Bedienfeld-Sperrfunktion ein oder aus.

HINWEIS:

- Diese Funktion zur Sperre des Bedienfelds hat keinerlei Einfluss auf die Fernbedienungsfunktionen.
- Um das gesperrte Bedienfeld freizugeben, halten Sie die EXIT-Taste auf dem Projektorgehäuse ca. 10 Sekunden lang gedrückt.

Einstellung eines Passwortes [HINTERGRUND-SPERRE]

Sie können für Ihren Projektor ein Passwort eingeben, um die Verwendung Ihres Projektors durch Unbefugte zu verhindern.

Wenn [HINTERGRUND SPERRE] eingestellt wurde, wird durch Änderung der Hintergrunddaten im USB-Speicher der Passwort-Eingabebildschirm angezeigt.

HINWEIS: Wenn [HINTERGRUND SPERRE] eingeschaltet ist kann [HINTERGRUND] nicht vom Menü ausgewählt werden.

[EINGABE]

Zuweisung Ihres Passwortes:



HINWEIS: Es können bis zu 10 alphanummerische Zeichen eingegeben werden.

1. Geben Sie ein Passwort ein.

Wählen Sie das [PASSWORT EINGEBEN]-Eingabefeld und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 71)

Ein Sternchen wird angezeigt.

Die Software-Tastatur wird eingeblendet. Geben Sie über die Software-Tastatur auf dem [Passwort eingeben]-Bildschirm ein Passwort ein und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Der [PABWORT BESTÄTIGEN]-Bildschirm wird eingeblendet.

- 2. Geben Sie erneut dasselbe Passwort ein und drücken Sie die ENTER-Taste.**
Ihr Passwort wird zugewiesen.

[LÖSCHEN]

Löschen Ihres Passwortes:

- 1. Wählen Sie [PABWORT LÖSCHEN] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.**
- 2. Geben Sie Ihr Passwort ein.**
Ein Sternchen wird angezeigt.
- 3. Drücken Sie die ENTER-Taste.**
Ihr Passwort wird gelöscht.

HINWEIS:

- *Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort dennoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.*
 - *Die [HINTERGRUND-SPERRE] bleibt erhalten, selbst wenn Sie über das Menü einen [RESET] durchführen.*
-

KONTOSPERRE

Wenn für [KONTOSPERRE] die Einstellung [AKTIV] gewählt wurde, können Sie die Einstellung [INAKTIV] wählen. Wenn [KONTOSPERRE] auf [INAKTIV] gestellt wurde, können Sie sie auf [AKTIV] stellen.

Die Einstellungen unter [KONTO] stehen nur zur Verfügung, wenn für [KONTOSPERRE] die Einstellung [INAKTIV] gewählt wurde.

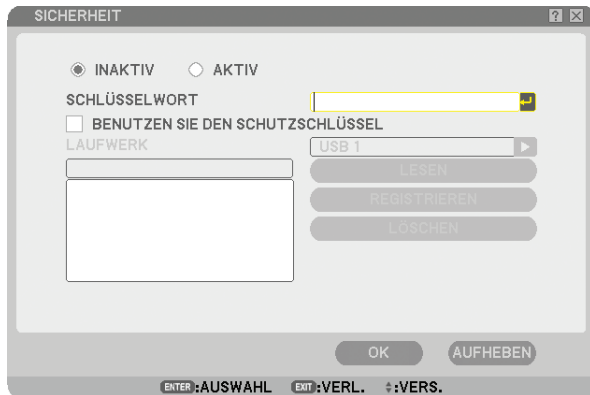
HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Sollten Sie Ihr Passwort dennoch vergessen, verwenden Sie das ADMINISTRATOR-Konto, um sich einzuloggen und stellen Sie die [KONTOSPERRE] auf [INAKTIV].

KONTO

Siehe Seite [49](#).

[SICHERHEIT]

Mit Hilfe der Sicherheitsfunktion können Sie Ihren Projektor schützen, damit erst nach Eingabe eines Schlüsselwortes ein Signal vom Projektor projiziert wird. Es gibt außerdem die Möglichkeit, den Projektor mit Hilfe eines registrierten USB-Speichergeräts* zu sperren, das als Schutzschlüssel dient. Nachdem ein USB-Speichergerät als Schutzschlüssel registriert wurde, muss das registrierte USB-Speichergerät am USB-Anschluss des Projektors angeschlossen sein, um den Projektor einzuschalten. Sie können die Sicherheitsfunktion nur durch Verwendung eines Schlüsselwortes aktivieren. (→ Seite 43)



- * Der Projektor unterstützt keine NTFS-formatierten USB-Speichergeräte. Verwenden Sie ausschließlich USB-Speichergeräte, die mit dem FAT32-, FAT16- oder FAT-Dateisystem formatiert sind. Informationen zur Formatierung Ihres USB-Speichergeräts entnehmen Sie bitte der Dokumentation oder Hilfe Ihres Windows-Systems.

AKTIV/INAKTIV	Schaltet die Sicherheitsfunktion ein oder aus. Diese Einstellung wird aktiviert, sobald der Projektor das nächste Mal eingeschaltet wird.
SCHLÜSSELWORT.....	Geben Sie bei Verwendung der Sicherheitsfunktion ein geeignetes Schlüsselwort ein. (Das Schlüsselwort kann aus bis zu 10 Zeichen bestehen.) Die Sicherheitsfunktion ist nur verfügbar, wenn Sie Ihr Schlüsselwort eingegeben haben.
BENUTZEN SIE DEN SCHUTZSCHLÜSSEL	Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Projektor mit Hilfe eines USB-Speichergerätes zu sperren. Wenn Sie lediglich ein Passwort verwenden möchten und kein USB-Speichergerät, darf dieses Kästchen nicht aktiviert sein.
LESEN.....	Liest die Daten von einem USB-Speichergerät.
REGISTRIEREN.....	Registriert die Daten des USB-Speichergeräts. Die Sicherheitsfunktion steht nicht zur Verfügung, wenn nicht mindestens ein USB-Speichergerät registriert wurde. (Dies gilt bei Registrierung des Kontrollkästchens [BENUTZEN SIE DEN SCHUTZSCHLÜSSEL].) Es können bis zu fünf USB-Speichergeräte registriert werden.
LÖSCHEN	Löscht die Daten eines registrierten USB-Speichergerätes.

Einrichtung eines Passworts zur Aktivierung der Sicherheitsfunktion ohne den Einsatz eines registrierten USB-Speichergerätes

1. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **SELECT ▲** oder **▼** die Option **[SCHLÜSSELWORT]** und geben Sie über die Software-Tastatur ein Passwort ein.

HINWEIS: Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

2. Wählen Sie mit der **SELECT ▲-** oder **▼-**Taste **[INAKTIV]** und mit **SELECT ◀-** oder **▶** **[AKTIV]** aus.
3. Wählen Sie mit der **SELECT ▲-** oder **▼-**Taste **[OK]** und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste. Die **[SIND SIE SICHER?]**-Meldung wird eingeblendet.
4. Wählen Sie mit der **SELECT ◀-** oder **▶-**Taste **[Ja]** und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste.

Die Sicherheitsfunktion ist aktiviert.

Zur Registrierung eines USB-Speichergeräts als Sicherheitsschlüssel verfahren Sie wie folgt:

Vorbereitung: Schließen Sie das USB-Speichergerät am USB-Anschluss (Typ A) des Projektors an.

1. Wählen Sie mit der **SELECT ▲** oder **▼**-Taste [**BENUTZEN SIE DEN SCHUTZSCHLÜSSEL**] und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
2. Wählen Sie mit der **SELECT ▲** oder **▼**-Taste [**LESEN**] und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
Der Projektor liest die Daten des USB-Speichergeräts ein.
3. Wählen Sie mit der **SELECT ▲** oder **▼**-Taste [**REGISTRIEREN**] und drücken Sie die **ENTER**-Taste.
Die heruntergeladenen Daten werden registriert und im Listen-Fenster angezeigt.
4. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **SELECT ▲** oder **▼** die Option [**SCHLÜSSELWORT**] und geben Sie ein Schlüsselwort ein.

HINWEIS: Bitte notieren Sie sich Ihr Schlüsselwort.

5. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste [**INAKTIV**] und mit **SELECT ◀** oder **▶** [**AKTIV**] aus.
6. Wählen Sie mit der **SELECT ▲**- oder **▼**-Taste [**OK**] und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste.
*Die [**SIND SIE SICHER?**]-Meldung wird eingeblendet.*
7. Wählen Sie mit der **SELECT ◀**- oder **▶**-Taste [**Ja**] und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste.
Die Sicherheitsfunktion ist aktiviert.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheitsfunktion (wenn nur ein Schlüsselwort verwendet wird).

1. Halten Sie die **POWER**-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
Der Projektor schaltet sich ein und macht mit einer Meldung darauf aufmerksam, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste.
Der Freigabecode-Eingabebildschirm wird eingeblendet.
3. Geben Sie Ihr Schlüsselwort über den Freigabecode-Eingabebildschirm ein.
Jetzt können Sie sich das projizierte Bild ansehen.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Schlüsselwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort doch einmal vergessen sollten, können Sie bei NEC oder Ihrem Händler Ihren Freigabecode erfragen. Weitere Informationen hierzu finden Sie am Ende dieses Abschnitts.

Einschalten des Projektors bei aktivierter Sicherheitsfunktion (wenn ein USB-Speichergerät als Schutzschlüssel verwendet wird).

Vorbereitung: Schließen Sie das registrierte USB-Speichergerät am USB-Anschluss (Typ A) des Projektors an. Halten Sie die **POWER**-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt. Der Projektor schaltet sich ein und erkennt anschließend das USB-Speichergerät. Nachdem das Bild projiziert wurde, bleibt der Projektor auch ohne das USB-Speichergerät eingeschaltet.

- Der Projektor unterstützt keine NTFS-formatierten USB-Speichergeräte. Verwenden Sie ausschließlich USB-Speichergeräte, die mit dem FAT32-, FAT16- oder FAT-Dateisystem formatiert sind.
Informationen zur Formatierung Ihres USB-Speichergerätes entnehmen Sie bitte der Dokumentation oder Hilfe Ihres Windows-Systems.
- Wir können nicht garantieren, dass der USB-Anschluss des Projektors sämtliche im Handel erhältliche USB-Speichergeräte unterstützt.
- Wird der Projektor bei fehlendem registrierten USB-Speichergerät eingeschaltet, wird kein Signal sondern eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass der Projektor geschützt ist. Zum Ausschalten der Schutzfunktion muss das USB-Speichergerät am Projektor angeschlossen werden.

6. Verwendung des Bildschirm-Menüs

- Der Modus zum Deaktivieren der Sicherheitsfunktion bleibt bis zum Ausschalten der Hauptstromversorgung (durch Einstellung des Hauptnetzschalters auf "O" oder Abtrennen des Netzkabels) eingestellt. In den folgenden Fällen werden Sie dazu aufgefordert, den Schutzschlüssel zu überprüfen oder das Schlüsselwort einzugeben:
 - (1) wenn bei einem Bild, für das die Sicherheit eingestellt wurde, [OK] ausgewählt und die Stromversorgung kurz aus- und anschließend wieder eingeschaltet wird;
 - (2) wenn die Hauptstromversorgung kurz aus- und wiedereingeschaltet wird, während die Sicherheitsfunktion aktiviert ist;
 - (3) beim Versuch, ein gesichertes Bild anzuzeigen, während die Sicherheitsfunktion aktiviert ist.
- Der Schlüsselwort-Abschnitt darf keine Leerstellen enthalten.

Löschen von Daten registrierter USB-Speichergeräte.

1. Wählen Sie mit der **SELECT ▼** - oder **▼** -Taste [**LÖSCHEN**] und wählen Sie anschließend mit der **SELECT ◀**-Taste das Listenfenster aus.
2. Verwenden Sie die Tasten **SELECT ▲** oder **▼**, um die zu löschenden Daten des USB-Speichergerätes auszuwählen.
3. Drücken Sie die **SELECT ▶**-Taste, um [**LÖSCHEN**] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die **ENTER**-Taste.

Die Informationen auf dem USB-Speichergerät werden gelöscht.

Wenn Sie Ihr registriertes USB-Speichergerät verloren haben sollten, verfahren Sie bitte wie folgt:

1. Halten Sie die **POWER**-Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.
Der Projektor schaltet sich ein und macht mit einer Meldung darauf aufmerksam, dass der Projektor sicherheitsgeschützt ist.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste.
Sowohl der Freigabecode-Eingabebildschirm als auch der Abfragecode (24 alphanummerische Zeichen) werden angezeigt.

HINWEIS: Bei NEC oder Ihrem Händler können Sie unter Angabe Ihres registrierten Schlüsselwort und Abfragecodes Ihren Freischaltcode erfragen.

3. Geben Sie Ihren Freigabecode im Freigabecode-Eingabebildschirm ein.
Der Sicherungsschutz wird deaktiviert.

HINWEIS:

- USB-Speichergeräte einiger Hersteller können nicht als Schutzschlüssel verwendet werden.
- Sie sollten mehrere USB-Speichergeräte registrieren lassen, falls ein registriertes USB-Speichergerät beschädigt oder gestohlen wird. Es können bis zu fünf Speichergeräte registriert werden.
- Wenn ein registriertes USB-Speichergerät formatiert wird, kann es nicht mehr als registrierter Schutzschlüssel erkannt werden.

Die Sicherheitsfunktion wird durch Verwendung von [RESET] nicht deaktiviert.

Einstellung eines Passwortes für PJLink [PJLink]

Mit dieser Option können Sie ein Passwort einstellen, wenn Sie die PJLink-Funktion verwenden.

Paßwort: Geben Sie ein Passwort ein (bis zu 32 Zeichen).

Wenn Sie ein Passwort einstellen und löschen möchten, wiederholen Sie die unter [HINTERGRUND-SPERRE] beschriebenen Schritte.

HINWEIS: Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort dennoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.

HINWEIS: Was ist PJLink?

Bei PJLink handelt es sich um ein Standardprotokoll für die Steuerung von Projektoren anderer Hersteller. Dieses Standardprotokoll wurde von Japan Business Machine and Information System Industries Association (JBMI) im Jahre 2005 eingeführt.

Der Projektor unterstützt alle Befehle von PJLink Klasse 1.

Die Einstellung von PJLink beeinträchtigt nicht den Betrieb, auch wenn ein [RESET] über das Menü ausgeführt wird.

Auswahl des Stromsparmmodus im [STANDBY-MODUS]

Der Projektor verfügt über zwei Bereitschaftsmodi: [NORMAL] und [STROMSPAR].

Der Stromsparmmodus versetzt den Projektor in einen Modus, in dem mehr

Strom gespart wird als im normalen Modus. Ab Werk ist der Projektor so voreingestellt, dass der normale Modus aktiviert ist.

HINWEIS:

- Die HTTP-Serverfunktionen stehen im Modus STROMSPAR nicht zur Verfügung.
 - Die MONITOR OUT-Funktion steht im Modus STROMSPAR nicht zur Verfügung.
 - Die Steuerung über den PC-Steuerungsanschluss und der LAN-Modus stehen im Modus STROMSPAR nicht zur Verfügung. Es wird empfohlen, den Projektor im normalen Modus zu belassen, wenn die PC-Steuerung oder der LAN-Modus verwendet werden sollen.
 - Wenn [PROGRAMM-TIMER] eingeschaltet ist, wird die Einstellung von [STANDBY-MODUS] ignoriert.
 - Ihre Einstellung wird nicht verändert, auch wenn [RESET] vom Menu aus eingegeben wird.
-

NORMAL..... Netzanzeige: leuchtet orange /Statusanzeige: leuchtet grün

STROMSPAR..... Netzanzeige: leuchtet orange /Statusanzeige: Inaktiv

Ein- und Ausschalten des Fernbedienungssensors [FERNBEDIENUNGSSENSOR]

Diese Option legt fest, welcher Fernbedienungssensor am Projektor im drahtlosen Modus aktiviert ist.

Die Optionen sind: Vorne/Hinten, Vorne und Hinten.

Dem Projektor eine ID zuweisen [STEUER-ID]

Sie können mehrere Projektoren separat und unabhängig voneinander mit der gleichen Fernbedienung bedienen. Dazu muss jedem Projektor eine ID-Nummer zugewiesen werden.

STEUER-ID-NUMMER Weisen Sie dem Projektor eine Nummer von 1 bis 254 zu.

STEUER-ID Wählen Sie [INAKTIV] um die STEUER-ID-Einstellung abzuschalten und wählen Sie [AKTIV] um die STEUER-ID-Einstellung einzuschalten.

HINWEIS: Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

Verwendung der Fernbedienung, um die IDs zu ändern

1. Drücken Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung.

Der STEUER-ID-Bildschirm wird eingeblendet.



Wenn der Projektor mit der derzeitigen Fernbedienungs-ID bedient werden kann wird [AKTIV] eingeblendet. Wenn der Projektor nicht mit der derzeitigen Fernbedienungs-ID bedient werden kann wird [INAKTIV] eingeblendet. Um den inaktiven Projektor zu bedienen, weisen Sie ihm eine ID zu, indem Sie die folgenden Schritte durchführen (Schritt 2).

2. Drücken Sie eine der Tasten 0 bis 9, während Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten.

IDs zwischen 1 und 254 können eingestellt werden.

Löschen der ID:

Drücken Sie die CLEAR-Taste, während Sie die ID SET-Taste gedrückt halten.

HINWEIS:

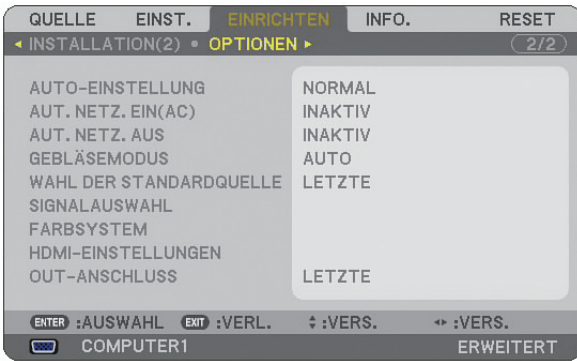
- Das Einstellen von „0 (Null)“ hat das Löschen der ID zur Folge.
 - Sie können den Projektor nicht mit der Fernbedienung steuern, wenn die Fernbedienungs-ID nicht mit der Projektor-ID übereinstimmt.
 - Keine ID heißt, dass alle Projektoren zusammen mit einer einzigen Fernbedienung bedient werden können. Um „Keine ID“ einzustellen, geben Sie „000“ ein oder drücken Sie die CLEAR-Taste.
-

3. Lassen Sie die ID SET-Taste los.

Der aktualisierte STEUER-ID-Bildschirm wird eingeblendet.

HINWEIS: Eventuell werden die IDs nach ein paar Tagen bei niedrigem Batteriewert oder bei Entnahme der Batterien gelöscht.

[OPTIONEN]



Einstellung der Auto-Einstellfunktion [AUTO-EINSTELLUNG]

Diese Funktion stellt den Auto-Einstellmodus ein, damit das Videobild und die Stabilität eines RGB-Bildes automatisch oder manuell eingestellt werden können. Für die automatische Einstellung gibt es zwei Möglichkeiten: [NORMAL] und [FEIN].

- INAKTIV..... Das RGB-Bild wird nicht automatisch eingestellt. Sie können das RGB-Bild manuell optimieren.
- NORMAL..... Standard-Einstellung. Das RGB-Bild wird automatisch eingestellt. Wählen Sie normalerweise diese Option.
- FEIN..... Wählen Sie diese Option, falls eine Feineinstellung erforderlich ist. Bei dieser Einstellung dauert das Umschalten zu einer Quelle länger als bei der Einstellung [NORMAL].

Aktivierung der Autom. Einschaltung [AUT. NETZ. EIN(AC)]

Diese Funktion schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine belegte Netzsteckdose angeschlossen und der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird. Damit umgeht man das ständige Drücken der POWER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

Um die AUT. NETZ. EIN(AC)-Funktion zu verwenden, müssen Sie zuerst den Hauptschalter auf "Ein" stellen, bevor Sie das Netzkabel einstecken.

Aktivierung des Strom-Managements [AUT. NETZ. AUS]

Wenn diese Option ausgewählt wurde, kann sich der Projektor (zum gewählten Zeitpunkt: 5 Min., 10 Min., 20 Min., 30 Min.) automatisch ausschalten, wenn von keinem Eingang ein Signal empfangen wird.

Aktivierung des Hochgeschwindigkeits-Gebläsemodus [GEBLÄSEMODUS]

Mit Hilfe dieser Option können Sie drei Ventilatorgeschwindigkeiten auswählen: Automatikmodus, Hochgeschwindigkeitsmodus und Modus für Höhenlagen.

- AUTO..... Die Laufgeschwindigkeit des eingebauten Gebläses variiert entsprechend der internen Temperatur.
- HOCH..... Das eingebaute Gebläse laufen mit hoher Geschwindigkeit.
- GROBE HÖHE..... Das eingebaute Gebläse arbeitet mit hoher Geschwindigkeit. Wählen Sie diese Option, wenn der Projektor in Höhenlagen ab ca. 1600 Metern oder darüber eingesetzt wird.

Wenn Sie die Temperatur im Inneren des Projektors schnell herunterkühlen möchten, wählen Sie [HOCH].

HINWEIS:

- Es wird empfohlen, den Hochgeschwindigkeitsmodus zu wählen, wenn Sie den Projektor über mehrere Tage ohne Unterbrechung verwenden möchten.
- Wird der Projektor in Höhenlagen über ca. 1600 Meter eingesetzt, ohne dass der Modus [GROBE HÖHE] ausgewählt wurde, kann dies zur Überhitzung des Projektors und zu einer Ausschaltung durch den Überhitzungsschutz führen. Sollte dies der Fall sein, warten Sie ein paar Minuten, bevor Sie den Projektor wieder einschalten.
- Wird der Projektor in der Einstellung [GROBE HÖHE] in Höhenlagen unterhalb von ca. 1600 Metern eingesetzt, kann dies dazu führen, dass die Lampe zu stark gekühlt wird und deshalb flimmert. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO].
- Ihre Einstellungen bleiben erhalten, selbst wenn Sie über das Menü einen [RESET] durchführen.

Auswahl der Standardquelle [WAHL DER STANDARDQUELLE]

Sie können den Projektor jederzeit auf einen seiner Standard-Eingänge einstellen.

- LETZTE Stellt den Projektor immer auf den vorherigen oder letzten aktiven Standard-Eingang ein, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
- AUTO Sucht nach einer aktiven Quelle in der Reihenfolge von COMPUTER1 → COMPUTER2 → HDMI → VIDEO → S-VIDEO → VIEWER → COMPUTER1 und zeigt die zuerst gefundene Quelle an.
- COMPUTER 1 Hiermit wird bei jedem Hochfahren des Projektors die RGB-Quelle (COMPUTER1 IN) angezeigt.
- COMPUTER 2 Hiermit wird bei jedem Hochfahren des Projektors die RGB-Quelle (COMPUTER1 IN) angezeigt.
- HDMI Hiermit wird die Digitalquelle des HDMI IN-Anschlusses jedes Mal nach dem Einschalten des Projektors angezeigt.
- VIDEO Hiermit wird bei jedem Hochfahren des Projektors die Video-Quelle (VIDEO IN) angezeigt.
- S-VIDEO Hiermit wird bei jedem Hochfahren des Projektors die S-Video-Quelle (S-VIDEO IN) angezeigt.
- VIEWER Blendet jedesmal wenn der Projektor eingeschaltet wird die Bilder von einem USB-Speichergerät ein oder gibt Filmdateien wieder.
- NETZWERK Zeigt ein Eingangssignal vom LAN-Anschluss (RJ-45) oder von der drahtlosen USB LAN-Karte an.

Auswahl des Signalformates [SIGNALAUSWAHL]

COMPUTER 1/2

Ermöglicht Ihnen die Einstellung von [COMPUTER 1] und [COMPUTER 2], um eine eingehende RGB- oder Komponenten-Quelle wie einen Computer oder DVD-Player automatisch zu erkennen. Dennoch kann es einige RGB- und Komponentensignale geben, die vom Projektor nicht erkannt werden können. Wählen Sie in diesem Fall [RGB] aus.

Auswahl von [FARBSYSTEM]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Auswahl der Videoformate.

Wählen Sie normalerweise [AUTO]. Wählen Sie das Videoformat aus dem Pulldown-Menü aus. Dies muss für die Video- und S-Video-Anschlüsse separat durchgeführt werden.

HDMI einstellen [HDMI-EINSTELLUNGEN]

Nehmen Sie die Einstellungen für den Videopegel und den Audiopegel vor, wenn Sie HDMI-Geräte, wie z.B. einen DVD-Player, anschließen.

- VIDEO-LEVEL Wählen Sie [NORMAL] um die [VERSTÄRKT] Funktion Ihres HDMI-Gerätes abzuschalten. Wählen Sie [VERSTÄRKT] um den Bildkontrast zu verbessern und die Details in den dunklen Bereichen zu erhöhen.
- AUDIO-SELECT Wählen Sie [HDMI] um das digitale HDMI IN Audiosignal zu wechseln und wählen Sie [COMPUTER 2] um das COMPUTER 2 Eingangsaudiosignal zu wechseln.

Einstellung des MONITOR OUT-Anschlusses [OUT-ANSCHLUSS]

Diese Option ermöglicht Ihnen zu bestimmen, welche RGB- oder Komponentenquelle von den MONITOR OUT- und AUDIO OUT-Anschlüssen während des Standby-Modus ausgegeben wird.

- LETZTE Das Video- und Audiosignal vom letzten COMPUTER 1- oder COMPUTER 2-Eingang wird vom MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben.
- COMPUTER 1, 2 Das Video- und Audiosignal vom COMPUTER 1- oder COMPUTER 2-Eingang wird vom MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben.

7 Menü-Beschreibungen und Funktionen [INFO.]



Zeigt die Lampenbetriebsstunden, den Status des aktuellen Signals und der Einstellungen, die NETZWERK-Einstellungen sowie die Version an.

Die enthaltenen Informationen sind wie folgt:

[VERWENDUNGSDAUER]



- VERBL. LAMPENBETR.-DAUER (%)
- VERSTR. LAMPENBETR.-STD. (H)
- VERSTR. FILTERBETR.-STD. (H)

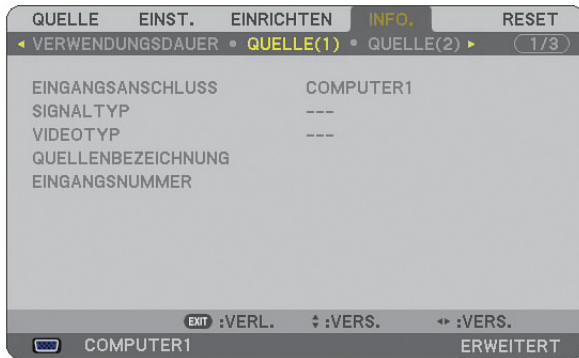
HINWEIS: Die Fortschrittsanzeige stellt den Prozentsatz der verbleibenden Lampenlebensdauer dar. Der Wert informiert Sie über die Nutzungsdauer der Lampe bzw. des Filters.

- Wenn die verbleibende Lampenbetriebsdauer 0 erreicht hat, wechselt die Anzeige für die noch verbleibende Lampenbetriebsdauer von 0 % zu 600 Stunden und das Herunterzählen beginnt.
Wenn die verbleibende Lebenszeit der Lampe 0 Stunden erreicht hat, schaltet sich der Projektor nicht ein, und zwar ungeachtet dessen, ob der Lampenmodus auf Normal oder Öko gestellt wurde.
- Die Meldung zum Austausch der Lampe wird beim Ein- oder Ausschalten des Projektors für eine Minute angezeigt.
Um diese Meldung abzulehnen, drücken Sie eine beliebige Taste am Projektor oder auf der Fernbedienung.

Lebensdauer der Lampe

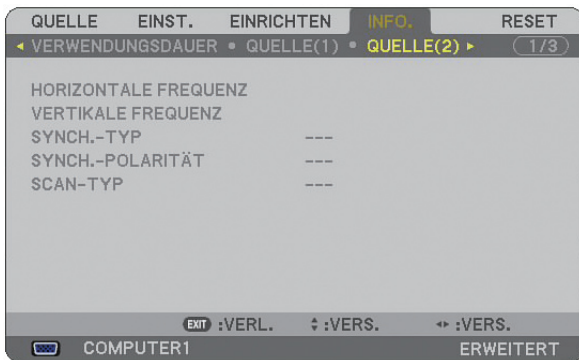
NORMAL	ECO
2500 Stunden (min.)	3500 Stunden (max.)

[QUELLE(1)]



EINGANGSANSCHLUSS SIGNALTYP
VIDEOTYP QUELLENBEZEICHNUNG
EINGANGSNUMMER

[QUELLE(2)]



HORIZONTALE FREQUENZ VERTIKALE FREQUENZ
SYNCH.-TYP SYNCH.-POLARITÄT
SCAN-TYP

[VERKABELTES LAN]



Diese Seite zeigt die Informationen zu den Einstellungen des LAN-Ports (RJ-45) an.

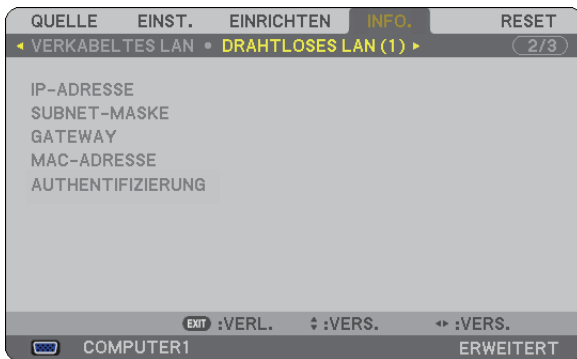
IP-ADRESSE Zeigt die IP-Adresse des Projektors an, wenn der LAN-Port (RJ-45) verwendet wird.

SUBNET-MASKE Zeigt die Subnet-Maske des Projektors an, wenn der LAN-Port (RJ-45) verwendet wird.

GATEWAY Zeigt das Gateway des an Ihrem Projektor angeschlossenen Netzwerks an, wenn der LAN-Port (RJ-45) verwendet wird.

MAC-ADRESSE Zeigt die MAC-Adresse des LAN-Ports (RJ-45) an.

[DRAHTLOSES LAN (1)]



Diese Seite enthält Informationen für die Einstellungen des USB WLAN-Adapters.

IP-ADRESSE Zeigt die IP-Adresse des Projektors an, wenn der USB WLAN-Adapter verwendet wird.

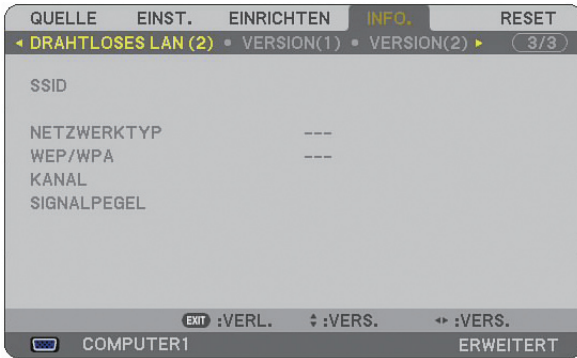
SUBNET-MASKE Zeigt die Subnet-Maske des Projektors an, wenn der USB WLAN-Adapter verwendet wird.

GATEWAY Zeigt das Gateway des Projektors an, wenn der USB WLAN-Adapter verwendet wird.

MAC-ADRESSE Zeigt die MAC-Adresse des USB WLAN-Adapters an.

AUTHENTIFIZIERUNG Zeigt den derzeitigen Authentifizierungs-Status an.

[DRAHTLOSES LAN (2)]



Diese Seite zeigt Informationen zu den Einstellungen des WEP-Schlüssels für die Verschlüsselung an.

SSID Zeigt den Identifizierer (SSID) für Ihr drahtloses LAN an.

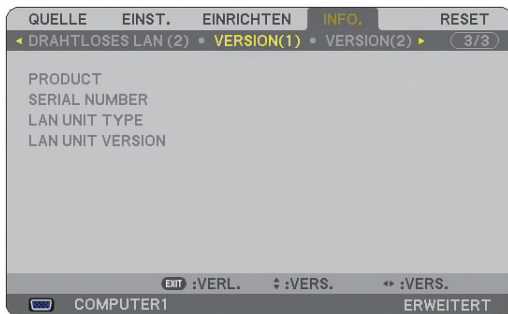
NETZWERKTYP Zeigt an, dass [EINFACHER ANSCHLUSS], [INFRASTRUKTUR] oder [AD HOC] als Kommunikationsverfahren ausgewählt wurde.

WEP/WPA Zeigt die von Ihnen ausgewählte Datenlängen-Verschlüsselung an: Aktiv oder Inaktiv.

KANAL Zeigt den unter [SEITENÜBERSICHT] ausgewählten Kanal an. Der Kanal muss mit allen drahtlosen Geräten übereinstimmen, die in Ihrem drahtlosen LAN miteinander kommunizieren.

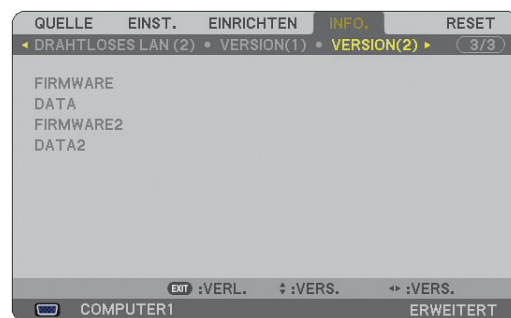
SIGNALPEGEL Zeigt den Empfangszustand des Funksignalpegels an, während Sie den drahtlosen LAN-Anschluss verwenden.

[VERSION (1)]



PRODUCT
SERIAL NUMBER
LAN UNIT TYPE
LAN UNIT VERSION
STEUER-ID

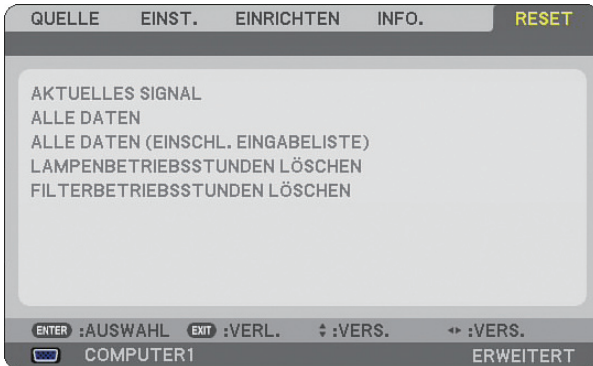
[VERSION(2)]



FIRMWARE
DATA
FIRMWARE2
DATA2

8 Menü-Beschreibungen und Funktionen [RESET]

Auf Werkseinstellung zurückstellen



Die Reset-Funktion ermöglicht Ihnen durch die folgenden Verfahren eine Änderung der Quellen-Einstellungen sowie die Rückstellung auf die Werkseinstellungen:

[AKTUELLES SIGNAL]

Stellt die Einstellungen für das aktuelle Signal auf die Werte der Hersteller-Voreinstellungen zurück. Alle Punkte in [EINST.] können zurückgestellt werden.

[ALLE DATEN]

Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück, mit Ausnahme von [EINGABELISTE], [SPRACHE], [HINTERGRUND], [MELDUNG IM FILTER], [MULTI-SCREEN COMP.], [SICHERHEITSEINST.], [NETZWERK-EINSTELLUNGEN], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [STANDBY-MODUS], [STEUER-ID], [GEBLÄSEMODUS], [VOREINST. DATUM, ZEIT], [VERBL. LAMPENBETR.-DAUER], [VERSTR. LAMPENBETR.-STD.] und [VERSTR. FILTERBETR.-STD.].

[ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE)]

Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück, mit Ausnahme von Eingabeliste, [SPRACHE], [HINTERGRUND], [MELDUNG IM FILTER], [MULTI-SCREEN COMP.], [SICHERHEITSEINST.], [NETZWERK-EINSTELLUNGEN], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [STANDBY-MODUS], [STEUER-ID], [GEBLÄSEMODUS], [VOREINST. DATUM, ZEIT], [VERBL. LAMPENBETR.-DAUER], [VERSTR. LAMPENBETR.-STD.] und [VERSTR. FILTERBETR.-STD.].

Löscht darüber hinaus alle Signale in der [EINGABELISTE] und stellt die Werte auf die Werkseinstellungen zurück.

HINWEIS: Blockierte Signale in der Eingabeliste können nicht zurückgestellt werden.

Löschen des Lampenbetriebsstunden-Zählers [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN]

Stellt den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurück.

HINWEIS: Die abgelaufene Lampenbetriebszeit wird nicht beeinflusst, wenn der [RESET] aus dem Menü heraus durchgeführt wird.

HINWEIS: Der Projektor schaltet sich aus und wechselt in den Standby-Modus, wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 600 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden. In diesem Zustand lässt sich der Lampenbetriebsstunden-Zähler nicht über das Menü löschen. Drücken Sie in diesem Fall mindestens 10 Sekunden lang die HELP-Taste auf der Fernbedienung, um den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückzustellen. Führen Sie die Rückstellung erst nach dem Lampenaustausch durch.

Rückstellung der Filterbetriebsstunden [FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN]

Stellt die Filterbetriebsstunden auf Null zurück.

HINWEIS: Die abgelaufene Filterbetriebszeit wird nicht beeinflusst, wenn der [RESET] aus dem Menü heraus durchgeführt wird.

7. Wartung

Dieses Kapitel enthält einfache Wartungsanleitungen, die Sie beim Reinigen des Filters und beim Austausch der Lampe befolgen sollten.

1 Reinigung oder Austausch des Filters

Der Luftfilterschwamm verhindert, dass Staub und Schmutz in den Projektor eindringen, und sollte regelmäßig gereinigt werden. Wenn der Filter verunreinigt oder verstopft ist, kann sich Ihr Projektor überhitzen.

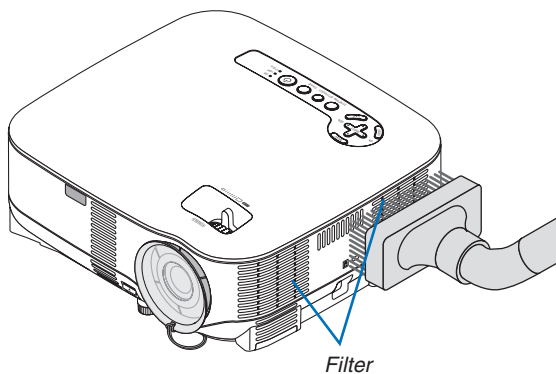
HINWEIS: Die Meldung zur Reinigung des Filters wird beim Ein- oder Ausschalten des Projektors eine Minute lang angezeigt. Um die Meldung zu deaktivieren, drücken Sie bitte eine beliebige Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung.

VORSICHT

- Schalten Sie den Projektor und den Hauptnetzschalter aus und trennen Sie den Projektor vom Netz ab, bevor Sie den Filter austauschen.
- Reinigen Sie nur die Filteraußenseite mit einem Staubsauger.
- Versuchen Sie nicht, den Projektor ohne Filter in Betrieb zu nehmen.

Reinigung des Luftfilters:

Saugen Sie den Filter durch die Filterabdeckung ab.



Wählen Sie zur Rückstellung der Filterbetriebsdauer [RESET] → [FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN] aus dem Menü aus.

(→ Seite 121 hinsichtlich der Rückstellung der Filterbetriebsdauer)

Austausch des Filters (Schwamm):

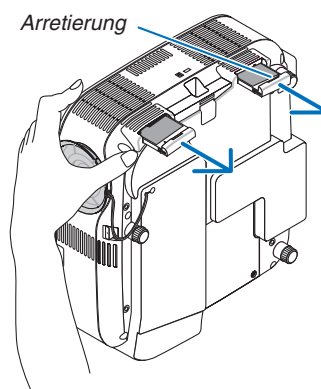
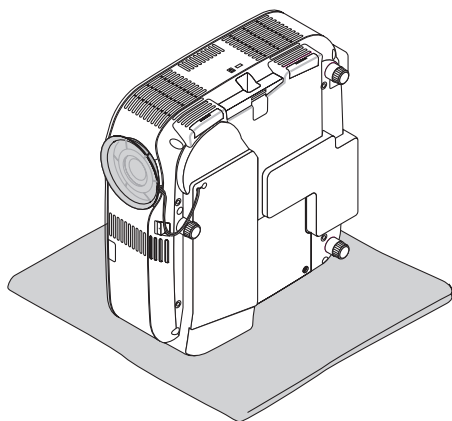
VORSICHT

- Wechseln Sie beide immer Filter gleichzeitig aus.
- Entfernen Sie vor dem Austauschen der Filter eventuell vorhandenen Staub und Schmutz vom Projektorgehäuse.
- Der Projektor enthält Präzisionsbauteile. Halten Sie Staub und Schmutz während des Austausches fern.
- Waschen Sie die Filterabdeckung nicht mit Wasser. Wasser führt zu einer Beschädigung der Filtermembran.
- Setzen Sie die Filterabdeckung wieder ordnungsgemäß auf. Anderenfalls könnte es zu einer Projektorfehlfunktion kommen.

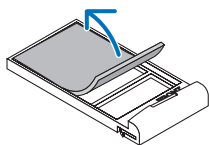
Vorbereitung: Wechseln Sie die Lampe aus, bevor die Filter ausgetauscht werden.

HINWEIS: Wenn Sie die Lampe auswechseln, ist es ratsam, gleichzeitig den Filter auszutauschen. Der Filter wird in derselben Verpackung wie die Ersatzlampe ausgeliefert.

- 1. Entfernen Sie die Filterabdeckung, indem Sie die Arretierung der Abdeckung nach unten drücken, bis Sie merken, dass sie sich löst.**



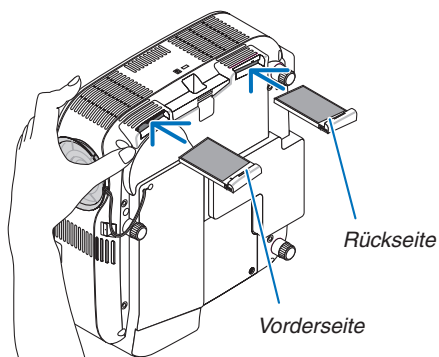
- 2. Nehmen Sie den Filter (Schwamm) vorsichtig ab und ersetzen Sie ihn durch einen neuen.**



Der Filter ist mit einem Selbstklebeband befestigt. Entfernen Sie den Papierschutz vor dem Gebrauch.

- 3. Befestigen Sie die neue Filterabdeckung.**

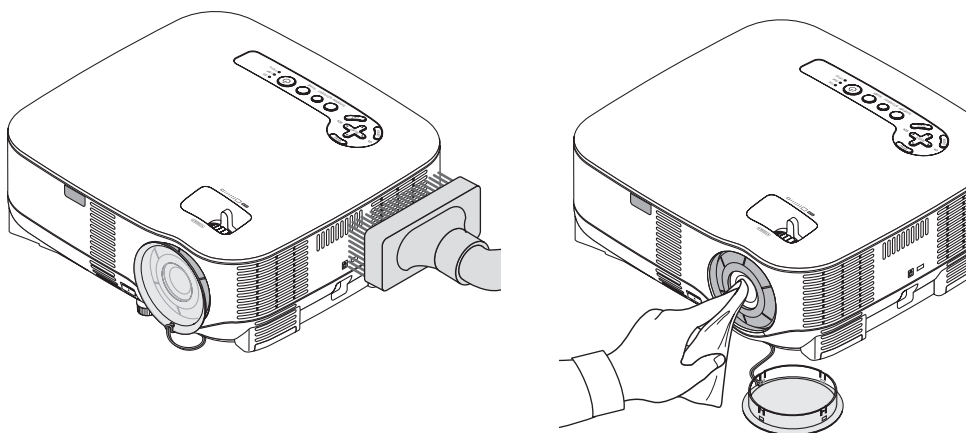
- Schließen Sie die Filterabdeckung, bis sie einrastet.



4. Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel an und schalten Sie den Hauptnetzschalter sowie den Projektor ein.
5. Wählen Sie zum Schluss das Menü → [RESET] → [FILTERBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN], um die Filterbetriebsstunden zurückzustellen.
(→ Seite 121 hinsichtlich der Rückstellung der Filterbetriebsdauer)

② Reinigung des Gehäuses und der Linse

1. Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung aus.
2. Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch. Falls es sehr verunreinigt ist, können Sie auch ein mildes Reinigungsmittel verwenden. Verwenden Sie niemals starke Reinigungsmittel oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdüner.
3. Verwenden Sie ein Gebläse oder ein Linsenpapier, um die Linse zu reinigen, und achten Sie darauf, dass Sie die Linse nicht zerkratzen oder beschädigen.



3 Austausch der Lampe

Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat, beginnt die LAMP-Anzeige am Gehäuse rot zu blinken. Selbst wenn die Lampe weiterhin funktioniert, sollte sie ausgetauscht werden, um die optimale Leistungsfähigkeit des Projektors zu gewährleisten. Nach dem Austausch der Lampe muss der Lampenbetriebsstundenzähler gelöscht werden. (→ Seite 121)

⚠ VORSICHT

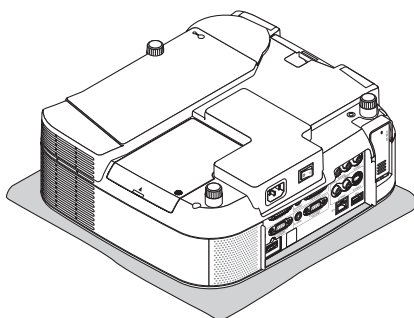
- BERÜHREN SIE DIE LAMPE NIEMALS unmittelbar nach dem Betrieb. Sie ist dann extrem heiß. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie 30 Sekunden, schalten Sie den Hauptnetzschalter aus und trennen Sie anschließend das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- ENTFERNEN SIE KEINE ANDEREN SCHRAUBEN außer die eine Lampenabdeckungsschraube und die zwei Lampengehäuseschrauben. Sie könnten einen elektrischen Schlag erleiden.
- Zerschlagen Sie das Glas auf dem Lampengehäuse nicht.
Beseitigen Sie Fingerabdrücke auf der Glasfläche des Lampengehäuses. Fingerabdrücke auf der Glasfläche können einen unerwünschten Schatten und schlechte Bildqualität verursachen.
- Der Projektor schaltet sich aus und wechselt in den Standby-Modus, wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 600 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden. In diesem Fall muss die Lampe unbedingt ausgetauscht werden. Wenn die Lampe über das Ende ihrer Lebensdauer hinaus weiter verwendet wird, kann die Birne platzen und Glassplitter können im Lampengehäuse verstreut werden. Berühren Sie die Splitter nicht, da Sie sich dabei verletzen könnten. Sollte einmal eine Lampe zerplatzt sein, beauftragen Sie bitte Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

Austausch der Lampe:

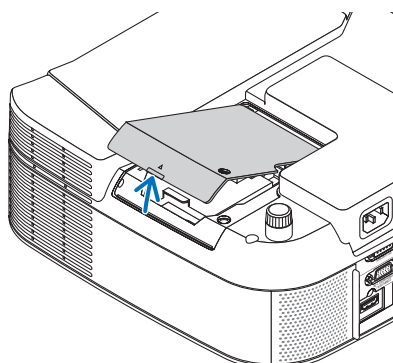
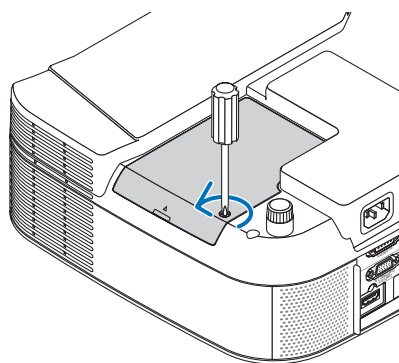
Optionale Lampe und das für den Austausch erforderliche Werkzeug:

- Ersatzlampe NP05LP
- Kreuzschraubendreher o. Ä.

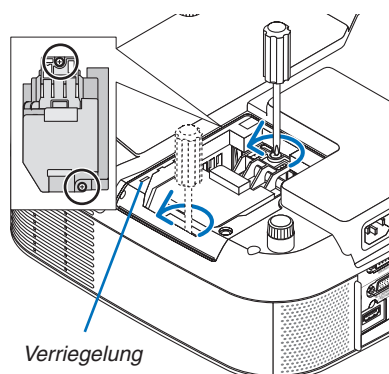
1. **Stellen Sie den Projektor auf ein weiches Tuch und drehen Sie ihn um, um Zugriff zur Lampenabdeckung am Boden zu bekommen.**



2. **Verwenden Sie ein Kreuzschraubendreher, um die Lampenabdeckungsschraube abzuschrauben, und nehmen Sie die Lampenabdeckung ab.**



3. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lampengehäuses, bis sich der Kreuzschraubendreher frei dreht. Die beiden Schrauben können nicht entfernt werden.

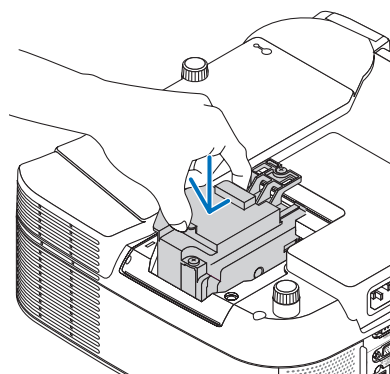
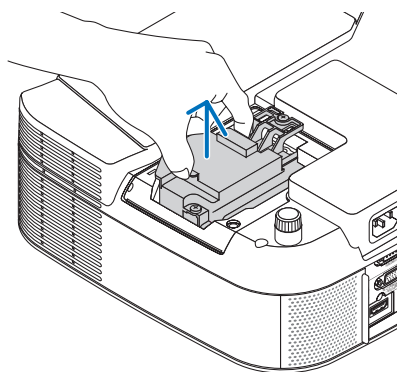


HINWEIS: Auf dem Lampengehäuse befindet sich zur Vermeidung eines elektrischen Schlages eine Verriegelung. Versuchen Sie nicht, diese Verriegelung zu umgehen.

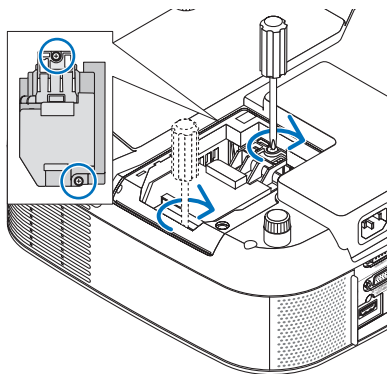
4. Umfassen Sie das Lampengehäuse und entfernen Sie es. Setzen Sie das neue Lampengehäuse ein, bis es in der Fassung einrastet.

VORSICHT

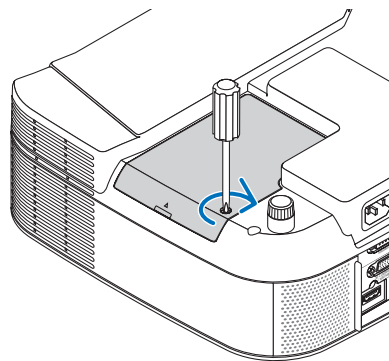
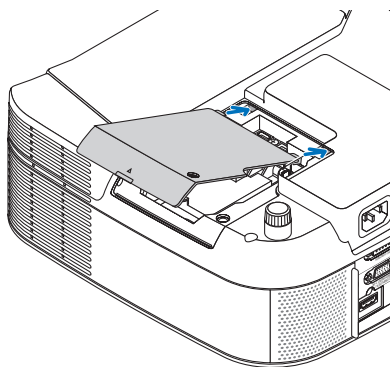
Verwenden Sie ausschließlich die NEC-Austauschlampe NP05LP.
Bestellen Sie diese bei Ihrem NEC-Händler.



- 5. Befestigen Sie das Lampengehäuse mit den beiden Befestigungsschrauben.
Ziehen Sie die beiden Schrauben unbedingt an.**



- 6. Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf.
Schließen Sie die Lampenabdeckung, bis sie einrastet.
Ziehen Sie die Schraube der Lampenabdeckung fest an.
Ziehen Sie die Schraube unbedingt an.**



- 7. Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel an und schalten Sie den Hauptnetzschalter sowie den Projektor ein.**
- 8. Wählen Sie schließlich das Menü → [RESET] → [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN], um die verbleibende Lampenbetriebsdauer und die Lampenbetriebsstunden zurückzustellen.**

HINWEIS: Wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 600 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden, kann der Projektor nicht mehr eingeschaltet werden und das Menü wird nicht angezeigt.

Drücken Sie in diesem Fall mindestens 10 Sekunden lang die HELP-Taste auf der Fernbedienung, um den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückzustellen.

Wenn der Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückgestellt ist, erlischt die LAMP-Anzeige.

8. Anhang

1 Fehlersuche

Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Einrichtung oder während des Betriebs Ihres Projektors auftreten können.

Anzeige-Meldungen

Netzanzeige

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Aus		Die Hauptstromversorgung ist ausgeschaltet.	–
Anzeige blinkt	Grün	0,5 Sek. Aktiv, 0,5 Sek. Inaktiv	Der Projektor macht sich einschaltbereit.
		2,5 Sek. Aktiv, 0,5 Sek. Inaktiv	Der Ausschalt-Timer (Aus-Zeit) ist aktiviert.
	Orange	0,5 Sek. Aktiv, 0,5 Sek. Inaktiv	Der Projektor befindet sich in der Abkühlphase.
		2,5 Sek. Aktiv, 0,5 Sek. Inaktiv	Der Programm-Timer ist aktiviert.
Anzeige leuchtet kontinuierlich	Grün	Der Projektor ist eingeschaltet.	–
	Orange	Der Projektor befindet sich im Standby-Modus.	–

Statusanzeige

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Inaktiv		Normal	–
Anzeige blinkt	Rot	1 Zyklus (0,5 Sek. Aktiv, 2,5 Sek. Inaktiv)	Lampenabdeckungsfehler Tauschen Sie die Lampenabdeckung richtig aus. (→ Seite 127)
		2 Zyklen (0,5 Sek. Aktiv, 0,5 Sek. Inaktiv)	Temperaturfehler Der Projektor ist überhitzt. Bringen Sie den Projektor an einen kühleren Ort.
		4 Zyklen (0,5 Sek. Aktiv, 0,5 Sek. Inaktiv)	Lüfterfehler Die Lüfter funktionieren nicht richtig.
		6 Zyklen (0,5 Sek. Aktiv, 0,5 Sek. Inaktiv)	Lampenfehler Die Lampe leuchtet nicht. Warten Sie eine volle Minute und schalten Sie den Projektor anschließend wieder ein.
	Grün	Neuaktivierung der Lampe	Der Projektor wird neu gestartet.
	Orange	1 Zyklus (0,5 Sek. Aktiv, 2,5 Sek. Inaktiv)	Netzwerk-Konflikt Der kabelgebundene LAN-Anschluss und der WLAN-Adapter können nicht gleichzeitig an dasselbe Netzwerk angeschlossen werden. Um den kabelgebundenen LAN-Anschluss und den WLAN-Adapter gleichzeitig zu verwenden, müssen diese an unterschiedliche Netzwerke angeschlossen werden. (→ Seite 102, 103)
Anzeige leuchtet kontinuierlich	Orange	Die Bedienfeld-Sperre ist eingeschaltet.	Sie haben bei eingeschalteter Bedienfeld-Sperre eine Gehäusetaste gedrückt. (→ Seite 108)
		STEUER-ID-Fehler	Fernbedienungs-ID und Projektor-ID stimmen nicht überein.
	Grün	Der Projektor befindet sich im Standby-Modus.	–

Lampenanzeige

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Inaktiv		Normal	–
Anzeige blinkt	Rot	Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Lampenaustausch-Meldung wird angezeigt.	Tauschen Sie die Lampe aus. (→ Seite 125)
Anzeige leuchtet kontinuierlich	Rot	Die zulässige Lampen-Betriebsstundenzahl wurde überschritten. Der Projektor schaltet sich erst nach dem Austausch der Lampe wieder ein.	Tauschen Sie die Lampe aus. (→ Seite 125)
	Grün	Der Lampenmodus ist auf Eco eingestellt.	–

Überhitzungsschutz

Falls die Temperatur im Inneren des Projektors zu sehr ansteigt, schaltet der Überhitzungsschutz die Lampe automatisch aus und die STATUS-Anzeige blinkt (2 Zyklen Aktiv und Inaktiv).

Sollte dies der Fall sein, treffen Sie bitte die folgenden Maßnahmen:

- Trennen Sie das Netzkabel ab, nachdem das Kühlgebläse seinen Betrieb gestoppt hat.
- Bringen Sie den Projektor in einen kühleren Raum, falls der Raum, in dem Sie Ihre Präsentation durchführen, zu warm sein sollte.
- Reinigen Sie die Lüftungsöffnungen, falls diese durch Staub verunreinigt sein sollten.
- Warten Sie etwa 60 Minuten, bis das Innere des Projektors ausreichend abgekühlt ist.

Allgemeine Störungen und Abhilfemaßnahmen (Siehe auch "Netzanzeige/Statusanzeige/Lampenanzeige" auf Seite 128)

Störung	Zu überprüfende Punkte
Der Projektor schaltet sich nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel eingesteckt und die Netztaaste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung gedrückt ist. (→ Seite 21, 22) • Stellen Sie sicher, dass das Lampengehäuse richtig installiert ist. (→ Seite 127) • Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend ist, oder wenn der Raum, in dem die Präsentation durchgeführt wird, besonders warm ist, stellen Sie den Projektor an einem kühleren Ort auf. • Überprüfen Sie, ob der Projektor mehr als 600 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus verwendet wurde. Sollte dies der Fall sein, tauschen Sie die Lampe aus. Stellen Sie nach dem Lampenaustausch die Lampenbetriebsstunden auf Null zurück. (→ Seite 121) • Möglicherweise leuchtet die Lampe nicht. Warten Sie eine ganze Minute, bevor Sie den Projektor erneut einschalten. • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROBE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von ca. 1600 Meter oder höher verwenden. Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von ca. 1600 Meter oder höher ohne die Einstellung des Projektors auf [GROBE HÖHE] verwenden, kann sich der Projektor überhitzen und u. U. selbst ausschalten. Sollte dies der Fall sein, warten Sie ein paar Minuten, bevor Sie den Projektor wieder einschalten. (→ Seite 115) Wenn sich die Lampe des Projektors ebenfalls ausschaltet, ist die Temperatur im Inneren des Projektors zu hoch. Wird der Projektor vor der Abkühlung ausgeschaltet, läuft das Gebläse für eine kurze Zeit, bevor sich die Lampe wieder einschaltet.
Schaltet sich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der [AUSSCHALT-TIMER], [PROGRAMM-TIMER] oder [AUT. NETZ. AUS] ausgeschaltet ist. (→ Seite 90, 115)
Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die SOURCE-Taste auf dem Projektorgehäuse, oder die VIDEO-, S-VIDEO-, COMPUTER 1-, COMPUTER 2-, HDMI-, VIEWER- oder NETWORK-Taste auf der Fernbedienung, um die von Ihnen gewünschte Quelle auszuwählen. (→ Seite 24) • Stellen Sie sicher, dass alle Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind. • Stellen Sie mit Hilfe der Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. (→ Seite 80) • Überprüfen Sie, ob das Bild stummgeschaltet ist. (→ Seite 33) • Nehmen Sie die Linsenkappe ab. • Stellen Sie die Einstellungen auf die Werkseinstellung zurück; verwenden Sie dazu die Option Reset im Menü. (→ Seite 121) • Geben Sie Ihr registriertes Schlüsselwort ein, falls die Sicherheitsfunktion aktiviert wurde. (→ Seite 43) • Schließen Sie den Projektor am Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten. In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten am Projektor angeschlossen wurde. * Wenn sich das Bild während des Fernbedienungsbetriebs ausschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Power Management-Software aktiviert wurde. • Siehe auch die nächste Seite.
Die Farbe oder der Farbtön wirkt ungewöhnlich	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob unter [WANDFARBE] eine geeignete Farbe ausgewählt wurde. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen Sie eine geeignete Option auswählen. (→ Seite 89) • Stellen Sie [FARBTON] unter [EINST.] ein. (→ Seite 80)
Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Richten Sie den Projektor neu aus, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 25) • Korrigieren Sie die Trapezverzerrungen mit Hilfe der 3D Reform-Funktion. (→ Seite 28)
Das Bild ist verschwommen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Fokus ein. (→ Seite 26) • Richten Sie den Projektor neu aus, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 25) • Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Projektor und Bildschirm innerhalb des Einstellungsbereichs der Linse liegt. (→ Seite 136) • Auf der Linse kann sich Kondensation bilden, wenn ein kalter Projektor in einen warmen Raum gebracht und eingeschaltet wird. Sollte dies der Fall sein, lassen Sie den Projektor so lange stehen, bis keine Kondensation mehr auf der Linse vorhanden ist.
Flimmern auf der Leinwand	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf eine andere Einstellung als [GROBE HÖHE], wenn Sie den Projektor unterhalb von ca. 1600 Meter verwenden. Wird der Projektor in der Einstellung [GROBE HÖHE] in Höhenlagen unterhalb von ca. 1600 Metern eingesetzt, kann dies dazu führen, dass die Lampe zu stark gekühlt wird und deshalb flimmert. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO]. (→ Seite 115)
Das Bild rollt vertikal, horizontal oder beides.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie mit Hilfe der SOURCE-Taste am Projektorgehäuse oder den Tasten VIDEO, S-VIDEO, COMPUTER 1, COMPUTER 2, HDMI, VIEWER oder NETWORK auf der Fernbedienung die Quelle. (Video, S-Video, Computer, Komponenten, Viewer oder NETWORK). (→ Seite 24) • Richten Sie das Computerbild manuell mit der Funktion [TAKT]/[PHASE] unter [EINST.] → [BILDOPTIONEN] ein. (→ Seite 81)
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie neue Batterien ein. (→ Seite 9) • Stellen Sie sicher, dass sich zwischen der Fernbedienung und dem Projektor keine Hindernisse befinden. • Betreiben Sie die Fernbedienung innerhalb eines Bereichs von 7 m zum Projektor. (→ Seite 9) • Überprüfen Sie, ob ein oder mehrere Fernbedienungssensoren aktiviert ist bzw. sind. Wählen Sie aus dem Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION(2)] → [FERNBEDIENUNGSSENSOR]. (→ Seite 113) • Stellen Sie sicher, dass die ID der Fernbedienung mit der ID des Projektors übereinstimmt.
Die Anzeige leuchtet oder blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe dazu die POWER/STATUS/LAMP-Anzeige. (→ Seite 128)
Vertikale Streifen im RGB-Modus	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste AUTO ADJUST am Projektorgehäuse oder AUTO ADJ. auf der Fernbedienung. (→ Seite 30) • Richten Sie das Computerbild manuell mit der Funktion [TAKT]/[PHASE] unter [EINST.] → [BILDOPTIONEN] ein. (→ Seite 81)
Die USB-Maus funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Ihre USB-Maus ordnungsgemäß am Projektor angeschlossen ist. (→ Seite 35) Der Projektor unterstützt bestimmte USB-Mausmodelle u. U. nicht. • Manche Menüpunkte können nicht über die USB-Maus bedient werden.

Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Fachhändler.

Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt.

- Der Projektor und der PC fahren hoch.

Schließen Sie den Projektor am Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal vom Notebook nicht aktiviert, wenn es nicht vor dem Einschalten am Projektor angeschlossen ist.

HINWEIS: Sie können die Horizontal-Frequenz des gegenwärtigen Signals im Projektor-Menü [QUELLE(2)] unter Information überprüfen. Wenn die Frequenz bei "0kHz" liegt, bedeutet dies, dass vom Computer kein Signal ausgegeben wird. Siehe Seite 118, oder fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- Aktivierung des externen Computerdisplays

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebook-PCs ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird. Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Kombination von Funktionstasten aktiviert/deaktiviert. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination "Fn"-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops bedienen sich z. B. der Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

- Kein Standard-Signalausgang vom Computer

Wenn es sich beim Ausgangssignal eines Notebook-PCs nicht um eine Industrienorm handelt, wird das projizierte Bild u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt. Deaktivieren Sie in einem solchen Fall bei Verwendung des Projektor-Displays den LCD-Bildschirm des Notebook-PCs. Jeder Notebook-PC aktiviert/deaktiviert die lokalen LCD-Bildschirme - wie im vorherigen Schritt beschrieben - auf unterschiedliche Weise. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Computer-Dokumentation.

- Bei Verwendung eines Macintoshs wird das Bild nicht ordnungsgemäß angezeigt

Stellen Sie den DIP-Schalter des Mac-Adapters (nicht im Lieferumfang des Projektors enthalten) bei Verwendung eines Macintoshs der Auflösung entsprechend ein. Starten Sie nach der Einstellung Ihren Macintosh neu, um die Änderungen zu aktivieren.

Wenn Sie die Position des DIP-Schalters am Mac-Adapter ändern, um andere als von Ihrem Macintosh und vom Projektor unterstützte Anzeigemodi einzustellen, springt das Bild möglicherweise leicht oder es wird gar kein Bild angezeigt. Stellen Sie den DIP-Schalter in einem solchen Fall auf den fest eingestellten 13"-Modus und starten Sie Ihren Macintosh neu. Stellen Sie den DIP-Schalter anschließend zurück auf einen anzeigefähigen Modus und starten Sie Ihren Macintosh noch einmal neu.

HINWEIS: Für den Anschluss eines PowerBooks, das nicht mit einem 15-pol. D-Sub-Anschluss ausgestattet ist, benötigen Sie ein von Apple Inc. hergestelltes Video-Adapterkabel.

- Spiegelung auf einem PowerBook

* Bei Verwendung dieses Projektors mit einem Macintosh PowerBook lässt sich die Ausgabe möglicherweise erst dann auf 1024 x 768 einstellen, wenn die Spiegelungsfunktion auf Ihrem PowerBook ausgeschaltet ist. Lesen Sie hinsichtlich der Spiegelungsfunktion das Bedienungshandbuch für Ihren Macintosh-Computer.

- Auf dem Macintosh-Bildschirm sind die Ordner und Symbole ausgeblendet.

Auf dem Bildschirm sind unter Umständen weder Ordner noch Symbole sichtbar. Wählen Sie in einem solchen Fall im Apple-Menü [View] → [Arrange] und ordnen Sie die Symbole an.

② Technische Daten

Dieses Kapitel enthält technische Informationen über die Leistung des Projektors.

Modellnummer NP905/NP901W

Optische Daten


	NP905	NP901W
LCD-Display	0,63 Zoll-LCD mit Micro Lens Array (Bildformat 4:3)	0,56 Zoll-LCD mit Micro Lens Array (Bildformat 16:10)
Auflösung	1024 x 768 Pixel* bis zu UXGA mit Skalierungstechnologie (bis zu 1400 x 1050 @ 60 Hz bei HDMI)	1280 x 800 Pixel* bis zu UXGA mit Skalierungstechnologie (bis zu 1400 x 1050 @ 60 Hz bei HDMI)
Linse	Manueller Zoom und Fokus:	
	Zoom-Verhältnis = 1-1,2 F1,70 - 2,07 f = 18,9 - 22,7 mm	Zoom-Verhältnis= 1-1,2 F1,7 - 1,9 f = 17,7 - 21,3 mm
Lampe	210 W Wechselstrom (172 W Eco-Modus)	
Lichtausgabe	3000 Lumen (ca. 80 % im ECO-Modus)	2000 Lumen (ca. 80 % im ECO-Modus)
Kontrast-Verhältnis (Vollweiß: Vollschwarz)	500:1	400:1
Bildgröße (Diagonal)	21" - 300"/ 0,53 m - 7,62 m	20" - 300"/ 0,5 m - 7,62 m
Projektionsentfernung	0,73 - 10,8 m/ 29 - 424 Zoll	0,72 - 11,2 m/28 - 440 Zoll
Projektionswinkel	Tele: 8,3° - 8,6°/Weit: 9,9° - 10,3°	Tele: 8,9° - 9,3°/Weit: 10,7° - 11,2°

Elektrische Daten

Eingang	2 Analog RGB (15-poliger Mini D-Sub), 1 HDMI (19-poliger), 1 S-Video (4-poliger Mini DIN), 1 Video (Cinch), 2 Stereo Mini-Audio, 2 (L/R) Cinch-Audio
Ausgänge	1 RGB (15-pol. Mini D-Sub), 1 Stereo-Mini-Audio
PC-Steuerung	1 PC-Steuerungs-Port (9-poliger D-Sub)
USB-Port	1 A-Typ
LAN-Port	RJ-45
Drahtloses LAN	USB
Video-Kompatibilität	NTSC, NTSC4.43, PAL, PAL60, PAL-N, PAL-M, SECAM, DTV. 480i, 480p, 720p, 1080i (60 Hz), 576i, 576p, 1080i (50 Hz), 1080p (50 Hz/60 Hz) DVD Progressiv (50/60 Hz)
Abtastrate	Horizontal: 15 kHz bis 108 kHz (RGB: 24 kHz oder mehr) Vertikal: 48 Hz bis 120 Hz
Video-Bandbreite	RGB: 165 MHz (maximale Abtastrate)
Farbproduktion	16,7 Millionen Farben simultan, volle Farbe
Horizontale Auflösung	NTSC/NTSC4.43/PAL/PAL-M/PAL-N/PAL60/Y, Cb, Cr: 540 TV-Zeilen SECAM: 300 TV-Zeilen RGB: 1024 Bildpunkte (H) x 768 Bildpunkte (V)
Externe Steuerung	RS232, IR, LAN
Sync-Kompatibilität	Getrennte Sync/Komposit Sync/Sync an Grün
Eingebauter Lautsprecher	5 W (mono)
Stromversorgung	100 - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Eingangsstrom	3,7 - 1,5 A
Leistungsaufnahme	310 W im Lampen-NORMAL-Modus/260 W im Lampen-ECO-Modus/18 W im STANDBY-Modus/ 3 W im STROMSPAR-Modus

* Die effektive Pixel-Anzahl liegt bei 99,99 %.

Mechanische Daten

Installation	Ausrichtung: Tisch/Frontprojektion, Tisch/Rückprojektion, Decke/Frontprojektion, Decke/Rückprojektion	
Abmessungen	12,2"(B) x 4,9"(H) x 11,4"(T) (ohne hervorstehende Teile)	
	310 mm (B) x 125 mm (H) x 289 mm (T) (ohne hervorstehende Teile)	
Nettogewicht	8,2 lbs/3,7 kg	
Umgebungsbedingungen	Betriebstemperaturen:	41 °F bis 104 °F / 5 °C bis 40 °C, (Der Eco-Modus wird automatisch bei 35 °C bis 40 °C/95 ° bis 104 °F), 20 % bis 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) ausgewählt.) (Betriebstemperaturen bei Verwendung einer USB WLAN-Karte: 41°F bis 95 °F/5 °C bis 35 °C)
	Lagertemperaturen:	14 °F bis 122 °F / -10 °C bis 50 °C, 20 % bis 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Bestimmungen	UL/C-UL-Normen (UL 60950-1, CSA 60950-1) Entspricht den kanadischen DOC-Bestimmungen Klasse B Entspricht den FCC-Bestimmungen Klasse B. Entspricht den AS/NZS CISPR.22-Bestimmungen Klasse B. Stimmt mit der EMV-Direktive (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3) überein. Entspricht den Niederspannungsrichtlinien (EN60950-1, TÜV GS-geprüft). 	

Besuchen Sie hinsichtlich weiterer Informationen unsere Website unter:

USA: <http://www.necdisplay.com/>

Europa: <http://www.nec-display-solutions.com/>

Weltweit: <http://www.nec-pj.com/>

Hinsichtlich weiterer Informationen über unser optionales Zubehör besuchen Sie bitte unsere Webseite oder lesen Sie unsere Broschüre.

Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

USB WLAN-Adapter

Für die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada und Mexiko

Produktname	NP01LM2
Betriebsspannung	5 V (Spannung vom Projektor bereitgestellt)
Max. Stromaufnahme	Senden: 472 mA (max.) Empfang: 300 mA (max.)
Funkübertragungsnorm	IEEE802.11a, IEEE802.11b, IEEE802.11g
Modulationsverfahren	CCK/DQPSK/DBPSK/OFDM
LED-Anzeige (blau)	Bei aktiver Kommunikation: blinkt Bereitschaft: blinkt langsam Kein Betrieb: keine Leuchtanzeige

IEEE802.11a

Mittelfrequenzbereich/
Betriebskanäle

5150 bis 5350, 5725 bis 5850 MHz

36,40,44,48,52,56,60,64,149,153,157,161,165 Kanäle

Übertragungsverfahren

OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing)

Übertragungsraten

54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)

IEEE802.11b

Mittelfrequenzbereich/
Betriebskanäle

2412 bis 2462 MHz

1 bis 11 Kanal

Übertragungsverfahren

DS-SS-Verfahren (Direct Dispersion Spectrum Dispersion)

Übertragungsraten

11/5.5/2/1 (Mbps)

IEEE802.11g	
Mittelfrequenzbereich/ Betriebskanäle	2412 bis 2462 MHz 1 bis 11 Kanal
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing) 54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)
Schnittstelle Abmessungen	USB 2.0 (angeschlossen am USB WLAN-Anschluss des Projektors) Breite: 28 mm Höhe: 11 mm Länge: 77 mm
Gewicht Umgebungsbedingungen	19 g Betriebstemperaturen : 5 °C bis 40 °C/ 20 % bis 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) Lagertemperaturen: -10 °C bis 50 °C/ 20 % bis 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

Für andere Länder außer den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada und Mexiko

Produktname	NP01LM2
Betriebsspannung	5 V (Spannung vom Projektor bereitgestellt)
Max. Stromaufnahme	Senden: 472 mA (max.) Empfang: 300 mA (max.)
Funkübertragungsnorm Modulationsverfahren LED-Anzeige (blau)	IEEE802.11a, IEEE802.11b, IEEE802.11g CCK/DQPSK/DBPSK/OFDM Bei aktiver Kommunikation: blinkt Bereitschaft: blinkt langsam Kein Betrieb: keine Leuchtanzeige

IEEE802.11a	
Mittelfrequenzbereich/ Betriebskanäle	5150 bis 5250, 5250 bis 5350, 5470 bis 5725 MHz 36, 40, 44, 48, 52, 56, 60, 64, 100, 104, 108, 112, 116, 120, 124, 128, 132, 136, 140 Kanäle
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing) 54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)


IEEE802.11b	
Mittelfrequenzbereich/ Betriebskanäle	2412 bis 2462 MHz 1 bis 13 Kanäle
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	DS-SS-Verfahren (Direct Dispersion Spectrum Dispersion) 11/5.5/2/1 (Mbps)

IEEE802.11g	
Mittelfrequenzbereich/ Betriebskanäle	2412 bis 2472 MHz 1 bis 13 Kanal
Übertragungsverfahren Übertragungsraten	OFDM-Verfahren (Orthogonal Frequency Division Multiplexing) 54/48/36/24/18/12/9/6 (Mbps)
Schnittstelle Abmessungen	USB 2.0 (angeschlossen am USB WLAN-Anschluss des Projektors) Breite: 28 mm Höhe: 11 mm Länge: 77 mm
Gewicht Umgebungsbedingungen	19 g Betriebstemperaturen : 5 °C bis 40 °C/ 20 % bis 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) Lagertemperaturen: -10 °C bis 50 °C/ 20 % bis 80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

Der Betrieb des USB WLAN-Adapters unterliegt den Vorschriften der unten aufgeführten Länder und kann außerhalb des Landes, in dem er erworben wurde, unzulässig sein. Falls Sie den Projektor nicht in dem Land des Erwerbs betreiben wollen, müssen Sie vor dem Export die drahtlose USB-LAN-Einheit aus dem Projektor entfernen.

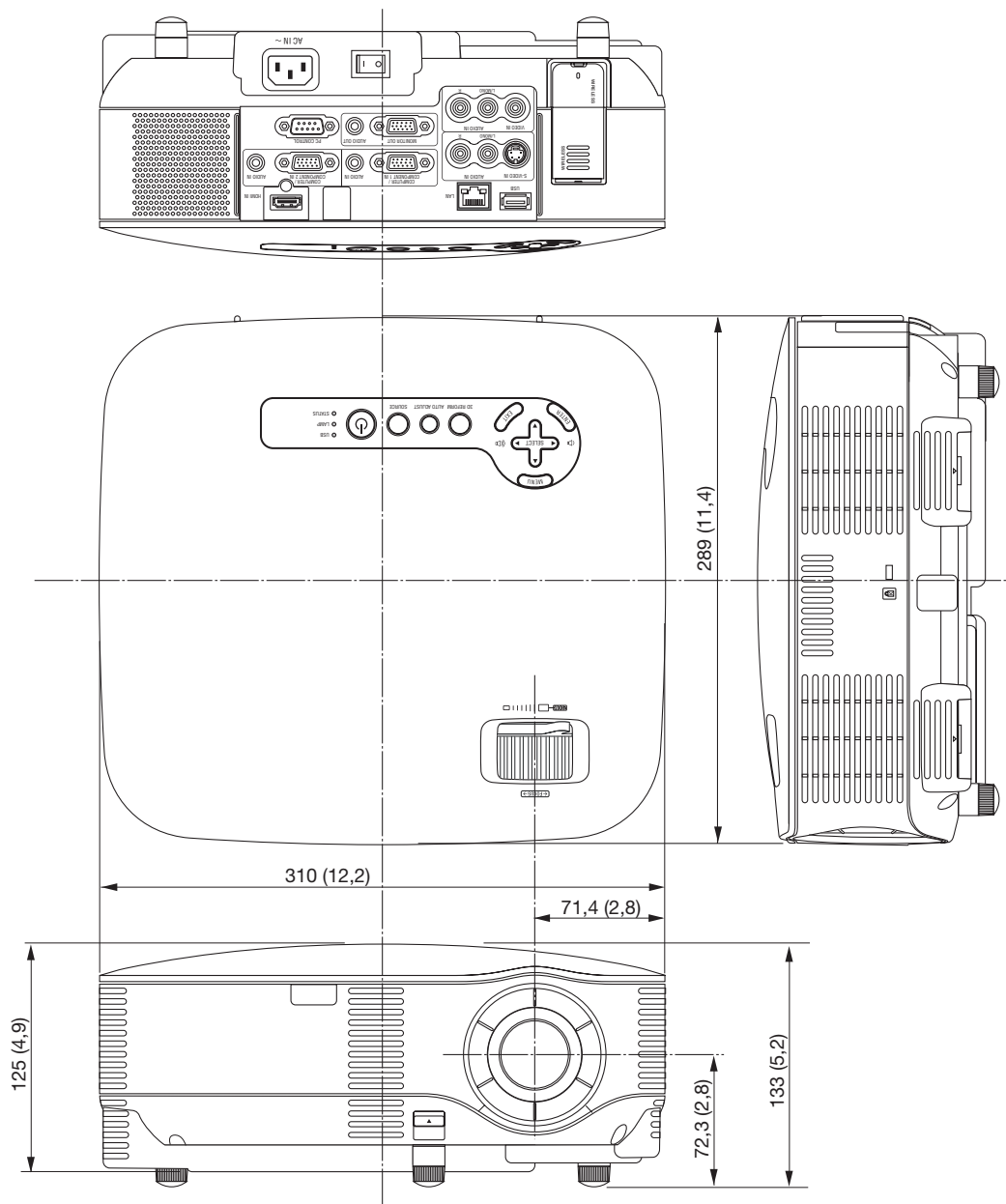
Product Name	Supported countries and areas
NP01LM2	Austria / Belgium / Bulgaria / Cyprus / Czech / Denmark / Estonia / Finland / France / Germany / Greece / Hungary / Iceland / Ireland / Italy / Latvia / Liechtenstein / Lithuania / Luxembourg / Malta / Norway / Poland / Portugal / Romania / Slovak / Slovenia / Spain / Sweden / Switzerland / The Netherlands / United Kingdom
NP01LM3	Canada / Mexico / United States

- Certificate marks and codes of the NP01LM Series (English)
- Zertifizierungen und Codes der NP01LM-Serien (German)
- Certifications et codes des séries NP01LM (French)
- Marchi certificati e codici della Serie NP01LM (Italian)
- Marcas y códigos certificados de la serie NP01LM (Spanish)
- Marcas e códigos certificados da Série NP01LM (Portuguese)
- Certifierade märken och koder för NP01LM serie (Swedish)
- Обозначения сертификатов и коды серии NP01LM (Russian)
- NP01LM 시리즈의 인증서 표시 및 코드 (Korean)

NP01LM2	
NP01LM3	Mexico CFT ID: RCPNENP07-1083

Finnish	NEC Display Solutions, Ltd. vakuuttaa täten että USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) tyyppinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.
Portuguese	NEC Display Solutions, Ltd. declara que este USB Wireless Unit (Model: NP01LM) está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.
Dutch	Hierbij verklaart NEC Display Solutions, Ltd. dat het toestel USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG. Bij deze verklaart NEC Display Solutions, Ltd. dat deze USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) voldoet aan de essentiële eisen en aan de overige relevante bepalingen van Richtlijn 1999/5/EC.
Danish	Undertegnede NEC Display Solutions, Ltd. erklærer herved, at følgende udstyr USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Greek	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ NEC Display Solutions, Ltd. ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ USB Wireless LAN Unit (Model: NP01LM) ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.

3 Gehäuseabmessungen

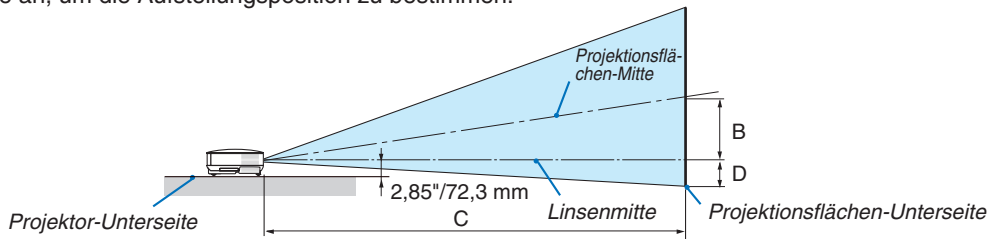


Einheit: mm (Zoll)

4 Bildschirmgröße und Projektionsentfernung

Projektionsentfernung und Projektionsflächen-Größe (NP905/NP901W)

Es folgt eine Angabe der angemessenen relativen Positionen von Projektor und Projektionsfläche. Sehen Sie sich bitte die Tabelle an, um die Aufstellungsposition zu bestimmen.



Entfernungstabelle

B = Vertikale Entfernung zwischen Linsenmitte und Projektionsflächenmitte

C = Projektionsentfernung

D = Vertikale Entfernung zwischen Linsenmitte und Projektionsflächenunterseite (Projektionsflächenoberseite bei Deckenmontage)

α = Projektionswinkel

HINWEIS: Die Werte in den Tabellen sind Designwerte und können schwanken.

NP905

Bildschirmgröße:			B	C		D	a	
Diagonal	Breite	Höhe		Weit – Tele			Weit – Tele	
Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Grad	
21	17	13	4	– – 29	-2	– – 8,6		
25	20	15	5	28 – 34	-2	10,3 – 8,6		
30	24	18	6	34 – 41	-3	10,2 – 8,5		
40	32	24	8	46 – 56	-4	10,1 – 8,4		
60	48	36	12	70 – 84	-6	10,1 – 8,4		
72	58	43	15	84 – 101	-7	10,0 – 8,4		
80	64	48	17	93 – 112	-8	10,0 – 8,4		
84	67	50	17	98 – 118	-8	10,0 – 8,4		
90	72	54	19	105 – 126	-8	10,0 – 8,4		
100	80	60	21	117 – 141	-9	10,0 – 8,3		
120	96	72	25	141 – 169	-11	10,0 – 8,3		
150	120	90	31	176 – 211	-14	10,0 – 8,3		
180	144	108	37	211 – 254	-17	10,0 – 8,3		
200	160	120	41	235 – 282	-19	10,0 – 8,3		
210	168	126	43	247 – 296	-20	10,0 – 8,3		
240	192	144	50	282 – 339	-23	9,9 – 8,3		
270	216	162	56	318 – 381	-25	9,9 – 8,3		
300	240	180	62	353 – 424	-28	9,9 – 8,3		

Bildschirmgröße:			B	C		D	a	
Diagonal	Breite	Höhe		Weit – Tele			Weit – Tele	
mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	Grad	
533	427	320	110	– – 730	-50	– – 8,6		
635	508	381	130	720 – 870	-60	10,3 – 8,6		
762	610	457	160	870 – 1050	-70	10,2 – 8,5		
1016	813	610	210	1170 – 1410	-100	10,1 – 8,4		
1524	1219	914	310	1770 – 2130	-140	10,1 – 8,4		
1829	1463	1097	380	2130 – 2560	-170	10,0 – 8,4		
2032	1626	1219	420	2370 – 2850	-190	10,0 – 8,4		
2134	1707	1280	440	2490 – 2990	-200	10,0 – 8,4		
2286	1829	1372	470	2670 – 3210	-210	10,0 – 8,4		
2540	2032	1524	520	2970 – 3570	-240	10,0 – 8,3		
3048	2438	1829	630	3570 – 4290	-290	10,0 – 8,3		
3810	3048	2286	790	4470 – 5370	-360	10,0 – 8,3		
4572	3658	2743	940	5370 – 6450	-430	10,0 – 8,3		
5080	4064	3048	1050	5970 – 7170	-480	10,0 – 8,3		
5334	4267	3200	1100	6270 – 7530	-500	10,0 – 8,3		
6096	4877	3658	1260	7170 – 8610	-570	9,9 – 8,3		
6858	5486	4115	1410	8070 – 9690	-640	9,9 – 8,3		
7620	6096	4572	1570	8970 – 10770	-710	9,9 – 8,3		

NP901W

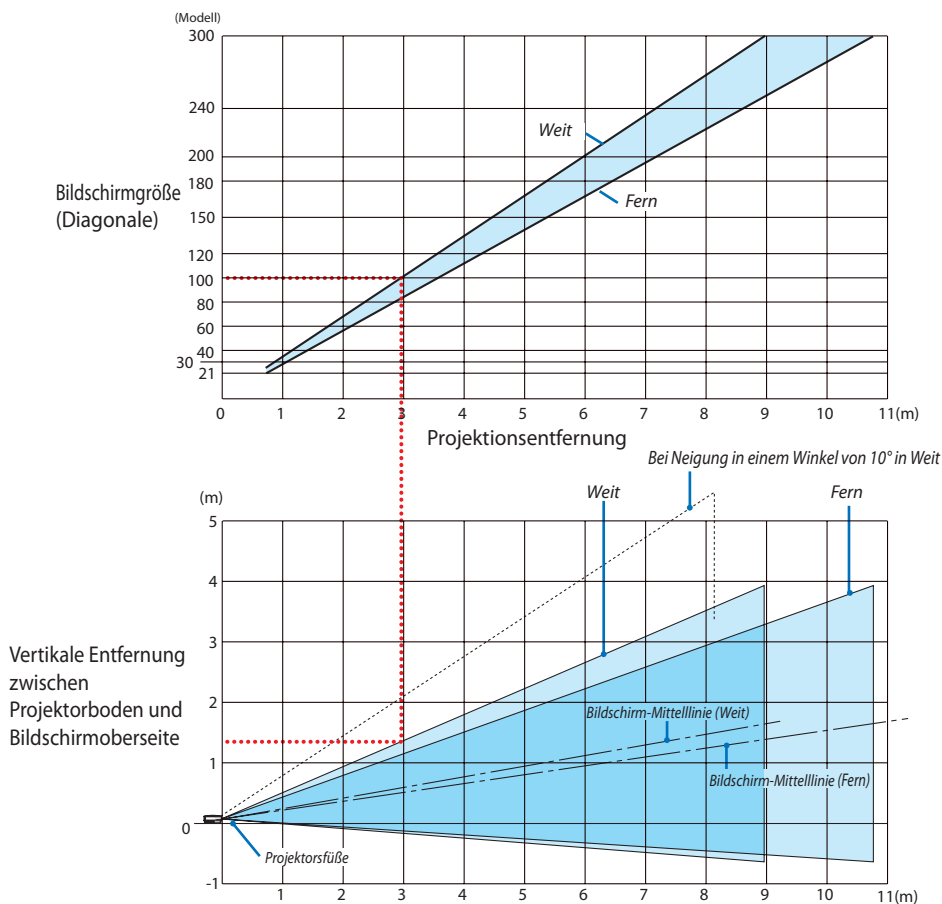
Bildschirmgröße:			B	C		D	a	
Diagonal	Breite	Höhe		Weit – Tele			Weit – Tele	
Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Zoll	Grad	
20	17	11	5	23 – 28	-1	11,2 – 9,3		
25	21	13	6	29 – 36	-1	11,1 – 9,2		
30	25	16	7	36 – 43	-1	11,0 – 9,2		
40	34	21	9	48 – 58	-1	10,9 – 9,1		
56	47	30	13	67 – 81	-2	10,8 – 9,0		
60	51	32	14	72 – 87	-2	10,8 – 9,0		
70	59	37	16	85 – 102	-2	10,8 – 9,0		
80	68	42	18	97 – 116	-3	10,8 – 9,0		
90	76	48	21	109 – 131	-3	10,8 – 9,0		
100	85	53	23	121 – 146	-3	10,7 – 9,0		
120	102	64	28	146 – 175	-4	10,7 – 9,0		
150	127	79	35	183 – 219	-5	10,7 – 8,9		
180	153	95	41	219 – 263	-6	10,7 – 8,9		
200	170	106	46	244 – 293	-7	10,7 – 8,9		
210	178	111	48	256 – 308	-7	10,7 – 8,9		
240	204	127	55	293 – 352	-8	10,7 – 8,9		
270	229	143	62	330 – 396	-9	10,7 – 8,9		
300	254	159	69	366 – 440	-10	10,7 – 8,9		

Bildschirmgröße:			B	C		D	a	
Diagonal	Breite	Höhe		Weit – Tele			Weit – Tele	
mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	Grad	
508	431	269	120	590 – 720	-20	11,2 – 9,3		
635	538	337	150	750 – 900	-20	11,1 – 9,2		
762	646	404	180	900 – 1090	-30	11,0 – 9,2		
1016	862	538	230	1210 – 1460	-40	10,9 – 9,1		
1422	1206	754	330	1710 – 2060	-50	10,8 – 9,0		
1524	1292	808	350	1840 – 2210	-50	10,8 – 9,0		
1778	1508	942	410	2150 – 2580	-60	10,8 – 9,0		
2032	1723	1077	470	2460 – 2960	-70	10,8 – 9,0		
2286	1939	1212	530	2770 – 3330	-80	10,8 – 9,0		
2540	2154	1346	580	3080 – 3700	-90	10,7 – 9,0		
3048	2585	1615	700	3700 – 4450	-110	10,7 – 9,0		
3810	3231	2019	880	4640 – 5570	-130	10,7 – 8,9		
4572	3877	2423	1050	5570 – 6690	-160	10,7 – 8,9		
5080	4308	2692	1170	6190 – 7440	-180	10,7 – 8,9		
5334	4523	2827	1230	6500 – 7810	-190	10,7 – 8,9		
6096	5169	3231	1400	7440 – 8930	-210	10,7 – 8,9		
6858	5816	3635	1580	8370 – 10050	-240	10,7 – 8,9		
7620	6462	4039	1750	9310 – 11180	-270	10,7 – 8,9		

NP905

Dieser Abschnitt sollte Verwendung finden, wenn die Entfernung zum Bildschirm und die Bildschirmgröße festgelegt werden.

Die verfügbaren Projektionsentfernungen liegen entsprechend der Tabelle bei 0,73 m/29 Zoll für 21"-Bildschirme bis 10,8 m/424 Zoll für 300"-Bildschirme.



Verwendung des Diagramms

Beispiel für 100"-Bildschirme:

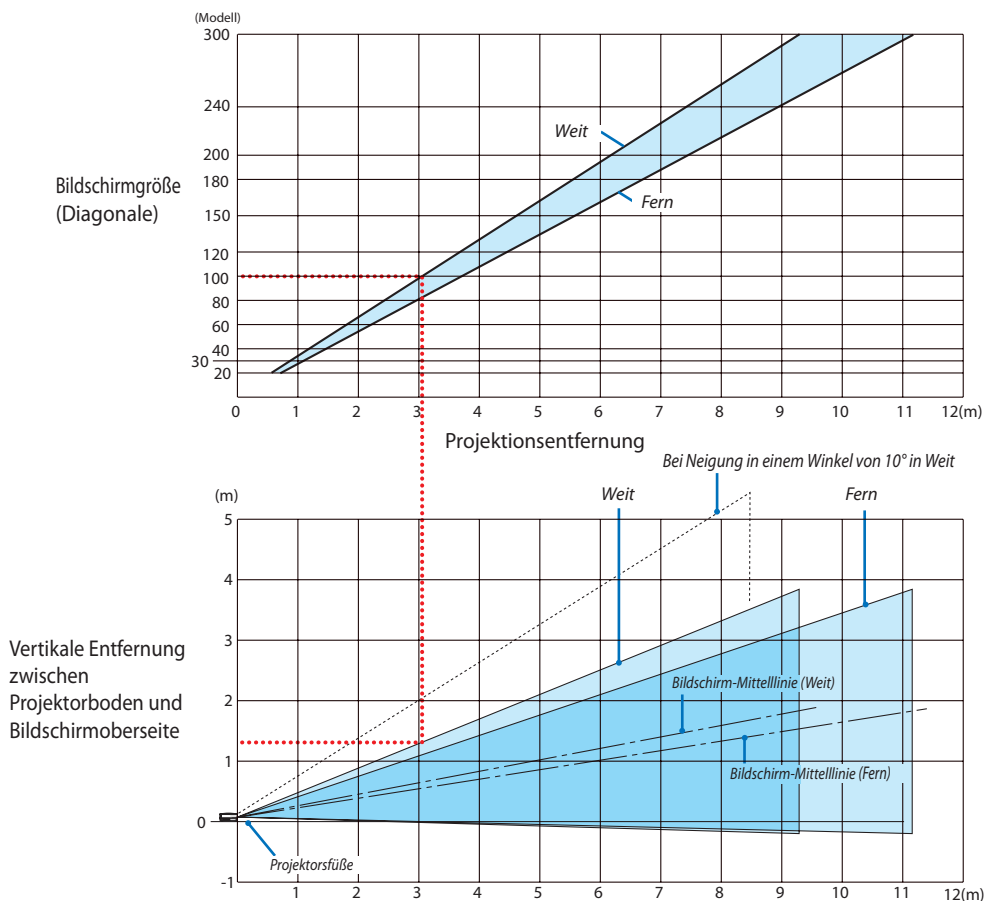
Die Projektionsentfernung liegt entsprechend dem oberen Diagramm bei ca. 3,0 m (120").

Das untere Diagramm zeigt an, dass die vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und der Bildschirmoberseite ca. 1,35 m (53") ist. Der Projektionswinkel kann auf bis zu 10° eingestellt werden. (Das untere Diagramm zeigt an, dass der Projektor in einer Horizontalposition aufgestellt wurde.)

NP901W

Dieser Abschnitt sollte Verwendung finden, wenn die Entfernung zum Bildschirm und die Bildschirmgröße festgelegt werden.

Die verfügbaren Projektionsentfernungen liegen entsprechend der Tabelle bei 0,72 m/28 Zoll für 20"-Bildschirme bis 11,2 m/440 Zoll für 300"-Bildschirme.



Verwendung des Diagramms

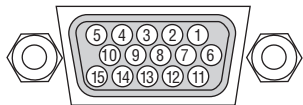
Beispiel für 100"-Bildschirme:

Die Projektionsentfernung liegt entsprechend dem oberen Diagramm bei ca. 3,0 m (120").

Das untere Diagramm zeigt an, dass die vertikale Entfernung zwischen dem Projektorboden und der Bildschirmoberseite ca. 1,3 m (52") ist. Der Projektionswinkel kann auf bis zu 10° eingestellt werden. (Das untere Diagramm zeigt an, dass der Projektor in einer Horizontalposition aufgestellt wurde.)

5 Pinbelegung des D-Sub-COMPUTER 1/2-Eingangsanschlusses

15-poliger Mini-D-Sub-Pinanschluss



Signalpegel
 Videosignal: 0,7 Vp-p (Analog)
 Sync-Signal: TTL-Pegel

Pin-Nr.	RGB-Signal (Analog)	YCbCr-Signal
1	Rot	Cr
2	Grün oder Sync-auf-Grün	Y
3	Blau	Cb
4	Masse	
5	Masse	
6	Rote Masse	Cr-Masse
7	Grüne Masse	Y-Masse
8	Blaue Masse	Cb-Masse
9	Nicht belegt	
10	Sync.-Signal-Masse	
11	Kein Anschluss	
12	Bidirektionale DATA (SDA)	
13	Horizontal-Sync oder Verbundenes Sync	
14	Vertikal-Sync	
15	Datentakt	

6 Verzeichnis kompatibler Eingangssignale

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Frequenz H. (kHz)	Bildwiederholungsfrequenz (Hz)
NTSC	–	15,73	60,00
PAL	–	15,63	50,00
PAL60	–	15,73	60,00
SECAM	–	15,63	50,00
D VESA	640 × 480	31,47	59,94
D IBM	640 × 480	31,48	59,95
D MAC	640 × 480	35,00	66,67
D VESA	640 × 480	37,86	72,81
D VESA	640 × 480	37,50	75,00
D IBM	640 × 480	39,38	75,00
D VESA	640 × 480	43,27	85,01
D VESA	800 × 600	35,16	56,25
D VESA	800 × 600	37,88	60,32
D VESA	800 × 600	48,08	72,19
D VESA	800 × 600	46,88	75,00
D VESA	800 × 600	53,67	85,06
D MAC	832 × 624	49,72	74,55
D VESA	1024 × 768	48,36	60,00
D VESA	1024 × 768	56,48	70,07
D MAC	1024 × 768	60,24	74,93
D VESA	1024 × 768	60,02	75,03
D VESA	1024 × 768	68,68	85,00
D VESA	1152 × 864	67,50	75,00
D SUN	1152 × 900	61,80	65,95
D VESA	1280 × 960	60,00	60,00
D VESA	1280 × 1024	63,98	60,02
MAC	1280 × 1024	69,87	65,18
D SXGA+	1400 × 1050	–	60,00
VESA	1600 × 1200	75,00	60,00
VESA	1600 × 1200	81,25	65,00
VESA	1600 × 1200	87,50	70,00
VESA	1600 × 1200	93,75	75,00
D HDTV (1080p)	1920 × 1080	67,50	60,00 Progressiv
D HDTV (1080p)	1920 × 1080	56,25	50,00 Progressiv
D HDTV (1080i) (1125i)	1920 × 1080	33,75	60,00 Interlace
D HDTV (1080i) (1125i)	1920 × 1080	28,13	50,00 Interlace
D HDTV (720p) (750p)	1280 2 720	45,00	60,00 Progressiv
D HDTV (720p)	1280 2 720	37,50	50,00 Progressiv
D SDTV(576p) (625p)	–	31,25	50,00 Progressiv
D SDTV (480p) (525p)	–	31,47	59,94 Progressiv
DVD YCbCr	–	15,73	59,94 Interlace
DVD YCbCr	–	15,63	50,00 Interlace

D: Die oben angeführten, mit "D" gekennzeichneten Bilder werden von digitalen Signalen unterstützt.

HINWEIS:

- Bilder mit einer höheren oder niedrigeren Auflösung als der Standardauflösung des Projektors (NP905: 1024 x 768 / NP901W: 1280 x 800) werden mit Hilfe einer Skalierungstechnologie angezeigt.
- Einige Verbund-Sync.-Signale werden u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
Andere als in der Tabelle angegebene Signale werden u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt. Ändern Sie in einem derartigen Fall die Bildwiederholungsfrequenz oder die Auflösung an Ihrem PC. Lesen Sie dazu das Hilfe-Kapitel unter den Anzeige-Eigenschaften.

7 PC-Steuercodes und Kabelanschluss

PC-Steuerbefehle

Funktion	Code-Daten											
STROM EIN	02H	00H	00H	00H	00H	02H						
STROM AUS	02H	01H	00H	00H	00H	03H						
EINGANGSAUSWAHL COMPUTER 1	02H	03H	00H	00H	02H	01H	01H	09H				
EINGANGSAUSWAHL COMPUTER 2	02H	03H	00H	00H	02H	01H	02H	0aH				
EINGANGSAUSWAHL HDMI	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1AH	22H				
EINGANGSAUSWAHL VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	06H	0EH				
EINGANGSAUSWAHL S-VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	0BH	13H				
EINGANGSAUSWAHL VIEWER	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1FH	27H				
BILDSTUMMSCHALTUNG AKTIV	02H	10H	00H	00H	00H	12H						
BILDSTUMMSCHALTUNG INAKTIV	02H	11H	00H	00H	00H	13H						
TONSTUMMSCHALTUNG AKTIV	02H	12H	00H	00H	00H	14H						
TONSTUMMSCHALTUNG INAKTIV	02H	13H	00H	00H	00H	15H						
BILDSCHIRMSTUMMSCHALTUNG AKTIV	02H	14H	00H	00H	00H	16H						
BILDSCHIRMSTUMMSCHALTUNG INAKTIV	02H	15H	00H	00H	00H	17H						
BILDFORMAT (4:3-Bildschirm)												
4:3	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	00H	00H	30H	
LETTERBOX	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	01H	00H	31H	
WIDESCREEN	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	02H	00H	32H	
ZOOM	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	03H	00H	33H	
BILDFORMAT (16:9-Bildschirm)												
4:3-FENSTER	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	00H	00H	30H	
LETTERBOX	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	01H	00H	31H	
WIDESCREEN	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	02H	00H	32H	
4:3 FÜLLEN	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	04H	00H	34H	
BILDFORMAT (RGB)												
4:3	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	00H	00H	30H	
16:9	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	02H	00H	32H	
5:4	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	0BH	00H	3BH	
16:10	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	0CH	00H	3CH	
15:9	03H	10H	00H	00H	05H	18H	00H	00H	0DH	00H	3DH	
AUTO-EINSTELLUNG	02H	0FH	00H	00H	02H	05H	00H	18H				

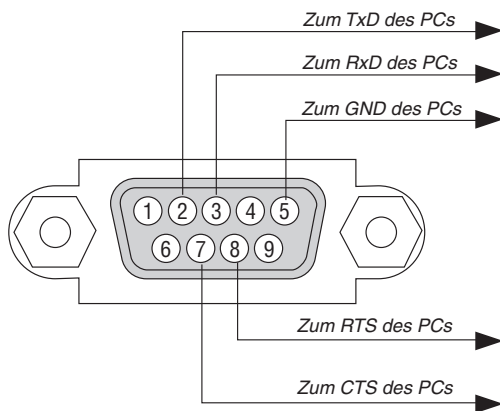
HINWEIS: Im Bedarfsfall erhalten Sie bei Ihrem ortsansässigen Händler ein vollständiges Verzeichnis aller Steuerbefehle.

Kabelverbindung

Kommunikationsprotokoll

Baudrate.....	38400 bps
Datenlänge	8 Bits
Parität.....	Keine Parität
Stoppsbit	Ein Bit
X Aktiv/Inaktiv	Keine
Kommunikationsverfahren	Vollduplex

HINWEIS: Je nach Gerät ist bei langen Kabelläufen u. U. eine niedrigere Baudrate empfehlenswert.

PC-Steueranschluss (9-Pol. D-Sub)

HINWEIS 1: Die Stifte 1, 4, 6 und 9 sind nicht belegt.

HINWEIS 2: Überbrücken Sie zur Vereinfachung "Request to Send" und "Clear to Send" an beiden Kabelenden der Kabelverbindung.

HINWEIS 3: Bei langen Kabelläufen empfiehlt es sich, die Übertragungsrate innerhalb der Projektormenüs auf 9600 bps einzustellen.

8 Einsetzen und Auswerfen des USB WLAN-Adapters

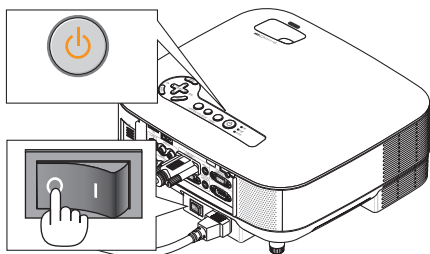
Schließen Sie den als Zubehör erhältlichen USB WLAN-Adapter am USB-Anschluss für den WLAN-Adapter an der Rückseite des Projektors an.

Wichtig

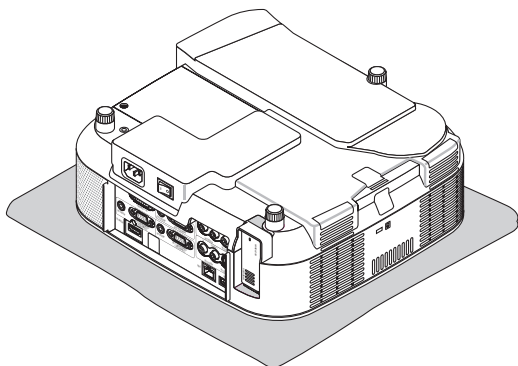
- Schließen Sie keine weiteren USB-Geräte am Anschluss für den USB WLAN-Adapter an.
- Schließen Sie den USB WLAN-Adapter nicht am USB-Anschluss (Typ A) an.
- Der USB WLAN-Adapter muss richtig herum am USB-Anschluss für den USB WLAN-Adapter angeschlossen werden.
Er darf nicht verkehrt herum angeschlossen werden. Wird der USB WLAN-Adapter gewaltsam falsch herum angeschlossen, kann dies zu einer Beschädigung des USB-Anschlusses führen.
- Bevor der USB WLAN-Adapter berührt wird, ist es ratsam, einen geerdeten metallischen Gegenstand (z. B. einen Türknauf oder Fensterrahmen aus Aluminium) zu berühren, um eine eventuell im Körper vorhandene statische Aufladung zu beseitigen.
- Schalten Sie vor dem Anschluss oder Entfernen des USB WLAN-Adapters unbedingt die Netzversorgung aus. Anderenfalls kann eine Fehlfunktion des Projektors oder Beschädigung des USB WLAN-Adapters auftreten. Sollte der Projektor nicht ordnungsgemäß funktionieren, schalten Sie den Projektor aus und warten Sie 30 Sekunden, bevor Sie den Projektor wieder einschalten.
- Die blaue LED am WLAN-Adapter blinkt, um anzuzeigen, dass der WLAN-Adapter arbeitet.
- Wenn der WLAN-Adapter nicht ordnungsgemäß angeschlossen ist, bleibt die blaue LED dunkel.

Entfernen der USB WLAN-Karte

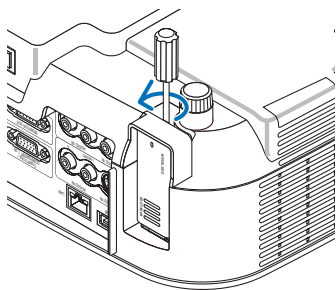
1. **Drücken Sie die POWER-Taste, um den Projektor in den Standby-Modus zu schalten, und drücken Sie anschließend den Hauptnetzschalter des Projektors in die "O"-Position (aus).**



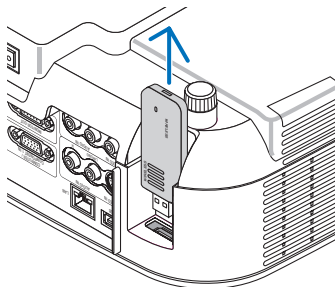
2. **Legen Sie den Projektor auf ein weiches Tuch und drehen Sie ihn um.**



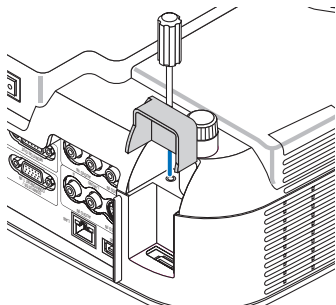
3. Lockern Sie die Halteschraube und entfernen Sie anschließend Schraube und Halter.



4. Ziehen Sie die USB WLAN-Karte oder die Dummy-Box langsam heraus.

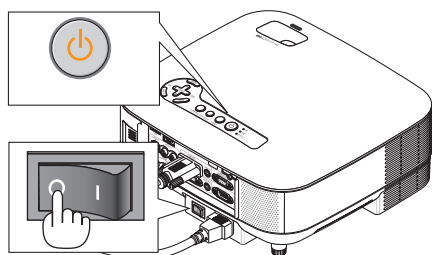


5. Befestigen Sie den Halter wieder, wenn Sie die USB WLAN-Karte nicht verwenden möchten.

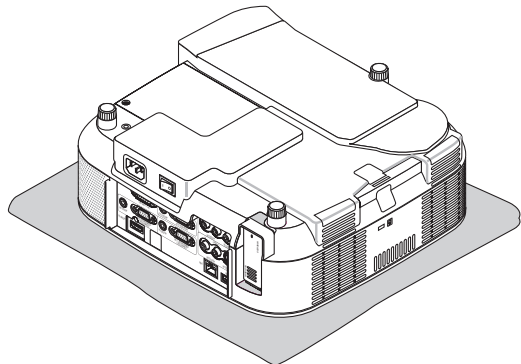


Einsetzen der USB WLAN-Karte

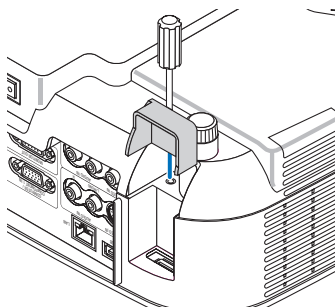
1. Drücken Sie die POWER-Taste, um den Projektor in den Standby-Modus zu schalten, und drücken Sie anschließend den Hauptnetzschalter des Projektors in die "O"-Position (aus).



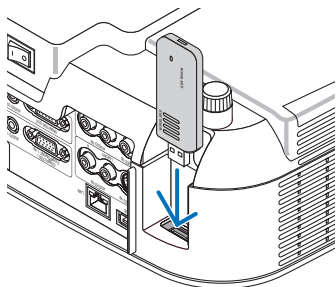
2. Legen Sie den Projektor auf ein weiches Tuch und drehen Sie ihn um.



3. Lockern Sie die Halteschraube und entfernen Sie anschließend Schraube und Halter.

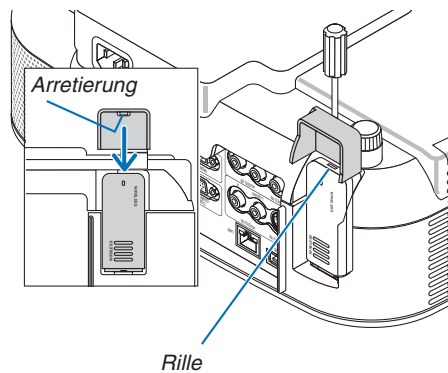


4. Setzen Sie die USB WLAN-Karte ein.



5. Sichern Sie den Halter mit der Schraube am Projektor.

HINWEIS: Setzen Sie die Arretierung unbedingt in die Rille auf der USB WLAN-Karte ein.



9 Checkliste für die Fehlersuche

Bevor Sie Ihren Fachhändler oder einen Kundendienst kontaktieren, sollten Sie zunächst anhand der nachfolgenden Liste prüfen, ob eine Reparatur wirklich erforderlich ist. Lesen Sie darüber hinaus das Kapitel "Fehlersuche" in Ihrem Bedienungshandbuch. Die nachfolgende Checkliste erleichtert uns die Behebung Ihrer Störung erheblich.

* Drucken Sie die nachfolgenden Seiten aus.

Häufigkeit des Auftretens immer manchmal (Wie oft? _____) Sonstiges (_____)

Strom

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Kein Strom (die POWER-Anzeige leuchtet nicht Grün) Siehe auch "Status-Anzeige (STATUS)". <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Der Netzkabelstecker ist vollständig in die Wandsteckdose eingesteckt. <input type="checkbox"/> Der Hauptnetzschalter wurde in die Ein-Position gedrückt. <input type="checkbox"/> Die Lampenabdeckung wurde ordnungsgemäß aufgesetzt. <input type="checkbox"/> Der Lampenbetriebsstunden-Zähler (Lampenbetriebsstunden) wurde nach dem Austausch der Lampe auf Null zurückgestellt. <input type="checkbox"/> Kein Strom und das auch dann nicht, wenn Sie die POWER-Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten. | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Geräteausfall während des Betriebs <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Der Netzkabelstecker ist vollständig in die Wandsteckdose eingesteckt. <input type="checkbox"/> Die Lampenabdeckung wurde ordnungsgemäß aufgesetzt. <input type="checkbox"/> Das Strom-Management ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit Strom-Management-Funktion). <input type="checkbox"/> Der Ausschalt-Timer ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit Ausschalt-Timer-Funktion). <input type="checkbox"/> Der PROGRAMM-TIMER ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit Programm-Timer-Funktion). |
|--|---|

Video und Audio

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Von Ihrem PC oder Videogerät wird kein Bild auf dem Projektor angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch wenn Sie den Projektor zuerst am PC anschließen und den PC anschließend hochfahren wird kein Bild angezeigt. <input type="checkbox"/> Deaktivierung Ihres Notebook-Signalausgangs zum Projektor <ul style="list-style-type: none"> • Eine Kombination aus Funktionstasten aktiviert/deaktiviert das externe Display. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination "Fn"-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. <input type="checkbox"/> Kein Bild (blauer Hintergrund, Logo, keine Anzeige) <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste wird kein Bild angezeigt. <input type="checkbox"/> Auch nach der Durchführung des [RESET] über das Projektor-Menü wird kein Bild angezeigt. <input type="checkbox"/> Der Signalkabelstecker wurde vollständig in den Eingangsanschluss eingesteckt. <input type="checkbox"/> Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung. (_____) <input type="checkbox"/> Die an den Projektor angeschlossene Quelle ist aktiv und verfügbar. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Helligkeit und/oder des Kontrastes wird kein Bild angezeigt. <input type="checkbox"/> Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt. <input type="checkbox"/> Das Bild ist zu dunkel. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Helligkeit und/oder des Kontrastes erscheint kein Bild. <input type="checkbox"/> Das Bild ist verzerrt. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Das Bild erscheint trapezförmig (auch nach Durchführung der [TRAPEZ]- oder [3D REFORM]-Einstellung tritt keine Veränderung ein). | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Teile des Bildes sind verlorengegangen. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach Durchführung der [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Das Bild ist vertikal oder horizontal verschoben. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die horizontale und vertikale Position wird über ein Computersignal ordnungsgemäß eingestellt. <input type="checkbox"/> Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt. <input type="checkbox"/> Einige Bildpunkte sind verlorengegangen. <input type="checkbox"/> Das Bild flimmert. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach Durchführung des [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Bei einem Computersignal flimmert das Bild oder die Farbe verändert sich. <input type="checkbox"/> Auch nach dem Ändern der Einstellungen [GEBLÄSEMODUS] von [GROBE HOHE] auf [AUTO] tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Das Bild ist verschwommen oder unscharf. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auch nach der Überprüfung der Signalauflösung am PC und Anpassung an die natürliche Auflösung des Projektors tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Schärfe tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Kein Ton. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Das Audiokabel wurde richtig am Audioeingang des Projektors angeschlossen. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung des Lautstärkepegels tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> AUDIO OUT ist an Ihr Audiogerät angeschlossen (nur bei Modellen, die mit einem AUDIO OUT-Anschluss ausgestattet sind). |
|--|--|

Sonstiges

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Fernbedienung funktioniert nicht. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Zwischen dem Sensor des Projektors und der Fernbedienung befinden sich keine Hindernisse. <input type="checkbox"/> Der Projektor wurde in der Nähe einer Leuchtstofflampe aufgestellt, die die infraroten Signale stören kann. <input type="checkbox"/> Die Batterien sind neu und wurden richtig herum eingelegt. <input type="checkbox"/> Falls auf der Fernbedienung vorhanden, wird der Projektor-Wahlschalter nicht verwendet. | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Tasten am Projektorgehäuse funktionieren nicht (nur bei Modellen mit Tastensperrfunktion). <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Gehäusestasten-Sperre ist nicht eingeschaltet oder wurde über das Menü deaktiviert. <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der EXIT-Taste für mindestens 10 Sekunden tritt keine Veränderung ein. |
|---|--|

Bitte geben Sie in dem unten dafür vorgesehenen Feld eine detaillierte Störungsbeschreibung an.

Informationen über die Verwendung und die Umgebung, in der Ihr Projektor verwendet wird

Projektor

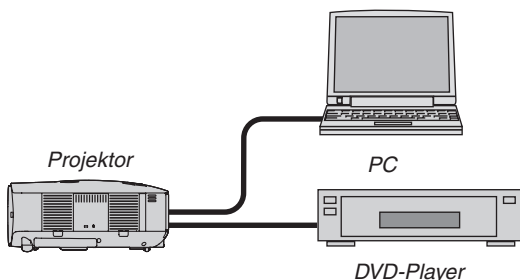
Modellnummer:
 Seriennummer.:
 Kaufdatum:
 Lampenbetriebszeit (Stunden):
 Lampenbetriebsart Normal Eco
 Informationen über das Eingangssignal:
 Horizontale Synchr.-Frequenz [] kHz
 Vertikale Synchr.-Frequenz [] Hz
 Synch.-Polarität H (+) (-)
 V (+) (-)
 Synch.-Typ Separat Verbund
 Sync-auf-Grün
 STATUS-Anzeige:
 Anzeige leuchtet Orange Grün
 Anzeige blinkt [] Zyklen
 Modellnummer der Fernbedienung:

Installationsumgebung

Bildschirmgröße: Zoll
 Bildschirm-Typ: Mattes Weiß Perlmuster
 Polarisation Weitwinkel
 Hoher Kontrast
 Projektionsentfernung: Fuß/Zoll/m
 Ausrichtung: Deckenmontage Tischgerät
 Steckdosen-Anschluss:
 Direkt an eine Wandsteckdose
 An ein Netzkabel-Anschlussgerät oder sonstiges (Anzahl der angeschlossenen Geräte _____)
 An eine Netzkabelspule oder sonstiges (Anzahl der angeschlossenen Geräte _____)

Computer

Hersteller:
 Modellnummer:
 Notebook /Tischgerät
 Natürliche Auflösung:
 Bildwiederholfrequenz:
 Video-Adapter:
 Sonstiges


Signalkabel

NEC-Norm oder Kabel von einem anderen Hersteller?
 Modellnummer: Länge: Zoll/m
 Verteilerverstärker
 Modellnummer:
 Umschalter
 Modellnummer:
 Adapter
 Modellnummer:

Videogerät

Videorekorder, DVD-Player, Videokamera, Videospiele oder Sonstiges
 Hersteller:
 Modellnummer:

10 TravelCare-Führer

TravelCare – eine Serviceleistung für Weltreisende

Dieses Produkt ist für "TravelCare", NEC's einzigartige internationale Garantie vorgesehen.

Bitte beachten Sie, dass sich der Umfang von TravelCare teilweise vom Umfang der dem Produkt beiliegenden Garantie unterscheidet.

Serviceleistungen von TravelCare

Diese Garantie ermöglicht es Ihnen, auf Produkte Serviceleistungen bei NEC und bei durch NEC autorisierten Service-Centern in den nachfolgend aufgeführten Ländern zu erhalten, wenn Sie vorübergehend auf internationaler Geschäfts- oder Freizeitreise sind.

Sehen Sie sich hinsichtlich weiterer Einzelheiten bezüglich der von den verschiedenen Service-Centern angebotenen Serviceleistungen nachstehende "Liste der TravelCare-Anlaufstellen" an.

1 Reparaturservice

Das Gerät wird innerhalb von 10 Werktagen repariert und ausgeliefert, ausschließlich Versanddauer.

Während des Garantiezeitraums werden Kosten für Wartungsteile, Arbeitskosten für Reparaturen und Versandkosten innerhalb des Geltungsbereichs des Service-Centers durch die Garantie abgedeckt.

2 Ersatzgeräte-Verleihservice

Wenn der Kunde es wünscht, kann er ein Ersatzgerät mieten, während das Originalprodukt repariert wird.

Gebühr: US\$ 200 für 12 Tage

Diese Gebühr muss beim Service-Center bar oder mit Kreditkarte bezahlt werden.

Die Leihgebühr über US\$ 200 kann nicht zurückerstattet werden; dies gilt auch dann, wenn der Kunde das Gerät für weniger als 12 Tage ausleiht.

Das Ersatzgerät wird innerhalb von 3 Werktagen geliefert.

Falls der Kunde das Ersatzgerät nicht innerhalb von 12 Tagen zurückgibt, wird dem Kunden der Preis des Gerätes in Rechnung gestellt.

Falls der Kunde das Ersatzgerät in einem fehlerhaften oder beschädigtem Zustand zurückgibt, werden dem Kunden die Reparaturkosten in Rechnung gestellt.

Dabei ist zu beachten, dass dieser Service nicht in allen Ländern und Regionen angeboten wird. Siehe dazu die "Liste der TravelCare-Anlaufstellen".

Ferner wird dieser Produkt-Verleihservice nach Ablauf der Produktgarantie nicht mehr angeboten.

Garantiezeitraum

1

a. *Nach Vorlage des Garantiescheins oder Kaufbelegs:*
Gültig für die auf der Garantie angegebenen Dauer oder für die in dem Land des Erwerbs geltende Garantiedauer.

b. *Wenn nur das Gerät angeliefert wird:*
Gültig für eine Dauer von 14 Monaten ab Herstellungsdatum, das durch die auf dem Produkt befestigten Seriennummer angegeben ist.

2 Wenn ein Gerät angeliefert wird, dessen Garantiedauer abgelaufen ist: Reparaturen werden gegen eine Gebühr durchgeführt. In diesem Fall kann der Kunde den Ersatzgerät-Verleihservice nicht mehr in Anspruch nehmen.

3 In den folgenden Fällen können Reparaturkosten in Rechnung gestellt werden, auch wenn die Gerätegarantie noch gültig ist:

1) *Falls die Garantiedauer, die Modellbezeichnung, die Seriennummer und die Bezeichnung der Verkaufsstelle nicht auf dem Garantieschein angegeben ist oder diese Angaben verändert wurden;*

2) *bei Problemen oder Schäden, die durch Herunterfallen oder Stöße während der Lieferung oder des Transports durch den Kunden oder durch einen unsachgemäßen Gebrauch durch den Kunden entstanden sind;*

3) *bei Problemen oder Schäden, die durch eine unsachgemäße Verwendung oder durch unbefugt durchgeführte Veränderungen oder Reparaturen seitens des Kunden entstanden sind;*

4) *bei Problemen oder Schäden, die durch Feuer, Salzsäure, Gasschäden, Erdbeben, Blitzschäden, Sturm- oder Überschwemmungsschäden oder andere Naturkatastrophen oder durch externe Faktoren wie Staub, Zigarettenrauch, anormale Spannung o. Ä. entstanden sind;*

5) *bei Problemen oder Schäden, die durch den Betrieb an heißen oder feuchten Orten, in Fahrzeugen, Booten oder Schiffen o. Ä. entstanden sind;*

6) *bei Problemen oder Schäden, die durch andere als von NEC angegebene am Gerät angeschlossene Verschleißteile oder Geräte entstanden sind;*

7) *bei Problemen, die unter normalen Betriebsbedingungen durch normale Abnutzung, natürlichen Verschleiß oder normaler Verschlechterung der Teile entstanden sind;*

8) *bei Problemen oder Schäden an der Lampe oder anderen Verschleißteilen, im Lieferumfang enthaltenen oder optionalen Teilen;*

9) *bei anderen Bedingungen, die in der dem Gerät beiliegenden Garantie aufgeführt sind.*

HINWEIS: Das Produkt kann in Übersee mit Spannungen von 100 bis 120 V und 200 bis 240 V betrieben werden, indem ein Netzkabel verwendet wird, das mit den Standards und der Stromspannung des Landes übereinstimmt, in dem das Produkt betrieben wird.

Liste der TravelCare-Anlaufstellen

Diese Liste ist ab dem 1. Oktober 2007 gültig.

Bitte besuchen Sie hinsichtlich der aktuellsten Informationen die jeweiligen Webseiten der Service-Center in den verschiedenen Ländern, die in der Liste der TravelCare-Anlaufstellen oder auf der NEC-Webseite unter <http://www.nec-pj.com> aufgelistet sind.

In Europa

NEC Europe, Ltd. / European Technical Centre

Adresse: Unit G, Stafford Park 12, Telford TF3 3BJ, GB

Telefon: +44 1952 237000

Fax: +44 1952 237006

E-Mail-Adresse: AFR@uk.neceur.com

WEB-Adresse: <http://www.neceur.com>

(Abgedeckte Regionen)

EU: Österreich*, Belgien*, Dänemark*, Finnland*, Frankreich*, Deutschland*, Griechenland*, Irland*, Italien*, Luxemburg*, Niederlande*, Portugal*, Spanien*, Schweden* und Großbritannien*

EWR: Norwegen*, Island und Liechtenstein

In Nordamerika

NEC Display Solutions of America, Inc.

Adresse: 500 Park Boulevard, Suite 1100
Itasca, Illinois 60143, U.S.A.

Telefon: +1 800 836 0655

Fax: +1 800 356 2415

E-Mail-Adresse: vsd.tech-support@necdisplay.com

WEB-Adresse: <http://www.necdisplay.com/>

(Abgedeckte Regionen)

U.S.A. *, Kanada*

In Ozeanien

NEC Australia Pty., Ltd.

Adresse:

New South Wales;

184 Milperra Road, Reversby NSW 2212

Telefon: +61 2 9780 8688 Fax: +61 2 9780 8659

Victoria;

Unit 1/6 Garden Road, Clayton VIC 3168

Telefon: +61 3 8562 6245 Fax: +61 3 8562 6220

Newcastle;

120 Parry Street Newcastle West NSW 2300

Telefon: +61 2 4926 2466

Queensland;

Unit 4/305 Montague Road West End QLD 4101

Telefon: +61 7 3840 5858 Fax: +61 7 3840 5866

Goldcoast QLD;

Shop1 48 Ferry Road Southport QLD 4215

Telefon: +61 7 5591 3670

South Australia;

84A Richmond Road, Keswick SA 5035

Telefon: +61 8 8375 5707 Fax: +61 8 8375 5757

Western Australia;

45 Sarich Court Osborne Park WA 6017

Telefon: +61 8 9445 5901 Fax: +61 8 9445 5999

WEB-Adresse: <http://www.nec.com.au>

(Abgedeckte Regionen)

Australien*, Neuseeland

In Asien und im Nahen Osten

NEC Display Solutions, Ltd.

Adresse: 686-1, Nishioi, Oi-Machi, Ashigarakami-Gun,
Kanagawa 258-0017, Japan
Telefon: +81 465 85 2369
Fax: +81 465 85 2393
E-Mail-Adresse: support_pjweb@gw.neds.nec.co.jp
WEB-Adresse: <http://www.nec-pj.com>

(Abgedeckte Regionen)
Japan*

NEC Solutions (China) Co.,Ltd.

Adresse: Rm 1903, Shining Building, 35 Xueyuan Rd,
Haidian District Peking 100083, P.R.C.
Telefon: +8610 82317788
Fax: +8610 82331722
E-Mail-Adresse: Lily@necsl.com.cn
Johnson_liu@necsl.com.cn
WEB-Adresse: <http://www.necsl.com.cn>

(Abgedeckte Regionen)
China

NEC Hong Kong Ltd.

Adresse: 25/F.,The Metropolis Tower, 10 Metropolis Drive,
Hungghom, Kowloon, Hong Kong
Telefon: +852 2369 0335
Fax: +852 2795 6618
E-Mail-Adresse: nechksc@nechk.nec.com.hk
esmond_au@nechk.nec.com.hk
WEB-Adresse: <http://www.nec.com.hk>

(Abgedeckte Regionen)
Hongkong

NEC Taiwan Ltd.

Adresse: 7F, No.167, SEC.2, Nan King East Road, Taipei,
Taiwan, R.O.C.
Telefon: +886 2 8500 1714
Fax: +886 2 8500 1420
E-Mail-Adresse: chenguanfu@nec.com.tw
WEB-Adresse: <http://www.nec.com.tw>

(Abgedeckte Regionen)
Taiwan

NEC Asia Pte.Ltd.

Adresse: 401 Commonwealth Drive, #07-02,
Haw Par Technocentre, Singapore 149598
Telefon: +65 6 273 8333
Fax: +65 6 274 2226
E-Mail-Adresse: tehgh@rsc.ap.nec.com.sg
WEB-Adresse: <http://www.nec.com.sg/ap>

(Abgedeckte Regionen)
Singapur

NEC Systems Integration Malaysia Sdn Bhd

Adresse: Ground Floor, Menara TA One, 22, Jalan P. Ramlee,
50250 Kuala Lumpur, Malaysia
Telefon: +6 03 2178 3600 (ISDN)
Fax: +6 03 2178 3789
E-Mail-Adresse: necare@nsm.nec.co.jp
WEB-Adresse: <http://www.necarecenter.com>

(Abgedeckte Regionen)
Malaysia

Hyosung ITX Co., Ltd.

Adresse: 2nd Fl., Ire B/D. #2, 4Ga, Yangpyeng-Dong,
Youngdeungpo-Gu, Seoul, Korea 150-967
Telefon: +82 2 2163 4193
Fax: +82 2 2163 4196
E-Mail-Adresse: moneybear@hyosung.com

(Abgedeckte Regionen)
Südkorea

Lenso Communication Co., Ltd.

Adresse: 292 Lenso House 4, 1st Floor, Srinakarin Road,
Huamark, Bangkok, Bangkok 10240, Thailand
Telefon: +66 2 375 2425
Fax: +66 2 375 2434
E-Mail-Adresse: pattara@lenso.com
WEB-Adresse: <http://www.lenso.com>

(Abgedeckte Regionen)
Thailand

ABBA Electronics L.L.C.

Adresse: Tariq Bin Ziyad Road, P.O.Box 327, Dubai,
Vereinte Arabische Emirate
Telefon: +971 4 371800
Fax: +971 4 364283
E-Mail-Adresse: ABBA@emirates.net.ae

(Abgedeckte Regionen)
Vereinte Arabische Emirate

Samir Photographic Supplies

Adresse: P.O.Box 599, Jeddah 21421, Saudi Arabia
Telefon: +966 2 6828219
Fax: +966 2 6830820
E-Mail-Adresse: asif@samir-photo.com

Riyadh

Adresse: P.O.Box 5519, Riyadh 11432, Saudi Arabia
Telefon: +966 1 4645064
Fax: +966 1 4657912
E-Mail-Adresse: bhimji@samir-photo.com

Alkhobar

Adresse: P.O.Box 238, Alkhobar 31952, Saudi Arabia
Telefon: +966 3 8942674
Fax: +966 3 8948162
E-Mail-Adresse: chamsedin@samir-photo.com

(Abgedeckte Regionen)
Saudi-Arabien

HINWEIS: In den mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Ländern wird der Ersatzgerät-Verleihservice angeboten.

Datum: / / ,

P-1/ ,

**AN: NEC oder durch NEC autorisiertes Service-Center:
ABS:**

(Firma und Name mit Unterschrift)

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich möchte mich für Ihr TravelCare-Serviceprogramm, basierend auf dem beiliegenden Registrierungs- und Qualifikationsformular, anmelden und stimme den folgenden Bedingungen zu; ferner bin ich damit einverstanden, dass die Servicekosten von meinem Kreditkartenkonto abgebucht werden, falls ich die geliehenen Ersatzgeräte nicht innerhalb der angegebenen Frist zurückgebe. Ich bestätige ebenfalls, dass die folgenden Informationen korrekt sind. Mit freundlichen Grüßen,

Anmeldeformular für das TravelCare-Serviceprogramm

Land, in dem das Produkt gekauft wurde:	
Firmenname des Benutzers:	
Firmenadresse des Benutzers: Telefonnr., Fax-Nr.:	
Name des Benutzers:	
Adresse des Benutzers:	
Telefonnr., Fax-Nr.:	
Örtl. Kontaktbüro:	
Örtl. Kontaktbüro-Adresse:	
Telefonnr., Fax-Nr.:	
Modellbezeichnung:	
Kaufdatum:	
Serienr. auf der Rückseite:	
Geräteproblem pro Benutzer:	
Erforderlicher Service:	(1) Reparatur und Rücksendung (2) Ersatzgerät
Gewünschte Verleihdauer für Ersatzgerät:	
Zahlungsweise:	(1) Kreditkarte (2) Travellerscheck (3) Bar
Bei Kreditkarte: Kartennr. Gültig bis:	

Bedingung für Ihr TravelCare-Serviceprogramm

Der Endverbraucher muss die folgenden Bedingungen für das TravelCare-Serviceprogramm verstanden haben und die erforderlichen Informationen auf dem Anmeldeformular ausfüllen.

1. Service-Optionen:

Es stehen 3 Arten von "Serviceleistungen" zur Verfügung. Der Endverbraucher muss die folgenden Bedingungen verstanden haben und das Anmeldeformular ausfüllen.

1) Reparatur und Rücksendung:

Das 'defekte Gerät' wird vom Kunden versendet oder wird beim Kunden abgeholt. Es wird innerhalb von 10 Werktagen repariert und ausgeliefert, ausschließlich Versanddauer.

Es kann vorkommen, dass die Reparatur und Rücksendung nicht von einem von NEC autorisierten Service-Center durchgeführt werden kann, da das gleiche Modell nicht in dieser Region verkauft wird und infolgedessen keine Ersatzteile vorrätig sind.

2) Reparatur und Rücksendung mit Verleih: (Dieser Service ist auf einige Service-Center beschränkt)

Dieser Service wird jedem Endverbraucher angeboten, der nicht auf eine Reparatur warten kann.

Der Kunde kann für US\$ 200 ein Gerät für einen Zeitraum von bis zu 12 Tagen ausleihen. Der Kunde sendet das defekte Gerät für die Reparatur zum nächsten durch NEC autorisierten Service-Center. Um Probleme beim Abholen zu vermeiden, muss das Anmeldeformular ausgefüllt werden.

Der Endverbraucher muss die Gültigkeit der Serviceleistung dem durch NEC autorisierten Service-Center bestätigen.

3) Nur Verleih:

Bei dieser Serviceleistung stellt das durch NEC autorisierte Service-Center dem Kunden für US\$ 200 ein Ersatzgerät für einen Zeitraum von 12 Tagen zur Verfügung. Der Kunde behält das defekte Gerät und lässt den Projektor nach seiner Rückkehr in seinem Heimatland reparieren.

2. Garantieausschlüsse:

Dieses Programm kommt nicht zur Anwendung, wenn die Seriennummer des Projektors beschädigt, verändert oder entfernt wurde.

Wenn nach Ansicht von NEC oder seinen Handelsvertretern die Defekte oder Fehler durch eine andere Ursache als natürlichem Verschleiß, normale Abnutzung, Versäumnis oder einem Fehler seitens NEC herrühren, einschließlich und ohne Einschränkung:

- 1) Unfall, Transport, Fahrlässigkeit, falscher Gebrauch, Missbrauch, Wasser, Staub, Rauch oder Versäumnis durch den Kunden, seine Angestellten oder seine Vertreter oder seitens Dritter;
- 2) Störungen oder Fluktuation der elektrischen Leistung, Stromkreise, Klimaanlage, Feuchtigkeitssteuerung oder anderer Umgebungsbedingungen, wie der Betrieb in Raucherzonen;
- 3) Fehler jeglicher Art an den Zubehörteilen oder den dazugehörigen Geräten oder Komponenten (ganz gleich, ob sie von NEC oder seinen Handelsvertretern geliefert wurden, die nicht Bestandteil des durch diese Garantie abgedeckten Gerätes sind);
- 4) höhere Gewalt, Feuer, Überschwemmung, Kriegereignisse, Gewaltakt oder ähnliche Vorkommnisse;
- 5) jeder Versuch seitens einer Person, die nicht zum durch NEC autorisierten Personal gehört, das Produkt zu justieren, zu verändern, zu reparieren, zu installieren oder Servicearbeiten daran durchzuführen;
- 6) grenzüberschreitende Gebühren jeder Art, wie Zoll, Versicherung, Steuern o. Ä.

3. Kosten bei Garantieausschlüssen und bei Ablauf des Garantieanspruchs:

Falls das defekte Gerät unter den Garantieausschluss fällt oder falls

der Garantieanspruch abgelaufen ist, stellt das von NEC autorisierte Service-Center dem Endverbraucher mit Recht einen Kostenvorschlag für die Servicearbeiten aus.

4. Funktionsunfähigkeit bei Auslieferung (DOA):

Der Endverbraucher muss dieses Problem mit dem Händler in dem Land lösen, in dem das Gerät gekauft wurde.

Das durch NEC autorisierte Service-Center führt bei einem DOA-Gerät eine normale Garantiereparatur durch, ersetzt das Gerät allerdings durch kein neues.

5. Kosten und Bedingungen für Ersatzgeräte:

Mit dem Akzeptieren dieses NEC-Projektors stimmt der Kunde der Haftpflicht für dieses Ersatzgerät zu.

Die aktuellen Kosten für dieses Ersatzgerät liegen bei US\$ 200 für 12 Kalendertage.

Wenn der Kunde das Gerät nicht innerhalb von 12 Kalendertagen zurückgibt, wird die Kreditkarte des Kunden mit weiteren Kosten bis zu und einschließlich des vollen Listenpreises belastet. Den genauen Preis erfahren Sie bei einem autorisierten NEC-Service-Center. Sehen Sie sich hinsichtlich der einzelnen Länder die beigefügte Kontaktliste an, um die Abholung eines Ersatzgerätes zu arrangieren.

Wenn Sie mit dem Ersatzgerät in Ihr Heimatland zurückkehren, werden Ihnen zusätzliche Frachtkosten für die Rücksendung des Gerätes in das Land, in dem das Gerät verliehen wurde, in Rechnung gestellt.

Vielen Dank für das Verständnis, das Sie diesem Programm entgegenbringen.